



VWA FREIBURG WIR BEGLEITEN IHRE KARRIERE

Über **400** aktuelle, **praxisorientierte Seminare** und Studiengänge.

Rund 100 Online-Angebote und eine hochmoderne technische Ausstattung im Haus.

250 erstklassige **Dozentinnen und Dozenten** aus

Wissenschaft und Praxis.

Über **20.00**Absolvent*innen mit anerkannten **VWA-Abschlüssen.**

Nahezu 100 Jahre Erfahrung in der qualifizierten Weiterbildung.

Netzwerk aus über **50**Träger*innen, Partner*innen und Mitgliedern.

WIR NEHMEN UNS ZEIT FÜR SIE!

SEMINARE



Barbara Sexauer

- **** 0761 38673-11
- sexauer@vwa-freiburg.de



Nilgün Bortoli

- **** 0761 38673-38
- bortoli@vwa-freiburg.de



Peter Sporius

- **** 0761 38673-18
- sporius@vwa-freiburg.de

FACHSTUDIENGÄNGE



Emi Gutmann

- **4** 0761 38673-16
- gutmann@vwa-freiburg.de

INHOUSE-AKADEMIE



Christian Heinrich

- **** 0761 38673-15
- heinrich@vwa-freiburg.de

STUDIUM BETRIEBSWIRT*IN (VWA)



Olivia Bruck

- **** 0761 38673-13
- bruck@vwa-freiburg.de



Remy Ryélandt

- **** 0761 38673-17

STUDIENGÄNGE BACHELOR (B.A.) & MASTER (M.A.)



Corina Florenzky

- **** 0761 38673-10



Prof. Dr. Marco Wölfle

- **** 0761 38673-50
- woelfle@vwa-bs.de

IMPRESSUM



HERAUSGEBER

Peter Graf

VWA Freiburg Eisenbahnstraße 56 79098 Freiburg

**** 0761 38673-0

□ 0761 38673-98

vwa-freiburg.de

REDAKTION VWA Freiburg

VERANTWORTLICH Christian Heinrich

BILDER VWA Freiburg, iStock, Adobe Stock

STAND Oktober 2024







INHALT

Unsere Themenbereiche in der Übersicht

FÜHRUNG & PERSONALMANAGEMENT

Führung: Grundlagen · Motivation · Kommunikation · Persönlichkeitsentwicklung Personalmanagement: Führungskräfte · Ausbildung · Personalrecht

SOZIAL- & METHODENKOMPETENZ

Arbeits-, Zeit-, Selbstmanagement und Gesundheit · Präsentation · Kommunikation Körpersprache und Teamwork · Mentale Leistungsfähigkeit Menschenkenntnis und Konfliktmanagement · Kundenorientierung

MARKETING, PR & SOCIAL MEDIA

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit · Digitalisierung · Texten und Protokollieren Marketing · Social Media · Internetrecht

OFFICE-MANAGEMENT

Bürokommunikation · Sekretariat und Assistenz · Organisation · Arbeitstechniken

BETRIEBSWIRTSCHAFT & CONTROLLING

Studium für Berufstätige und Berufseinsteiger*innen

IMMOBILIENWIRTSCHAFT & LIEGENSCHAFTEN

HOAI und Grundstücksrecht · Mietrecht und WEG · Gebäudewirtschaft und Energie Bauen und Planen · Baurecht · Bautechnik · Immobilienbewertung

PFLEGE & GESUNDHEITSMANAGEMENT

Praxisanleitung · Kinästhetik · Notfallmanagement · Palliativcare Kommunikation · KI & Digitalisierung

SONSTIGE ANGEBOTE

- Inhouse-Akademie
- Coaching



FÜHRUNG & PERSONALMANAGEMENT

MOTIVATION · KOMMUNIKATION · PERSÖNLICHKEITS-ENTWICKLUNG · FÜHRUNGSKRÄFTE · AUSBILDUNG PERSONALRECHT





Betriebliche*r Datenschutzbeauftragte*r (VWA)

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) gilt seit dem 25. Mai 2018. Dadurch erfolgte in der gesamten EU – und damit auch in Deutschland – eine umfassende Neugestaltung und Verschärfung des Datenschutzes.

Unsere berufsbegleitende Qualifizierungsmaßnahme vermittelt Datenschutzbeauftragten und all jenen, die diese Funktion künftig ausüben möchten, die erforderliche Fachkunde. Sie lernen den rechtssicheren Umgang mit personenbezogenen Daten, das organisatorische Umfeld sowie Aspekte der technisch-organisatorischen Maßnahmen des betrieblichen Datenschutzes kennen.

DER/DIE BETRIEBLICHE DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE

Laut §38 BDSG muss die Benennung eines/einer Datenschutzbeauftragten erfolgen, wenn in einem Unternehmen mindestens zwanzig Personen mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind. Unabhängig von der Zahl der Mitarbeitenden muss ein*e betriebliche*r Datenschutzbeauftragte*r auch dann benannt werden, wenn eine Datenschutz-Folgenabschätzung durchzuführen ist,

wenn personenbezogene Daten geschäftsmäßig zum Zwecke der Übermittlung, der anonymisierten Übermittlung oder für Zwecke der Markt- oder Meinungsforschung automatisiert werden. Behörden oder sonstige öffentliche Stellen sind außerdem meist per se zur Bestellung eines/einer Datenschutzbeauftragten verpflichtet.

LEHRGANG

ZIELGRUPPE

Die Ausbildung richtet sich an alle, die sich zum/zur betrieblichen Datenschutzbeauftragten qualifizieren lassen möchten bzw. für dieses Amt benannt wurden und an diejenigen, die als externe Datenschutzbeauftragte tätig sein möchten. Von der Ausbildung profitieren außerdem alle Interessierten, die sich mit dem Thema Datenschutz befassen.

ZIELSETZUNG

Die Teilnehmenden lernen Theorie und Praxis des Datenschutzes kennen. Sie lernen, Problemkreise im Unternehmen zu erkennen und Lösungen zu erarbeiten. Zusätzlich erhalten die Teilnehmenden hilfreiche Hinweise, um im Spannungsfeld zwischen Geschäftsleitung, Mitarbeitenden und Aufsichtsbehörden souverän agieren zu können.

TERMINE & INHALTE

Modul 1: 05.05.2025

Grundlagen Datenschutzrecht

Modul 2: 06.05.2025

u. a. Aufgaben des/der Datenschutzbeauftragten, Mitarbeiterdatenschutz

Modul 3: 02.06.2025

u. a. Datensicherheit, technische und organisatorische Maßnahmen

Modul 4: 03.06.2025

u. a. Datenschutzmanagementsystem,

Internet und Social Media

Modul 5: 04.06.2025

u. a. Schwerpunkte in der Umsetzung, Datenschutz zwischen IT und Recht

IHRE DOZENT*INNEN



Studiengangsleiter:

Dr. Dominik Nikol ist Bankkaufmann und Rechtsanwalt. Er berät nationale und internationale Unternehmen in Bezug auf Datenschutzrecht, Internetrecht und Urheberrecht.



Matthias Goetz, LL.M. (Cambridge) ist Rechtsanwalt und Solicitor. Er hat mehrere Jahre als Anwalt einer internationalen Wirtschaftskanzlei in London internationale Unternehmen zum Datenschutz beraten und ist heute in einer auf Datenschutzrecht spezialisierten Kanzlei in Freiburg tätig.



Eva Jung ist Rechtsanwältin und Unternehmensberaterin. Seit 2014 berät sie als externe Datenschutzbeauftragte Unternehmen sowie die öffentliche Hand in Fragen des Datenschutzes und im Speziellen der Datensicherheit. Sie ist u.a. als IT- und Datenschutzconsultant bei der Bundeswehr tätig.



Marcel Kühlert, LL.M. ist Rechtsanwalt und berät als solcher Mandanten zu allen Fragen rund um das Thema Datenschutz. Er absolvierte einen LL.M.-Studiengang im Bereich Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums mit Aufenthalt an der KU Leuven in Belgien.

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/datenschutzbeauftragter/



PROFITIEREN SIE VON ...

- ✓ einer fundierten Qualifikation, die Sie zum/ zur kompetenten Ansprechpartner*in für den Datenschutz macht
- √ kompakter Wissensvermittlung an fünf
 Unterrichtstagen
- ✓ praxisnahen Inhalten, von vier erfahrenen Lehrkräften vermittelt

AUF EINEN BLICK



- Betriebliche*r Datenschutzbeauftragte*r (VWA)
- **5** 05./06.05.2025 & 02. 04.06.2025
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- 1.750,00 €zzgl. 150,00 € Prüfungsgebühr
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

Neu als Führungskraft

Führungs-1x1 für Nachwuchsführungskräfte

Als Führungskraft sind Sie in den unterschiedlichsten Bereichen gefordert – von der fachlichen Expertise bis zur umsichtigen Personalentwicklung. Sie stehen mit Personalgesprächen neuen kommunikativen Herausforderungen gegenüber und werden gleichzeitig am wirtschaftlichen Erfolg gemessen. Es gilt daher, von vornherein Sensibilität für die übergeordneten Themen zu entwickeln: Welcher Führungsstil passt zu mir, zum Unternehmen, zum Team? Wie viel Distanz muss sein? Was erledige ich selbst, was kann ich delegieren? Besonders für neue Führungskräfte ist es schwer, einen praxisnahen Überblick zu bekommen.

Mit diesem Seminar erhalten Sie ein klares Bewusstsein für Ihre Rolle und die Aufgaben einer Führungskraft sowie effektive Methoden zur Umsetzung. Erlernen Sie bei uns das Basiswissen für Ihren erfolgreichen Führungsalltag!

ZIELGRUPPE

Nachwuchsführungskräfte, die gerade Führungsaufgaben übernommen haben oder sich auf die Rolle als Führungskraft vorbereiten wollen.

INHALTE

- Führungsmuster
- Was ist Führung?
- Die Ziele Ihrer Führungsarbeit
- Das eigene Selbstverständnis als Führungskraft
- Die Führungsaufgaben
- Führungsmodelle Führen über Zielvereinbarungen
- Führungsstile
- Effizienz von Führungsverhalten
- Welche Fähigkeiten brauche ich als Führungskraft?
- Weiterentwicklung der eigenen Führungspersönlichkeit
- Motivation von Mitarbeitenden
- Emotionale Bindung von Mitarbeitenden

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Doris Ebner-Fiedler ist Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, systemische Supervisorin und NLP-Master (GANLP). Sie ist vorwiegend in der Entwicklung von Persönlichkeit, Personal und Organisation tätig.

AUF EINEN BLICK



- **17./18.02.2025** | # 40125F
- **28./29.04.2025** | # 40126F
- **22./23.09.2025** | # 40127F
- **24./25.11.2025** | # 40128F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolgreich Führen in der Praxis

Führungskompetenz für Fortgeschrittene

Führung ist nicht nur ein Dauerthema, sondern eine fortwährende Herausforderung, die oft hinterfragt wird. In dem Versuch, mit immer neuen Ansätzen zu punkten, geraten viele Führungskräfte in einen Dschungel aus Theorien und Methoden, der eher zur Verunsicherung führt. Doch Führung ist unverzichtbar – sie muss wirksam sein. Gerade in kritischen Situationen erfordert sie klare Entscheidungen, die idealerweise unter Einbeziehung aller Betroffenen getroffen werden.

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigenen Führungserfahrungen im Austausch mit anderen erfahrenen Teilnehmer*innen zu reflektieren. Mit theoretischen Impulsen und praxisnahen Beispielen erarbeiten Sie gemeinsam neue Handlungsoptionen für eine zielsichere und wirkungsvolle Führung.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung, die bereits Führungserfahrung haben und ihre Kompetenzen reflektieren und erweitern wollen.

INHALTE

- Wer führt eigentlich wen oder was?
 Eine ganzheitliche Perspektive auf Führung
- Wer bin ich und wie viele? Meine Rollen als Führungskraft und wie diese in Erscheinung treten
- Führung als sozialer (Interaktions-) Prozess im Spannungsfeld von Bedürfnisorientierung und Aufgabenerledigung. Wie entscheiden?
- Die Führungsschleife zur Überlebenssicherung von Organisationen. Worauf gilt es zu achten?
- Arbeit an und mit eigenen Beispielen der Teilnehmer*innen

METHODEN

Impulsreferate, Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbeispiele und Fallsupervision

IHR DOZENT



Lars Millentrup ist systematischer Berater, Supervisor und Organisationsentwickler. Er ist vorwiegend in der Beratung von Organisationen in Veränderungsprozessen und der Führungskräfteentwicklung tätig.

AUF EINEN BLICK



- **18./19.03.2025** | # 40130F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Vom Kollegen zur Führungskraft

Die neuen Herausforderungen erfolgreich meistern

Als Führungskraft mit Teammitgliedern zu arbeiten, die gerade noch Kolleginnen und Kollegen waren, stellt eine besondere Herausforderung dar. Sie müssen nicht nur Ihre neuen Aufgaben als Führungskraft wahrnehmen, sondern einen Rollentausch vollziehen und die Beziehungen zu den Mitarbeitenden neu definieren. Auch ist es für manche nicht einfach, nun ein anderes Verhalten des einstigen Kollegen oder der Kollegin zu erleben – Unverständnis und Neid können auftreten.

In diesem Seminar geht es darum, die verschiedenen Rollenerwartungen zu reflektieren, die Chancen und Hindernisse auf dem Weg vom Kollegen zum Vorgesetzten unter die Lupe zu nehmen, hilfreiche Verhaltensweisen für den Übergang zu entwickeln und den Umgang mit schwierigen Situationen zu üben.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, die gerade Führungsaufgaben übernommen haben oder sich auf die Rolle als Führungskraft vorbereiten wollen.

INHALTE

- Warum möchten Sie Führungskraft sein?
- Gestaltung der Einstiegsphase und des Übergangs
- Vorbereitungen für den Start
- Einflussfaktoren auf die Führungssituation
- Die Übergabe
- Klarheit über die eigenen Ziele gewinnen
- Veränderung der eigenen Rolle
- Balance zwischen Nähe und Distanz
- Die gegenseitigen Erwartungen
- Kommunikation mit den Mitarbeitenden gestalten
- Die eigenen Stärken und Schwächen/Stolpersteine
- Typische Herausforderungen
- Umgang mit schwierigen Situationen

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Eva Himmelsbach ist Dipl.-Psychologin, Trainerin, Beraterin und Coachin sowie Lehrbe-auftragte der Steinbeis Hochschule. Ihre Schwerpunkte sind Führungsthemen, Persönlichkeitsentwicklung und Umgang mit schwierigen Kommunikations- u. Kundensituationen.

AUF EINEN BLICK



- **12./13.02.2025** | # 40170F
- **22./23.07.2025** | # 40171F
- **07./08.10.2025** | # 40172F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610.00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Stark als Führungsfrau

"Hier stehe ich und kann auch anders!"

"Bin ich gut genug? Das hätte ich jetzt aber besser nicht sagen sollen, jetzt habe ich mich aber blöd verkauft!" Kennen Sie solche sich selbst schwächenden kritischen Gedanken?

Glauben Sie nicht alles, was Sie denken! Sie haben es in der Hand: Stärken Sie sich selbst und holen Sie sich Ihr Selbstbewusstsein auf Ihre Führungsbühne! Ganz nach dem Motto: "Hier stehe ich und kann auch anders" richtet sich dieses besondere Seminar an alle Führungsfrauen, die in einer Gruppe vertrauensvoll in Reflexion gehen möchten und Interesse an Persönlichkeitsentwicklung haben. Entdecken Sie Ihr noch verborgenes, dennoch bekanntes persönliches Entwicklungsziel und probieren Sie ein neues Handlungsrepertoire aus. Stärken Sie Ihr Inneres, Ihre Selbstakzeptanz und Ihr persönliches Wachstum. Wenn Sie Offenheit und Bereitschaft zur Selbstreflexion mitbringen, sind Sie hier genau richtig!

ZIELGRUPPE

Führungsfrauen und Frauen in herausfordernden Rollen

INHALTE

- Standortbestimmung
- Persönliches Entwicklungs- und Haltungsziel entdecken
- Selbstwahrnehmung und Selbsterkenntnis
- Die eigene Sozialisation als Quelle von Unsicherheit und Selbstzweifel
- Aufspüren von erlernten Verhaltens- und Denkmustern
- Abgleich Fremd- und Selbstbild
- Der inneren Kritikerin wirksam begegnen
- Sich Gehör verschaffen
- Optimierung der Körpersprache
- Mit der Stimme überzeugen Brustton der Überzeugung
- Weibliche Aspekte in der Kommunikation
- Schlagfertigkeit trainieren

METHODEN

Erfahrungs- und erlebnisorientierte Übungen, Vorträge, Einzel- und Gruppenarbeit

IHRE DOZENTIN



Kerstin Frey ist zertifizierte Mimikresonanz®-, Kommunikations- und Stimmtrainerin, haltungszentrierte Coachin und Theatertherapeutin. Sie bietet Kurse zur lebendigen Personal- und Persönlichkeitsentwicklung an und ist Expertin für Kommunikation, Selbstsicherheit, Auftritt und Stimme.

AUF EINEN BLICK



- **24./25.09.2025** | # 40208F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Führen und geführt werden

Erfolgreich führen in der Sandwichposition

Als Führungskraft in der Sandwichposition stehen Sie täglich vor der Herausforderung, den Erwartungen von zwei Seiten gerecht zu werden: Ihre Mitarbeitenden verlangen Vertrauen, Unterstützung und Orientierung – Ihre Vorgesetzten fokussieren sich auf Ergebnisse und Zielerreichung. Dieser Balanceakt birgt oft Konflikte. Wie können Sie beidem gerecht werden, ohne sich selbst dabei zu verlieren?

In unserem Seminar lernen Sie, wie Sie souverän mit diesen Rollenkonflikten umgehen, Ihre eigene Führungsidentität schärfen und erfolgreich den Führungsalltag meistern. Gewinnen Sie Klarheit darüber, was "Führung" für Sie bedeutet und wie Sie sowohl Ihr Team als auch Ihre Vorgesetzten nachhaltig überzeugen. Meistern Sie den Spagat zwischen Team und Unternehmensführung!

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in der Sandwichpostion, die Ihr Führungsverhalten optimieren möchten.

INHALTE

- Die Führungsaufgabe in der Sandwichposition klar definieren – mein eigenes Führungsverständnis und zeitgemäße Führungsansätze
- Umgang mit den Herausforderungen von "oben" und "unten": Führen und geführt werden
- Die Besonderheit dieser Aufgabe als Sandwich-Führungskraft erkennen: Vor- und Nachteile erarbeiten und damit umgehen
- Typische Rollenkonflikte meistern: unterschiedliche Erwartungen erkennen und managen – Erwartungsmanagement proaktiv
- Wie beziehe ich klar Position, verprelle dabei nicht meine Führungskraft, behalte meine Mitarbeitenden "an Bord" und bleibe authentisch
- Konstruktiv nein sagen und Autorität gewinnen
- Vorbild sein eine der wesentlichen Führungsfunktionen und wie lebe ich dies: Was bedeutet für mich "führen" und wie setzte ich diese Vorstellung um?
- Wem gilt meine Loyalität?
- Umgang mit Stress und Krisen:
 Sie klären nach Bedarf individuelle, aus der Sandwich-Position resultierende Konfliktsituationen

METHODEN

Trainerinput, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch sowie Anwendung auf die eigenen Beispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **5./06.11.2025** | # 40215F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Agile Führung

Die Arbeitswelt verändert sich stetig und erfordert von Mitarbeitenden immer größere Anpassungsfähigkeit und Flexibilität. Dabei gewinnen Teamarbeit, Selbstverantwortung und -organisation zunehmend an Bedeutung. Agile Führung hat zum Ziel, die Selbstorganisation und Zusammenarbeit von Teammitgliedern zu unterstützen. Aber wie müssen Sie führen, wenn Sie möchten, dass Ihre Mitarbeitenden selbstverantwortlich handeln? Wie können Sie Teams zu mehr Selbstorganisation animieren? Wie können Sie Werte wie Transparenz, Kommunikation, Respekt, Offenheit und Zusammenarbeit fördern? Agile Führung ist eine innere Haltung und nutzt ein Set von Methoden, um es Menschen einfacher zu machen, flexibel und selbstverantwortlich zu handeln. Lernen Sie dieses im Seminar kennen!

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung, die ihre Führungskompetenz verbessern möchten und offen sind für neue Ideen in der Führung.

INHALTE

- Was ist agile Führung?
- Was ist der Unterschied zu den traditionellen Arten der Führung?
- Agile Werte und Prinzipien
- Wie können Sie als Führungskraft agiler führen?
- Was sind die Voraussetzungen und womit fangen Sie an?
- Wirkungen von agiler Führung
- Agile Ansätze in die Praxis umsetzen
- Agile Werkzeuge: Stand-Up-Meetings, Retrospektiven, iterative Planung, iterative Entwicklung, Visualisierung etc.

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Oliver Dorgerloh ist systemischer Berater, Supervisor und Organisationsentwickler (DGSF). Er ist Dozent für systemische Beratung am DGST und arbeitet freiberuflich im Wirtschafts- und psychosozialen Bereich mit Führungskräften und in der Organisationsentwicklung.

AUF EINEN BLICK



- **15.07.2025** | # 40222F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **310,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Agiles Mindset

Voraussetzungen für agile Führung schaffen

In einer dynamischen und zunehmend komplexer werdenden Arbeitswelt ist ein agiles Mindset hilfreich für jede Führungskraft. In diesem Seminar erhalten Sie Impulse für agiles Denken, agile Arbeit und agile Führung. Sie Iernen sich selbst und andere besser kennen und arbeiten am eigenen agilen Mindset und der Fähigkeit, sich flexibel auf Anforderungen von außen einzustellen.

Sie erkennen, welchen Nutzen ein agiles Mindset für Sie und Ihr Unternehmen hat und erfahren, wie Sie andere dabei unterstützen können, ein agiles Mindset aufzubauen.

So können Sie eine Vertrauenskultur im Unternehmen fördern und Ihre Mitarbeitenden auf dem Weg zu mehr Agilität im Unternehmen begleiten.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung, die ihre Führungskompetenz verbessern möchten und offen sind für neue Ideen und Konzepte in der Führung.

INHALTE

Agilität und agiles Führungsverhalten

- VUCA und die neuen Herausforderungen an die Führungskraft
- Agilität: Was ist das?
- 5 Werte im agilen Arbeiten
- Was ist ein agiles Mindset?
- Weshalb ist eine Veränderung des Mindsets die Voraussetzung für agile Arbeit?
- Wie kann sich Ihr Mindset verändern?

Agile Führung

- Agile Führung was ist anders?
- Die eigene Persönlichkeit und agile Führung
- Ihr individueller Führungsstil unter dem Blickwinkel von agiler Führung
- Verhaltensflexibilität als Grundsatz agiler Führung
- Vertrauen versus Kontrolle so etablieren Sie eine Vertrauenskultur
- Aufbau einer Fehlerkultur
- Mitarbeitende zum agilen Arbeiten führen, begleiten und entwickeln
- Mitarbeiterentwicklung durch Mitarbeitergespräche

METHODEN

Kurzvorträge, Übungen, Gruppenarbeiten, Praxisbeispiele, Diskussion

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Diplom-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **23./24.07.2025** | # 40223F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Teams agil und effektiv steuern

Ein starkes Team soll (Höchst-)Leistungen erbringen und dabei Freude an der Zusammenarbeit haben. In einem starken Team soll es Kooperation UND Wettbewerb geben, Wertschätzung UND Konflikt. Das Team soll offen sein für Veränderungen und gleichzeitig an Gutem festhalten. Die unterschiedlichen Bedürfnisse der Teammitglieder und der Generationen sind zu managen.

Wie kann eine Führungskraft dabei erfolgreich vorgehen? Finden Sie die Antworten im Seminar!

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Teamleiter*innen aller Ebenen

INHALTE

- Erfolgreiche Teams
- Wie funktionieren Teams? Welche Gesetzmäßigkeiten gibt es?
- Welche Faktoren bestimmen ein Teamklima und nehmen Einfluss auf das Arbeitsergebnis?
- Positionierung im Spannungsverhältnis von Mensch- und Zielorientierung
- Wie viel Führung braucht mein Team?
- Was tun, wenn das Teamklima das Arbeitsergebnis beeinträchtigt?
- Kommunikation im Team
- Wie gehe ich als Führungskraft mit Konflikten im Team um?
- Was mache ich als Führungskraft, wenn es Spannungen im Team gibt?
- Umgang mit Unstimmigkeiten im Team:
 Wie bringe ich die unterschiedlichen Bedürfnisse und auch Wertvorstellungen der verschiedenen Generationen überein?
- Welche agile Technik hilft mir wie bei der Steuerung meines Teams?

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **20./21.05.2025** | # 40224F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Führen als Stellvertreter*in

Erfolgreich Führen aus der Mitte

Mit Übernahme der Stellvertretung ist auch die (zeitweilige) Übernahme von Führungsarbeit verbunden. Auf der einen Seite sind Sie als Stellvertreter*in Teil des Teams; auf der anderen Seite werden Sie zum/zur Vorgesetzten, sobald die eigentliche Führungskraft nicht anwesend ist.

Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, sich schnell in Ihren neuen Aufgaben einzufinden. Sie setzen sich mit den Erwartungen und Herausforderungen Ihrer Führungsposition sowie Ihrem eigenen Rollenverständnis auseinander. Sie erwerben Kenntnisse und das nötige Handwerkszeug, um die Stellvertretung kompetent wahrnehmen zu können, die Möglichkeiten und Grenzen zu kennen sowie die Zusammenarbeit zwischen Team und Ihrer Führungskraft zur eigenen Zufriedenheit konstruktiv zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Stellvertreter*innen aus allen Bereichen und Mitarbeitende, die künftig eine Stellvertreterfunktion übernehmen möchten.

INHALTE

- Meine Rolle als Stellvertreter*in: Aufgaben, Befugnisse und Verantwortung
- Faktoren für einen guten Start: Erwartungsmanagement, Missverständnisse vermeiden
- Die Zusammenarbeit mit dem Team gestalten: Vertrauen in die eigene individuelle und situative Führung aufbauen
- Erfolgreich delegieren
- Kommunikation ist das wichtigste Führungsinstrument: Für Klarheit sorgen, mit allen Beteiligten im Gespräch sein
- Feedback geben und nehmen
- Konfliktmanagement als Stellvertreter*in

METHODEN

Trainerinput, Gruppen- und Einzelarbeit, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Imke Maria Dirks ist Wirtschaftspsychologin und erfahrene Trainerin und Coachin. Sie begleitet Führungskräfte und Teams aus dem kommunalen Bereich und der Wirtschaft bei herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen.

AUF EINEN BLICK



- **20.02.2025** | # 40231F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **310,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mobiles Arbeiten – neue Herausforderungen an die Führungskraft

Das vermehrte mobile Arbeiten stellt neue, besondere Anforderungen an Führungskräfte. Sie sind gefordert, intensiver zu führen, klarer zu planen und gut zu strukturieren. Sie müssen präziser und zielgerichtet kommunizieren und alle Mitarbeitenden in die Optimierung von neuen Prozessen aktiv miteinbeziehen.

Dieses Seminar nimmt die Führung im Hinblick auf aktuelle Trends unter die Lupe, erläutert Anforderungen und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Führung und beschäftigt sich mit Zielvereinbarungen und gemeinsamen Standards. Erfahren Sie, wie Sie eigenverantwortliches Arbeiten fördern und worauf Sie bei der Kommunikation achten sollten. Auch technische Hinweise für eine reibungslose und effiziente Zusammenarbeit werden im Seminar erläutert.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung, deren Mitarbeitende mobil arbeiten

INHALTE

Führung unter der Lupe von aktuellen Trends

- Führen in der VUCA-World
- Agile Methoden und New Work
- Neue Anforderungen an die Führungskraft

Führen aus der Ferne

- Voraussetzungen für mobiles Arbeiten
- Ohne Vertrauen geht nichts!
- Teamidentität und Wir-Gefühl
- Virtuelle Präsenz und Vorbildfunktion

Ziele vereinbaren und erreichen – gemeinsame Standards entwickeln

- Klare Zielvereinbarung
- Gemeinsame und verbindliche Standards

Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten fördern

• Klare Definition von AKVs

Erhöhte Anforderungen an die Führung

- Virtuelle Kommunikation in der Mitarbeiterführung
- Effiziente Meetings auf Distanz
- Regelmäßige Mitarbeitergespräche und Feedback
- Probleme und Optimierungsbedarf rechtzeitig und konstruktiv ansprechen

METHODEN

Kurzvorträge, Übungen, Gruppenarbeiten, Praxisbeispiele, Diskussion

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Diplom-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **03./04.02.2025** | # 40240F
- **③** 9:15 Uhr 15:15 Uhr
- **□** ONLINE
- **3** 610,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Erfolgreich Führen in schwierigen Situationen

Als Führungskraft haben Sie bereits herausfordernde Situationen gemeistert. Trotzdem stoßen Sie sicher manchmal auf Situationen, die Ihre Führungskompetenz auf die Probe stellen. Sie müssen schwierige Entscheidungen treffen und vertreten, Veränderungen initiieren und begleiten oder sich gegen Widerstände durchsetzen. Die volle Unterstützung und das Vertrauen aller Mitarbeitenden zu erhalten, ist insbesondere in Krisenzeiten, bei hochgesteckten Zielen und in Veränderungsprozessen eine große Herausforderung.

In diesem Seminar erarbeiten wir gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden Strategien und Tools, um schwierige Führungssituationen souverän und konstruktiv zu gestalten. Wir teilen das, was Sie als Führungskraft stärkt, Ihnen das (Führungs-)leben leichter macht, was Sie motiviert und unterstützt. Dabei stehen Ihre konkreten Fragestellungen und Ihre Anliegen aus Ihrem Alltag als Führungskraft im Vordergrund.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung, die sich Zeit nehmen möchten, ihre Führungskompetenz zu reflektieren, zu erweitern und weiterzuentwickeln.

INHALTE

- Teilen schwieriger Führungssituationen und deren Analyse
- Authentische Lösungsansätze finden, die sich stimmig anfühlen
- "Die Einsamkeit der Führungskraft" und ihre Konsequenzen
- Die "Emotionale Führung" als Leitlinie
- Eigene Kommunikations- und Führungsmuster erkennen und hilfreiche Neue entdecken
- Führungscoaching in der Gruppe

METHODEN

Trainerinput, Gruppen- und Einzelarbeit, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Imke Maria Dirks ist Wirtschaftspsychologin und erfahrene Trainerin und Coachin. Sie begleitet Führungskräfte und Teams aus dem kommunalen Bereich und der Wirtschaft bei herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen.

AUF EINEN BLICK



- **21.10.2025** | # 40253F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **310,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Delegation – klar und zielführend Mitarbeitende entwickeln

Delegation ist ein wesentlicher Bestandteil effektiver Führung. Sie ermöglicht es Führungskräften, ihre Zeit und Ressourcen optimal einzusetzen und gleichzeitig ihre Mitarbeiter*innen zu entwickeln und zu motivieren. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, Delegation als strategisches Instrument zu nutzen, um ihre Teams zu stärken, die Produktivität zu steigern und das Vertrauen sowie die Zusammenarbeit innerhalb der Organisation zu fördern.

Erfahren Sie, wie gezielte Delegation nicht nur Ihre eigene Effizienz steigert, sondern auch die Kompetenzen und das Engagement Ihrer Mitarbeiter*innen nachhaltig verbessert. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Führungsqualitäten weiterzuentwickeln und Ihre Organisation erfolgreicher zu machen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung, die Ihre Führungskompetenzen stärken und die Kunst der Delegation lernen möchten.

INHALTE

- Die Bedeutung von Delegation in der Führung
- Die Grundlagen der effektiven Delegation:
 Wie identifiziert man die richtigen Aufgaben zur Delegation und die geeigneten Mitarbeiter*innen
- Delegation als Mittel zur Stärkung der Selbstverantwortung der Mitarbeitenden und als Instrument der mitarbeiterorientierten Führung
- Kommunikation und klare Zielsetzung:
 Wie kommuniziert man klare Erwartungen und Ziele? Wie gestaltet man den Abstimmungsprozess?
- Kontrolle und Feedback: Wie behält man den Überblick und wie gibt man konstruktives Feedback? Wie vereinbart man Kontrolle und versteht Kontrolle als eine Maßnahme zur Unterstützung?
- Den eigenen Kontrollwunsch reflektieren, Überwindung von Delegationsängsten: Wie kann man Vertrauen aufbauen und die Angst vor Kontrollverlust überwinden? Offenheit für eigenständige Lösungsansätze des Mitarbeitenden entwickeln.
- Verschiedene Ebenen der Delegation:
 Delegationspoker Delegation als Prozess
- Delegation als Entwicklungsinstrument:
 Wie kann Delegation zur Mitarbeiterentwicklung genutzt werden?

METHODEN

Trainerinput, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch sowie Anwendung auf die eigenen Beispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **08./09.04.2025** | # 40257F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Gesunde Führung in modernen Arbeitsformen

In einer sich ständig verändernden Arbeitswelt, in der remote oder hybrides Arbeiten zur Norm geworden ist, ist es von entscheidender Bedeutung, einen gesunden Führungsstil zu entwickeln. Insbesondere für Führungskräfte ist es wichtig, die eigene Gesundheit und die Ihres Teams im Blick zu behalten, selbst wenn das Team nicht mehr gemeinsam im Büro ist oder sich nicht mehr regelmäßig persönlich trifft. In solchen Situationen besteht die Gefahr, dass Sensibilität und Aufmerksamkeit füreinander verloren gehen. Das Seminar bietet die Möglichkeit, einen eigenen gesundheitsbewussten Führungsstil zu finden. Mit einem besonderen Fokus auf mobiles Arbeiten beleuchten wir die Herausforderungen für Gesundheit und Wohlbefinden, die mit dieser Arbeitsform einhergehen können und diskutieren praxisorientierte Lösungsansätze.

ZIELGRUPPE

Nachwuchsführungskräfte und Führungskräfte, die ihren Führungsstil weiterentwickeln und die Gesundheit von sich und dem Team im Blick behalten wollen.

INHALTE

- Die Bedeutung von Gesundheit in der Führung: Sensibilisierung für die Wichtigkeit der Gesundheit von Führungskräften und Teams
- Auswirkungen von remote und hybriden Arbeitsformen auf die Gesundheit und das Wohlbefinden
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens: Identifikation von Stärken und Entwicklungsbereichen
- Förderung der Gesundheit im Team: Aufbau eines gesunden Arbeitsumfeldes und einer positiven Kommunikationskultur
- Umgang mit den Herausforderungen des mobilen Arbeitens: Prävention von Gefahren wie stundenlangen Webkonferenzen und übermäßiger Bildschirmarbeit
- Systemische Haltung für eine gesunde Führung

METHODEN

Impulsvorträge, Austausch, Reflexion, systemische Fragen, praxisorientierte Übungen.

IHRE DOZENTIN



Annette Dold ist Coachin und Organisationsberaterin. Sie begleitet Führungskräfte und ihre Teams auf dem Weg zu einer starken Organisationskultur.

AUF EINEN BLICK



- **06.05.2025** | # 40259F
- © 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- **□** ONLINE
- **3**10,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bewältigung des Hochstapler-Syndroms als Führungskraft

Selbstzweifel können dazu führen, dass sich Führungskräfte unbewusst von ihren Mitarbeitenden herausgefordert oder verunsichert fühlen. Dies kann Spannungen verursachen und den Weg zu bestmöglichen Ergebnissen erschweren.

Führungskräfte, die vom Hochstapler-Syndrom betroffen sind, erleben häufig einen intensiven inneren Druck, der sich in Perfektionismus, hoher Arbeitsbelastung und dem Streben nach Kontrolle äußern kann.

Im Seminar lernen Führungskräfte, wie sie das Hochstapler-Syndrom als Chance für persönliches Wachstum nutzen und Wege zu finden, es auf gesundheitsfördernde Weise zu überwinden – für mehr Gelassenheit und Erfolg im Berufsalltag.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Teamleiter*innen aller Ebenen

INHALTE

- Was ist das "Hochstapler-Syndrom" und woran erkenne ich, dass ich betroffen bin?
- Welche Folgen hat mein "Hochstapler-Syndrom" für mich, für meine Rolle als Führungskraft und für meinen Arbeitgeber?
- Was begünstigt die Entwicklung eines "Hochstapler-Syndroms"?
- Stärkung des beruflichen Selbstwertgefühls
- Erwartungsmanagement
- Wahrnehmung und Bewertung
- Arbeit an eigenen Glaubenssätzen

METHODEN

Fachliche Kurzinputs, Reflexion und Austausch in Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen und Reflexion in der Gesamtgruppe

IHRE DOZENTIN



Janine Gnoerrlich ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin und ist tätig als zertifizierte psychologische Beraterin, Mediatorin, Personalund Business-Coachin.

AUF EINEN BLICK



- **20.10.2025** | # 40260F
- O 09:15 Uhr 12:30 Uhr
- □ ONLINE
- **拿** 190,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Umgang mit Low Performern

Mitarbeitende im Widerstand befähigen und motivieren

Leistungsschwäche im Team – ein Problem, mit dem sich immer mehr Führungskräfte auseinandersetzen müssen. Doch was tun, wenn ein*e Mitarbeiter*in nicht will oder nicht kann? Vor dem Hintergrund starker Arbeitnehmerrechte in Deutschland steht die Frage im Raum, wie Führungskräfte die Ursachen von Minderleistung systematisch aufdecken und angehen können.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit gezielter Kommunikation, einer situationsgerechten Führung und maßgeschneiderten Motivationsstrategien Ihre Mitarbeitenden wieder zur Leistung befähigen. Erweitern Sie Ihr Führungsrepertoire und unterstützen Sie Ihr Team!

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aller Ebenen, Mitarbeitende im Personalmanagement, Gleichstellungsbeauftragte, Behindertenbeauftragte, Mitglieder des Personalrates

INHALTE

- Ursachen von Low Performing
- Umgang mit Unlust und Widerstand bei Mitarbeitenden
- Führungsstilanpassung bei Low Performern
- Kommunikationsstrategien im Umgang mit Low Performern
- Motivation von Mitarbeitenden gezielt steigern

METHODEN

Fachliche Kurzinputs, Reflexion und Austausch in Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen und Reflexion in der Gesamtgruppe

IHRE DOZENTIN



Janine Gnoerrlich ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin und ist tätig als zertifizierte psychologische Beraterin, Mediatorin, Personalund Business-Coachin.

AUF EINEN BLICK



- **3.11.2025** | # 40261F
- O 09:15 Uhr 12:30 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 190,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Führung mit Kopf, Herz und Bauch

Werkzeuge zur wertschätzenden und klaren Führung

Die Arbeitswelt wird immer digitaler und verändert sich rasant. Welche Kompetenzen benötige ich als Führungskraft in diesem dynamischen Umfeld? Wie kann ich auch bei schwierigen Mitarbeitenden meine Ziele erreichen? Wie lässt sich wertschätzende Führung im komplexen Führungsalltag konkret umsetzen? Wie kann ich wertschätzend, zugleich konsequent und klar agieren, um meine Ziele zu verwirklichen? Wie integriere ich erfolgreich alle drei Intelligenzzentren in meine Führung?

Das Seminar bietet einen umfassenden Werkzeugkasten für eine Führung mit Kopf, Herz und Bauch. Es behandelt unter anderem die Kommunikation als Führungskraft, den Umgang mit herausfordernden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie die Themen Konsequenz, Konfliktmanagement und Klarheit.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte oder zukünftige Führungskräfte, die sich mit Kopf, Herz und Bauch inspirieren lassen wollen.

INHALTE

- Wie verbinde ich Wertschätzung und Klarheit, um erfolgreich zu führen?
- Die Werkzeuge zur Wertschätzung und deren konkrete Umsetzung
- Die 3 Intelligenzzentren: Kopf, Herz und Bauch
- Die 4 Ohren
- Die 4 Konflikttypen
- Wertschätzung an Schnittstellen
- Die gewaltfreie Kommunikation
- Wertschätzung durch Feedback
- Wertschätzung in Mitarbeitergesprächen
- Wie wende ich diese Werkzeuge konkret in meinem Führungsalltag an?

METHODEN

Trainerinput, Gruppen- und Einzelarbeit, Methoden des Einzel- und Teamcoachings, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Imke Maria Dirks ist Wirtschaftspsychologin und erfahrene Trainerin und Coachin. Sie begleitet Führungskräfte und Teams aus dem kommunalen Bereich und der Wirtschaft bei herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen

AUF EINEN BLICK



- **22.05.2025** | # 40262F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3**10,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Notfallkoffer für die Führungskraft

Erfahrene Handwerker*innen wissen in jeder Situation, zu welchem Arbeitsgerät sie greifen müssen und welche Gefahr es wie zu umgehen gilt. Genauso ist es für eine Führungskraft wichtig, in jeder Situation das passende Werkzeug zur Hand zu haben.

Dieses Führungswerkzeug ist Inhalt dieses Seminars: Gewinnen Sie kreative Ideen, konkrete Handlungsansätze und Rückmeldungen zu Ihrem eigenen Führungsverhalten für Ihren Berufsalltag. Nehmen Sie Lösungen für Ihre individuellen Fallbeispiele und Fragestellungen mit. Bei der gemeinsamen Erarbeitung konkreter Handlungsoptionen für andere Teilnehmende erhalten Sie Impulse zur Optimierung Ihrer eigenen Lösungsstrategien und bekommen ein fallspezifisches Update Ihres Führungswissens.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Teamleiter*innen aller Ebenen

INHALTE

- Bin ich die Führungskraft, die ich sein will?
- Welche Umstände und Werte prägen mich und mein Führungsverhalten?
- Wie verhalte ich mich als Führungskraft bei Konflikten unter und mit Mitarbeitenden?
- Wie positioniere ich mich und vertrete Standpunkte vor meinen Mitarbeitenden?
- Wie kommuniziere ich unliebsame Entscheidungen?
- Wie gehe ich souverän mit schwierigen Teamdynamiken um?
- Wie kann ich mich und meine Mitarbeitenden weiter und immer wieder neu motivieren?
- Was tun, wenn die Arbeit immer mehr wird, aber die Mitarbeiterzahl konstant bleibt?
- Arbeiten an konkreten und individuellen Fallbeispielen
- Einbettung von Fragestellungen in praxisrelevante Theorieansätze

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **08./09.07.2025** | # 40280F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Gekommen, um zu bleiben

Onboarding professionell gestalten

Die aktive Gestaltung der Employee Experience gewinnt in Zeiten des Arbeitnehmermarktes und Fachkräftemangels zunehmend an Bedeutung. Alleine das "für eine gute Sache arbeiten" reicht heutzutage nicht mehr aus, um qualifizierte und motivierte Menschen für die eigene Organisation zu begeistern und zu halten. Vielmehr stellt sich die Frage, mit welchen Maßnahmen gezielt Einfluss auf eine gute Beziehung zu neuen Mitarbeitenden genommen werden kann. Hierbei spielen strukturierte Onboarding- und Offboardingprozesse eine entscheidende Rolle.

In diesem Seminar nehmen wir Ihren Onboarding-Prozess für neue Mitarbeitende in den Blick und arbeiten praxisnah an Struktur und Methoden für eine gute Einarbeitung und Integration. Damit Menschen bleiben.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Menschen mit Personalverantwortung

INHALTE

- Einführung Fluktuationsmanagement und die Bedeutung eines strukturierten Onboardings für die Arbeitgebermarke
- Phasen im Onboarding
- Methoden für professionelles Pre- und Onboarding
- Besonderheiten im remote Onboarding
- Die Bedeutung von strukturiertem Offboarding
- Kommunikation in Wechselsituationen
- Teamdynamik im Blick
- Übungen zum Praxistransfer

METHODEN

Impulsvortrag, Austausch, Reflexion eigener Praxis, Gruppenarbeiten

IHRE DOZENTIN



Annette Dold ist Coachin und Organisationsberaterin. Sie begleitet Führungskräfte und ihre Teams auf dem Weg zu einer starken Organisationskultur.

AUF EINEN BLICK



- **12./13.03.2025** | # 40302F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- **□** ONLINE
- **3** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Employer Branding für Führungskräfte

Wie Führungskräfte den Erfolg des Arbeitgebers prägen

Aus dem Fachkräftemangel ist längst ein Arbeitskräftemangel geworden. Jedes Unternehmen muss – mehr denn je – in seine Arbeitgeberattraktivität investieren. Gerade junge Menschen der Generation Z werden sich genau überlegen, für wen sie wirklich arbeiten wollen. Organisationen werden daran gemessen, ob sie New Work, Transparenz, Diversity und Mitgestaltung wirklich leben.

Führungskräfte spielen dabei eine große Rolle: Sie sind die kulturprägendste Kraft eines Unternehmens. Deshalb ist es besonders wichtig, dass genau SIE für die Arbeitgebermarke sensibilisiert werden. Denn Sie als Führungskraft werden darüber entscheiden, ob Ihr Employer Branding erfolgreich sein wird oder scheitert.

ZIELGRUPPE

Personalverantwortliche, Führungskräfte, Teamleiter*innen, Amts- und Bereichsleiter*innen

INHALTE

- Employer Branding Grundlagen:
 Was ist überhaupt Employer Branding und was zeichnet einen besonderen Arbeitgeber aus?
- Welche Treiber, Einflussfaktoren & MEGA-Trends gibt es auf dem Arbeitsmarkt und warum sollte ich diese als Führungskraft kennen?
- Führung und deren Impact auf das Employer Branding: Was hat das Thema mit mir als Führungskraft zu tun und welchen Einfluss habe ich darauf?
- Generation Boomer, X, Y, Z: Bedürfnisse und Einflüsse auf die Führungskultur aus Generationensicht
- Internes & externes Employer Branding:
 Mitarbeiterbindung und Mitarbeitergewinnung
- Employer Branding & New Work: Geht das eine überhaupt ohne das andere?

METHODEN

Impulsvortragselemente wechseln sich mit Workshop-Elementen ab. Praxisbeispiele werden ebenso diskutiert wie die eigenen Herausforderungen.

IHR DOZENT



Andreas Seltmann ist zertifizierter Business-Moderator, Berater und Trainer. Seine Schwerpunkte sind Employer Branding, Personalmarketing und Kommunikation. Er begleitet Unternehmen auf Ihrem Weg, ein Top-Arbeitgeber zu werden.

AUF EINEN BLICK



- **24.03.2025** | # 40303F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **3**10,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Personalfluktuation erfolgreich verhindern

Der zunehmende Nachwuchs- und Fachkräftemangel stellt viele Unternehmen vor Herausforderungen, wenn es darum geht, neue Mitarbeitende zu finden. Gleichzeitig sind oft die Arbeitsmoral und die Arbeitsergebnisse seitens der bestehenden Belegschaft geschwächt. Denn Phänomene wie die innerliche Kündigung aufgrund von Arbeitsüberlastung oder gefühlter mangelnder Wertschätzung durch den Arbeitgeber erschweren es, die Mitarbeitenden zu motivieren und im Unternehmen zu halten.

Wie kann diese Entwicklung aufgehalten werden? Wie kann es gelingen, Mitarbeitende aus der innerlichen Kündigung zu holen und als Arbeitgeber eine Wertschätzungskultur zu etablieren, die Arbeitnehmer*innen an das Unternehmen bindet?

Dieses Web-Seminar gibt Ihnen einen Überblick, wie Sie Ihr Unternehmen für Ihre bestehenden und möglichen neuen Mitarbeiter*innen zu einem attraktiven Arbeitgeber machen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeitende der Personalbetreuung/Personalverwaltung

INHALTE

- BEM-Verfahren auf dem Prüfstand
- Ausarbeitung und Etablierung einer Wertschätzungskultur
- Bindung an das Unternehmen fördern
- Erfolgreiche Einbeziehung von Mitarbeiter*innen
- Aufbau einer Kommunikationskultur
- Fehlermanagement und Feedback

METHODEN

Fachliche Kurzinputs, Reflexion und Austausch in Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen und Reflexion in der Gesamtgruppe

IHRE DOZENTIN



Janine Gnoerrlich ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin und ist tätig als zertifizierte psychologische Beraterin, Mediatorin, Personalund Business-Coachin.

AUF EINEN BLICK



- **13.10.2025** | # 40305F
- **O** 09:15 Uhr 12:30 Uhr
- □ ONLINE
- **190,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Transformationale Führung – Menschen begeistern

Transformationale Führung ist die Fähigkeit von Führungskräften, ihre Vorbildfunktion überzeugend wahrzunehmen und dadurch Vertrauen, Respekt, Wertschätzung und Loyalität aufzubauen. Es geht darum, vor allem die intrinsische Motivation der Mitarbeitenden anzusprechen.

Im Seminar erfahren die Teilnehmenden, was unter transformationaler Führung zu verstehen ist und was sie beinhaltet. Sie lernen die Einsatzfelder der transformationalen Führung kennen und lernen, die entsprechenden Handwerkszeuge der transformationalen Führung für ihren Führungsalltag zu nutzen. Lassen Sie sich vom Mehrwert der transformationalen Führung überzeugen, reflektieren Sie Ihr Verhalten und begeistern Sie Ihre Mitarbeitenden!

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung, die Teams verstehen, begeistern und leiten wollen.

INHALTE

- Transformationale und wertebasierte Führung
- Ansatz des Engaged Leaderships
- Bedeutung und Wirkung der Vorbildfunktion
- Wie rege ich Mitarbeitende an, eigene Lösungen zu finden?
- Menschenführung als Beziehungsmanagement
- Situative Führung
- Besondere Führungssituationen im Alltag:
 - Vom Kollegen zum Vorgesetzten
 - Als "Junior" ältere Mitarbeitende führen
 - Führen aus der Sandwichposition
- Arbeiten an Praxisfällen der Teilnehmenden.
 Benennen persönlicher Entwicklungsfelder und Herausforderungen

METHODEN

Trainerinput, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch sowie Anwendung auf die eigenen Beispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **23./24.09.2025** | # 40315F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Laterale Führung

Führung mit Ergebnisverantwortung, ohne Weisungbefugnis

Als laterale Führung, also: "Führung von der Seite her", bezeichnet man eine Führungsaufgabe, in der man auf die Mitarbeit von Menschen angewiesen ist, über die man keine formale Weisungsbefugnis hat. Das ist beispielsweise in der Leitung von Projekten der Fall, in Koordinations- und Querschnittsaufgaben, in der Arbeit mit Ehrenamtlichen oder in Stabsstellen.

Laterale Führung ist ein besonders anspruchsvolles Führungssetting. Denn ohne Weisungsbefugnis fällt das stärkste Machtmittel weg: die Möglichkeit, Anordnungen zu erteilen und diese im Bedarfsfall mit formalen Sanktionen durchzusetzen. In diesem Seminar lernen Sie, wie das Fehlen dieses formalen Machtmittels kompensiert werden kann, um aktive, hoch motivierte, verlässliche Mitarbeitende zu finden, diese zu binden und gemeinsam mit ihnen das erwartete Ergebnis zu erreichen.

ZIELGRUPPE

Menschen, die eine Aufgabe in lateraler Führung zu leisten haben und für gutes Gelingen kompaktes Theorie- und Praxiswissen bekommen möchten.

INHALTE

- Sinn und Status als Gelingensfaktoren
- Die organisationale Einbindung der Aufgabe
- Ziel- und Interessenskonflikte mit tangierten Organisationseinheiten managen
- Mitarbeitende gewinnen, überzeugen, motivieren, evtl. sogar mitreißen
- Mitspieler und Gegenspieler identifizieren und stimmig adressieren
- Rollen- und Erwartungsklärungen; Abgleich von (Teil-)Aufgaben, Befugnissen und Verantwortung
- Möglichkeiten der Durchsetzung auch ohne formale Sanktionsmittel
- Macht Gestaltungsmacht Machtfundamente

METHODEN

Mix aus Theorie, Modellen und Instrumenten sowie Reflexionen und kollegialem Austausch zu Best Practice

IHRE DOZENTIN



Maja Dorothea Schellhorn ist Coachin, Supervisorin, Wirtschaftsmediatorin und systemische Organisationsentwicklerin (Trigon-Schule) mit langjähriger eigener Führungserfahrung in großen Verwaltungen.

AUF EINEN BLICK



- **14./15.05.2025** | # 40340F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Storytelling für Führungskräfte – mit Emotionen führen

Was macht den Unterschied zwischen einer guten und einer fesselnden Präsentation, zwischen einem informativen Meeting und einem inspirierenden Erlebnis oder zwischen einer E-Mail und einer Botschaft, die wirklich motiviert? Es ist das Kopfkino, das Sie bei Ihrem Gegenüber auslösen. Wenn Sie über reine Zahlen, Daten und Fakten hinausgehen und Ihre Botschaft in emotionale Geschichten verpacken, erreichen Sie nicht nur den Verstand, sondern auch das Herz Ihrer Zielgruppe.

Besonders als Führungskraft ist es entscheidend zu wissen, wie man Begeisterung und Emotionen entfacht. In diesem Seminar Iernen Sie, wie Sie mit Storytelling Ihre Botschaften zielgerichtet, kraftvoll und mitreißend vermitteln – für mehr Wirkung und nachhaltige Überzeugungskraft.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Team- und Projektleiter*innen, die überzeugender und gewinnender kommunizieren möchten. Führungskräfte, die in Team- und Veränderungsprozessen die Motivation, Akzeptanz und Kommunikation verbessern, Meetings und Präsentationen kraftvoller gestalten und Menschen für Ihr Anliegen gewinnen möchten.

INHALTE

- "Kindern erzählt man Geschichten zum Einschlafen – Erwachsenen, damit sie aufwachen."
 (Jorge Bucay)
- Die Kraft des Storytellings. Stories als Booster für Botschaften, Veränderungs- und Kommunikationsprozesse im Führungskontext
- Zielgruppen inspirieren und führen
- Grundlagen, Strategien und Formen des Storytellings
- Stories und Formate für jeden Anwendungsfall
- "In jedem von uns steckt ein geborener Geschichtenerzähler, der darauf wartet, befreit zu werden." (Robin Moore)
- Geschichten entdecken, Stories entwickeln, Roter Faden und Kommunikationsmittel
- Beispiele für gelungenes Storytelling in Kommunikation, Meeting, Führung, Präsentation, Vertrieb, E-Mail, Mitteilungen
- KI für Storytelling
- Praxisbeispiele und Anwendungsübungen
- Hands-On: Eigene Stories für eigene Führungs- und Präsentationsaufgaben
- Fragerunde

METHODEN

Trainer-Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Übungen, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Anwendung an eigenen Situationen.

IHR DOZENT



Joachim Cavallucci ist Mentaltrainer, Coach, Unternehmer und Instructio nal Designer. Er unterstützt Führungs kräfte und Mitarbeitende dabei, ihr Berufsleben erfolgreich zu gestalten. Seine Schwerpunkte sind Storytel ling, Self-Leadership, Mentale Stärke, Resilienz, Neuroplastizität sowie die moderne Glücksforschung.

AUF EINEN BLICK



- **14./15.05.2025** | # 40340F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3** 610,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mental Hacks für Führungskräfte

Mental Hacks sind wirkungsvolle Techniken, die Ihnen helfen, zu jedem Moment Ihr volles Führungspotential abzurufen, auch in schwierigen Situationen. Als tägliche Begleiter geben sie Klarheit und Fokus, um Herausforderungen und Aufgaben einfacher zu bewältigen. Das macht sie zu wertvollen Tools, um Ihre Führungsarbeit gesünder, kraftvoller und erfolgreicher zu gestalten.

In diesem Seminar erlernen Sie rasch umsetzbare Leader Mental Hacks, basierend auf den Erkenntnissen der Neuroplastizität, des Self-Leaderships, der Positiven Psychologie und des Mentaltrainings.

ZIELGRUPPE

Erfahrene und angehende Führungskräfte, Team- und Projektleiter*innen, die Ihre Führungsrolle mit mehr Gelassenheit, Erfolg und größerer Zufriedenheit leben möchten.

INHALTE

- Wie Mental Hacks wirken: Von Spitzensportler*innen und Top-Führungskräften lernen
- Neuroplastizität als Schlüssel für innere Stärke und mehr Führungspower
- Starke Mentaltechniken für die Bereiche Self-Care, Ruhe, Fokus, Produktivität, Kommunikation, Motivation, Präsentation, Meeting, agiles Führen, Zielerreichung
- Emotionales Mental Hacking für die Auflösung innerer Blockaden, gezieltes Entscheiden und den Umgang mit Fehlern, Konflikten und Herausforderungen
- Kurztechniken und Interventionen wie: Mentales Wohnzimmer, Gedankenhygiene, TOP 3, Leuchtturm und weitere effiziente Hacks aus NLP, Positive Business, Mentaltraining und Neuroforschung
- Praxisbeispiele, Anwendung von Mental Hacks in verschiedenen Führungssituationen
- Anwendungsübungen: Mental Hacks für Führungssituationen der Seminarteilnehmer*innen
- Fragerunde

METHODEN

Trainer-Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Übungen, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Anwendung an eigenen Situationen.

IHR DOZENT



Joachim Cavallucci ist Mentaltrainer, Coach, Unternehmer und Instructional Designer. Er unterstützt Führungskräfte und Mitarbeitende dabei, ihr Berufsleben erfolgreich zu gestalten. Seine Schwerpunkte sind Storytelling, Self-Leadership, Mentale Stärke, Resilienz, Neuroplastizität sowie die moderne Glücksforschung.

AUF EINEN BLICK



- **03.07.2025** | # 40360F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **310,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Teamresilienz

Ist Ihr Team fit für die Herausforderungen der Zukunft?

Teamresilienz ist eine Kernkompetenz, die Ihr Team stark und widerstandsfähig macht. Es ist jedoch nicht die Summe vieler resilienter Einzelpersonen, sondern bezeichnet die "Fähigkeit von Teams, Schwierigkeiten und Krisen unter Rückgriff auf gemeinsame Ressourcen zu meistern und als Anlass für die weitere Entwicklung des Teams zu nutzen" (Definition Weber/Ullmann 2013).

Teamresilienz lässt sich trainieren und entwickeln. Durch den Auf- und Ausbau von Teamresilienz helfen Sie Ihren Mitarbeitenden, auch unter dynamischen Rahmenbedingungen handlungsfähig und gesund zu bleiben. Machen Sie Ihr Team krisensicher und rüsten Sie sich gemeinsam für schwierige Zeiten. So werden Sie und Ihr Team bevorstehende Herausforderungen mit Bravour meistern.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Teamleiter*innen und Mitarbeitende, die auf Führungsaufgaben vorbereitet werden.

INHALTE

Das Modell der Teamresilienz

Teamresilienz entwickelt sich nicht über Nacht – Es ist ein Prozess, den Sie als Führungskraft Schritt für Schritt fördern und gestalten können.

Dieser Prozess besteht aus 4 Schritten:

- vorausschauen
- schützen
- gestalten
- gemeinsam lernen

6 Schlüsselfaktoren für resiliente Teams

- Lernen Sie die 6 Schlüsselfaktoren kennen
- Trainieren Sie mit Ihrem Team die Schlüsselfaktoren

METHODEN

Kurzvorträge, Übungen, Reflexion, Gruppenarbeiten, Team-Building-Übungen zu den 6 Resilienzfaktoren

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Diplom-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **10./11.12.2025** | # 40410F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mimikresonanz® für Führungskräfte

Empathie entwickeln, Gefühle verstehen

Führungskräfte, die eine hohe Emotionserkennungsfähigkeit haben, die sehr präzise die Mimik und Körpersprache ihrer Angestellten lesen und damit in Resonanz gehen, stärken ihre Beziehungsqualität und damit die Motivation und Verbundenheit in ihrem Team. Gleichzeitig entwickeln und etablieren sie eine Kultur der emotionalen Aufrichtigkeit.

Ganz nach dem Motto "Ich sehe, was du fühlst" entwickeln Sie in diesem Seminar Ihre Emotionserkennungsfähigkeit, Ihre kognitive Empathie und Iernen, die Mimik als Bühne der Gefühle intensiver wahrzunehmen. Die Studien dazu sprechen eine eindeutige Sprache: Je besser ein Mensch die Gefühle seiner Gesprächspartner*innen erkennt, desto besser ist die Beziehungsqualität.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeitende in herausfordernden Rollen mit Führungs-, Team- oder Entwicklungsaufgaben

INHALTE

- Menschen verstehen die Wissenschaft hinter der Mimikresonanz[®]
- Was sind Primäremotionen?
- Erkennungsmerkmale der rein mimischen Primäremotionen
- Emotionserkennungsfähigkeit üben/ Pre- und Post-Test
- Mikroexpressionen erkennen
- In Resonanz gehen mit der Mimik: angemessen und zielführend mit Emotionen umgehen
- Eigene Glaubenssätze im Umgang mit Emotionen hinterfragen
- Emotionen in Körpersprache und Stimme

METHODEN

Videoübungen, Gruppenübungen, Vorträge, erlebnisorientierte Übungen

IHRE DOZENTIN



Kerstin Frey ist zertifizierte Mimikresonanz[®]-, Kommunikations- und Stimmtrainerin, haltungszentrierte Coachin und Theatertherapeutin. Sie bietet Kurse zur lebendigen Personal- und Persönlichkeitsentwicklung an und ist Expertin für Kommunikation, Selbstsicherheit, Auftritt und Stimme.

AUF EINEN BLICK



- **5./06.11.2025** | # 40420F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Führung kommt von innen

Vom Selbstbild zur Führungspersönlichkeit

Führung beginnt im Inneren – und das macht den Unterschied. Ein erfolgreicher Unternehmer hat es auf den Punkt gebracht: Eine Führungspersönlichkeit ist ein innerlich starker, wertschätzender Mensch. Wenn wir uns nur auf erlernte Verhaltensmuster und oberflächliche Kompetenzen verlassen, sind innere und äußere Konflikte vorprogrammiert. Führung wird dann zur bloßen Pflichtaufgabe, während Motivation und Inspiration auf der Strecke bleiben.

Dieses Seminar ist ein frischer Impuls für Führungskräfte. Wir schärfen den inneren Führungskompass und schaffen die Grundlagen für eine Führungsrolle, die Energie gibt und geradezu magische Ausstrahlungskraft entfaltet.

ZIELGRUPPE

Erfahrene und angehende Führungskräfte, die vom "Aufgaben managen" zur souveränen und motivierenden Führungsrolle gelangen möchten

INHALTE

- Warum Führungspersönlichkeiten besser führen
- Von Führungspersönlichkeiten lernen
- Die einsame Welt der Führungskraft
- Wege zur Führungspersönlichkeit
- Externe Werte-, Persönlichkeits- und Führungsmodelle auf dem Prüfstand
- Erfolgreiche Führung beginnt im Kopf: innerer Kompass, Selbstwert, Stärken, Ruhe, Fokus
- Innere und äußere Erwartungen, Triggerpoints und Glaubenssätze
- Über die (eigene) Wertschätzung, Self-Care und Self-Leadership zum Führungs-Leuchtturm.
- Leicht, gelassen, souverän und zielorientiert: So macht Führung allen Spaß!
- Inneres Team, inneres Supportteam, Affirmationen und ausgewählte Tools aus NLP, "Positive Business", Mentaltraining und Neuroforschung für innere und äußere Führungsinterventionen
- Self-Coaching für innere und äußere Herausforderungen
- So denken und agieren Führungspersönlichkeiten
 Praxisbeispiele
- Umsetzung des Gelernten in den Führungsalltag der Teilnehmenden
- Fragerunde

METHODEN

Trainer-Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Übungen, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Anwendung an eigenen Situationen.

IHR DOZENT



Joachim Cavallucci ist Mentaltrainer, Coach, Unternehmer und Instructional Designer. Er unterstützt Führungskräfte und Mitarbeitende dabei, ihr Berufsleben erfolgreich zu gestalten. Seine Schwerpunkte sind Storytelling, Self-Leadership, Mentale Stärke, Resilienz, Neuroplastizität sowie die moderne Glücksforschung

AUF EINEN BLICK



- **20.03.2025** | # 40422F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3**10,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolg beginnt im Kopf

Ziele erreichen, Erfolge gestalten

"Ob Du glaubst, dass Du es kannst, oder ob Du glaubst, dass Du es nicht kannst – Du hast in jedem Fall recht." Mit diesem Zitat bringt Henry Ford treffend auf den Punkt, wie stark unsere Überzeugungen unseren Erfolg beeinflussen. Ob es darum geht, Zielvorgaben zu erreichen, den Berufsalltag effektiv zu gestalten oder Menschen für Ihre Ideen zu gewinnen: Überlassen Sie Ihren Erfolg nicht dem Zufall!

Im Seminar lernen Sie die typischen Erfolgsverhinderer kennen und entdecken, wie Sie mit smarten Mentaltechniken Ihre Vorhaben einfacher, schneller und zuverlässiger zum Erfolg führen können.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Team- und Projektleiter*innen, Angestellte, die ihr Potential besser ausschöpfen, Projekte erfolgreich umsetzen oder vorgegebene Ziele leichter erreichen möchten.

INHALTE

- Warum (richtiger) Erfolg so wichtig ist
- Das Geheimnis des Erfolgs, Erkenntnisse aus der Neuroplastizität und dem Spitzensport
- Erfolgsverhinderer, Prokrastination, Blockaden, Glaubenssätze, Zweifel
- Gewonnen und verloren wird zwischen den Ohren: Arbeiten mit dem "Mitarbeiter zwischen den Ohren"
- Erfolgsfaktoren, Selbstbild, mentale Stärke, Motivation, innere und äußere Ressourcen, Visualisierung, Zielcollage, kleine Schritte, Zielfokus
- Scheitern, Fehler und Hindernisse als Erfolgsfaktoren nutzen
- Ein Erfolgsumfeld schaffen, Energiefresser verhindern, innere und äußere Erfolgsteams, Zeit-, Selbst- und Umfeldmanagement
- Mentaltechniken wie Affirmationen, Routinen, Techniken für verbesserte Prioritäten, Fokus, Disziplin und Produktivität
- Ein Ziel ohne Plan ist nur ein Wunsch: Erfolgsgeschichten clever planen und umsetzen
- Erfolge feiern, analysieren, neue Stärken aufbauen
- Praxisbeispiele und Anwendungsübungen
- Fragerunde

METHODEN

Trainer-Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Übungen, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Anwendung an eigenen Situationen.

IHR DOZENT



Joachim Cavallucci ist Mentaltrainer, Coach, Unternehmer und Instructional Designer. Er unterstützt Führungskräfte und Mitarbeitende dabei, ihr Berufsleben erfolgreich zu gestalten. Seine Schwerpunkte sind Storytelling, Self-Leadership, Mentale Stärke, Resilienz, Neuroplastizität sowie die moderne Glücksforschung

AUF EINEN BLICK



- **04.11.2025** | # 40424F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **310,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Führungskraft stärken: Soziale Kompetenz als Erfolgsfaktor

Drucksituationen nehmen im Alltag von Führungskräften stetig zu. Steigende Anforderungen, Personalabbau, neue Verantwortungsbereiche und größere Teams verlangen nicht nur organisatorisches Geschick, sondern auch eine starke soziale Kompetenz. Viele Führungskräfte spüren, dass es gerade unter Druck schwerer fällt, die gewohnten Stärken auszuspielen – insbesondere, wenn es um den zwischenmenschlichen Umgang geht. Über 90 % der deutschen Führungskräfte wissen, dass "Soft Skills" wie Empathie, Glaubwürdigkeit und Vertrauensbildung heute entscheidend sind. Dennoch zeigt sich, dass in stressigen Zeiten oft autoritäre Führungsstile dominieren.

Im Seminar lernen Sie, auch unter Druck Ihre soziale Kompetenz gezielt einzusetzen und dabei souverän zu bleiben. Entdecken Sie, wie Sie Ihre Führungskultur stärken und authentisch agieren, um Ihr Team nachhaltig zum Erfolg zu führen.

ZIELGRUPPE

Angehende und erfahrene Führungskräfte

INHALTE

Modul 1: (2 Tage)

- Was erfolgreiche Führungskräfte auszeichnet
- Das Vertrauen der Mitarbeitenden gewinnen
- Das eigene Persönlichkeitsprofil mit dem Business-Enneagramm entdecken
- Die zehn Komponenten sozialer Kompetenz
- Das Einfühlungsvermögen stärken
- Die Fähigkeit zum Perspektivwechsel schulen
- Die Rollenverantwortung als Führungskraft klären
- Rollenkonflikte meistern

Modul 2: (2 Tage)

- Lösungsorientierung und strategische Kompetenz entwickeln
- Die drei großen "Ks" der Resilienz: Kritikfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Krisenfestigkeit
- Mit schwierigem Verhalten kompetent umgehen
- Sich und das Team taktisch klug positionieren
- Die Selbstkontrolle unter Druck aufrechterhalten
- Den Spagat zwischen Rollenanforderung und Authentizität meistern

METHODEN

Trainer-Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Ubungen, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Anwendung an eigenen Situationen.

IHR DOZENT



Ulf Tödter ist Organisationsberater und Kommunikationstrainer, Coach und Fachbuchautor. Er leitet Trainings u. a. mit den Schwerpunkten Führung, Selbstmanagement, Teamentwicklung und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **26./27.05.2025** (Modul 1) | # 40425F
- **09./10.07.2025** (Modul 2)
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3** 1.150,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Umgang mit suchtgefährdeten und suchtkranken Mitarbeitenden

Die Coronapandemie und zunehmende private sowie berufliche Belastungen haben bei vielen Menschen zu einer erhöhten Anfälligkeit für Suchtverhalten geführt. Zudem hat das neue Cannabisgesetz (CanG) in der Gesellschaft für hitzige Debatten und Verunsicherungen gesorgt. Der Schritt zum regelmäßigen Konsum von Cannabis, einem Glas Wein, dem Schlafmittel oder der Zigarette als vermeintliches Entspannungsritual ist für manche nicht mehr fern.

In diesem Seminar erfahren Arbeitgeber und Personalverantwortliche, wie sie sicher und empathisch mit suchtkranken oder suchtgefährdeten Mitarbeitenden kommunizieren. Sie lernen, wie Sie Betroffene an professionelle Hilfsangebote weiterleiten und deren erfolgreiche Reintegration in den Arbeitsalltag unterstützen können.

ZIELGRUPPE

Personalverantwortliche, Personalvertretungen, Führungskräfte, Verantwortliche für das betriebliche Eingliederungsmanagement, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte, Behindertenbeauftragte.

INHALTE

- Soziale und psychologische Auswirkungen des Krisenmodus auf die Menschen
- Was ist Sucht und wie entsteht sie?
- Die Cannabislegalisierung und die Folgen für den Arbeitskontext
- Tipps und Tricks im kommunikativen Umgang mit Betroffenen
- Aufbau eines betrieblichen Suchtpräventionsprogramms
- Selbstfürsorge/Achtsamkeit von Arbeitnehmern stärken
- Emotionales Essen und Trinken
- Alternativen zur Suchtentwicklung: Ein unterstützendes Arbeitsumfeld

METHODEN

fachliche Kurzinputs, Reflexion und Austausch in Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen und Reflexion in der Gesamtgruppe

IHRE DOZENTIN



Janine Gnoerrlich ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin und ist tätig als zertifizierte psychologische Beraterin, Mediatorin, Personalund Business-Coachin.

AUF EINEN BLICK



- **24.02.2025** | # 40523F
- **O** 09:15 Uhr 12:30 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 190,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Umgang mit chronisch oder schwer akut erkrankten Mitarbeitenden

Rund sechzig Prozent aller Arbeitnehmer*innen erleben im Laufe ihres Berufslebens mindestens eine längerfristige Erkrankung. Doch wie gelingt danach die erfolgreiche Rückkehr ins Team? Welche Maßnahmen kann eine Führungskraft ergreifen, um die betroffenen Mitarbeiter*innen gezielt zu unterstützen? Und wie viel Kontakt sollte während der Abwesenheit gehalten werden, um die Reintegration zu erleichtern?

Für diese anspruchsvolle Aufgabe benötigen Führungskräfte das passende Handwerkszeug. In diesem Seminar erhalten Sie es: durch einen ausgewogenen Mix aus theoretischen Impulsen und praxisnahen Übungen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aller Ebenen, BEM-Beauftragte, Gleichstellungsbeauftragte, Behindertenbeauftragte, Personalamt und Personalmanagement

INHALTE

- Erkrankungen und ihre individuellen Herausforderungen im Arbeitskontext
- pragmatische Lösungseruierung
- Bewältigungsstrategien der Betroffenen und deren erfolgreiche Einbeziehung in eine Lösungsfindung
- Rolle und Aufgaben der Führungskraft
- Etablierung eines betrieblichen Reintegrationsplans
- BEM Verfahren auf Prüfstand
- Netzwerk- und Kooperationspartneranalyse zum Strukturaufbau auf der Metaebene

METHODEN

fachliche Kurzinputs, Reflexion und Austausch in Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen und Reflexion in der Gesamtgruppe

IHRE DOZENTIN



Janine Gnoerrlich ist staatlich anerkannte Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin und ist tätig als zertifizierte psychologische Beraterin, Mediatorin, Personalund Business-Coachin.

AUF EINEN BLICK



- **31.03.2025** | # 40525F
- ① 12:30 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- **拿** 190,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Feedback geben – konstruktiv und wertschätzend

Feedback als Abgleich von Selbst- und Fremdbild ist ein wichtiger Bestandteil der zwischenmenschlichen Interaktion. Ein konstruktives und wertschätzendes Feedback kann zu einer gelungenen Kommunikation und Zusammenarbeit wesentlich beitragen. Gleichzeitig kann ein unachtsames Feedback zu Missverständnissen und ferner zu Konflikten führen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie sich Feedback und wertschätzende Kommunikation definieren. Sie lernen häufige Fehlerquellen in der Kommunikation kennen und Techniken, wie Sie Missverständnisse vermeiden können. Zeitgleich trainieren wir, worauf Sie beim Feedback geben – auch in kritischen Situationen – bewusst achten sollten.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Branchen, die einen wesentlichen Bestandteil der kooperativen Kommunikation beherrschen möchten.

INHALTE

- Begriffsklärung: Feedback
- Feedback vs. Kritik worin liegt der Unterschied?
- Bedeutung von Feedback als Abgleich von Selbst- und Fremdbild
- Fehlerquellen in der Kommunikation
- Feedback geben in drei Schritten
- Techniken zur Vermeidung von Missverständnissen
- Professioneller Umgang mit erhaltenem Feedback

METHODEN

Rollenspiele, kurze theoretische Inputs, Erfahrungsaustausch, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Toni Marie Leisz ist Kommunikationsund Rhetorik-Trainerin. Ihre Schwerpunkte sind überzeugende Gesprächsführung, professionelle Argumentation, wertschätzendes Feedback sowie strukturierte Präsentation.

AUF EINEN BLICK



- **3.04.2025** | # 40530F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **310,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Kritikgespräche wertschätzend führen

Feedbackgespräche werden oft – je nach Inhalt und Persönlichkeit der Beteiligten – als unangenehm empfunden. Häufig überwiegt die Sorge, durch kritisches Feedback die Beziehung zu belasten. Dabei wird leicht übersehen, dass ein offenes Feedbackgespräch auch eine wertvolle Gelegenheit sein kann, die Beziehung zu stärken und weiterzuentwickeln. Feedback bietet eine wertvolle Außenperspektive auf unser Verhalten (Fremdbild). Dieser andere Blick eröffnet die Möglichkeit, Situationen aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten und sich persönlich weiterzuentwickeln. Als Führungskraft ist es eine Ihrer zentralen Aufgaben, klares Feedback zu geben - sowohl um positive Verhaltensweisen Ihrer Mitarbeitenden zu fördern als auch, um notwendige Veränderungen und Entwicklungen anzustoßen.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Feedbackgespräche zielorientiert führen und Kritik wertschätzend und konstruktiv formulieren, sodass diese Gespräche zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung beitragen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung sowie Mitarbeitende, die sich durch Kritikfähigkeit persönlich weiterentwickeln möchten

INHALTE

- Ziele und Merkmale eines Feedbackgespräches,
 Einbettung in mein Führungsverständnis und wieso dies eine wesentliche Führungsaufgabe darstellt
 Die eigene Haltung dabei reflektieren
- Chancen und Risiken eines Feedbackgespräches
- Vorbereitung eines Feedbackgespräches
- Die Phasen des Feedbackgesprächs: dialogische Gesprächsführung
- Die Dos und Don'ts im Feedbackgespräch
- Der adäquate Umgang mit Reaktionen im Feedbackgespräch
- Gesprächsführungstechniken im Feedbackgespräch: eigene Wahrnehmungen wertfrei formulieren, wertschätzend dem Mitarbeitenden zuhören, Missverständnisse vermeiden, Vereinbarungen festhalten
- Ziele formulieren
- Vorbild sein, indem man selbst Feedback konstruktiv annimmt
- Feedbackkultur im Team implementieren
- Eigene Praxisbeispiele zum Üben

METHODEN

Trainerinput, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch sowie Anwendung auf die eigenen Beispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **02./03.12.2025** | # 40540F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 610,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mitarbeitergespräche erfolgreich führen

Impulse und Formate für den Dialog mit Mitarbeiter*innen

Das Mitarbeitergespräch ist ein klassisches Instrument der Personalentwicklung und unverzichtbar für den Aufbau verlässlicher Arbeitsbeziehungen – ein Schlüssel für nachhaltigen Führungserfolg. Es bietet die Möglichkeit, losgelöst vom Tagesgeschäft, gemeinsam den aktuellen Stand zu klären und die zukünftige Zusammenarbeit konstruktiv und im Einklang zu gestalten. Gleichzeitig können gegenseitige Erwartungen ausgetauscht und wertvolles Feedback, auch für die eigene Führungsarbeit, eingeholt werden.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie durch bewusste Kommunikation den Verlauf von Mitarbeitergesprächen aktiv und zielführend beeinflussen. Zusätzlich entwickeln Sie ein individuelles "Drehbuch" für verschiedene Gesprächsformate, das Ihnen Sicherheit und Struktur in jeder Gesprächssituation bietet.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, die in der Verantwortung sind, Mitarbeitergespräche zu führen.

INHALTE

- Bedingungen gelingender Kommunikation,
 Theorien, Hintergrundwissen, Steuerungsmodelle
- Führen über Fragen: Die Frage als wirksames Instrument
- Umgang mit Emotionen und Konflikten
- Gestaltung und Nutzung von Metakommunikation
- Unterschiedliche Formate und Strukturen von Mitarbeitergesprächen

METHODEN

Theroetische Impulse, Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit eigenen Praxisbeispielen

IHR DOZENT



Lars Millentrup ist systematischer Berater, Supervisor und Organisationsentwickler. Er ist vorwiegend in der Beratung von Organisationen in Veränderungsprozessen und der Führungskräfteentwicklung tätig.

AUF EINEN BLICK



- **08.05.2025** | # 40560F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **310,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Crashkurs Arbeitsrecht

Rechtssicherheit für Führungskräfte & Personalverantwortliche

Führungskräfte und Personalverantwortliche sind täglich einem Spagat ausgesetzt: Einerseits ist schnelles und flexibles Agieren gefragt, andererseits muss das Handeln arbeitsrechtlich einwandfrei sein. Aus Unwissenheit gemachte Fehler können schwerwiegende und teils irreparable Folgen haben. Arbeitsrechtliches Know-how ist deshalb ein Muss!

Dieser Crashkurs vermittelt kompakt alle wesentlichen arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen, die Sie für Ihren Berufsalltag benötigen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Personalverantwortliche, die sich eine kompakte Übersicht über das Arbeitsrecht verschaffen möchten

INHALTE

- Grundlagen und arbeitsrechtliche Rechtsquellen
- Anbahnung von Arbeitsverhältnissen und Arbeitsvertragsgestaltung
- Ausschreibung
- Bewerbungsgespräch
- Befristete und unbefristete Einstellung
- Probezeit, Wartezeit, Verlängerung der Probezeit
- Rechtliche Probleme im laufenden Arbeitsverhältnis
- Umgang mit Krankheit und Fehlzeiten
- Umgang mit Pflichtverletzungen durch den Arbeitnehmer
- Umsetzung und Versetzung
- Teilzeitanspruch, BEEG, Aufstockungswünsche nach Reduzierung
- Ordentliche und außerordentliche Kündigung
- Kündigungsschutz, Kündigungsgründe, Sozialauswahl, Aufhebungsvereinbarung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **23.10.2025** | # 52005F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- ★ Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Rechtssicherheit im Recruiting

In der heutigen wettbewerbsorientierten und sich ständig verändernden Arbeitswelt ist es von entscheidender Bedeutung, die rechtlichen Aspekte des Personalbeschaffungsprozesses zu verstehen und einzuhalten.

Mit diesem Seminar bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Wissen zu erweitern und sich über aktuelle rechtliche Bestimmungen im Recruiting zu informieren.

ZIELGRUPPE

Arbeitergeber, Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Überblick der geltenden Gesetze
- Fristen und Fristsetzung generell (Aufbewahrungsfrist, fristgerechte Absagen etc.)
- Konkurrentenklagen vermeiden wie?
- Schwerbehinderte Bewerber*innen (Was gilt es zu beachten?)
- Dokumentation der Verfahren so wenig wie möglich, so viel wie nötig, wie machen wir das richtig? (Beurteilung unseres Prozesses)
- Bewertungsprofile von Bewerbenden machen wir das richtig? (Beurteilung unseres Prozesses)
- Begründungen von Absagen notwendig wenn ja, wie formulieren wir richtig?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **20.03.2025** | #52026F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolgreiche Personalgewinnung und Auswahl

Der Erfolg jeder Organisation hängt entscheidend davon ab, die vorhandenen Positionen mit den richtigen Personen zu besetzen. Eine falsche Auswahlentscheidung ist nicht nur teuer, sondern behindert oft über Jahre hinweg wichtige Weiterentwicklungen. Wissenschaftliche Forschungsergebnisse zeigen, dass viele herkömmliche Auswahlverfahren eklatante Mängel aufweisen. Dabei gibt es gut handhabbare, praxistaugliche Methoden, die die Auswahlsicherheit nachhaltig verbessern.

In diesem Seminar wird der gesamte Ablauf einer Personalauswahl in einem zusammenhängenden Szenario analysiert und optimiert.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen, die an Personalauswahlprozessen und -entscheidungen mitwirken

INHALTE

Vorbereitung der Personalauswahl:

- Klärung der Aufgaben und Ziele der Stelle
- Formen und Möglichkeiten des Personalmarketings
- Berücksichtigung rechtlicher Aspekte und interner Vorgaben
- Erstellung eines Anforderungsprofils

Dokumentenanalyse:

- Selektionsvarianten der Vorauswahl
- Vergleich von Anforderungs- und Bewerberprofil

Auswahlmethoden:

- Methoden im Vergleich
- Leitfaden und Tipps für Bewerbungsgespräche
- Integration von AC-Elementen
- Beobachtungstechniken und Bewertungsfehler
- Dokumentation und Entscheidungsfindung

METHODEN

Präsentation und Vortrag, Diskussion und Gruppenarbeit, Darstellung von Praxisbeispielen, praktische Übungen

IHR DOZENT



Michael Merz ist Dipl.-Pädagoge und Psychologie-Dozent an Gymnasien und Berufsschulen. Die Teilnehmenden seiner Seminare profitieren von seinen langjährigen Erfahrungen in der Personalentwicklung und in AC-Verfahren.

AUF EINEN BLICK



- **04./05.02.2025** | # 52027F
- © 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ₽ ONLINE
- \$ 552,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolgreiche Personalgewinnung im Social Web

Unternehmen, die im Wettbewerb um die besten Talente bestehen wollen, müssen innovative Wege der Personalgewinnung wählen – und das Social Web bietet hierfür hervorragende Möglichkeiten. Mit einer gezielten Social-Media-Strategie können Sie sich als attraktiver Arbeitgeber positionieren und genau die Zielgruppen ansprechen, die für Ihre offenen Stellen relevant sind.

In diesem Web-Seminar lernen Sie, wie Sie dabei vorgehen. Von der klaren Zieldefinition über die Erstellung einer passgenauen Strategie bis hin zur Auswahl der optimalen Kanäle – wir zeigen Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie im Social Web die richtigen Kandidat*innen ansprechen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen, die an Personalauswahlprozessen und -entscheidungen mitwirken

INHALTE

- Grundlagen Social Media
- Social-Media-Ziele
- Social-Media-Strategie
- Personalgewinnung über Social Media die geeigneten Kanäle finden
 - LinkedIn
 - XING
 - Facebook u.a.
- Personalsuche mit Hilfe von Facebook Werbeanzeigen
- Social Media optimierte Stellenanzeigen erstellen
- Budgetierung und Erfolgsmessung
- Was bei Social Media sonst noch wichtig ist

METHODEN

Präsentation und Vortrag, Best-Practice-Beispiele, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Katja Heinrich hat Medien- und Kommunikationswirtschaft studiert. Sie ist gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA). Seit 2018 ist sie die Social-Media-Referentin des Oberbürgermeisters von Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **12.02.2025** | # 52029F
- © 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- **□** ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Professionelle Bewerbungsgespräche führen

Das Bewerbungsgespräch ist von großer Bedeutung für eine erfolgreiche Auswahlentscheidung. Auf Basis eines fundierten Anforderungsprofils müssen Fragen entwickelt werden, die geeignet sind, um die erforderlichen Kompetenzen bei den Bewerberinnen und Bewerbern feststellen zu können. Darüber hinaus sollten Interviewer*innen über die Kenntnisse der notwendigen Gesprächstechniken sowie über Wahrnehmungskompetenzen verfügen, um letztlich eine zuverlässige Auswahlentscheidung treffen zu können.

Lernen Sie in diesem Seminar, wie Sie ein Bewerbungsgespräch professionell vorbereiten und umsetzen.

ZIELGRUPPE

Personalverantwortliche und Führungskräfte

INHALTE

- Entwicklung eines Interviewleitfadens
- Brauchbarkeit unterschiedlicher Frageformen
- Entwicklung von situativen Fragen
- Folgefragen und Trichterung
- Erweiterung des Interviews durch Visualisierungen und kleine praktische Übungselemente
- Kommunikationshaltung und Gesprächstechniken im Interview
- Grundlagen psychologischer Verhaltensbeobachtung und Entscheidungsfindung

METHODEN

Präsentation, Fallbeispiele und Übungen, Einzelberatung

IHR DOZENT



Michael Merz ist Dipl.-Pädagoge und Psychologie-Dozent an Gymnasien und Berufsschulen. Die Teilnehmer seiner Seminare profitieren von seinen langjährigen Erfahrungen in der Personalentwicklung und in AC-Verfahren.

AUF EINEN BLICK



- **20.05.2025** | # 52037F
- **©** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- ★ Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Arbeitsverträge rechtssicher gestalten

Der Arbeitsvertrag ist die Grundlage aller vertraglichen Ansprüche im Arbeitsverhältnis. Eine rechtssichere und sorgfältige Gestaltung ist daher unerlässlich, um Streitigkeiten vorzubeugen und etwaige Anspruchsbeschränkungen eindeutig festzulegen.

Stellen Sie mit diesem Seminar sicher, dass Sie Ihre Arbeitsverträge unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung und Gesetzgebung gestalten und auch Altverträge noch den aktuellen rechtlichen Anforderungen genügen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Einführung und Überblick
- Allgemeine Regeln für die Wirksamkeit von AGBs
- Rechtsfolgen der Unwirksamkeit
- Allgemeine Regeln der Inhaltskontrolle
- Generalklausel (§307 BGB), Prüfungsschema, einzelne Klauseln
- Änderungsvorbehalte zur Arbeitszeit
- Ausgleichsquittung
- Ausschlussfristen
- Änderungsvorbehalte zur Vergütung
- Abgeltungsklausel und Pauschalisierungsvereinbarung
- Befristung einzelner Arbeitsbedingungen
- Bezugnahme auf einen Tarifvertrag
- Nachvertragliches Wettbewerbsverbot
- Rückzahlungsklauseln, Schriftformklausel
- Vertragsstrafe
- Verschwiegenheit

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **3.07.2025** | # 52046F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Beschäftigtendatenschutz

Seit dem 25.05.2018 gilt die EU-DSGVO. Die neuen Vorschriften bringen auch zahlreiche neue Anforderungen für die Verarbeitung von Daten von Beschäftigten. So gelten zum Beispiel bereits in der Bewerbungsphase strenge Regelungen für Arbeitgeber oder Personalvermittler.

In diesem Web-Seminar werden Voraussetzungen für zulässige Datenverarbeitungen im Bereich des Beschäftigtendatenschutzes im Überblick dargestellt.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Datenschutzrechtliche Grundsätze im Beschäftigtendatenschutz (DSGVO, BDSG-neu)
- Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren (z. B. Speicherung von abgelehnten Bewerbungen für neue Stellen, Recherchen im Internet)
- Datenverarbeitung im Beschäftigungsverhältnis,
 z. B. Daten von Mitarbeitenden im Internet
- Nutzung von IT-Anwendungen durch Mitarbeitende
- Kontrolle von Mitarbeitenden, z. B. Videoüberwachung, Leistungsüberwachung
- Social Media (Kommunikation über soziale Medien, Social-Media-Guidelines)
- Mitbestimmungsrechte, Arbeitnehmervertreter
- Datenschutzrechte von Beschäftigten und Bewerbenden
- Einbindung von Software und Dienstleistern

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **23.01.2025** | # 52059F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Zeugnisrecht – Zeugnisse formulieren und analysieren

Bei der Erstellung eines wohlformulierten Arbeitszeugnisses sind zahlreiche Details zu beachten. Es ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, denn es handelt sich immerhin um eines der wichtigsten Dokumente für den weiteren Berufsweg des/der Angestellten wie auch für die Personalauswahl des Arbeitgebers.

In diesem Seminar beschäftigen Sie sich mit der Erstellung dieses vielschichtigen Dokuments, trainieren treffende Formulierungen in einer professionellen Zeugnissprache und erfahren, welche rechtlichen Aspekte wichtig sind, welche Angaben es zwingend enthalten muss und Sie üben, Zeugnisse richtig zu analysieren.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Gesetzliche und tarifliche Zeugnisansprüche
- Anspruch auf ein Endzeugnis
- Anspruch auf ein Zwischenzeugnis
- Informationsquellen für die Zeugniserstellung
- Grundlagen und Motive der Zeugniserstellung
- Inhalt des Arbeitszeugnisses
- Anordnung der Zeugniskomponenten
- Positions- und Aufgabenbeschreibung
- Beurteilung der Leistung und des Erfolgs
- Beurteilung des Sozialverhaltens
- Schlusssatz des Zeugnisses
- Grundsätze und Probleme bei der Erstellung
- Formulierungshilfen für die Praxis
- Empfehlung an Arbeitnehmer

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **24.07.2025** | # 52077F
- © 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Rückkehr- und Fehlzeitengespräche erfolgreich führen

Fehlzeiten sind eine Herausforderung für jedes Unternehmen. Umso wichtiger ist es, den Wiedereinstieg der Mitarbeitenden optimal zu begleiten. Hier kommen Krankenrückkehrgespräche ins Spiel – ein bewährtes Instrument, das nicht nur dazu beiträgt, Fehlzeiten zu reduzieren, sondern auch die Reintegration der Mitarbeitenden in den Arbeitsalltag gezielt fördert.

Im Seminar erfahren Sie, wie Sie diese Gespräche wertschätzend und zugleich ergebnisorientiert führen. Lernen Sie praxisnah, wie Sie durch gezielte Kommunikation Vertrauen aufbauen und gleichzeitig die Ursachen für Fehlzeiten nachhaltig angehen können. So schaffen eine positive Atmosphäre, die Ihren Mitarbeitenden den Wiedereinstieg erleichtert und gleichzeitig Ihre Unternehmensziele unterstützt.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Personalverantwortliche

INHALTE

- Rechtliche Vorgaben und Chancen des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)
- Gesundheitsförderung als Führungsaufgabe
- Rückkehr- und Fehlzeitengespräche als Klärungsprozess für betriebliche Ursachen, Prävention, Wiedereingliederung und Handlungsbedarfe
- Sensitive Gesprächsführung und Beachtung von Persönlichkeitsrechten
- Stärkung der Mitarbeitermotivation und Mitarbeiterbindung durch Dialoge über Arbeitsbedingungen
- Ablaufbeispiele für Rückkehr- und Fehlzeitengespräche
- Rechtliche Möglichkeiten für Restriktionen bei fehlender Compliance

METHODEN

Präsentation, Fallbeispiele und Übungen, Einzelberatung

IHR DOZENT



Michael Merz ist Dipl.-Pädagoge und Psychologie-Dozent an Gymnasien und Berufsschulen. Die Teilnehmendenseiner Seminare profitieren von seinen langjährigen Erfahrungen in der Personalentwicklung und in AC-Verfahren.

AUF EINEN BLICK



- **18.02.2025** | # 52080F
- **09.10.2025** | # 52081F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-fræil**pyrs:d**¶INAR



Das Schwerbehindertenrecht in der Praxis

Für schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen gelten im Berufsleben spezielle Regelungen, die von Arbeitgeber entsprechende Berücksichtigung und Flexibilität erfordern.

Dieses Seminar bietet Ihnen einen grundlegenden praktischen Überblick über das Schwerbehindertenrecht und geht auf aktuelle Gesetzesänderungen ein.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Personalverantwortliche, Betriebsräte und Schwerbehindertenvertreter*innen, die sich eine Übersicht über die aktuelle Rechtsprechung in Bezug auf Schwerbehinderte verschaffen möchten.

INHALTE

- Einführung in die rechtlichen Grundlagen
- Geschützter Personenkreis
- Aufgaben und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung
- Einstellung von Schwerbehinderten
- Sonstige Pflichten des Arbeitgebers
- Kündigung von Schwerbehinderten, besonderer Kündigungsschutz
- Aktuelle Rechtsprechung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **02.10.2025** | # 52177F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Die ersten Ansprechpartner für Azubis: Die Ausbildungsbeauftragten

Grundlagen und Überblick für die erfolgreiche Ausbildung

Viele Ausbildungsbeauftragte sind zum Ausbilderjob eher beiläufig gekommen. Die Kollegin, die sich bisher um die Azubis gekümmert hat, ist in den Ruhestand gegangen, in der Abteilung muss jemand Verantwortliches für Ausbildung benannt werden usw. Im Grunde macht einem die Zusammenarbeit mit den Azubis auch richtig Freude, aber so ganz sicher ist man sich im täglichen Umgang mit den Azubis nicht. Was ist den Auszubildenden eigentlich genau beizubringen? Umfasst der Ausbildungsauftrag auch die Korrektur von Verhaltensweisen der Auszubildenden? Und welche Tipps zum erfolgreichen Ausbilden in der Praxis gibt es?

Hier bietet Ihnen das Seminar Antworten und praxisnahe Unterstützung!

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Kann ich als Ausbildungsbeauftragte*r eigentlich ausbilden, was ich will?
- Was sollen die Auszubildenden am Ende der Ausbildungszeit gelernt haben?
- Was gehört alles zu meiner Ausbilderrolle?
- Wie kann ich als Ausbildungsbeauftragte*r den Lernprozess der heutigen Auszubildenden unterstützen?
- Wie gehe ich strukturiert vor, wenn ich den Auszubildenden etwas beibringen möchte?
- Der/die Auszubildende funktioniert nicht wie erwartet was tun?

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Barbara Sillmann ist Industriekauffrau und Betriebswirtin (VWA), Buchautorin, IHK-Prüferin und seit mehr als 25 Jahren Trainerin in der Erwachsenenbildung. Ihre Schwerpunkte sind Marketing, Kommunikation und diverse Azubiseminare.

AUF EINEN BLICK



- **20.03.2025** | # 52241F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Schwierige Situationen in der Ausbildung erfolgreich meistern

Der zentrale Auftrag für Ausbilder*innen ist die Vermittlung beruflicher Handlungskompetenzen. Dieses Ziel tritt allerdings – zumindest vorübergehend – in die zweite Reihe, wenn persönliche Probleme von Auszubildenden oder soziale Spannungen in der Ausbildung einer geordneten Vermittlung von Ausbildungsinhalten im Wege stehen. In diesen Situationen sind eher Erziehung und Konfliktmanagement gefragt, wobei es stets auch darum geht, ein angemessenes Verhältnis von Beratung, Intervention und Sanktion zu wahren.

Dieses Seminar vermittelt wertvolle Hinweise, wie Sie schwierige Situationen verhindern, analysieren und bewältigen können.

ZIELGRUPPE

Ausbildungsleitungen, Ausbildungsbeauftragte, Ausbilder*innen, Ausbildungsvertretungen

INHALTE

- Prävention und Analyse von Leistungs-, Verhaltens- und Motivationsproblemen von Auszubildenden
- Spektrum der Reaktions- und Bewältigungsmöglichkeiten: Beratung, Intervention, Sanktion
- Konfliktmanagement und Kommunikationstechniken für Ausbilderinnen und Ausbilder
- Beurteilungssysteme und standardisierte Gesprächstypen
- Besprechung von Fallbeispielen

METHODEN

Präsentation, Fallbeispiele und Übungen, Einzelberatung

IHR DOZENT



Michael Merz ist Dipl.-Pädagoge und Psychologie-Dozent an Gymnasien und Berufsschulen. Die Teilnehmendenseiner Seminare profitieren von seinen langjährigen Erfahrungen in der Personalentwicklung und in AC-Verfahren.

AUF EINEN BLICK



- **13.11.2025** | # 52262F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Ausbildung – kein Problem für uns!

Was die Generation Z will, kann und was sie wirklich braucht

Wenn Auszubildende von heute auf eine Arbeitswelt von gestern treffen, sind Missverständnisse oft unvermeidlich. Die Folgen sind Enttäuschungen, Konflikte und zunehmend auch Ausbildungsabbrüche. Wer jedoch die Bedürfnisse und Erwartungen der jungen Talente erkennt und gezielt darauf eingeht, kann sie langfristig ans Unternehmen binden und ihr Potenzial optimal nutzen.

In diesem Seminar erfahren Sie, was die Generation Z auszeichnet und wie Sie sie zeitgemäß motivieren und begleiten können. Sie lernen, Ausbildung und Personalentwicklung effektiv zu verbinden, um die Stärken der Auszubildenden bestmöglich zu fördern und sie schneller zu wertvollen Mitarbeitenden zu entwickeln. Sie erhalten praxiserprobte Strategien und Werkzeuge, um Ausbildungsabbrüche zu vermeiden und gleichzeitig neue Chancen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Generation Z zu schaffen.

ZIELGRUPPE

Ausbildungsleiter*innen, Ausbilder*innen und Ausbildungsbeauftragte, Personalentwickler*innen

INHALTE

- Das MOVE-ON-Konzept: Motivieren Orientieren – Validieren – Entwickeln
- Azubis bei der Stange halten, unterstützen und Perspektiven geben
- Basics eines modernen Ausbildungsmanagements
- Kombination von Ausbildung und Personalentwicklung
- Kompetenzen der Gen Z zwischen Anspruch, Selbstbild und Wirklichkeit
- "Ausbildung Plus": Azubis und Studierende als Pacemaker für die Arbeitswelt von morgen

METHODEN

Präsentation, Fallbeispiele und Übungen, Einzelberatung

IHR DOZENT



Michael Merz ist Dipl.-Pädagoge und Psychologie-Dozent an Gymnasien und Berufsschulen. Die Teilnehmendenseiner Seminare profitieren von seinen langjährigen Erfahrungen in der Personalentwicklung und in AC-Verfahren.

AUF EINEN BLICK



- **22.07.2025** | # 52263F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Einführung in das Arbeitsrecht für Neu- und Quereinsteiger*innen

Sind Sie neu im Arbeitsrecht oder planen einen beruflichen Quereinstieg?

In diesem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die wichtigsten arbeitsrechtlichen Grundlagen – von der Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses über die Gestaltung von Arbeitsverträgen bis hin zu rechtlichen Herausforderungen im laufenden Arbeitsverhältnis. Lernen Sie, wie Sie Ausschreibungen und Bewerbungsgespräche rechtssicher gestalten, die Unterschiede zwischen befristeter und unbefristeter Einstellung verstehen und rechtliche Besonderheiten rund um Probezeit und Verlängerungen meistern. Das Seminar behandelt außerdem den Umgang mit Krankheitsfällen, Fehlzeiten und Pflichtverletzungen sowie das Thema Kündigung – einschließlich Kündigungsschutz, Kündigungsgründe und Sozialauswahl.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Personalverantwortliche, die sich eine Übersicht über die aktuelle Rechtsprechung und Gesetzesänderungen im Arbeitsrecht verschaffen möchten

INHALTE

- Grundlagen und arbeitsrechtliche Rechtsquellen, Anbahnung von Arbeitsverhältnissen und Arbeitsvertragsgestaltung
- Ausschreibung, Bewerbungsgespräch
- Befristete und unbefristete Einstellung
- Probezeit, Wartezeit, Verlängerung der Probezeit, rechtliche Probleme im laufenden Arbeitsverhältnis
- Umgang mit Krankheit und Fehlzeiten, Umgang mit Pflichtverletzungen durch Arbeitnehmer
- Kündigungsschutz, Kündigungsgründe, Sozialauswahl, Aufhebungsvereinbarung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **03.04.2025** | # 52517F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Arbeitsrecht aktuell

Aktuelle Gesetzesänderungen und Rechtsprechung

Das deutsche Arbeitsrecht unterliegt einer stetigen Weiterentwicklung durch neue Gesetze, Gesetzesänderungen und Rechtsprechung.

Ziel dieses Seminars ist es, Ihnen die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf Ihre tägliche Arbeit praxisnah darzustellen und Ihnen so den Umgang mit den neuen Gesetzen und der neuesten Rechtsprechung zu erleichtern.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Personalverantwortliche, die sich eine Übersicht über die aktuelle Rechtsprechung und Gesetzesänderungen im Arbeitsrecht verschaffen möchten

INHALTE

- Gesetzliche Neuregelungen und Vorhaben
- Aktuelles zu Einstellung und Arbeitsvertrag
- Aktuelles zu Arbeitszeit, Vergütung und Urlaub
- Aktuelles zu Abmahnung, Kündigung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen
- Aktuelles zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgrundsatz (AGG)
- Aktuelles zur Mitbestimmung des Betriebsrats/ Personalrats

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **6.11.2025** | # 52527F
- © 9:15 Uhr 13:00 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **3** 185,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Arbeitsrecht und Home-Office

Immer mehr Arbeitnehmer*innen arbeiten von zuhause aus. Bei der Umstellung von klassischer Büroarbeit auf Home-Office stehen zwar oft technische Aspekte im Vordergrund, es gilt aber auch die zentralen arbeitsrechtlichen Fragestellungen, die für eine reibungslose Umsetzung von Home-Office unbedingt beachtet werden müssen, zu beachten.

Dieses Web-Seminar gibt Ihnen Antworten auf die Fragen welche arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen für die Arbeit im Home-Office zu beachten sind, welche Auswirkungen die Vermischung von beruflicher und privater Umgebung hat, was die Anforderungen beim Datenschutz sind und vieles mehr.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Home-Office, mobiles Arbeiten, Telearbeit
- Die rechtlichen Grundlagen
- Anspruch auf Home-Office
- Gestaltung und Haftung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **ö 06.02.2025** | # 52538F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Urlaubsrecht

Grundlagen und aktuelle Rechtssprechung

Wie entsteht Urlaubsanspruch? Wie machen Mitarbeiter*innen diesen geltend und was geschieht, wenn das Arbeitsverhältnis beendet wird? Was hat es mit dem Urlaubsabgeltungsanspruch auf sich und wie wird Urlaubsentgelt berechnet?

Dieses Seminar klärt sämtliche Fragen rund um das Urlaubsrecht und gibt einen praxisnahen Einblick in die aktuelle Rechtsprechung.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Gesetzliche und tarifvertragliche Grundlagen
- Urlaubsanspruch nach BUrlG und TVöD Urlaubsabgeltung
- Urlaubsdauer nach BUrlG und TVöD
- Urlaubsentgelt
- Urlaubsgeld
- Aktuelle Rechtsprechung zum Urlaubsrecht

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **52 05.06.2025** | # 52558F
- © 9:15 Uhr 13:00 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **3** 185,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Krankheit im Arbeitsverhältnis

Kranke Mitarbeitende stellen Arbeitgeber*innen häufig vor eine problematische Situation. Erhöhte Kosten und zusätzliche Belastungen durch Störungen der betrieblichen Abläufe sind unausweichliche Folgen.

Lernen Sie, wie Sie kranken Mitarbeitenden sachgerecht begegnen können, ohne die arbeitsrechtlichen Möglichkeiten aus dem Auge zu verlieren. Neben der Darstellung der aktuellen Rechtsprechung werden konkrete Lösungswege für die tägliche betriebliche Praxis aufgezeigt.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Personalverantwortliche und Mitarbeiter*innen des Personalwesens

INHALTE

- Rechte und Pflichten der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberseite bei Krankheit
- Vermeidung von krankheitsbedingten Kündigungen
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Krankheitsbedingte Kündigung
- Beteiligungsrechte des Personal- bzw. Betriebsrats

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **20.11.2025** | #-52564F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Teilzeit- und Befristungsrecht

In diesem Seminar erhalten Sie eine umfassende und praxisorientierte Darstellung des aktuellen Teilzeit- und Befristungsrechts und lernen die vielfältigen Möglichkeiten kennen, um Arbeitsverträge entsprechend der jeweiligen Interessen zu gestalten. Ferner werden die gesetzlichen Änderungen und die aktuelle Rechtsprechung erläutert.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Teilzeitarbeit, Formen und Grundlagen
- Anspruch auf Verringerung oder Erhöhung der Arbeitszeit
- Brückenteilzeit, Diskriminierungsverbot bei Teilzeitarbeit, Beteiligungsrechte bei Teilzeitarbeit
- Befristete Arbeitsverträge
- Befristung mit Sachgrund, Befristung ohne Sachgrund
- Unwirksamkeit der Befristung
- Beteiligungsrechte

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **17.07.2025** | # 52588F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Arbeiten über die Regelsaltersgrenze hinaus – Arbeitsrechtliche Fragen

Das Erreichen der Regelsaltersgrenze bedeutet nicht immer das Ende der beruflichen Laufbahn. Doch was gilt es zu beachten, wenn Arbeitnehmer*innen über das Rentenalter hinaus beschäftigt bleiben wollen?

Das Seminar bietet Ihnen wertvolle Einblicke in die arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Aspekte der Weiterbeschäftigung. Sie lernen alles Wichtige über die rechtlichen Rahmenbedingungen, von Befristungen über die Auswirkungen auf die Sozialversicherung bis hin zur rechtssicheren Gestaltung von "Hinausschiebensvereinbarungen".

Erfahren Sie, wie Sie rechtlich einwandfreie und für beide Seiten vorteilhafte Lösungen finden.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Weiterbeschäftigung nach Erreichen des Rentenalters
- Sozialversicherungsrechtliche Folgen der Weiterbeschäftigung
- Befristungen
- Rechtssichere "Hinausschiebensvereinbarung"

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **26.06.2025** | # 52589F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- □ ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Abmahnung und Kündigung

Die unterschiedlichsten Gründe können zur Entlassung von Arbeitnehmer*innen führen. Deshalb sollte jeder Arbeitgeber die verschiedenen Kündigungsarten und die Voraussetzungen kennen, unter denen eine Kündigung ausgesprochen werden kann. Prozesskosten und Abfindungszahlungen sind nur zwei der möglichen negativen Folgen, die bei entsprechender Fachkenntnis einfach vermeidbar sind.

Ziel des Seminars ist es, Gesetzgebung und Rechtsprechung zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen zu erklären sowie Alternativen zur Kündigung zu erläutern, wie z.B. Aufhebungsoder Abwicklungsvereinbarung. Im Vordergrund steht die Vermittlung praxisgerechter Informationen anhand zahlreicher Beispielfälle aus der täglichen Arbeit der Referentin – sowohl in der außergerichtlichen Beratung als auch in der Prozessbegleitung.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Beendigung durch Zeitablauf: Probezeit und Befristung
- Beendigung durch Kündigung: Kündigungsfristen, Änderungskündigung und Druckkündigung
- Kündigungsschutz: allgemeiner und besonderer Kündigungsschutz
- Andere Möglichkeiten zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses: Aufhebungsvertrag, Arbeitgeberkündigung, Abwicklungsvertrag und Beendigung gem. § 1 a KSchG
- Beteiligung des Betriebs-/ Personalrats bzw. der Mitarbeitervertretung
- Verjährung
- Arbeitszeugnis
- Arbeitsgerichtliches Verfahren

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **20.02.2025** | # 52590F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Der Aufhebungsvertrag

Neben der Kündigung ist eine Beendigung des Arbeitsverhältnisses im Fall des gegenseitigen Einvernehmens durch den Abschluss eines Aufhebungsvertrages möglich.

In diesem Web-Seminar erfahren Sie, wie Sie unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung und Gesetzgebung Aufhebungsverträge so gestalten, dass Streit zwischen den Parteien vermieden wird.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Inhalte des Aufhebungsvertrags
- Hinweis- und Aufklärungspflichten des Arbeitgebers
- Richtige Vertragsgestaltung
- Aktuelle Rechtsprechung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **3 08.05.2025** | #52592F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Die betriebsbedingte Kündigung

Die betriebsbedingte Kündigung ist die einzige Kündigungsart, die der Arbeitgeber im Vorfeld einseitig gestalten kann. In diesem Web-Seminar werden die rechtlichen Voraussetzungen für eine betriebsbedingte Kündigung sowie die formellen und materiellen Voraussetzungen der Kündigung erörtert.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Rechtliche Voraussetzungen
- Formelle Voraussetzungen
- Materielle Voraussetzungen

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **22.05.2025** | # 52593F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Dokumentation und Sanktionierung von Fehlverhalten

Im Berufsalltag kommt es immer wieder vor, dass ein*e Mitarbeiter*in sich nicht so verhält, wie es von ihm/ihr erwartet werden kann. Um Fehlverhalten zu unterbinden und um den Betriebsfrieden zu schützen, sollte der Arbeitgeber bzw. die Führungskraft handeln.

Das Seminar zeigt auf, zwischen welchen Arten von Fehlverhalten zu differenzieren ist und wie der Arbeitgeber hierauf angemessen reagieren kann und muss, um eine Maßnahme erfolgreich und gerichtsfest durchführen zu können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- 1. Pflichtverletzungen im Arbeitsverhältnis
- Unentschuldigtes Fehlen
- Arbeitsverweigerung
- Pflichtverletzung bei Krankheit
- Beleidigung usw.

2. Sanktionen des Arbeitgebers

- Ermahnung
- Abmahnung
- Kündigung
- 3. Dokumentation von Fehlverhalten
- 4. Aktuelle Rechtsprechung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **25.09.2024** | # 52595F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Die Cannabis-Legalisierung und ihre arbeitsrechtlichen Folgen

Mit der Legalisierung von Cannabis stehen Unternehmen vor neuen Herausforderungen. Was bedeutet das für Ihre Organisation und den Umgang mit Alkohol- und Drogenkonsum am Arbeitsplatz?

In diesem Seminar erhalten Sie umfassende Informationen zu den neuen gesetzlichen Regelungen und deren konkreten Auswirkungen auf den Arbeitsalltag. Ziel des Seminars ist es, Ihnen das notwendige Wissen über die rechtlichen Aspekte der Cannabis-Legalisierung zu vermitteln und Lösungsansätze für potenzielle Herausforderungen in Ihrem Unternehmen aufzuzeigen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Rechtliche Grundlagen der Cannabis-Legalisierung in Deutschland: Detaillierte Betrachtung der neuen Rechtslage und ihre Auswirkungen auf die Arbeits welt
- Auswirkungen auf das Fragerecht bei Bewerbungsgesprächen: rechtliche Schranken kennen
- Rechtliche Möglichkeiten zur Kontrolle von Alkoholund Drogenkonsum im Betrieb: Methoden und Best Practices zur Überwachung des Alkohol- und Drogenkonsums im Betrieb.
- Rechtsprechung zur Abgrenzung und Einordnung möglicher Kündigungsgründe: Analyse der bestehenden Rechtsprechung zu personenbedingter und verhaltensbedingter Kündigung sowie deren Anwendung auf Fälle von Drogenkonsum
- Betriebliche Regelungen zur Cannabis-Legalisierung/ Überprüfung bestehender und Entwicklung betrieblicher Regelungen

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Petra Straub ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsgestaltung und Wirtschaftsrecht, privates Baurecht sowie das Haftungs- und Versicherungsrecht.

AUF EINEN BLICK



- **13.03.2025** | # 52597F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Sachbezüge

Steuerbegünstigte Leistungen des Arbeitgebers

Personalgewinnung und Mitarbeiterbindung stellt Arbeitgeber aller Branchen und auch die kommunale Verwaltung vor große Herausforderungen. Dabei können Sachbezüge ein probates Mittel sein, um Arbeitnehmer*innen Vorteile zuzuwenden, die andere Arbeitgeber nicht bieten.

Dieses Seminar geht auf vielfältige Arten der Sachbezüge ein und zeigt steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten auf.

ZIELGRUPPE

Arbeitergeber, Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Definition der Einkünfte aus nicht-selbständiger Arbeit
- Allgemeine Definition der Sachbezüge mit Beispielen
- Private Nutzung Kfz für Privatfahrten (1%-Regelung), Exkurs: Elektrofahrzeuge
- Fahrten Wohnung Arbeitsstätte
- Alternative: Fahrtenbuch
- Doppelte Haushaltsführung
- Vorrang Sachbezugswerte
- Mahlzeitengestellung bei Auswärtstätigkeit
- Sachbezüge bis 44 € mit Beispielen (Jobticket, Hansefit)
- Rabattfreibetrag 1.080 €
- Steuerfreie Sachleistungen
- Pauschalierung der Lohnsteuer
- Verbindliche Auskunft

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Erfahrungsaustausch

IHR DOZENT



Dr. Holger Sachs ist Dipl.-Volkswirt, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater. Er betreibt seit 2002 eine eigene Kanzlei in Offenburg und berät Unternehmen in rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Belangen.

AUF EINEN BLICK



- **07.07.2025** | #52674F
- **③** 9:15 Uhr 13:00 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **3** 185,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Lohnpfändung und Gehaltsabtretung

Schulden sind verbreiteter als man denkt: Kredite für ein Eigenheim, ein neues Auto oder Möbel – aber auch ausstehende Mietzahlungen oder schlicht unbezahlte Rechnungen sind alles andere als selten. Wer seine Schulden nicht begleicht, muss ggf. mit einer Lohnpfändung rechnen. Damit wird auch der Arbeitergeber involviert.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie bei der Lohnpfändung eines Mitarbeitenden vorgehen und was es dabei zu beachten gilt.

ZIELGRUPPE

Arbeitgeber, Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeiter*innen im Personalwesen

INHALTE

- Pflichten und Haftungsrisiken des Arbeitgebers bei Lohnpfändung
- Vorpfändung
- Drittschuldnerauskunft
- Unterhaltspfändungen, mehrere Pfändungen
- Das neue Pfändungsschutzkonto

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Stefanie Hock ist Rechtsanwältin für Arbeitsrecht in Offenburg und Lehrbeauftragte an der Hochschule Kehl.

AUF EINEN BLICK



- **5 05.06.2025** | #52675F
- © 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- □ ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de













SOZIAL- & METHODENKOMPETENZ

ARBEITS-, ZEIT-, SELBSTMANAGEMENT UND GESUNDHEIT PRÄSENTATION · KOMMUNIKATION · KÖRPERSPRACHE UND TEAMWORK · MENTALE LEISTUNGSFÄHIGKEIT MENSCHENKENNTNIS UND KONFLIKTMANAGEMENT KUNDENORIENTIERUNG





Wirtschaftspsychologe/-psychologin (VWA)

Menschen verstehen – Unternehmen erfolgreich gestalten: Neben gesamtökonomischen Aspekten und betriebswirtschaftlich orientierten Entscheidungen stehen im Mittelpunkt des Unternehmenserfolges immer die Menschen: Kundinnen und Kunden, Geschäftspartner*innen und schließlich die Mitarbeitenden.

Daher stellen psychologisches Wissen und Social Skills eine wertvolle Ergänzung zum Management-Know-how dar. Insbesondere im Zuge der Digitalisierung sind zunehmend wirtschaftspsychologische Kenntnisse gefragt, um die Auswirkungen von den Entscheidungen und Maßnahmen des Unternehmens auf Märkte, Mensch und Arbeitswelt abschätzen und sich darauf vorbereiten zu können. Dieser Studiengang vermittelt Ihnen praxisnahe Kenntnisse der Psychologie im beruflichen Kontext und erweitert damit nachhaltig Ihre Wirtschaftskompetenz.

INHALTE & ABLAUF

Wirtschaftspsychologie beschäftigt sich mit psychologischen Vorgängen im wirtschaftlichen Kontext. Dabei stehen das menschliche Erleben und Verhalten innerhalb ökonomischer Prozesse im Fokus.

Ausgehend von vorhandenen betriebswirtschaftlichen Grundkenntnissen und/oder entsprechender Berufserfahrung konzentriert sich dieser Studiengang auf die Vermittlung psychologischer Kenntnisse aus den Bereichen: Wirtschaftspsychologie, Arbeits- und Organisationspsychologie, Verhandlungsführung, Markt- und Konsumentenverhalten, Markt- und Werbepsychologie sowie Online- und Social-Media-Marketing.

Ferner werden Kenntnisse aus dem Themenfeld der Datenverarbeitung und analyse vermittelt und die Teilnehmenden lernen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens kennen.

ZIELGRUPPE

Der Fachstudiengang Wirtschaftspsychologie richtet sich an Berufstätige, die über einen kaufmännischen bzw. betriebswirtschaftlichen Hintergrund verfügen und sich berufsrelevante Kenntnisse der Psychologie aneignen möchten.

Die Inhalte dieses Studiengangs sind sehr anwendungsorientiert und eröffnen den Absolvent*innen Karrierechancen in vielen Branchen, Unternehmensbereichen und Funktionen.

Besonders wertvoll sind die hier vermittelten Kenntnisse für Positionen, in denen Fragestellungen an der Schnittstelle zwischen Betriebswirtschaft und Psychologie zu bearbeiten sind, beispielsweise im Personalwesen, in der Organisationsentwicklung, in Marketing und Vertrieb.

LEHRGANG

TERMINE & INHALTE

Modul 1: 05./06.12.2025

Grundlagen der Psychologie und Einführung in die Wirtschaftspsychologie

Modul 2: 28.02.2026 & 06./07.03.2026 Arbeits- und Organisationspsychologie

Modul 3: 12./13.06.2026

Persönlichkeits- und Personalpsychologie

Modul 4: 17./18.07.2026

Markt-, Konsumentenverhalten und

Verhandlungsführung

Modul 5: 18./19.09.2026

Datenverarbeitung & Analyse/Statistik

Modul 6: 23. & 30.09.2026 (ONLINE) Gliederung Projektarbeit / Vorbesprechung

Modul 7: 09./10.10.2026 & 17.10.2026

Markt- und Werbepsychologie/ Online- und Social-Media-Marketing

Projektarbeit: 02.11.2026 – 11.01.2027

Mündliche Prüfung: 27.02.2027

IHRE DOZENT*INNEN u.a.



Studiengangsleiter
Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.



Imke Maria Dirks ist Wirtschaftspsychologin und erfahrene Trainerin und Coach. Sie begleitet Führungskräfte und Teams aus Wirtschaft und Verwaltung bei herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen.



Marte Gillies ist Dipl.-Psychologin und u.a. im Bereich der beruflichen Rehabilitationspsychologie sowie der Arbeits- und Organisationspsychologie tätig. Sie ist Lehrbeauftragte der Steinbeis-Hochschule und der VWA Freiburg.

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/wirtschaftspsychologie



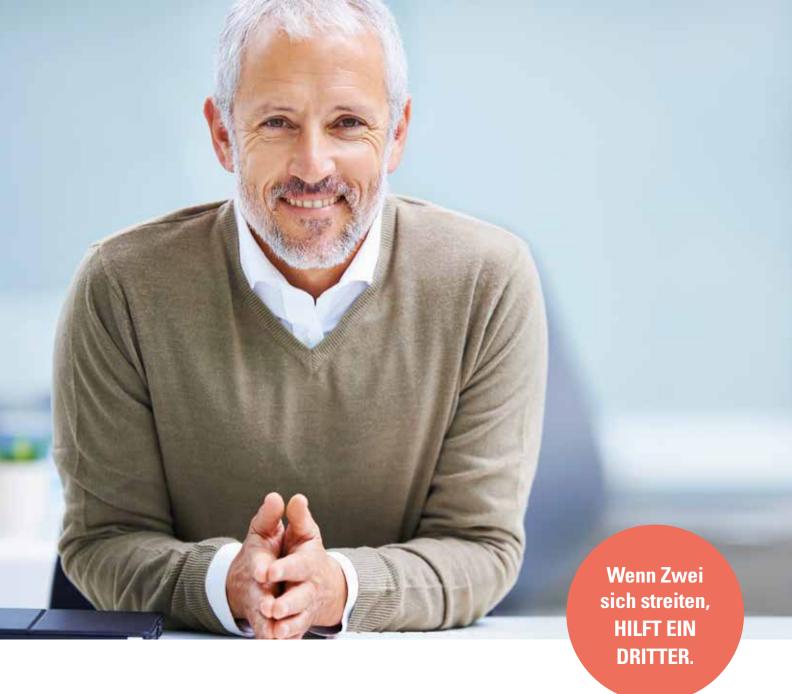
PROFITIEREN SIE VON ...

- ✓ psychologischem Fachwissen, das Ihre berufliche Tätigkeit bereichert und neue Karrierechancen eröffnet
- √ kompakten Unterrichtszeiten, die sich ideal mit dem Beruf vereinbaren lassen
- ✓ praxisnaher Wissensvermittlung und persönlichem Austausch

AUF EINEN BLICK



- Wirtschaftspsychologe /-psychologin (VWA)
- **3** 05.12.2025 27.02.2027
- Treitag und Samstag: 08:30 17:30 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- 3.450,00 €3.200,00 € für VWA-AbsolventenRatenzahlung ist möglich
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mediator*in (VWA)

Konflikte begegnen uns überall: in Teams, in Unternehmen, bei Geschäftsbeziehungen und auch in der Familie. Oft reicht ein neutraler, professioneller Blick von außen, um festgefahrene Positionen aufzubrechen und neue, tragfähige Wege zu finden. Als Mediator*in (VWA) können Sie Brücken zwischen Konfliktparteien bauen und gemeinsam pragmatische und nachhaltige Lösungen entwickeln.

Mediation gilt als erfolgreichster Konfliktmanagement-Ansatz – mit beeindruckenden Erfolgsquoten von 80 bis 90 Prozent. Mediation hilft nicht nur dabei, Streitigkeiten zu vermeiden, sondern spart allen Beteiligten auch wertvolle Zeit und Kosten.

Das Gesetz zur Förderung der Mediation (MediationsG) gibt den Konfliktparteien die Freiheit, auch ein vom gesetzlichen Recht abweichendes Ergebnis für sich zu wählen und will Abschied nehmen vom Recht des Kampfes bis zur letzten Instanz. Somit sind kompetente Mediator*innen in vielen Bereichen zunehmend gefragt.

FACHSTUDIENGANG

ZIELSETZUNG

Als Mediator*in (VWA) sind Sie in der Lage, in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und Einsatzgebieten (Familie, Wirtschaft, Organisationen, Verwaltung, etc.) Konflikte zwischen zwei oder mehreren Personen zu strukturieren und professionell einen Prozess hin zu Lösungen zu begleiten.

ZIELGRUPPE

Die Mediationsausbildung eignet sich für alle Berufstätigen, die in ihren Berufsfeldern mit Konflikten konstruktiv umgehen wollen. Ob als Führungskraft, Personaler oder Unternehmensträger: Helfen Sie bei konfliktbedingten Engpässen begleitend in ihrer Organisation. Oder schaffen Sie sich durch diese Ausbildung eine neue berufliche Orientierung.

ABLAUF

Die Ausbildung zum/zur Mediator*in (VWA) umfasst 9 Module, die jeweils von Freitag bis Sonntag in Präsenz in Freiburg stattfinden. 2 dieser Module werden online durchgeführt.

Die Ausbildung ist sehr praxisorientiert: Neben der Wissensvermittlung liegt der Schwerpunkt vor allem auf dem Training eigener Fähigkeiten und dem Sammeln wertvoller Erfahrungen durch Übungen und Rollenspiele.

Die Ausbildung entspricht den Richtlinien des Bundesverbandes Mediation e.V. (BM)[®] und erfüllt damit die wesentlichen Voraussetzungen für eine Zertifizierung nach gesetzlichen Vorgaben sowie für die Anerkennung durch den Bundesverband Mediation e.V. (BM)[®].

INHALTE u.a.

- Grundlagen der Mediation
- Instrumente des Konfliktmanagements
- Verhandlungstechniken und-kompetenz
- Gesprächs-, Kommunikations- und Interventionstechniken
- Rolle des Rechts in Konflikten und der Mediation

TERMINE

Modul 1: 21. - 23.03.2025Modul 2: 11. - 13.04.2025 16. - 18.05.2025 Modul 3: Modul 4: 04. - 06 - 07.2025Modul 5: 25. - 27.07.2025 Modul 6: 19. - 21.09.2025Modul 7: 10. - 12.10.2025Modul 8: 14. - 16.11.2025 Modul 9: 05. - 07.12.2025

IHR DOZENT



Sebastian Zukunft ist Rechtsanwalt, Mediator BM®, Ausbilder für Mediation BM®, Coach und Trainer. Seit 2004 begleitet er Organisationen in Konflikten und bei Veränderungsprozessen. Seine Erfahrungen gibt er seit 2011 als Ausbilder für Mediation weiter.

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/mediation



PROFITIEREN SIE VON ...

- ✓ einer vom BM (Bundesverband Mediation e.V.) anerkannten Mediationsausbildung
- √ vielfältigen Fallbeispielen aus der Mediationspraxis des Dozenten
- ✓ einer angenehmen Lernatmosphäre im Herzen Freiburgs

AUF EINEN BLICK



- Mediator*in (VWA)
- **2**1.03.2025 07.12.2025
- Freitag & Samstag: 8:45 18:15 Uhr
 Sonntag: 8:45 Uhr 15:00 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- 4.000,00 € für die Gesamtausbildung inkl. Materialien
 Ratenzahlung ist möglich
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

Die hohe Kunst des Grenzensetzens

Erklären Sie sich oft bereit, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen und Ihren Kolleginnen und Kollegen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, während Ihre eigenen Aufgaben auf der Strecke bleiben? Fällt es Ihnen schwer, eine Bitte abzulehnen und auch mal "Nein" zu sagen?

Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie Sie sich engagiert Ihren Arbeitsaufgaben widmen und gleichzeitig gesunde Grenzen setzen können. Sie erfahren, wie Sie in herausfordernden Situationen Ihre eigenen Grenzen klar und ausgewogen spüren und benennen. Sie verbessern Ihre Selbstwahrnehmung und Selbstreflexion und üben konkret, verschiedene Varianten des Grenzensetzens präzise zu formulieren.

Im Seminar erhalten Sie praktische Werkzeuge, um Ihre Balance zwischen Engagement und Selbstschutz zu finden und zu bewahren.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende und Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung

INHALTE

- Die eigenen Motive, Werte und Bedürfnisse wahrnehmen
- Mit Ansprüchen und Erwartungen anderer gut umgehen
- Die eigenen, unterbewussten Signale und Grenzen besser erkennen
- Die Bedeutung der eigenen inneren Haltung
- Kommunikationsstrategien für herausfordernde Situationen
- Umgang mit negativen Gefühlen
- Sich selbst wertschätzend und gelassen abgrenzen

METHODEN

Wissensvermittlung, Fragebogen, kreative Methoden der Selbstreflexion, Austausch in Kleingruppen, Fokussierungsübungen, Formulierungshilfen

IHRE DOZENTIN



Eva Himmelsbach ist Dipl.-Psychologin, Trainerin, Beraterin und Coachin sowie Lehrbeauftragte der Steinbeis Hochschule. Ihre Schwerpunkte sind Führungsthemen, Persönlichkeitsentwicklung und Umgang mit schwierigen Kommunikations- u. Kundensituationen.

AUF EINEN BLICK



- **14.05.2025** | #41051F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Zeit- und Selbstmanagement

Viele Menschen haben eine hohe Arbeitsdichte und es werden viele, auch recht unterschiedliche Erwartungen an sie gestellt. Dies erzeugt oft das Gefühl "unter Druck" zu stehen. Erfolgreiches Zeit- und Selbstmanagement ist eine gute Grundlage für effizientes und gleichzeitig souverän-entspanntes Arbeiten. Reflektieren Sie, welche Prioritätensetzung erwünscht und notwendig ist und wie Sie diese im Alltag umsetzen können. Lernen Sie wirksame Hilfsmittel für eine effiziente Arbeitsorganisation kennen und anzuwenden. So schaffen Sie sich auf der Grundlage eines guten Zeitmanagements Möglichkeiten, um Störfaktoren im Arbeitsalltag zu minimieren. Dabei reflektieren Sie Ihren persönlichen Arbeitsstil und Ihre Haltung zur Arbeit – dies sind wesentliche Aspekte des Selbstmanagements.

Lernen Sie im Seminar, wie es gelingen kann, trotz zeitlichen Drucks positiv und kundenorientiert zu agieren.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die ihr Zeit- und Selbstmanagement gezielt und effektiv verbessern möchten

INHALTE

- Anforderungen des Arbeitsumfeldes: Multitasking und Taskswitching
- Zeitmanagement ist Selbstmanagement: Die Ebenen der Persönlichkeit, die veränderbar sind
- Zeitfresser erkennen und ausbremsen
- Strukturierungs- und Planungshilfen adäquat nutzen
- Prioritäten setzen nach der Eisenhower-Methode
- Das Paretoprinzip sinnvoll anwenden
- Das Arbeitsflussdiagramm: Die Geheimnisse erfolgreicher Arbeitsorganisation
- Wider dem Chaos: Richtig ordnen gezielt und schnell wieder finden
- Tipps und Tricks zur persönlichen Organisation
- Selbstdisziplin: Den inneren Schweinehund in den Griff bekommen!
- Meine Haltungen und Einstellungen welcher "Zeittyp" bin ich?

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxistipps

IHRE DOZENTIN



Eva Himmelsbach ist Dipl.-Psychologin, Trainerin, Beraterin und Coachin sowie Lehrbeauftragte der Steinbeis Hochschule.

Ihre Schwerpunkte sind Führungsthemen, Persönlichkeitsentwicklung und Umgang mit schwierigen Kommunikations- u. Kundensituationen.

AUF EINEN BLICK



- **08./09.04.2025** | #41073F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **§** 587,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Gestärkt dem Stress begegnen

Selbstfürsorge in turbulenten Zeiten

Unangenehmer Stress ist ein Erfolgskiller, denn er verringert die Leistungsfähigkeit. Eine hohe Arbeitsbelastung, ständiger Leistungs- und Termindruck verstärken den negativen Stress. Zuviel oder schlecht bewältigter negativer Stress macht auf Dauer krank. Wer jedoch belastende Situationen erfolgreich meistert, erhöht seine Leistungsfähigkeit, behält sie und hat wieder mehr Spaß und Erfolg bei der Arbeit und im Privatleben.

Im Seminar lernen Sie effektive Techniken und Übungen zur Stressbewältigung kennen und erfahren, wie Sie Ihre Resilienz stärken und besser mit Stresssituationen umgehen können.

Ziel ist es, das Stresslevel kurz- und langfristig zu senken, eine bessere Work-Life-Balance zu erreichen und zu mehr innerer Ruhe, Gelassenheit und Gesundheit zu gelangen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung, die ein gelasseneres und gesünderes Leben anstreben, besonders jene, die gelegentlich Stress im Berufs- und Privatleben begegnen

INHALTE

- Was ist Stress und welche Auswirkungen hat er auf die psychische und physische Gesundheit?
- Tests zur Ermittlung des aktuellen Stresslevels
- Welche Stresssituationen gibt es in Ihrem Leben?
- Wie sieht Ihr Lebens- bzw. Balance-Rad aus?
- Persönliche Stressverstärker und Faktoren erkennen: innere Antreiber
- Die individuellen Erlauber helfen, den Stress in den Griff zu bekommen
- Stress beginnt bei uns und unseren Gedanken
 raus aus dem Gedankenkarussell
- Effektive Techniken, Tipps und Übungen zur Stressbewältigung
- Wie gelingt der Feierabend: abschalten, erholen, besser schlafen, gelassen sein
- Wie sieht es bei Ihnen aus? Reflexion und individuelle Strategien für eine bessere Work-Life-Balance
- Ihr persönlicher Leitfaden: Ziele und was Sie konkret ändern möchten

METHODEN

Tests, Tipps, praktische Übungen zur Stressbewältigung, Phantasiereise, eigene Reflexion, Ausarbeitung einer individuelle Strategie und Leitfaden

IHRE DOZENTIN



Daniel Lechler ist Marketing-Beraterin, Business Coachin (IHK), Mentaltrainerin (IHK), Stress-Expertin und Buch-Autorin.

AUF EINEN BLICK



- **26.11.2025** | #41084F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Resilienztraining

Aufrecht trotz Gegenwind

Resilienz oder Widerstandskraft ist die Fähigkeit, auch aus widrigen Lebens- und Arbeitsumständen gestärkt hervorzugehen. Jeder Mensch verfügt über Resilienz. Resilienten Menschen gelingt es, besser mit der zunehmenden Belastung in einer komplexen Arbeitswelt und mit Veränderungen umzugehen. Diese eigene Resilienz lässt sich weiter ausbauen, ohne hierbei Herausforderungen oder Probleme zu ignorieren.

In diesem Seminar geht es darum, einen individuellen Aktionsplan zu entwerfen, wie Sie resiliente Fähigkeiten weiter ausbauen können, damit Sie in Zukunft neue Herausforderungen Ihrer Arbeitswelt meistern und Rückschläge besser bewältigen können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeiter*innen, die im Berufsalltag konzentrationsstark und leistungsfähig sein möchten

INHALTE

- Was genau ist Resilienz eine Begriffsbestimmung
- Die sieben Säulen der Resilienz
- Ihre eigene Resilienzfähigkeit eine Standortbestimmung
- Resilienztest und Analyse
- Resilienzfaktoren ausbauen wie geht das?
- Wie verändere ich hinderliche Denkmuster?
- Resilienztraining im Alltag
- Die persönlichen Energiequellen nutzen

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **01./02.04.2025** | #41085F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- \$ 587,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Älter werden im Berufsleben

Die späte Phase aktiv gestalten

Alter ist subjektiv und wird von jedem Menschen anders empfunden. Alle werden älter und verändern sich. Was bedeutet dies im beruflichen Zusammenhang? Viel Wissen und (Lebens-) Erfahrung auf der einen Seite, möglicherweise eine geringere körperliche und psychische Belastbarkeit und zunehmende gesundheitliche Risiken auf der anderen Seite. Das Mehr an Erfahrung, Überblick, Gelassenheit und Sozialkompetenz muss immer wieder aufs Neue als Stärke gesehen werden – sowohl von einem selbst als auch von Seiten des Arbeitsgebers, des Teams und der Geschäftspartner*innen oder Kundschaft.

In diesem Seminar geht es darum, "das Älterwerden" als komplexen Veränderungsprozess verstehen zu lernen, sich der Auswirkungen im Berufsleben bewusst zu werden und sich Ziele für die letzten Arbeitsjahre und die Zeit danach zu setzen.

ZIELGRUPPE

Arbeitnehmende 50+ aus Wirtschaft und Verwaltung sowie Führungskräfte, die mit Teams verschiedener Altersgruppen arbeiten

INHALTE

- Persönliche Bilanz: Wo stehe ich heute nach vielen Berufsjahren?
- Chancen des Älterwerdens erkennen
- Wie kann ich meine Arbeitskraft gut erhalten?
- Vernachlässigte Kraftquellen nutzen
- Stressresistenz erhöhen
- Ziele setzen für die letzten Arbeitsjahre und die Zeit danach

METHODEN

Kurze theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Lerndialoge

IHR DOZENT



Ulf Tödter ist Organisationsberater und Kommunikationstrainer, Coach und Fachbuchautor. Er leitet Trainings u. a. mit den Schwerpunkten Führung, Selbstmanagement, Teamentwicklung und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **26./27.03.2025** | #41091F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- \$ 587,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Regeneration – neue Kraft muss her!

Stärkung der psychosozialen Gesundheit

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie die für uns alle erforderlichen Regenerationsphasen gut in Ihren Alltag einbauen können, um damit Ihre Leistungs- und Lebensqualität zu verbessern. Denn nur wer sich richtig erholt, kann seine Leistungspotenziale optimal abrufen.

Sie lernen, wie Sie Ihre Widerstandskraft stärken und damit Krisensituationen künftig besser bewältigen können und erhalten wertvolle Impulse, um Ihre Zukunft mit Optimismus zu gestalten. Ressourcentraining zur Stärkung der psychosozialen Gesundheit ist gerade im Zeitalter der Digitalisierung besonders wichtig. Dabei kommt dem Regenerationshighlight Schlaf eine wichtige Bedeutung für Ihre Gesundheit zu.

ZIELGRUPPE

Für alle, die ihre Regenerationsfähigkeit stärken und neue Kraftreserven aufbauen möchten

INHALTE

- Regeneration als Kraftquelle für mehr Lebensqualität
- Ressourcentraining zur Stärkung der psychosozialen Gesundheit
- Förderung von Gelassenheit und Ruhe durch Ruhetechniken
- Nutzung der individuellen Energiepotenziale zur Selbstaktivierung
- Tankstellen für neue Kraft
- Aktive und passive Regeneration im Überblick mit Anwendungsbeispielen
- Techniken für erholsamen Schlaf als Kraftquelle für den Tag (Schlafförderungstechniken)
- Entspannungs- und Regenerationsübungen in Ruhe und Bewegung

METHODEN

Vortrag, viele praktische Übungssequenzen

<u>Hinweis: Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung</u>
zum Seminar

IHRE DOZENTIN



Christiane Stütz ist Referentin, Coachin und Inhaberin der Firma Bildungsstützpunkt.

AUF EINEN BLICK



- **01.10.2025** | #41095F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Augenschule für Bildschirmtätigkeit

Sehtraining als Teil der betrieblichen Gesundheitsförderung

Im Zeitalter der Digitalisierung werden die Funktionsfähigkeiten unserer Augen immer stärker belastet. In diesem Seminar lernen Sie die Zusammenhänge zwischen Ihren Augen und Ihrem Körper kennen und diese zu harmonisieren. So können sowohl Ihre Sehfähigkeit gestärkt als auch Ermüdungserscheinungen zukünftig verhindert werden. Insbesondere durch die Arbeit am Bildschirm werden unsere Augen gestresst. Diesen Stress abzubauen, die Augen beweglich zu halten und durch Entspannung und Regeneration zu entlasten, ist Ziel dieses Seminars. Das Seminar leistet einen wichtigen Beitrag für gesundes Sehen am Bildschirm und beinhaltet viele praktische Übungen zur Umsetzung in den Berufsalltag. Teilnehmende mit Kontaktlinsen werden gebeten, für das Seminar auf ihre Brille auszuweichen.

ZIELGRUPPE

Alle, die viel am Bildschirm arbeiten und ihre Sehkraft stärken möchten.

INHALTE

- Einführung in die Funktionsfähigkeiten der Augen im Zusammenspiel mit dem Organismus
- Aktive Belebung und Stärkung der Sehkraft
- Förderung der Augenbeweglichkeit und Augenmuskeltraining
- Erweiterung des peripheren Sehens
- Nah- und Fernsehen (Akkommodation)
- Stärkung der Fusionsfähigkeit (Beidäugigkeit)
- Umgang mit Licht und digitalen Medien für die Augen
- Augenübungen zur direkten Ausführung bei der Bildschirmarbeit
- Regenerationsübungen für die Augen

METHODEN

Kurzvortrag, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Christiane Stütz ist Referentin, Coachin und Inhaberin der Firma Bildungsstützpunkt.

AUF EINEN BLICK



- **18.02.2025** | #41096F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- 302,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Augenschule für Bildschirmtätigkeit

Online-Sehtraining kompakt

Im Zeitalter der Digitalisierung werden die Funktionsfähigkeiten unserer Augen immer stärker belastet. In diesem Seminar lernen Sie die Zusammenhänge zwischen Ihren Augen und Ihrem Körper kennen und diese zu harmonisieren. So können sowohl Ihre Sehfähigkeit gestärkt als auch Ermüdungserscheinungen zukünftig verhindert werden. Insbesondere durch die Arbeit am Bildschirm werden unsere Augen gestresst. Diesen Stress abzubauen, die Augen beweglich zu halten und durch Entspannung und Regeneration zu entlasten, ist Ziel dieses Seminars.

Das Seminar leistet einen wichtigen Beitrag für gesundes Sehen am Bildschirm und beinhaltet viele praktische Übungen, die Sie direkt ausprobieren und in Ihrem Berufsalltag anwenden können. Teilnehmende mit Kontaktlinsen werden gebeten, für das Seminar auf ihre Brille auszuweichen.

ZIELGRUPPE

Alle, die viel am Bildschirm arbeiten und ihre Sehkraft stärken möchten.

INHALTE

- Einführung in die Funktionsfähigkeiten der Augen im Zusammenspiel mit dem Organismus
- Aktive Belebung und Stärkung der Sehkraft
- Förderung der Augenbeweglichkeit und Augenmuskeltraining
- Erweiterung des peripheren Sehens
- Nah- und Fernsehen (Akkommodation)
- Stärkung der Fusionsfähigkeit (Beidäugigkeit)
- Umgang mit Licht und digitalen Medien für die Augen
- Augenübungen zur direkten Ausführung bei der Bildschirmarbeit
- Regenerationsübungen für die Augen

METHODEN

Kurzvortrag, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Christiane Stütz ist Referentin, Coachin und Inhaberin der Firma Bildungsstützpunkt.

AUF EINEN BLICK



- **04.11.2024** | #41098F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **190,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Wirkungskompetenz steigern

Körper · Haltung · Stimme

Ganz gleich, um welche kommunikative Situation es sich auch handeln mag: Ihre Körpersprache, -haltung und Stimme prägen maßgeblich den Eindruck, den Sie bei Ihrem Gegenüber hinterlassen. Haben Sie in solchen Situationen immer wieder mit Unsicherheit und Nervosität zu kämpfen, stehen diese mitunter einem präsenten, überzeugenden Auftreten im Wege.

Mithilfe verschiedenster Techniken und Übungen der Sprecherziehung, des Improtheaters und der Bühnenpraxis hilft Ihnen das Training "Wirkungskompetenz steigern" in Ihrer persönlichen Kommunikationsweise an Sicherheit zu gewinnen und diese auch auszustrahlen. Sie Iernen Übungen für einen resonanzreichen Umgang mit der Stimme und verleihen Ihren Worten durch eine wache, präsente Körperhaltung und -sprache mehr Überzeugungskraft.

ZIELGRUPPE

Menschen, die ihre stimmliche und körperliche Auftrittskompetenz stärken möchten.

INHALTE

- Nervosität und Lampenfieber einordnen und verstehen lernen
- Durch praktische Übungen Hemmungen im Sprechen vor und mit Menschen abbauen
- Vertrauen in Körper und Stimme entwickeln
- Sicherheit im freien Sprechen gewinnen und eine Sprechweise finden, die zu Ihnen passt
- Bei Vorträgen, Präsentationen, Reden, Moderationen, Verhandlungen, Besprechungen und Gesprächen souverän auftreten und überzeugen

METHODEN

Stimm-, Lockerungs- und Atemübungen aus der Sprecherziehung, Körperarbeit, Feedback, Interaktionsübungen, Erfahrungsaustausch

IHRE DOZENTIN



Toni Marie Leisz ist Kommunikationsund Rhetorik-Trainerin. Ihre Schwerpunkte sind: überzeugende Gesprächsführung, professionelle Argumentation, wertschätzendes Feedback, strukturierte Präsentation.

AUF EINEN BLICK



- **29./30.04.2025** | #41110F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **§** 587,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Klar und stärkend sprechen

Die Kraft der Sprache und Stimme im Businessalltag

Unsere Worte und der Ton, der diese begleitet, bringen in unserem Gegenüber unterschiedliche Saiten zum Klingen. Sie können unser Gegenüber stärken und schwächen, sie können glücklich machen oder Widerstände produzieren, uns trennen oder verbinden.

Wollen Sie ihre kommunikative Kompetenz erweitern, klarer und wertschätzender sprechen? Möchten Sie z.B. durch Veränderungen in der Wortwahl und der Satzart mehr Klarheit beim Gegenüber erreichen und Informationsverluste minimieren?

Dann entdecken Sie mit uns in diesem Seminar Ihre Sprache und Ihr Sprechen als Beziehungsträger im beruflichen Alltag. Durch gezielte Änderungen Ihrer Wortwahl und Ihres Sprechens erzielen Sie eine nachhaltige Wirkung auf sich selbst und andere!

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende in der Beratung, im Vertrieb etc.

INHALTE

- Sensibilisierung f
 ür das eigene Sprechen, Wortwahl und Sprache
- Wirkung der Sprache auf uns und andere
- Sprache und Gehirn
- Klar ansprechen: ICH, MAN oder WIR
- Mit Sprache Zuwendung geben
- Wirkung einzelner Worte reflektieren
- Richtig delegieren: Klarheit über Frage-/ Aussage und Aufforderung
- Mehr Klarheit erreichen: sprachliche Instrumente
- Kleines Sprechtraining

METHODEN

Erfahrungs- und erlebnisorientierte Übungen, Vorträge, Einzel- und Gruppenarbeit

IHRE DOZENTIN



Kerstin Frey ist zertifizierte Mimikresonanz[®]-, Kommunikations- und Stimmtrainerin, haltungszentrierte Coachin und Theatertherapeutin. Sie bietet Kurse zur lebendigen Personalund Persönlichkeitsentwicklung an und ist Expertin für Kommunikation, Selbstsicherheit, Auftritt und Stimme.

AUF EINEN BLICK



- **22./23.10.2025** | #41112F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **§** 587,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Rhetorik – souverän und überzeugend auftreten

Wollen Sie sich in Besprechungen mehr Gehör verschaffen und Ihre Gesprächsbeiträge lebendiger gestalten? Möchten Sie selbstbewusster auftreten und Ihre Vorstellungen überzeugend präsentieren?

Dann lernen Sie in diesem Seminar verschiedene rhetorische Mittel kennen und anwenden, mit denen Sie Ihren Standpunkt wirkungsvoll nach außen vertreten können. Sie werden erleben, wie Sie andere leichter für Ihre Ideen und Pläne gewinnen können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die durch sicheres Reden überzeugen möchten

INHALTE

- Fachliche Themen spannend und anschaulich vermitteln
- Rhetorische Stilmittel für eine lebendige Rede einsetzen
- Der Stichwortzettel als Leitfaden freien Sprechens
- Mit Körpersprache das Gesagte wirkungsvoll unterstreichen
- Mit Ausstrahlung und persönlicher Präsenz auftreten
- Lampenfieber vorbeugen und abbauen

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHR DOZENT



Jürgen Werner ist Jurist (M.A.), Sozialwissenschaftler und Kommunikationstrainer. Er schult Führungskräfte schwerpunktmäßig in den Bereichen Kommunikation, Rhetorik, Menschenkenntnis, Deeskalation, Persönlichkeitsentwicklung und Selbstmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **06./07.05.2025** | #41124F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **§** 587,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Reden und auftreten wie ein Profi

Vorträge und Keynotes konzipieren, gestalten, halten

Zu einer gelungenen Rede gehören vor allem ein gelungenes Konzept und ein überzeugender Vortragsstil. Eine zielgerichtete, individuelle Rede, die die Zielgruppe inhaltlich und emotional erreicht, braucht Vorbereitung und Übung. Gute Reden schreiben und präsentieren – das bedeutet vor allem, sich die Aufmerksamkeit der Zuhörer*innen zu erobern und zu sichern, auch über eine Weile hinweg und auch bei komplexen Themen, die eher sachlich, nüchtern oder sogar scheinbar dröge daherkommen. Daher lautet das Zentralgebot: Bloß nicht langweilen! Eine gute Rede darf allen Beteiligten sogar Spaß bereiten, einen gewissen Unterhaltungswert besitzen und kann für so manchen Erkenntnisgewinn sorgen.

Lernen Sie im Seminar, wie das geht!

ZIELGRUPPE

Alle, die Reden und Grußworte schreiben und ggf. auch halten – und diese herausfordernde Aufgabe professionell meistern wollen

INHALTE

- Bestandteile und Aufbau einer Rede / eines Grußwortes
- Wirkungsweise des Vortrags
- Ziele, Projekt und Vorhaben gewinnbringend artikulieren
 - den richtigen Einstieg finden, auf den Kern der Botschaft kommen, optimal aussteigen
 - warum sich gute Recherche und intensive Vorbereitung lohnen
- den Auftritt souverän meistern
- Reden professionalisieren
- Rhetorik und Körpersprache
- Interaktion mit dem Publikum?
- Umgang mit Fragen, Störungen, Blackout und Lampenfieber
 - in einer Redesituation wirkungsvoll, authentisch und überzeugend sein
 - sich professionell präsentieren, gekonnt Informationen vermitteln und im Gedächtnis bleiben
 - Begeisterung sichtbar und Enthusiasmus spürbar machen

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHRE DOZENTIN



Dr. Sabine Richter ist Kommunikationstrainerin und freiberuflich im Bereich Text und PR tätig. Sie begleitet und betreut Unternehmen und Institutionen aus verschiedenen Branchen.

AUF EINEN BLICK



- **08.04.2025** | #41126F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Wie wirke ich online?

Professionelle Rhetorik im virtuellen Raum gestalten

Wir sind online und kommunizieren in digitalen Räumen. Wir alle können das inzwischen und bemühen uns, das technisch zu stemmen und dabei auch Inhalte und Aufgaben gekonnt zu transportieren. Doch wie kommen Sie tatsächlich bei den verschiedenen Gesprächspartner*innen an? Wie schätzen andere Sie ein? Sind Ihre Botschaften verständlich? Wie gestalten Sie Ihre Web-Präsenz?

Der sichere Auftritt gehört zu den wesentlichen Erfolgsfaktoren im Berufsleben – im virtuellen Raum erst recht. Denn unsere Körpersprache ist minimiert, man nimmt einander nur noch teilweise wahr. In diesem Web-Seminar schauen wir rhetorisch etwas genauer hin. Im Mittelpunkt stehen Möglichkeiten, mit denen Sie kompetent und überzeugend kommunizieren – auch unter den Umständen, die die Online-Situation mit sich bringt.

ZIELGRUPPE

Alle, die über virtuelle Kanäle an kommunikativen Schnittstellen innerhalb der Behörde/des Unternehmens und auch außerhalb tätig sind.

INHALTE

- Die Kunst der Rhetorik
- Körpersprache als Fundament des Erfolgs
- Der erste Eindruck zählt und auch der letzte
- Körpersprache: Wie setze ich was, wann und wo effektiv ein?
- Die 7-38-55-Regel
- Wirkungsweise des digitalen Auftritts
- Check: Rahmenbedingungen und Vorbereitungsphase
- Online-Auftritt: Besonderheiten und Fettnäpfchen
- Sich gut präsentieren im virtuellen Raum
- Das richtige Wort zur richtigen Zeit
- Manuskripttechnik am Bildschirm
- Wie wirke ich kompetent? Fremdbild / Selbstbild
- Motivation der Zuhörer
- Nach außen kommunizieren und nach innen wirken
- Tipps für einen entspannten Umgang vor Publikum
- Umgang mit Redestress / Tipps und Tricks

METHODEN

Impulse, Beispiele, Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeit, vertiefende Übungen

IHRE DOZENTIN

Dr. Sabine Richter ist Kommunikationstrainerin und



freiberuflich im Bereich Text und PR tätig. Sie begleitet und betreut Unternehmen und Institutionen aus verschiedenen Branchen.

AUF EINEN BLICK



- **20.03.2025** | #41128F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- **□** ONLINE
- **3**02,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Präsentationstraining

Ihre Botschaft auf den Punkt gebracht

Wollen Sie Ihr Publikum von Ihren Ideen überzeugen? Möchten Sie sich mit Ihren Vorschlägen und Anliegen durchsetzen? Soll Ihre Botschaft in den Langzeitspeicher Ihrer Zuhörerinnen und Zuhörer gelangen? Dann ist es wichtig, Ihre Präsentation kurz und prägnant auf den Punkt zu bringen!

Lernen Sie in diesem praxisorientierten Training, wie Sie Gremien, Mitarbeitende, Kundinnen und Kunden von Ihren Ideen, Konzepten, Produkten und Ergebnissen überzeugen.

Bringen Sie gerne Ihr aktuelles Präsentationsthema zum Termin mit!

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Branchen, die überzeugend präsentieren und Ihre Botschaften auf den Punkt bringen möchten.

INHALTE

- Drei Hauptbestandteile einer Präsentation: Interesse am Anfang schaffen, informieren im Hauptteil und gekonnt abschließen
- Inhalte so gestalten, dass sie lange im Gedächtnis bleiben
- Strukturhilfen für kurze und prägnante Redebeiträge
- Eine überzeugende Argumentation aufbauen
- Sicherheit im Sprechen vor Publikum gewinnen
- Zeit für Transfer: Die Teilnehmenden bekommen die Möglichkeit, das Gelernte auf Ihre Präsentation anzuwenden

METHODEN

Kurze theoretische Inputs, Erfahrungsaustausch, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Toni Marie Leisz ist Kommunikationsund Rhetorik-Trainerin. Ihre Schwerpunkte sind: überzeugende Gesprächsführung, professionelle Argumentation, wertschätzendes Feedback, strukturierte Präsentation.

AUF EINEN BLICK



- **27.05.2025** | #41129F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Moderation – Besprechungen erfolgreich und effizient leiten

Um Besprechungen souverän, effizient und zielorientiert zu leiten, braucht es Rüstzeug und eine "Moderations-Toolbox". Mehr denn je ist Besprechungszeit sehr wertvolle Arbeitszeit und sollte auch so genutzt werden. In guten Meetings sitzen Teilnehmer*innen, die sich aktiv mit einbringen und keine Zuschauer*innen. Die Ziele sind sind klar und sie können gekonnt mit Störungen umgehen. Sie wissen, wann welche Art von Interaktion angebracht ist und wie Sie Menschen aktivieren, um sie auf den Punkt führen.

Egal ob in Präsenz, hybrid oder online: In diesem Seminar lernen Sie, wie sie jede Besprechungssituation professionell meistern, Sicherheit ausstrahlen und professionell wirken. Sie lernen die Tools kennen, wie Sie Besprechungsteilnehmer*innen zielorientiert und mit Empathie zu Höchstleistungen führen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die Besprechungen vorbereiten und leiten.

INHALTE

- Die 10 wichtigsten Dos & Don'ts einer erfolgreichen Moderation
- Wichtige Unterschiede von Besprechungen als Online-, Hybrid- oder Präsenzmeeting:
 Was für was und wie Sie diese moderieren
- Der Faktor Mensch: wie wir (in Besprechungen) ticken, was uns guttut und was uns bremst
- Was eine gute Besprechung auszeichnet und was Ihr essentieller Beitrag als Moderator*in dabei ist
- Moderationsmethoden und hilfreiche Tools
 die 5x3-Struktur jeder Besprechung
- Umgang mit schwierigen Situationen und Konflikten in Besprechungen
- Zeitmanagement und Planung der Moderation

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHR DOZENT



Andreas Seltmann ist freiberuflicher Unternehmensberater für Employer Branding und Personalmarketing, Buchautor und Führungskräftetrainer. Er begleitet erfolgreiche Unternehmen auf ihrem Weg, ein Top-Arbeitgeber zu werden.

AUF EINEN BLICK



- **09.04.2025** | #41131F
- **16.09.2025** | #41132F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolgreich verhandeln

Wer im Job kompetent verhandeln kann, macht sich und anderen den beruflichen Alltag leichter. Sachgerechtes Verhandeln hilft bei der Erreichung von beruflichen Zie-en. Aber auch bei Differenzen mit Kollegen und Kolleginnen, mit Führungskräften und mit Mitarbeitenden, für die man Führungsverantwortung hat, hilft sachgerechtes Verhandeln allen weiter. Und das kann man lernen!

In diesem Seminar geht es darum, gemeinsam die Grundlagen sowie die wichtigsten Fähigkeiten und Techniken für sachgerechtes und erfolgreiches Verhandeln zu erarbeiten und anzuwenden.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die effektiv, gezielt und erfolgreich verhandeln möchten.

INHALTE

- Bedeutung des sachgerechten Verhandelns
- Verhandlungskonzepte und-methoden
- Erkennen von eigenen Stärken für das sachgerechte Verhandeln
- sachgerechtes Verhandeln, wenn die anderen unfair sind
- Übungen anhand von Verhandlungssituationen im Job

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxistipps

IHR DOZENT



Prof. Dr. Christoph Trurnit ist Jurist und arbeitete über zehn Jahre als Anwalt. Seit 2007 lehrt er an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg. Während seiner gesamten beruflichenLaufbahn hat er

die Techniken des sachgerechten Verhandelns erlernt, angewandt und vermittelt

AUF EINEN BLICK



- **21.07.2025** | #41137F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Rhetorik – Argumentations- und Diskussionstraining

Mit Argumenten überzeugen Sie andere Menschen von der Richtigkeit Ihrer Meinung. Neben der persönlichen Glaubwürdigkeit sind sie das fairste und wirksamste Mittel, um Einfluss auf andere zu nehmen. Denn erst durch nachvollziehbare Gründe erreichen wir die Zustimmung anderer.

In diesem Seminar setzen wir uns mit der Kunst des Argumentierens auseinander. Sie lernen dabei den Unterschied zwischen echten Argumenten und unfairen Scheinargumenten kennen. Sie können sich in Zukunft entschiedener zur Wehr setzen, wenn Sie jemand so zu manipulieren versucht und sind in der Lage, Ihren eigenen Standpunkt mit stichhaltigen und nachvollziehbaren Gründen zu vertreten.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die an ihrer Selbstsicherheit und Überzeugungskraft in Besprechungen und Diskussionen arbeiten möchten

INHALTE

- Mit stichhaltigen Argumenten überzeugen
- Zwischen fairer und unfairer Dialektik unterscheiden
- Schutz vor Manipulation und Scheinargumenten gewinnen
- Sachliche Einwände souverän behandeln
- Killerphrasen gekonnt entkräften

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHR DOZENT



Jürgen Werner ist Jurist (M.A.), Sozialwissenschaftler und Kommunikationstrainer. Er schult Führungskräfte schwerpunktmäßig in den Bereichen Kommunikation, Rhetorik, Menschenkenntnis, Deeskalation, Persönlichkeitsentwicklung und Selbstmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **08./09.07.2025** | #41142F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **\$** 595,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Rhetorik – Schlagfertigkeit und Deeskalation bei unsachlichen Angriffen

Es ist ärgerlich, im Moment eines unsachlichen Angriffs oder eines dummen Spruchs einfach sprachlos dazustehen. Es fehlt die Schlagfertigkeit, um direkt zu kontern und erst hinterher sind wir klüger und hätten viele Ideen. Zum Glück lässt sich Schlagfertigkeit trainieren!

In diesem Seminar erfahren Sie, wie man Provokationen elegant die Spitze nimmt und sich selbst schützt. Sie üben rhetorische Abwehrmittel und lernen verschiedene Reaktionsmöglichkeiten abzuwägen. Wann ist eine humorvolle Retourkutsche gefragt, wann sollten Sie die Situation durch Deeskalation entschärfen und wann braucht es eine klare Konfrontation, indem wir entschieden zur gelben oder roten Karte greifen?

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die ihre Schlag- und Deeskalationsfertigkeit erhöhen möchten

INHALTE

- Sprachlosigkeit bei Unverschämtheiten beenden
- Mit Geist und Witz reagieren
- Von der lockeren Schlagfertigkeit zur konsequenten Konfrontation gelangen
- Entschärfung durch Deeskalation erreichen
- Die fiesen Tricks der schwarzen Rhetorik durchschauen
- Die eigene Stressresistenz erhöhen

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHR DOZENT



Jürgen Werner ist Jurist (M.A.), Sozialwissenschaftler und Kommunikationstrainer. Er schult Führungskräfte schwerpunktmäßig in den Bereichen Kommunikation, Rhetorik, Menschenkenntnis, Deeskalation, Persönlichkeitsentwicklung und Selbstmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **11./12.11.2025** | #41143F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3** 595,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Durchsetzungsstark im Beruf

Wer sich im Beruf erfolgreich behaupten möchte, braucht ein gutes Maß an Durchsetzungsstärke. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Ihre Interessen in alltäglichen Berufssituationen besser durchsetzen können. Sie Iernen faire Selbstbehauptungstechniken anzuwenden und überprüfen, wo Kooperation und wo Abgrenzung angesagt ist.

Klären Sie Ihre ganz persönliche Einstellung zu Macht und Erfolg und finden Sie Wege, wie Sie andere Menschen für Ihre Überzeugungen gewinnen können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die Ihre Interessen besser durchsetzen und sich in alltäglichen Machtspielen behaupten möchten

INHALTE

- Faire Durchsetzungsstrategien
- Ihre Einstellung zu Macht und Erfolg
- Machtspiele: Wer behält die Oberhand?
- Einschüchterungsversuchen widerstehen
- Die Kunst des Neinsagens
- Starke Sprache einsetzen

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHR DOZENT



Jürgen Werner ist Jurist (M.A.), Sozialwissenschaftler und Kommunikationstrainer. Er schult Führungskräfte schwerpunktmäßig in den Bereichen Kommunikation, Rhetorik, Menschenkenntnis, Deeskalation, Persönlichkeitsentwicklung und Selbstmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **01./02.10.2025** | #41147F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **\$** 595,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Kommunikation und Gesprächsführung

Richtig zu kommunizieren und ein Gespräch zu leiten, ist eine Kunst. Wer diese beherrscht, hat viele Vorteile.

Lernen Sie in diesem Seminar praxiserprobte Gesprächstechniken kennen und erfahren Sie, wie Sie noch überzeugender kommunizieren und wie Sie Ihre Ziele auch in schwierigen Gesprächssituationen erfolgreich durchsetzen können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie sämtliche Mitarbeitende, die ihre Gesprächskompetenz überprüfen und optimieren wollen

INHALTE

- Struktur von Gesprächen
- Phasen der professionellen Gesprächsführung
- Grundelemente der Kommunikation
- Strategien für erfolgreiche Kommunikation
- Vertrauen und Rapport
- Fragen und zuhören
- Argumentieren und überzeugen
- Vier Schritte der gewaltfreien Kommunikation
- Abwehren von unfairen Attacken
- Konfliktgespräche meistern

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Oliver Dorgerloh ist systemischer Berater, Supervisor und Organisationsentwickler (DGSF). Er ist Dozent für systemische Beratung am DGST und arbeitet freiberuflich im Wirtschafts- und psychosozialen Bereich mit Führungskräften und in der Organisationsentwicklung.

AUF EINEN BLICK



- **25.03.2025** | #41154F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Storytelling – mit Geschichten erfolgreich kommunizieren

Menschen lieben Geschichten. Ob in Meetings, bei Präsentationen, Gesprächen oder in einer wichtigen E-Mail: Es sind nicht die Zahlen, Daten oder Fakten, sondern das Kopfkino, die ausgelösten Emotionen, mit denen Sie andere aktivieren und für Ihr Anliegen begeistern.

Storytelling ist eine wertvolle berufliche Kompetenz, denn damit steigern Sie die Wirkung Ihrer Botschaft um ein Vielfaches. Und die gute Nachricht: Storytelling ist einfach zu erlernen und lässt sich rasch auf allen Ebenen des Berufslebens anwenden. Im Seminar erhalten Sie einen anschaulichen Einblick in die Kunst des Storytellings.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende und Führungskräfte auf allen Ebenen, die überzeugender und gewinnender kommunizieren möchten.

INHALTE

- "Kindern erzählt man Geschichten zum Einschlafen
 Erwachsenen, damit sie aufwachen."
 (Jorge Bucay)
- Die Kraft des Storytellings. Stories als Booster für Botschaften, Veränderungs- und Kommunikationsprozesse
- Menschen inspirieren und gewinnen
- Grundlagen, Strategien und Formen des Storytellings
- Stories und Formate für jeden Anwendungsfall
- "In jedem von uns steckt ein geborener Geschichtenerzähler, der darauf wartet, befreit zu werden." (Robin Moore)
- Geschichten entdecken, Stories entwickeln, Küchenzuruf, roter Faden & Kommunikationsmittel
- Beispiele für gelungenes Storytelling in Kommunikation, Meeting, Führung, Präsentation, Vertrieb, E-Mail, Mitteilungen
- KI für Storytelling
- Praxisbeispiele und Anwendungsübungen
- Hands-On: Eigene Stories für berufliche Anwendungsfälle
- Fragenrunde
- Spaß und Leichtigkeit

METHODEN

Trainer-Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Übungen, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Anwendung an eigenen Situationen.

IHR DOZENT



Joachim Cavallucci ist Mentaltrainer, Coach, Unternehmer und Instructional Designer. Er unterstützt Führungskräfte und Mitarbeitende dabei, ihr Berufsleben erfolgreich zu gestalten. Seine Schwerpunkte sind Storytelling, Self-Leadership, Mentale Stärke, Resilienz, Neuroplastizität sowie die moderne Glücksforschung.

AUF EINEN BLICK



- **24.09.2025** | #41155F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Lotusblüteneffekt

Mit Achtsamkeit und Selbstmitgefühl gelassen und handlungsfähig sein

Das Schädliche abperlen lassen und das Gute aufnehmen: Das ist ein Geheimnis der Lotusblüte. Das andere ist die konsequente Ausrichtung der Lotusblüte auf das Licht, also auf das, was ihr wirklich guttut, sie stärkt und sie wachsen lässt.

Der Lotusblüteneffekt ist eine Sammlung von Inspirationen, Ideen und Methoden zur Reduzierung von Stress, Erhöhung der eigenen Achtsamkeit und Selbstliebe und zur Fähigkeit der Entspannung.

Ziel des Seminares ist es, emotional herausfordernde Situationen und Gedanken mit mehr Souveränität und Gelassenheit zu meistern, um mehr Zeit und Kraft für das Wesentliche zu gewinnen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die gelassener und souveräner handeln und Stress reduzieren möchten.

INHALTE

- Von der Lotusblüte lernen
- Die Praxis der Achtsamkeit
- Sich und andere verstehen: Die inneren Antreiber
- (Gelassenheits-) Kommunikation
- Mentaltechniken zur Zielerreichung
- Selbstmitgefühl und Selbstliebe
- Ihre persönlichen "Lotustipps"
- Konkrete Anliegen der Teilnehmenden

METHODEN

Inhaltlicher Input, Austausch der Teilnehmenden, Selbstreflexion, Übungen

IHRE DOZENTIN



Imke Maria Dirks ist Wirtschaftspsychologin und erfahrene Trainerin und Coachin. Sie begleitet Führungskräfte und Teams aus dem kommunalen Bereich und der Wirtschaft bei herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen.

AUF EINEN BLICK



- **19.03.2025** | #41160F
- **20.11.2025** | #41162F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Spielregeln weiblicher und männlicher Kommunikation

Gerade im beruflichen Kontext fällt es Frauen manchmal schwer, sich ins Rampenlicht zu stellen, bei einer Präsentation auch präsent zu sein, einen Auftritt souverän zu meistern. Viele männliche Kollegen hingegen verstehen es, sich gekonnt in den Vordergrund zu spielen, eigene Leistung bravourös zu benennen und sich auf der Karriereleiter möglichst weit oben zu platzieren. Frauen verhalten sich – verbal und nonverbal – in Gesprächssituationen anders als ihre männlichen Kollegen. Im Meeting oder bei Zusammenkünften sind sie oft zurückhaltend, fühlen sich unsicher oder nicht ausreichend kompetent, ergreifen seltener das Wort.

Im Seminar wird beleuchtet, woher solche Kommunikationsmuster stammen und wie sich die jeweiligen Stärken gekonnt einsetzen lassen.

ZIELGRUPPE

Alle, die Interesse an den Feinheiten der Kommunikation haben und die ungeschriebenen Gesetze der Kommunikation kennenlernen wollen.

INHALTE

- Unterschiede zwischen hierarchischer und netzartiger Kommunikation
- Woher kommen diese geschlechterspezifischen Unterschiede?
- Wie teilen sich Männer mit, wie verstehen sie Inhalte, wie profilieren sie sich und wie Frauen?
- Stärken der weiblichen und männlichen Kommunikationsformen:

Spielregeln der weiblichen und männlichen Kommunikation kennenlernen und verstehen, einordnen und für sich nutzen

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHRE DOZENTIN



Dr. Sabine Richter ist Kommunikationstrainerin und freiberuflich im Bereich Text und PR tätig. Sie begleitet und betreut Unternehmen und Institutionen aus verschiedenen Branchen.

AUF EINEN BLICK



- **09.04.2025** | #41173F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Das WIE ist stärker als das WAS!

Mit der Stimme, Körper und souveränem Sprechen überzeugen

Nicht nur WAS wir sagen, sondern auch WIE und mit welchen Worten wir es sagen, ist von Bedeutung für die gewünschte Wirkung. Die Entwicklung der eigenen Stimme und die Erweiterung des persönlichen Sprachrepertoires wird in der Kommunikation oft vernachlässigt. Dabei repräsentieren unsere Stimme und Sprache unsere Gefühlswelt, unser Denk- und Glaubensgefüge und wirken auf uns und andere. Mit unserer Stimme und unserer Wortwahl können wir uns und andere stärken oder schwächen. Wir können mit einer klaren und präsenten Sprache mehr Zustimmung erreichen. Unsere Stimme trägt dazu bei, wie wir gehört werden und ob und wie unsere Inhalte bei unserem Gegenüber landen. Möchten Sie kompetenter, dynamischer und glaubwürdiger wirken und einen intensiveren Zuhörerkontakt erreichen?

Dann sind Sie in diesem Seminar genau richtig!

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie sämtliche Mitarbeitende, die ihre stimmliche und körperliche Auftrittskompetenz stärken möchten.

INHALTE

- Wirkung von Stimme und Sprache auf uns und andere
- Embodiment Wechselwirkungen von K\u00f6rper und Psyche
- Wahrnehmung des eigenen Stimm- und Sprachverhaltens
- Analyse von persönlichen Entwicklungsfeldern
- Klare und stärkende Sprache
- Weibliche und m\u00e4nnliche Stilmerkmale in der Sprache
- Persönliche Stimmanalyse
- Objektive Stimmparameter und subjektiver Stimmklang
- Lebendiges individuelles Stimmtraining

METHODEN

Videobeispiele, Gruppenübungen, Vorträge, erlebnisorientierte Übungen

IHRE DOZENTIN



Kerstin Frey ist zertifizierte Mimikresonanz®-, Kommunikations- und Stimmtrainerin, haltungszentrierte Coachin und Theatertherapeutin. Sie bietet Kurse zur lebendigen Personal- und Persönlichkeitsentwicklung an und ist Expertin für Kommunikation, Selbstsicherheit, Auftritt und Stimme.

AUF EINEN BLICK



- **25./26.06.2025** | #41183F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **3** 587,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Körpersprache & Smalltalk

Das kleine 1x1 von Wirkung und Kontakt

"Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!": Wir alle kennen diese alte Weisheit. Wie wir auftreten und auf andere wirken, hat viel mit unserer Körpersprache zu tun. Haltung, Gestik, Mimik, Kleidung sowie unsere stimmlichen Register machen mehr als achtzig Prozent unserer Kommunikation aus. Sich "selbst-bewusst" und kongruent verhalten zu können, ist deshalb elementar. Ebenso wichtig, um mit unserem Gesprächspartner in Kontakt zu treten, kann die Gesprächseröffnung sein. Smalltalk ist die Kunst, Gespräche so zu gestalten, dass sich alle Beteiligten wohl fühlen. Das erfordert kommunikatives Geschick, Interesse am Gesprächspartner, Freude am Kontakt und schließlich das geeignete Thema. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit Ihrer Körpersprache und einer gelungenen Gesprächseröffnung einen guten Grundstein für erfolgreiche (Geschäfts-)Beziehungen legen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, sowie Mitarbeitende, die ihre Kontaktfähigkeit und Sozialkompetenz steigern möchten

INHALTE

- Die Wirkung der Kommunikation
- Beispiele für positive und negative k\u00f6rperliche Signale
- Stolpersteine beim Smalltalk: Angst, Hemmungen, hohe Ansprüche
- Der richtige Start, geeignete Themen bzw. "No-Gos"
- Körpersprache beim Smalltalk
- Die "BASF"-Formel: Kurzrezept für gekonnten Smalltalk
- Tipps und Tricks

METHODEN

Kurze inhaltliche Inputs, Einzel- und Gruppenübungen, Rollenspiele, Praxistipps

IHRE DOZENTIN



Barbara Hölscher-Busam ist Business-Coachin, Führungskräfte- und NLP-Trainerin. Schwerpunkte: Stärkung von Persönlichkeit, Selbstmanagement und kommunikative Kompetenz.

AUF EINEN BLICK



- **01.04.2025** | #41192F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- **□** ONLINE
- **3**02,00€
- **4** 0761 38673-0





Mentaltechniken

Mit positivem Denken zu mehr Erfolg und Wohlbefinden

Für beruflichen oder privaten Erfolg gibt es sicherlich viele Gründe, doch einer spielt als grundlegender Erfolgsfaktor immer eine Rolle: die mentale Einstellung. Nicht nur Spitzensportler*innen nutzen die besondere Wirkung mentaler Energie. Mentale Stärke ist auch aus dem Berufsalltag nicht wegzudenken. Erfolge und Leistungsfähigkeit beginnen im Kopf. Wir kreieren unsere Realität täglich neu – mit der Macht unserer Gedanken.

Wie verändere ich hinderliche Programmierungen (Einstellungen und Glaubenssätze) hin zu förderlichen? Was blockiert mich und wie kann ich das verändern? Wie komme ich aus der Opferrolle wieder in die Schöpferrolle?

Alle Interessierten sind in diesem Seminar herzlich willkommen!

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die mental fit, leistungsfähig und gesund bleiben und dabei ihre Ziele im Auge behalten wollen

INHALTE

- Warum und wie funktionieren positives Denken und Mentaltechniken?
- Kopf, Herz, Bauch, Intuition und wie sie zusammenwirken
- Konzentration auf das Wesentliche: den "Gedankenlärm" reduzieren oder ausschalten, nur wie?
- Die besten Imaginationstechniken zur Erreichung meiner Ziele (Visualisierung, Affirmation ...)
- Einstellungen und Glaubenssätze als mentale Prägung, die ich verändern kann
- Wie sieht erfolgreiches Entscheidungsverhalten aus?
- Mentale Lösungsfindungstechniken zur konstruktiven Problemlösung

METHODEN

Einzel- und Gruppenarbeit, inhaltlicher Input und Anwendung auf die eigenen Themen und Ziele

IHRE DOZENTIN



Barbara Hölscher-Busam ist Businesscoachin, Führungskräfte- und NLP-Trainerin. Schwerpunkte: Stärkung von Persönlichkeit, Selbstmanagement und kommunikative Kompetenz.

AUF EINEN BLICK



- **01.07.2025** | #41224F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- ONLINE
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mental Hacks und Job Hacks für den Berufsalltag

"Love it, change it or leave it:" Wer diesen Gedanken konsequent lebt, kann auch im bestehenden Job seinen Berufsalltag auf ein neues, positives Level bringen. Eine starke innere Haltung und wirksame Mentaltechniken helfen uns dabei, tägliche Anforderungen leichter zu bewältigen und die Arbeitsatmosphäre gesünder zu gestalten.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit Mental Hacks (Mentaltechniken) innere Stärke entwickeln, Herausforderungen und Aufgaben leichter bewältigen sowie die Kommunikation und Ihr Arbeitsumfeld auf wohltuende Weise verbessern.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende und Führungskräfte auf allen Ebenen, die sich für die täglichen Herausforderungen im Beruf stärken möchten

INHALTE

- "Love it, change it or leave it but do it!"
- Winner-Mentalitäten im Beruf
- Erkenntnisse des "Positive Business" und der "Science of Well-Being" (Glücksforschung)
- Faktoren für das berufliche Gelingen
- Gedankenhygiene, Energiefresser, Energiespender
- Selbstwert stärken, Umgang mit Glaubenssätzen, Triggerpoints, Zweifeln, inneren und äußeren Erwartungen und Blockaden
- Leicht, gelassen, souverän und gestaltend: So macht arbeiten Spaß!
- Wie Mental Hacks wirken: Erkenntnisse der Neuroplastizität, aus dem Spitzensport und der Glücksforschung
- Mental Hacks für die Bereiche Self-Care, Gelassenheit, Produktivität, Kommunikation, Motivation und berufliches Change-Management
- Emotionales Mental Hacking für den Umgang mit Mikro- und Dauerstress, Kritik, Konflikte, Entscheidungen, Fehler
- Wirksame Kurztechniken und Interventionen
- Praxisbeispiele, Anwendung von Mental Hacks in verschiedenen Berufssituationen
- Fragerunde

METHODEN

Trainer-Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Übungen, Praxisbeispiele, Diskussionen, Erfahrungsaustausch, Anwendung an eigenen Situationen.

IHR DOZENT



Joachim Cavallucci ist Mentaltrainer, Coach, Unternehmer und Instructional Designer. Er unterstützt Führungskräfte und Mitarbeitende dabei, ihr Berufsleben erfolgreich zu gestalten. Seine Schwerpunkte sind Storytelling, Self-Leadership, Mentale Stärke, Resilienz, Neuroplastizität sowie die moderne Glücksforschung

AUF EINEN BLICK



- **07.10.2025** | #41226F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **3**02,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Reden reicht nicht

Embodied Leadership: in komplexen Situationen bei sich bleiben

Unser Körper ist mehr als die Hardware für unseren Verstand. Denn Körper und Verstand beeinflussen sich gegenseitig – dies zeigt die Embodiment-Forschung. Wer um diese unbewussten Phänomene weiß, kann sie für sich nutzbar machen und in schwierigen Situationen mehr "bei sich sein". Dadurch ist es möglich, souveräner aufzutreten, Gespräche entspannter zu führen und tragfähigere Entscheidungen zu treffen.

Sie erfahren, was aus neurowissenschaftlicher Sicht ein gutes Zusammenspiel von Körper und Kopf ausmacht. Und gleichzeitig entwickeln und erproben Sie Schritt für Schritt ihre ganz persönliche mental-körperliche Strategie für Ihre innere Selbstführung und Souveränität. Auch für introvertierte Persönlichkeiten geeignet.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, auch introvertierte, die ihre Ausstrahlung stärken und ein neues Verständnis von ganzheitlicher (Selbst-)Führung gewinnen möchten.

INHALTE

- Neurowissenschaftliche Erkenntnisse über das Zusammenwirken von Psyche und Körper (Embodiment) verstehen und nutzen
- Spannende k\u00f6rperlich-mentale Experimente aus der Forschung kennenlernen und selbst ausprobieren
- Die eigenen Somatischen Marker (Körpersignale) als wichtige Quelle für positive Veränderung erkennen
- Ein stärkendes inneres Bild und ein gutes Embodiment für konkrete berufliche Herausforderungen entwickeln

METHODEN

Lerndialoge, theoretische Inputs, Übungen, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Natscha Battus ist Trainerin und Autorin (u.a. "Angstfrei!"). Ihr Fokus liegt auf Embodiment, der Zusammenarbeit von Körper und Psyche und wie wir diese für unsere Gesundheit, bessere Beziehungen und unsere Ausstrahlung nutzen können.

AUF EINEN BLICK



- **26./27.05.2025** | #41238F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- \$ 587,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolgsfaktor Menschenkenntnis

Wer andere Menschen überzeugen und für eine optimale Zusammenarbeit gewinnen möchte, braucht ein gutes Gespür für seine Mitmenschen. Bloß was tun, wenn wir andere beim besten Willen nicht verstehen können?

In diesem Seminar lernen Sie die neun Persönlichkeitsprofile des Business-Enneagramms kennen. Diese zeichnen sich durch ganz unterschiedliche Arten der Wahrnehmung, des Denkens, Fühlens und Handelns aus. Durch Einblicke in fremde Charakterwelten erhöhen Sie die Chance einer effektiven und respektvollen Zusammenarbeit. Indem Sie gleichzeitig Anregungen erhalten, wie Sie von anderen wahrgenommen werden, ergeben sich auch praktische Ansätze für Konfliktlösungen und ein besseres Miteinander im Team, gegenüber dem Vorgesetzten oder den Mitarbeitenden.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die ihre Entwicklungspotenziale erkennen und fördern sowie die Kommunikation und Interaktion im Berufsalltag optimieren möchten

INHALTE

- Wie Sie bevorzugt wahrnehmen und kommunizieren
- Was Sie motiviert und demotiviert
- Was Konflikte und Stressreaktionen auslöst
- Die roten und grünen Knöpfe in Kommunikation und Zusammenarbeit
- Die mustertypischen Stärken und Entwicklungspotenziale

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Feedback

IHR DOZENT



Ulf Tödter ist Organisationsberater und Kommunikationstrainer, Coach und Fachbuchautor. Er leitet Trainings u. a. mit den Schwerpunkten Führung, Selbstmanagement, Teamentwicklung und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **20./21.10.2025** | #41328F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- \$ 595,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



DISG-Persönlichkeitsmodell

Mich und andere besser verstehen

Um im Arbeitsleben erfolgreich agieren zu können, bedarf es neben dem fachlichen Know-how einer starken Persönlichkeit. Menschen mit einer überzeugenden Persönlichkeit können andere Menschen für gemeinsame Ziele begeistern.

In diesem Seminar geht es um SIE! Sie lernen sich selbst und Ihre Wirkung auf andere einzuschätzen, erhalten konstruktives Feedback und können Reaktionen Ihrer Kolleginnen und Kollegen besser einordnen und nachvollziehen. Durch den Einsatz des DISG-Persönlichkeitstests bekommen Sie ein Tool an die Hand, mit dem Sie brenzlige Situationen souverän meistern können. Das DISG-Persönlichkeitsmodell zeichnet sich durch seinen situativen Ansatz und die hohe Reliabilität sowie Validität seiner Items aus. Die pragmatischen und handlungsorientierten Strategien sind leicht zu merken und daher besonders effektiv.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die durch Verständnis der Persönlichkeiten und eine individuelle Anpassung ihres Kommunikations- oder Verhaltensstils effektiver mit Kund*innen und Kolleg*innen umgehen möchten

INHALTE

- Grundlagen des Verhaltens: Wie funktioniert Persönlichkeit?
- Das Persolog-DISG-Modell: Ein Persönlichkeitsmodell, um sich und andere besser zu verstehen
- Wie "ticke" ich? Den eigenen Verhaltensstil definieren und verstehen
- Die eigenen Stärken, Chancen und Begrenzungen definieren und daraus individuelle Entwicklungsfelder ableiten
- Erfolgreiche Strategien für die Zusammenarbeit mit anderen Menschen entwickeln
- Welcher "Typ" ist für mich eine Herausforderung?
 Wieso und wie gehe ich damit um?

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **22./23.07.2025** | #41336F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 625,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Verhandeln, Deeskalieren und Konflikte angehen

Das Gesprächsklima kippt unerwartet oder es ist von Beginn an klar, dass das Thema heikel ist und die Stimmung leicht eskalieren könnte – solchen Situationen begegnen wir im Berufsalltag immer wieder. Häufig reagieren wir dann spontan, um schnell wieder Stabilität zu schaffen, und verstärken dabei unbeabsichtigt das Problem. Doch wer versteht, was in solchen Momenten wirklich passiert, und gezielt die richtigen Gesprächstechniken anwendet, kann selbst in kritischen Situationen souverän und lösungsorientiert handeln.

In diesem Seminar lernen Sie, Konflikte frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden. Sie erfahren, wie Sie mit bewährten Gesprächstechniken den Fokus auf Veränderung und konstruktive Lösungen legen – und so sicher und professionell durch schwierige Gespräche navigieren.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die lernen möchten, kompetent mit Konfilkten umzugehen oder diese zu vermeiden

INHALTE

- Was ist ein Konflikt, was ist ein Konfliktpotenzial
- Welche Konfliktarten gibt es und welche Konfliktart braucht welchen Lösungsansatz: typischer Ablauf einer Verhandlung/einer Konfliktlösung
- Das eigene Gesprächsziel kennen und definieren
- Vorbereitung für ein schwieriges Gespräch:
 Analyse der Situation und meines Gegenübers
- Überlegungen zum Vorgehen in diesem Gespräch: zielführende Gesprächsvorbereitung
- Wichtige Annahmen in der Verhandlungsführung und Konfliktlösung
- Tipps zur praktischen Herangehensweise in schwierigen Gesprächssituationen
- Worte wirken auf die eigene Wortwahl achten: Missverständnisse und Emotionalität vermeiden
- Wirkung der Körpersprache gezielt einsetzen
- Umgang mit hinderlichen Emotionen und Gedanken während und nach dem Gespräch
- Deeskalationstechniken gezielt einsetzen
- Dialogische Gesprächsführung: Fragen will gekonnt sein und zuhören auch
- Schwierige Gesprächssituationen aus dem Berufsalltag analysieren und geeignete Lösungsansätze finden

METHODEN

Lerndialoge, Einzel- und Gruppenarbeit, kurze theoretische Inputs, Interaktionsübungen, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Rolf Breunig ist Coach, Trainer und Supervisor. Er begleitet Führungskräfte und Teams in herausfordernden Situationen und Veränderungsprozessen. Zu seinen Kunden zählen internationale Konzerne, Finanzdienstleister, öffentliche Verwaltungen und NPOs.

AUF EINEN BLICK



- **07./08.10.2025** | #41380F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **§** 587,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Wertschätzend kommunizieren

Vom Konflikt zur Verständigung und Kooperation

Wie können wir einerseits für die eigenen Anliegen einstehen und andererseits auf unser Gegenüber eingehen? Im Arbeitsalltag stehen wir immer wieder vor dieser Herausforderung. Eine wertschätzende Form der Kommunikation ist Voraussetzung dafür, dass Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeitende und Vorgesetzte bereit sind, Verständnis für unsere Belange aufzubringen und zu kooperieren. Gelingt es uns, wertschätzend und empathisch zu sein, können wir auch schwierige Themen direkt ansprechen und dabei in einer guten Verbindung bleiben. Wir können bei Konflikten gemeinsam und konstruktiv zu Win-Win-Lösungen finden, von denen alle Beteiligten profitieren.

Im Seminar wird vermittelt, wie Sie sich klar und deutlich ausdrücken können, dabei respektvoll bleiben und anderen aktiv Empathie entgegenbringen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die ihre Kommunikationskompetenzen ausbauen wollen, um stets konstruktiv im Gespräch zu bleiben

INHALTE

- Probleme ansprechen, ohne Vorwürfe zu machen:
 Wahrnehmungen benennen statt zu bewerten
- Den Kern unseres Anliegens erkennen und benennen
- Verständliche und erfüllbare Bitten entwickeln und äußern
- Aufmerksames Zuhören und empathisches Nachfragen, wenn sich unser Gegenüber mitteilt
- Aktiv Wertschätzung ausdrücken
- Konflikte konstruktiv steuern

METHODEN

Anhand des Modells der wertschätzenden Kommunikation nach Rosenberg wird interaktiv in der Gesamtgruppe geübt sowie in Rollenspielen in Kleingruppen.

IHRE DOZENTIN



Ronya Salvason, Kommunikationstrainerin, Trainerin und Moderatorin für Team-Entscheidungen, Mediatorin und Coachin mit den Schwerpunkten Konfliktbearbeitung und Persönlichkeitsentwicklung.

AUF EINEN BLICK



- **15./16.10.2025** | #41388F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- \$ 587,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Der professionelle Umgang mit Kunden

Erfolgreich im persönlichen und telefonischen Kontakt

Viele Geschäftsvorgänge und Dienstleistungen können heute auf digitalem Wege erledigt werden. Dabei sollten wir jedoch nicht vergessen, dass der persönliche oder telefonische Kontakt im beruflichen Umfeld maßgeblich dazu beiträgt, das tägliche Miteinander für sich selbst und die anderen angenehm zu gestalten. High-Tech will durch High-Touch ergänzt werden!

Menschen möchten individuell und wertschätzend angesprochen und mit ihren Wünschen und Bedürfnissen gehört werden. Kundenorientiertes Verhalten geht deshalb mit einer ausgeprägten kommunikativen Kompetenz einher, die es bei den Beteiligten zu entwickeln gilt.

Dieses Seminar rüstet Sie für einen erfolgreichen Umgang mit Ihren Kundinnen und Kunden!

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, sowie Mitarbeitende, die ihre persönliche Kompetenz im Kundenkontakt stärken möchten

INHALTE

- Die Wirkung der Kommunikation
- Menschenkenntnis: Wie man unterschiedliche Menschen adäquat und individuell anspricht
- Kundenwünsche identifizieren, antizipieren und bedienen: das Prinzip des "rapport"
- Was den Unterschied macht: eine positive Einstellung und Motivation entwickeln – jeden Tag topfit im Kontakt
- Die Besonderheiten des Telefonkontakts und wie dieser optimal gestaltet wird
- Durch proaktives Beschwerdemanagement Kunden überraschen und binden

METHODEN

Kurze inhaltliche Inputs, Einzel- und Gruppenübungen, Rollenspiele, Praxistipps

IHRE DOZENTIN



Barbara Hölscher-Busam ist Business-coach, Führungskräfte- und NLP-Trainerin. Schwerpunkte: Stärkung von Persönlichkeit, Selbstmanagement und kommunikative Kompetenz.

AUF EINEN BLICK



- **21.10.2025** | #41436F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **302,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Professioneller Umgang mit Beschwerden

Wenn sich ein unzufriedener Kunde meldet, ist es entscheidend, professionell zu reagieren und die Beschwerde als Chance zu nutzen, um Ihre Kompetenz und Kundenorientierung zu beweisen. Doch das ist nicht immer einfach!

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie Reklamationen souverän meistern, wie Sie selbst in schwierigen Gesprächen sicher auftreten und den Fokus stets auf serviceorientiertes Handeln legen. So verwandeln Sie herausfordernde Situationen in Gelegenheiten, Kunden langfristig zu binden.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, sowie Mitarbeitende, die ihre persönliche Kompetenz im Kundenkontakt stärken möchten.

INHALTE

Reklamationen als Chance

- So überzeugen Sie durch Ihre Servicequalität
- Die innere Einstellung zu Reklamationen

Telefonische Beschwerden professionell meistern

- Wie nehmen Sie aggressiven Menschen den Wind aus den Segeln?
- Das Gespräch gezielt wieder auf die Sachebene zurückführen
- Aktiv zuhören und paraphrasieren
- Stimme und Körpersprache bei schwierigen Gesprächen
- Wie zeigen Sie Ihrem Kunden, dass Sie Ihn wirklich verstehen?
- Professioneller Umgang mit unterschiedlichen Charakteren

Schriftliche Beschwerden effektiv und serviceorientiert behandeln

- Checkliste für berechtigte und unberechtigte Reklamationen
- Ergreifen Sie die Initiative so bereiten Sie sich vor. wenn Sie zurückrufen
- Schriftliche Reaktion auf Beschwerden:
 So formulieren Sie eine professionelle Antwort

METHODEN

Gruppenarbeiten, Einzelarbeiten, Lehrgespräche und Diskussion

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Diplom-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **23.06.2025** | #41459F
- **③** 9:15 Uhr 15:15 Uhr
- 므 ONLINE
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





ChatGPT – Chancen und Grenzen

Entdecken Sie die transformative Kraft künstlicher Intelligenz (KI) in unserem interaktiven Seminar. Als Fach- oder Führungskraft lernen Sie, wie KI, insbesondere ChatGPT, in Ihren Arbeitsbereichen implementiert werden kann. Unser Ziel ist es, Ihnen ein fundiertes Verständnis der Funktionsweise von ChatGPT zu vermitteln, seine Möglichkeiten und Grenzen aufzuzeigen und praktische Anwendungsfälle zu diskutieren. Ethische Aspekte, Datenschutz und Sicherheit stehen dabei im Vordergrund. Durch praktische Übungen mit ChatGPT erfahren Sie aus erster Hand, wie diese Technologie zur Effizienzsteigerung beitragen kann. Wir reflektieren gemeinsam die Chancen, die KI bietet, um Geschäftsprozesse zu optimieren und das eigene Unternehmen in die Zukunft zu führen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aller Bereiche, die ChatGPT effizient in ihren Arbeitsalltag integrieren möchten

INHALTE

- Einführung in ChatGPT und KI
- Verständnis der Funktionsweise von ChatGPT
- Erkennen von Möglichkeiten und Grenzen der KI
- Anwendungsfälle, ethische Überlegungen
- Datenschutz und Sicherheit
- Anwendungsmöglichkeiten in verschiedenen Arbeitsbereichen
- Praktische Übungen mit ChatGPT

METHODEN

Kurzvortrag, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Maria Hubert ist Dozentin für digitale Kompetenz an der pädagogischen Hochschule in Freiburg und freie Trainerin für Workshops und Seminare zu Fachbereichen der Digitalisierung, der mentalen Gesundheit und der professionellen Haltung im Beruf.

AUF EINEN BLICK



- **21.01.2025**| #45319F
- ① 10:00-13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 185,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



KI und ChatGPT-Anwendungen – Vertiefungsseminar

Sie haben schon erste Erfahrungen mit Anwendungen von künstlicher Intelligenz (KI) und insbesondere ChatGPT gemacht und möchten jetzt tiefer in die Materie einsteigen? Oder Sie haben das Seminar "Chat GPT – Chancen und Grenzen" besucht und möchten noch mehr darüber wissen?

Auf der Basis praktischer Übungen, gemeinsamer Fallanalysen und Diskussionen erleben Sie in diesem Workshop, wie Sie ChatGPT noch effizienter für Ihren Arbeitsbereich nutzen und wie Sie KI in bestehende Prozesse integrieren können. Sie erhalten Verständnis auch für komplexere Einsatzmöglichkeiten und einen Ausblick auf Trends und Entwicklungen der Zukunft der künstlichen Intelligenz.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aller Bereiche, die ChatGPT effizient in ihren Arbeitsalltag integrieren möchten und bereits über erste Kenntnisse verfügen

INHALTE

- Rückblick und Vertiefung: Grundlagen
- Erweiterte Anwendungen von ChatGPT

Fallstudien und Beispiele aus verschiedenen Arbeitsbereichen

Diskussion von erfolgreichen Implementierungen und Herausforderungen

• Praktische Anwendungsfälle

Gruppenarbeit zur Entwicklung von konkreten Anwendungsfällen für ChatGPT in den jeweiligen Arbeitsbereichen der Teilnehmenden

Analyse von Use Cases und Diskussion

• Kollaboration mit ChatGPT

Strategien zur Integration von ChatGPT in bestehende Arbeitsprozesse und Teams Tipps zur effektiven Zusammenarbeit zwischen Mensch und KI

• Zukunftsausblick und Trends

Einblick in aktuelle Entwicklungen und Trends im Bereich künstlicher Intelligenz

METHODEN

Kurzvortrag, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Maria Hubert ist Dozentin für digitale Kompetenz an der pädagogischen Hochschule in Freiburg und freie Trainerin für Workshops und Seminare zu Fachbereichen der Digitalisierung, der mentalen Gesundheit und der professionellen Haltung im Beruf.

AUF EINEN BLICK



- **24.02.2025** | #45317F
- ① 10:00-13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 185,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Projektmanagement

Projekte erfolgreich und effizient realisieren

Projektmanagement ist eine geeignete Methode, um eine Vielzahl unternehmerischer Aufgaben mit Projektcharakter zu strukturieren und zeitlich wie kostenmäßig kontrollierbar durchzuführen.

Das Seminar vermittelt – insbesondere durch praxisbezogene Fallstudien und Gruppenarbeiten – die Grundlagen und die bewährten Instrumente des Projektmanagements. Charakteristisch für dieses Seminar ist der hohe Praxisbezug, da für die Gruppenarbeiten Aufgabenstellungen aus den aktuellen oder zukünftigen Projekten der Teilnehmenden aufgegriffen werden. Somit erhalten Sie einen konkreten Bezug zu Ihrer Arbeit und einen direkten persönlichen Nutzen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die viel in Projekten arbeiten bzw. zukünftig arbeiten werden

INHALTE

- Projektmanagement-Grundlagen
- Priorisierung und Auswahl von zukünftigen Projekten
- Projektplanung
- Projektsteuerung (Projektcontrolling)

METHODEN

Impulsvorträge, praktische Übungen und Rollenspiele, Erfahrungsaustausch, Feedback

IHR DOZENT



Prof. David Tan, Dipl.-Kaufmann, ist seit über 20 Jahren als Unternehmensberater und Management-Trainer tätig. Seine Schwerpunkte sind strategisches Management, Strategieumsetzung mit Balanced Scorecards und wertorientierte Unternehmensführung.

AUF EINEN BLICK



- **01./02.04.2025** | #50016F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **€** 605,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

HINWEIS: Am zweiten Seminartag wird das kostenfreie Tool ProjectLibre, ein Programm zur Planung kleiner und mittlerer Projekte eingesetzt. Bitte installieren Sie sich dieses vorab auf Ihren Laptop und bringen diesen zum Seminar mit.



Agiles Projektmanagement mit SCRUM

Ändern sich auch bei Ihnen die Rahmenbedingungen Ihrer Projekte immer schneller? Und Sie stoßen mit der klassischen Projektmanagement-Vorgehensweise (Initiierung, Planung, Ausführung, Überwachung und Steuerung, Abschluss) an Ihre Grenzen? Dann erhalten Sie durch SCRUM ein bewährtes Modell für Ihr eigenes agiles Projektmanagement. Hinter dem Begriff "agil" steckt die Idee, ein Projekt oder ein Produkt mit einem sich selbst organisierenden, interdisziplinären Team in Zyklen zu entwickeln. Ziel ist es, einen komplexen Auftrag effektiv und effizient zu realisieren und auch in späten Projektphasen noch flexibel auf Veränderungen reagieren zu können.

In diesem praxisorientierten Seminar erfahren Sie die relevanten Grundlagen des agilen Projektmanagements mit Hilfe von SCRUM.

ZIELGRUPPE

(Angehende) Projektleiter*innen und Teilprojektleiter*innen, die sich einen fundierten Überblick über Methoden und Techniken des agilen Projektmanagements verschaffen wollen

INHALTE

- SCRUM-Grundlagen
- Agiles Projektmanagement
- Vergleich zum klassischen Projektmanagement
- Relevante Rollen im Rahmen eines agilen Projekts
- Phasen, Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für agile Projekte
- Werte und Prinzipien von Scrum
- Anforderungen an agile Projekte
- SCRUM-Team zentraler Erfolgsfaktor
- SCRUM-Aktivitäten im Überblick
- SCRUM-Artefakte
- Projektplanung Schritt für Schritt
- Projektsteuerung und Controlling
- Projektabschluss und kontinuierliche Verbesserung

HINWEIS: Am zweiten Seminartag wird das kostenfreie Tool ProjectLibre, ein Programm zur Planung kleiner und mittlerer Projekte eingesetzt. Bitte installieren Sie sich dieses vorab auf Ihren Laptop und bringen diesen zum Seminar mit.

METHODEN

Input, Gruppenarbeiten, Diskussion, Praxisbeispiele, Fallbeispiele und Praxisprojekte der Teilnehmer

IHR DOZENT



Prof. David Tan, Dipl.-Kaufmann, ist seit über 20 Jahren als Unternemensberater und Management-Trainer tätig. Seine Schwerpunkte sind strategisches Management, Strategieumsetzung mit Balanced Scorecards und wertorientierte Unternehmensführung.

AUF EINEN BLICK



- **26./27.05.2025** | #50023F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- € 605,00€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Projektmanagement kompakt

Projekte erfolgreich und effizient realisieren

Projektmanagement ist eine geeignete Methode, um eine Vielzahl unternehmerischer Aufgaben mit Projektcharakter zu strukturieren und zeitlich wie kostenmäßig kontrollierbar durchzuführen.

Das Seminar vermittelt – insbesondere durch praxisbezogene Fallstudien und Gruppenarbeiten – die Grundlagen und die bewährten Instrumente des Projektmanagements. Charakteristisch für dieses Seminar ist der hohe Praxisbezug, da für die Gruppenarbeiten Aufgabenstellungen aus den aktuellen oder zukünftigen Projekten der Teilnehmenden aufgegriffen werden. Somit erhalten Sie einen konkreten Bezug zu Ihrer Arbeit und einen direkten persönlichen Nutzen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die viel in Projekten arbeiten bzw. zukünftig arbeiten werden

INHALTE

- Projektmanagement-Grundlagen
- Priorisierung und Auswahl von zukünftigen Projekten
- Projektplanung
- Projektsteuerung (Projektcontrolling)

METHODEN

Impulsvorträge, praktische Übungen und Rollenspiele, Erfahrungsaustausch, Feedback

IHR DOZENT



Prof. David Tan, Dipl.-Kaufmann, ist seit über 20 Jahren als Unternehmensberater und Management-Trainer tätig. Seine Schwerpunkte sind strategisches Management, Strategieumsetzung mit Balanced Scorecards und wertorientierte Unternehmensführung.

AUF EINEN BLICK



- **29.09.2025** | #50044F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- □ ONLINE
- **3**02,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Datenschutz aktuell

Auffrischungs- und Aufbauseminar für Datenschutzbeauftragte

Für das sichere Agieren als Datenschutzbeauftragte*r ist es entscheidend, das vorhandene Fachwissen nicht nur auf dem aktuellen Stand zu halten, sondern auch kontinuierlich zu vertiefen. Der fortlaufende rechtliche und technische Wandel macht regelmäßige Fortbildungen unerlässlich, um den gesetzlichen Anforderungen der DSGVO und des BDSG in der Praxis umfassend gerecht zu werden.

Im Seminar werden die zentralen Aspekte des Datenschutzrechts anhand von Beispielen aus der Praxis wiederholt und vertieft. Ferner werden aktuelle Entwicklungen im Datenschutzrecht dargestellt. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf den relevanten Gesetzesänderungen sowie die Folgen von aktueller Rechtsprechung und Tätigkeit der Aufsichtsbehörden für die Praxis.

ZIELGRUPPE

Ausgebildete Datenschutzbeauftragte oder andere datenschutzkundige Personen aus Unternehmen oder öffentlichen Verwaltungen, die ihre Kenntnisse im Bereich des Datenschutzes aktualisieren und vertiefen möchten

INHALTE

- Wiederholung und Vertiefung der Grundlagen des Datenschutzrechts:
 - Prinzipien des Datenschutzrechts
 - Rollen der datenschutzrechtlichen Akteure
 - Betroffenenrechte
 - Datensicherheit
 - Drittlandtransfers
 - Beschäftigtendatenschutz
- Herausforderungen und Best Practices für Datenschutzbeauftragte in der Praxis
- Aktuelle Gesetzesänderungen (z.B. BDSG, TDDDG)
- Entwicklungen im Bereich der Rechtsprechung zum Datenschutzrecht
- Tätigkeit der Aufsichtsbehörden
- Bußgelder
- Diskussion

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Analyse, Erfahrungsaustausch

IHR DOZENT



Dr. Dominik Nikol ist Bankkaufmann und Rechtsanwalt. Er berät seit Jahren nationale und internationale Unternehmen sowie andere Einrichtungen in Bezug auf das Datenschutzrecht, auch als Datenschutzbeauftragter.

AUF EINEN BLICK



- **08.10.2025** | #50180F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **295,00 €**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Zeit- und Selbstmanagement mit Outlook

E-Mail-Management, Aufgaben- und Termineffizienz

Posteingang leer, wie geht das? E-Mails effizient verarbeiten, wie funktioniert das? Viele kleine Helferlein, z. B. Regeln oder Quicksteps können Sie bei der Automation und der Bewältigung der E-Mail-Flut unterstützen. Von A wie Aufgabenmanagement über K wie Kalendereffizienz zu Z wie Zeitmanagement: Outlook bietet Ihnen viele Möglichkeiten.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie dieses Tool wirklich produktiv nutzen und ausnutzen können. Nach dem Seminar haben die Teilnehmenden 6 Wochen Zugriff auf eine Lernplattform mit Lernmaterialien, Videos, Übungen, Quizzen usw.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aller Ebenen, die mit Hilfe von Outlook Ihr Zeitmanagement optimieren möchten

INHALTE

- Professionelles E-Mail-Management
- Intelligentes Aufgaben- und Termin-Management mit Outlook
- Zeitmanagement-Tipps für das Arbeiten mit der elektronischen Aufgabenliste
- Zeitersparnis durch QuickSteps, Shortcuts und Regeln
- Effizienztipps zum E-Mail-Management
- 20 Effizienztipps für das Arbeiten mit dem Outlook-Kalender

METHODEN

Kurzvortrag, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Diplom-Betriebswirtin (FH), Business-Coach, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **22.01.2025** | #51528F
- **10.04.2025** | #51529F
- **24.06.2025** | #51533F
- **13.10.2025** | #51532F
- © 09:15- 15:15 Uhr
- ONLINE
- **300,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





MS OneNote, das clevere elektronische Notizbuch

OneNote ist eine sehr pratkische Anwendungssoftware aus dem Microsoft Office-Paket, mit der Sie digitale Notizen sinnvoll ordnen, strukturieren und leicht wiederfinden können. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie OneNote effektiv für sich selbst und im Team einsetzen, um Ihre Arbeitsabläufe zu optimieren.

Anhand praxisnaher Beispiele zeigen wir Ihnen alle wichtigen Funktionen und Tricks, um OneNote bestmöglich zu nutzen. Das Ziel: Ihre Arbeitsorganisation verbessern, Ideen übersichtlich strukturieren und die Teamarbeit effizienter gestalten.

Lassen Sie die Zettelwirtschaft hinter sich und entdecken Sie den Weg zum papierlosen Büro!

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die ihre Arbeit mit Softwarelösungen effizienter gestalten möchten

INHALTE

- Wundertüte OneNote lernen Sie die Möglichkeiten des Programms kennen und schätzen
- So strukturieren Sie Ihre Notizbücher sinnvoll
- Informationen sammeln und strukturieren
- Die Suchfunktion in OneNote effizient nutzen
- Die OneNote-Outlook-Integration
- OneNote Tipps und Tricks
- OneNote als Collaboration-Tool im Team
- Beispiele aus der Praxis für die Praxis

METHODEN

Kurzvortrag, praktische Übungen

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Diplom-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **01.07.2025** | #51598F
- © 9:15 Uhr 15:15 Uhr
- 므 ONLINE
- **300,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Professionelle Protokollführung

Aus dem Berufsalltag nicht wegzudenken: Die Mitschrift von Sitzungen, Besprechungen oder Referaten. In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden, Protokolle kurz, treffend und zielsicher zu verfassen und dabei den formalen Rahmen einzuhalten.

Steigern Sie die Effizienz Ihrer Protokolle durch gute Vorbereitung und Moderation von Meetings. Erfahren Sie, welche Elemente ein objektives, aussage- und beweiskräftiges Protokoll enthalten muss. Professionalisieren Sie Ihre Protokollgestaltung und Protokollsprache.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aller Bereiche, die Ihre Selbstorganisation optimieren möchten

INHALTE

Wissenswertes rund um die Protokollführung

- Anforderungen an das Protokoll
- Funktionen des Protokolls
- Protokollarten
- Vorbereitung der Protokollführung
- Die Rechte und Pflichten der/des Protokollführenden

Protokolle nach DIN 5008

- Der Protokollkopf
- Die Gliederung des Hauptteils
- Der Protokollschluss

Von der Tagesordnung zum Protokoll

- Was Teilnehmende an Besprechungen nervt
- Typische Vorbereitungsfehler
- Besprechungsregeln, Einladung und Agenda
- Unterlagen zur Vorbereitung
- So erhalten Sie ein effizientes Sofortprotokoll

Protokollstil und -inhalt

- Die Darstellungszeit
- Direkte und indirekte Rede
- Wiedergabe von Tatsachen, Anträgen und Ergebnissen
- Wiedergabe von Meinungen und Behauptungen
- Konkurrenzformen der indirekten Rede
- Moderner, aktueller und verständlicher Schreibstil

METHODEN

Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Lehrgespräche und Diskussion

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Dipl.-Betriebswirtin (FH), Business-Coach, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **01.02.2025** | 42141F
- 9:15 Uhr 15:15 Uhr
- ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





MARKETING, PR & SOCIAL MEDIA

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
DIGITALISIERUNG · TEXTEN & PROTOKOLLIEREN
MARKETING · SOCIAL MEDIA · INTERNETRECHT





Marketing Manager*in (VWA)

Im Marketing warten immer wieder neue Herausforderungen: Neue Kommunikationskanäle entstehen, die Kundenbedürfnisse wandeln sich ständig, die Digitalisierung nimmt Einfluss und die Märkte werden internationaler und komplexer. Umso wichtiger ist es, effektive Strategien und Methoden anzuwenden, um Produkte und Dienstleistungen erfolgreich zu vermarkten.

Marketing und Werbeaktivitäten unterliegen jedoch eigenen Regeln, die durch betriebswirtschaftliche Faktoren ebenso geprägt sind wie durch die Besonderheiten der Medien. Wer das entsprechende Know-how besitzt, kann Marketing zum wesentlichen Bestandteil für den unternehmerischen Erfolg machen. Dieses Fachstudium macht Sie zur Expertin/zum Experten.

INHALTE & ABLAUF

In zwölf Präsenzmodulen erhalten Sie umfassende Marketingkenntnisse: Online wie Offline, B2B und B2C, vom komplexen Konzept bis zum täglichen Handwerkszeug.

Wichtig ist uns der direkte Transfer des theoretischen Wissens in die Praxis. Dazu fertigen Sie im Laufe des Studiums zwei Transfer-Documentation-Reports (TDRs) an, welche als Hausarbeiten die Themen der Vorlesungen aufgreifen und anhand praktischer Projekte vertiefen. Das Studium schließt mit einer mündlichen Prüfung ab.

ZIELSETZUNG

Als Marketing Manager*in (VWA) können Sie auf wissenschaftlicher Grundlage direkt in Ihrer Praxis anwendbare Handlungskonzepte entwickeln. Sie können Ihre Zielgruppen definieren, Kundenbedürfnisse ermitteln und spezifische Strategien erarbeiten, um ein Produkt oder eine Dienstleistung am Markt optimal zu positionieren und erfolgreich abzusetzen.

LEHRGANG

THEMEN & TERMINE

Modul 1: 10./11.10.2025

Einführung in die Unternehmenssteuerung

Modul 2: 17./18.10.2025

Value Proposition Design/Empfehlungsmarketing

Modul 3: 07./08.11.2025 Strategisches Marketing

Modul 4: 28./29.11.2025 Agiles Marketingmanagement

Modul 5: 05./06.12.2025

Marketing- & Vertriebs-Controlling

Modul 6: 12./13.12.2025

Grundlagen erfolgreicher Vetriebsarbeit

Modul 7: 16./17.01.2026

B2B Marketing/Produkt-und Preismanagement

Modul 8: 23./24.01.2026 Social-Media-Marketing

Modul 9: 06./07.02.2026

Werbepsychologie

Modul 10: 27./28.02.2026

Markt- und Wettbewerbsanalyse

Modul 11: 13./14.03.2026 Projektmanagement

Modul 12: .17./18.04.2026

Professionelle Verkaufspräsentationen und

Moderationstechniken

Projektarbeit: 20.04. – 07.06.2026 **Mündliche Prüfung:** 04.07.2026

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/marketing-manager



PROFITIEREN SIE VON ...

- praxisnahen Inhalten, die Sie direkt im Beruf umsetzen k\u00f6nnen
- umfassender Wissensvermittlung aus allen relevanten Marketingbereichen
- √ kompakten Unterrichtszeiten, die sich ideal mit dem Beruf vereinbaren lasser

IHRE DOZENT*INNEN u.a.



Studiengangsleiter

Prof. David Tan, Dipl.-Kaufmann, ist seit über 20 Jahren als Unternehmensberater und Management-Trainer tätig. Seit 2020 ist er Professor für Organisationslehre und Projektmanagement an der IUE Hochschule in Basel.



Katja Heinrich hat und Kommunikationswirtschaft studiert. Sie ist gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA). Seit 2018 ist sie die Social Media Referentin des Oberbürgermeisters von Freiburg.



Bernd Feyka ist studierter Betriebswirt und Geschäftsführer einer Freiburger Werbeagentur. In seiner beruflichen Laufbahn durchlief er Stationen als Brand Manager, Account Manager und Marketingleiter. Er berät Kunden in puncto Marketing und Kommunikation – unter anderem auch Social Media.



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- Marketing Manager*in (VWA)
- **1**0.10.2025 04.07.2026
- Freitag: 18:00 22:00 Uhr Samstag: 8:30 – 17:30 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- 3.650,00 €
 3.250,00 € für VWA-Absolventen
 Einschließlich Prüfungsgebühren;
 Ratenzahlung ist möglich
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Social Media Manager*in (VWA)

Soziale Netze können heute über Erfolg oder Misserfolg eines Produkts oder einer Dienstleistung in einem Maße entscheiden, wie es noch vor wenigen Jahren unvorstellbar gewesen wäre. Und Facebook, LinkedIn, Twitter & Co werden zukünftig verstärkt in jeden Unternehmensbereich integriert werden: von der Personaleinstellung und -entwicklung über die Markenpräsenz bis hin zur Kundenbindung durch zielgenaues Customer-Relationship-Management.

Jedoch gelten online völlig neue Regeln für Kommunikation und Marketing, was Fallstricke birgt, aber auch neue Chancen eröffnet. Als Unternehmen können und sollten Sie aktiv auf Ihre Präsenz in den sozialen Netzwerken Einfluss nehmen. Wie, das lernen Sie in diesem Studiengang, der Ihnen einen praxisorientierten Einstieg in die Zukunft digitaler Kommunikationsnetzwerke ermöglicht.

INHALTE & ABLAUF

In acht Präsenzmodulen erhalten Sie einen aktuellen Überblick über die sozialen Netzwerke. Sie erfahren, was rechtlich zu beachten ist und wie der systematische Einsatz der Social Media Kanäle in einer Organisation geplant und realisiert werden kann. Ergänzend lernen Sie Präsentationstechniken kennen.

Wichtig ist uns der direkte Transfer des theoretischen Wissens in die Praxis. Dazu fertigen Sie im Laufe des Studiums drei Transfer-Documentation-Reports (TDRs) an, welche als Hausarbeiten die Themen der Vorlesungen aufgreifen und anhand praktischer Projekte vertiefen. Das Studium schließt mit einer mündlichen Prüfung inkl. Präsentation ab.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Marketing, Kommunikation, Werbung, PR, Produktmanagement, Vertrieb

ZIELSETZUNG

Als Social Media Manager*in (VWA) wissen Sie, wie Sie eine Markenpräsenz und/oder ein eigenes Netzwerk aufbauen und damit den Dialog mit Ihrer Zielgruppe pflegen. Sie sind in der Lage, eine Kommunikationsstrategie zu entwickeln, sind vertraut mit den rechtlichen Grundlagen und können relevante Inhalte erkennen. Ihnen sind alle Werkzeuge bekannt und Sie können das Social Web professionell für Monitoring und Marktforschung nutzen.

LEHRGANG

THEMEN & TERMINE

Modul 1: 07./08.03.2025 Grundlagen Social Media

Modul 2: 21./22.03.2025 Kanäle – Fallbeispiele

Modul 3: 04./05.04.2025 Kanäle – Fallbeispiele

Modul 4: 16./17.05.2025

Rechtliches

Modul 5: 23./24.05.2025

Monitoring

Modul 6: 04./05.07.2025

Kommunikation

Modul 7: 11./12.07.2025 Präsentationstechnik

Modul 8: 25./26.07.2025

Kanäle – Praxisfall

Projektarbeit: 28.07. – 15.09.2025

Mündliche Prüfung (mit Präsentation):

11.10.2025

IHRE DOZENT*INNEN



Studiengangsleiterin Katja Heinrich hat Medien- und Kommunikations- wirtschaft studiert. Sie ist gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA). Seit 2018 ist sie die Social-Media-Referentin des Oberbürgermeisters von Freiburg.



Dr. Dominik Nikol ist Bankkaufmann und Rechtsanwalt. Er berät nationale und internationale Unternehmen in Bezug auf Datenschutzrecht, Internetrecht und Urheberrecht.



Clemens Salm ist Dipl.-Volkswirt, Moderator und Coach. Er hat langjährige Erfahrung als Geschäftsinhaber und ist Preisträger des "WirtschaftsWoche Unternehmerpreis 2002". Er ist Dozent am Zentrum für Schlüsselqualifikation (ZfS) der Universität Freiburg.



Bernd Feyka ist studierter Betriebswirt und Geschäftsführer einer Freiburger Werbeagentur. In seiner beruflichen Laufbahn durchlief er Stationen als Brand Manager, Account Manager und Marketingleiter. Er berät Kunden in puncto Marketing und Kommunikation – unter anderem auch Social Media.

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/socialmedia



PROFITIEREN SIE VON ...

- einer Weiterbildung, mit der Sie in vielen Bereichen punkten können
- Themen von und für die Praxis
- kleinen Lerngruppen, die viel Raum lassen für individuelle Fragestellungen

AUF EINEN BLICK



- Social Media Manager*in (VWA)
- **7.** 07.03.2025 11.10.2025
- Freitag: 18:00 22:00 Uhr
 Samstag: 8:30 17:30 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- 3.150,00 €
 2.850,00 € für VWA-Absolvent*innen
 Einschließlich Prüfungsgebühren;
 Ratenzahlung ist möglich
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Digitalisierungsmanager*in (VWA)

Digitalisierung: Ein Thema, dem sich mittlerweile kein Unternehmen mehr verschließen kann. Alle Bereiche der Wirtschaft und der Gesellschaft werden zunehmend von neuen Technologien und datengetriebenen Anwendungen durchdrungen. Nicht nur Produkte, sondern vielmehr auch Prozesse in Verwaltung, Produktion und Logistik sowie die Kundenkommunikation werden nachhaltig verändert. JETZT gilt es ein Bewusstsein für die Herausforderungen ebenso wie für die Chancen der Digitalisierung zu entwickeln, um neue Wertschöpfungspotenziale und Geschäftsmodelle zu erkennen und im eigenen Arbeitsumfeld umzusetzen. Gerade in kleinen und mittelständischen Unternehmen fehlt dabei häufig der Überblick. Wer sich aber frühzeitig mit der Digitalisierung auseinandersetzt, wird sich im Wettbewerb hervortun und mehr Profitabilität erreichen. Unser kompakt gestaltetes Studium vermittelt Ihnen die Kompetenz dazu.

INHALTE & ABLAUF

Das Studium startet mit einer **Selbstlernphase** zum Erwerb des nötigen Basiswissens. Die Teilnehmenden erarbeiten die Inhalte mit Hilfe unserer Video-Tutorials – je nach individuellem Kenntnisstand. In einer kompakten **Präsenzwoche** "Digital Workbench" werden anschließend die wichtigsten Bereiche der Digitalisierung mit Expert*innen aus der Praxis behandelt. Sie befassen sich u.a. mit den Rahmenbedingungen der Digitalisierung in kleinen und mittelständischen Unternehmen, analysieren Praxisbeispiele und Iernen das digitale Potenzial Ihres Unternehmens einzuschätzen. Das Studium schließt mit einer praktisch ausgerichteten **Projektarbeit** ab.

Nach erfolgreichem Abschluss bieten wir Ihnen an, sich mit uns und anderen Absolvent*innen im Nachgang auszutauschen und zu vernetzen.

ZIELGRUPPE

Unternehmer*innen, Geschäftsführer*innen, Führungskräfte und Führungsnachwuchs sowie Projektleiter*innen in kleinen und mittelständischen Unternehmen und alle, die digitale Veränderungsprozesse im Unternehmen verantworten oder unterstützen möchten.

ZIELSETZUNG

Mit Abschluss dieses Fachstudiengangs können Sie das digitale Potenzial Ihres Unternehmens einschätzen, eine Strategie für den Digitalisierungsprozess entwickeln und diesen begleiten. Sie kennen die entsprechenden Tools und technischen Möglichkeiten dazu und sind mit den rechtlichen Aspekten im Umgang mit digitalen Daten vertraut.

LEHRGANG

THEMEN & TERMINE

Online Kick-off zur Selbstlernphase Oktober 2025

Einführung in den Studiengang und die digitale Lernplattform

Selbstlernphase Basiswissen (Video-Tutorials):

- Marketing
- Personal
- Organisation und Prozesse
- Projekte
- Facharbeiten schreiben

Präsenzwoche "Digital Workbench" 24.11. – 29.11.2025

Präsenzwoche mit Experten

- Projektmanagement im digitalen Zeitalter
- Digitalisierung und Social Media
- Recht behalten im digitalen Datenchaos –
 Grundlagen des Internet- und Datenschutzrechts
- Digitalisierung, wem nutzt das? Analysetools
- Organisation und Prozessoptimierung in der digitalen Welt
- Digitale Selbstverteidigung und Krisenkommunikation
- Best Practice

Projektarbeit: 01.01.2026 – 30.04.2026

IHRE DOZENT*INNEN u.a.



Studiengangsleiter
Prof. Dr. Marco Wölfle ist ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.



Katja Heinrich hat Medien- und Kommunikationswirtschaft studiert. Sie ist gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA). Seit 2018 ist sie die Social-Media-Referentin des Oberbürgermeisters von Freiburg.



Dr. Dominik Nikol ist Bankkaufmann und Rechtsanwalt. Er berät nationale und internationale Unternehmen in Bezug auf Datenschutzrecht, Internetrecht und Urheberrecht.



Prof. Dr. Olaf N. Rank hat den Lehrstuhl für Organisation und Personal am Institut für Wirtschaftswissenschaften der Universität Freiburg inne. Er berät Unternehmen in Personalmanagement/organisation, Change Management und Organisationsentwicklung.

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/digitalisierungsmanager



PROFITIEREN SIE VON ...

- ✓ einem kompakten Studienkonzept, das digitales Lernen mit Präsenzunterricht kombiniert
- ✓ der Expertise unserer erfahrenen Dozent*innen der einzelnen Fachbereiche
- ✓ persönlichem Erfahrungsaustausch

AUF EINEN BLICK



- Digitalisierungsmanager*in (VWA)
- Okt. 2025: Online Kick-off zur Selbstlernphase 24.11. 29.11.2025 Präsenzwoche
- Montag Freitag: 8:30 17:30 Uhr Samstag: 8:30 – 12:30 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- 3.490,00 € zzgl. 250,00 € Einschreibegebühr (entfällt für VWA-Absolvent*innen)
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

Texten in der digitalen Welt – Social Media & Co.

Mit welchen Texten kann ich eine Internetseite füllen oder meine Zielgruppen auf Social Media erreichen? Vor dieser Frage stehen nicht nur die Mitarbeitenden von PR-Abteilungen, sondern auch Projektverantwortliche, Teamassistenzen, Bereichsleitende und viele andere "Macher*innen" direkt in den Fachbereichen. Sie alle müssen regelmäßig dafür sorgen, dass die Arbeit, Erfolge, Dienstleistungen und Produkte ihrer Institution im Internet verständlich und greifbar sind. Die Textsprache ist dafür das zentrale Kommunikationsmittel: Wer online schreibt, der bleibt. Und wer die hier geltenden Schreib- und Stilregeln beherrscht, der erreicht damit auch seine Zielgruppe. Denn das Lesen und die Informationsaufnahme am Bildschirm oder Display folgen besonderen Gesetzmäßigkeiten. Wer diese Regeln beim Schreiben beherzigt, erzeugt erfolgreiche Texte.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus den Bereichen Kommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Projektkommunikation

INHALTE

Grundlagen

Zielgruppen und Ziele, kognitive Besonderheiten des Bildschirmlesens, das Nachrichten-Prinzip

Textformate

Posting, Teaser, Meldung, Webtexte

• Schreibstile

Informativ, einladend, aktivierend, verführerisch

METHODEN

Schreibtraining, praktische Übungen in Einzel- und Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion

IHR DOZENT



Robert Schwarz ist Pressesprecher des Landratsamts Bodenseekreis. Er studierte politische Kommunikation in Passau und Liverpool und durchlief während des Studiums eine journalistische Ausbildung. Danach arbeitete er in internationalen Kommunikations- und Marketingagenturen und als Trainer.

AUF EINEN BLICK



- **20.10.2025** | #42070F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00** €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Social-Media-Marketing

Twittern, bloggen, liken - mit System und Erfolg

Social-Media-Marketing ist heute längst nicht mehr nur ein Hype, sondern fast schon ein Muss. Trotzdem scheuen sich immer noch viele Unternehmen davor, den Schritt ins Social Web zu wagen oder sie tun es nebenher, anstatt strategisch vorzugehen. Welche Bedeutung haben die neuen Möglichkeiten interaktiver Kommunikation? Welche Chancen bieten die sozialen Netzwerke und welche Hürden?

Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, Social Media sinnvoll in Ihrem Unternehmen einzusetzen und zeigt Ihnen anhand vieler Praxisbeispiele, wie Social Media in jedem Unternehmen zum Unternehmenserfolg beitragen kann.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Marketing, Kommunikation, Werbung, PR, Produktmanagement, Vertrieb

INHALTE

- Einführung Social Media
- Analyse, Ziele, Strategie: Erfolg ist messbar
- Facebook, Twitter & Co. welcher Kanal ist der Richtige für welches Unternehmen?
- Wie kann Social Media sinnvoll im Unternehmen eingebunden werden?

METHODEN

Vortrag, Best-Practice-Beispiele, Übungen

IHRE DOZENTIN



Katja Heinrich hat Medien- und Kommunikationswirtschaft studiert. Sie ist gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA). Seit 2018 ist sie die Social-Media-Referentin des Oberbürgermeisters von Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **15.10.2025** | 42080F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Instagram erfolgreich einsetzen

Instagram ist aus den sozialen Netzwerken nicht mehr wegzudenken. Die Macht der Bilder kann auch für Unternehmen zu einem wichtigen Erfolgsfaktor werden. Zwischen Hashtags, Stories, Reels und vielem mehr ist es oft schwierig, den Überblick zu behalten.

Dieses Seminar zeigt anhand zahlreicher Beispiele und Themen, wie Sie Ihren Instagram-Auftritt noch erfolgreicher machen können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Marketing, Kommunikation, Werbung, PR, Produktmanagement, Vertrieb

INHALTE

- Erfolgsbeispiele
- Tipps und Tricks für erfolgreiche Posts
- Einbettung von Instagram in die Social-Media-Strategie

METHODEN

Vortrag, Best-Practice-Beispiele, Übungen

IHRE DOZENTIN



Katja Heinrich hat Medien- und Kommunikationswirtschaft studiert. Sie ist gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA). Seit 2018 ist sie die Social-Media-Referentin des Oberbürgermeisters von Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **16.07.2025** | 42205F
- 3 13:00 Uhr 17:00 Uhr
- ONLINE
- **190,00 €**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Social-Media-Videos erstellen mit dem Smartphone

Ob Instagram, TikTok oder YouTube: Videos sind inzwischen ein wichtiger Teil der Social-Media-Welt. Mit dem Smartphone, dem richtigen Equipment und den passenden Apps lassen sich professionelle Videos schnell und einfach produzieren.

Dieses Seminar zeigt Ihnen, was Sie bei der Aufnahme, Schnitt, Bild und Ton von Videos beachten müssen. Das Seminar ist vor allem geeignet für Personen, die bereits mit Social Media arbeiten, bisher aber noch wenig bis keine Erfahrung mit der Erstellung von Videos haben.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Marketing, Kommunikation, Werbung, PR, Produktmanagement, Vertrieb

INHALTE

- Das richtige Video für die richtige Zielgruppe
- Die richtigen Einstellungen auf dem Smartphone
- Passende Apps für die Bearbeitung von Videos
- Veröffentlichung von Videos

METHODEN

Vortrag, Best-Practice-Beispiele, Übungen

IHRE DOZENTIN



Katja Heinrich hat Medien- und Kommunikationswirtschaft studiert. Sie ist gelernte Werbekauffrau und Social Media Managerin (VWA). Seit 2018 ist sie die Social-Media-Referentin des Oberbürgermeisters von Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **07.05.2025** | 42194F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Öffentlichkeitsarbeit ohne Stolpersteine

Datenschutz, Copyright & Co. leicht gemacht

Bei der täglichen Aktualisierung von Homepage, Facebook & Co sowie bei der Zusammenstellung von Material für die Öffentlichkeitsarbeit ergeben sich immer wieder die gleichen Fragen: Darf ich die Texte und Bilder nutzen? Wie muss ich diese korrekt mit Quellenangaben versehen? Habe ich alle Persönlichkeitsrechte beachtet?

Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, mit diesen Fragestellungen souverän umzugehen. Sie werden die Grundlagen des Urheberrechts, Persönlichkeitsrechts und des Datenschutzes kennenlernen. An einem konkreten Fallbeispiel lernen Sie, Fallstricke zu erkennen und zu vermeiden.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Marketing, Kommunikation, Werbung, PR, Produktmanagement, Vertrieb

INHALTE

- Urheberrecht, Nutzungsrecht, Copyright
- Zitat oder Plagiat
- Datenschutzrichtlinien
- Recht am eigenen Bild
- Umgang mit fremden Bildern/Texten
- Nutzungsrechte sichern
- Fallbeispiel

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele. Diskussion, Erfahrungsaustausch

IHR DOZENT



Siegfried Teuchert ist Medieningenieur und freiberuflicher Autor und Redakteur. Er hat langjährige Erfahrung in der Erstellung von crossmedialen Produktionen.

AUF EINEN BLICK



- **18.03.2025** | 42265F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeits- arbeit: Grundlagen

Unabhängig davon, wie groß oder klein das Unternehmen oder die Verwaltung ist, in der Sie arbeiten: Es gibt immer interessante Neuigkeiten!

Das Seminar vermittelt die Grundlagen einer erfolgreichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und zeigt Ihnen, worauf es ankommt. Sie erfahren, wie Unternehmen und Journalisten zusammenarbeiten, wann bzw. wie Pressetermine organisiert werden und welche Themen die Presse und die Öffentlichkeit interessieren. In einer Reihe von praktischen Übungen lernen Sie, wie Sie eine Pressemitteilung aufbauen und wie Sie gute, aussagekräftige Texte schreiben, die für Aufmerksamkeit sorgen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte und alle, die ihr Unternehmen oder ihre Verwaltung mit der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit voranbringen möchten

INHALTE

- Erfolgsfaktoren guter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Instrumente der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Was professionelle PR leistet
- Abgrenzung der PR von der Werbung
- Themen und Textformen, die immer funktionieren
- Storytelling in der PR
- Aufbau einer Pressemitteilung mit praktischen Übungen und Checkliste
- Professioneller Umgang mit Journalist*innen
- Wie Redaktionen funktionieren
- Was Medien (nicht) interessiert

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Übungen

IHRE DOZENTEN



Stephanie Walker ist freie Journalistin und hat langjährige Erfahrung in Führungspositionen bei Tageszeitungen, Buch- und Zeitschriftenverlagen. Seit 2019 ist sie selbständig in den Bereichen PR und interne Unternehmenskommunikation.



Gerhard Hörner ist seit über 20 Jahren freiberuflicher (Buch-)Autor, Journalist und Dozent in der Journalistenausbildung. Seine Spezialgebiete sind interne und externe Unternehmenskommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **7.10.2025** 42040F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





OFFICE-MANAGEMENT

 $\begin{array}{l} \mbox{B\"{U}ROKOMMUNIKATION} \cdot \mbox{SEKRETARIAT \& ASSISTENZ} \\ \mbox{ORGANISATION} \cdot \mbox{ARBEITSTECHNIKEN} \end{array}$



Perfekte Organisation im Sekretariat

Chefentlastung und Arbeitsorganisation in Zeiten der Digitalisierung

Alles gleichzeitig und immer sofort und dabei auch noch den Überblick behalten?

In unserer schnelllebigen Zeit sind Organisation und Planung eine besondere Herausforderung! Um Sie dafür zu rüsten, Iernen Sie im Seminar aktuelle Entwicklungen und Anforderungen aus der digitalen und analogen Arbeitswelt kennen. Sie erfahren, wie Sie sich selbst hervorragend organisieren, Ihre Führungskraft professionell und effektiv entlasten und so die Voraussetzungen für eine strukturierte und effiziente Teamarbeit schaffen können. Sie erhalten konkrete Tipps für Ihre professionelle Organisation und ein funktionierendes Zeitmanagement – analog wie digital.

Nach dem Seminar haben die Teilnehmenden 6 Wochen Zugriff auf eine Lernplattform mit Lernmaterialien, Videos, Übungen, Quizzen usw.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende mit Sekretariats- und Assistenzaufgaben

INHALTE

- Chef und Assistenz ein starkes Team
- Professionelle Selbstorganisation und effizientes Zeitmanagement
- Effiziente Arbeitsmethodik und Arbeitsorganisation durch Office KAIZEN
- Selbstorganisation mit Outlook Termine, Aufgaben, schwebende Vorgänge
- OneNote das effiziente Notizbuch für Selbstmanagement und effizientes Team-Work

METHODEN

Kurzvorträge, Übungen, Gruppenarbeiten, Praxisbeispiele, Diskussion

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Dipl.-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **07./08.04.2025** | 44045F
- **29./30.09.2025** | 44054F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- □ ONLINE
- \$ 552.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Perfekte Organisation im Sekretariat

Chefentlastung und Arbeitsorganisation in Zeiten der Digitalisierung

Alle(s) gleichzeitig und immer sofort und dabei auch noch den Überblick behalten?

In unserer schnelllebigen Zeit sind Organisation und Planung eine besondere Herausforderung! Um Sie dafür zu rüsten, Iernen Sie im Seminar aktuelle Entwicklungen und Anforderungen aus der digitalen und analogen Arbeitswelt kennen. Sie erfahren, wie Sie sich selbst hervorragend organisieren, Ihre Führungskraft professionell und effektiv entlasten und so die Voraussetzungen für eine strukturierte und effiziente Teamarbeit schaffen können. Sie erhalten konkrete Tipps für Ihre professionelle Organisation und ein funktionierendes Zeitmanagement – analog wie digital.

Nach dem Seminar haben die Teilnehmenden 6 Wochen Zugriff auf eine Lernplattform mit Lernmaterialien, Videos, Übungen, Quizzen usw.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende mit Sekretariats- und Assistenzaufgaben

INHALTE

- Chef und Assistenz ein starkes Team
- Professionelle Selbstorganisation und effizientes Zeitmanagement
- Effiziente Arbeitsmethodik und Arbeitsorganisation durch Office KAIZEN
- Selbstorganisation mit Outlook Termine, Aufgaben, schwebende Vorgänge
- OneNote das effiziente Notizbuch für Selbstmanagement und effizientes Team-Work

METHODEN

Kurzvorträge, Übungen, Gruppenarbeiten, Praxisbeispiele, Diskussion

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Diplom-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **509./10.07.2025** | 44046F
- **17./18.11.2025** | 44055F
- O 9:15 Uhr 15:15 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **552.00** €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Professionelles Telefonverhalten

Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance ...

Auch wenn heutzutage viele Geschäftsvorgänge auf elektronischem Wege abgewickelt werden, so hat das Telefon doch nichts von seiner Wichtigkeit eingebüßt. Im Gegenteil: Jeder Telefonkontakt, ob In- oder Outbound, ist ein Kontakt nach außen, entscheidet über Erfolg und Ansehen des Unternehmens, der Verwaltung oder der Organisation.

Dabei spielen bei der Telefonkommunikation Stimme, Wortwahl und Betonung eine besonders große Rolle. Lernen Sie in diesem Seminar, motiviert verbindliche Kontakte herzustellen, auch wenn Sie nur über Ihre Stimme und Wortwahl punkten können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus Assistenz und Sekretariat wie auch Vertrieb, Marketing und alle, die ihr Telefonverhalten professionell gestalten möchten

INHALTE

- Die Besonderheit der Telefonkommunikation und deren Konsequenzen für die Praxis: Einsatz von Stimme, Wortwahl, Betonung usw.
- Das "ABC" des Telefonierens: kleine Details, große Wirkung
- Die unterschiedlichen Telefontypen und wie wir angemessen auf sie reagieren
- Schnell am Ziel durch Fragetechniken und aktives Zuhören
- Mit unangenehmen Gesprächspartner*innen, Beschwerden und Konfliktsituationen umgehen
- Eigenmotivation beibehalten und Stimmungsschwankungen ausgleichen: jeden Tag topfit im Telefonkontakt
- Telefonarbeitsplatz und Arbeitsumgebung positiv gestalten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Gruppen- und Einzelarbeit

IHRE DOZENTIN



Barbara Hölscher-Busam ist Business-Coachin, Führungskräfte- und NLP-Trainerin. Schwerpunkte: Stärkung von Persönlichkeit, Selbstmanagement und kommunikative Kompetenz.

AUF EINEN BLICK



- **08.04.2025** | 44049F
- **7.10.2025** | 44050F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- □ ONLINE
- **276.00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Sicheres Auftreten

Das Geheimnis von Selbstsicherheit und positiver Ausstrahlung

Lernen Sie in diesem Seminar das Geheimnis von Selbstsicherheit und positiver Ausstrahlung am Arbeitsplatz kennen. Freundlichkeit, Stil und Outfit prägen Ihre Ausstrahlung und Ihr Image entscheidend.

Das Image sollte der gegenwärtigen Position, der Persönlichkeit und dem Lebensstil entsprechen. Es muss integer und einwandfrei sein. Zusammen mit den richtigen Umgangsformen, am richtigen Platz, zum richtigen Anlass hinterlassen Sie garantiert immer einen guten Eindruck.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende, die an ihrem Stil und Image arbeiten wollen

INHALTE

Der erste Eindruck

- Die Botschaft Ihr Image
- Ausstrahlung das gewisse Etwas
- Image und Stil
- Äußere Erscheinung korrektes Outfit und Kleidung am Arbeitsplatz

Erfolg mit "Knigge"

- Gäste richtig empfangen
- Begrüßen, vorstellen und bekannt machen
- Der Händedruck
- Persönliche Anrede

Mein Arbeitspatz

- Atmosphäre und Gestaltung
- · Schadstoffkiller fürs Büro
- "Fettnäpfchen" im Büro
- Meine "Not"-Utensilien

METHODEN

Kurze inhaltliche Inputs, Einzel- und Gruppenübungen, Rollenspiele, Beispiele aus der Praxis, Metakommunikation

IHRE DOZENTIN



Barbara Hölscher-Busam ist Business-Coachin, Führungskräfte- und NLP-Trainerin. Schwerpunkte: Stärkung von Persönlichkeit, Selbstmanagement und kommunikative Kompetenz.

AUF EINEN BLICK



- **24.06.2025** | 44051F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- ONLINE
- **276,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Office 4.0 – digital und effizient

New Work, arbeits- und ortsunabhängiges Arbeiten, agile Projekte und Teams. Die Arbeitswelt ist im Umbruch und fordert von uns Flexibilität und die konsequente Anwendung von effizienten und rationellen Methoden.

Nutzen Sie Ihre Arbeitszeit effektiver durch wirksame Selbstorganisation digital und analog. Verwenden Sie zeitsparende Arbeitstechniken und schaffen Sie sich Freiraum für die wichtigsten Aufgaben. Steigern Sie Ihre Methodenkompetenz und erfahren Sie, wie Sie Outlook und OneNote für Ihr Zeit-, Selbst- und Teammanagement effizient nutzen können.

Nach dem Training steht den Teilnehmenden eine E-Learning-Plattform mit Videos, Tutorials, Unterlagen zum Selbststudium und Quizzen zur Verfügung, um das erworbene Wissen zu vertiefen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aller Bereiche, die Ihre Selbstorganisation optimieren möchten

INHALTE

- New Work, arbeits- und ortsunabhängiges Arbeiten, agile Projekte und Teams
- Effiziente Arbeitsmethodik und Arbeitsorganisation durch Office KAIZEN
- Professionelle Selbstorganisation und effizientes Zeitmanagement
- Zeitmanagement mit Outlook Termine, Aufgaben, schwebende Vorgänge
- OneNote das effiziente Notizbuch,
 Selbstmanagement und effizientes Teamwork

METHODEN

Kurzvorträge, Übungen, Gruppenarbeiten, Praxisbeispiele, Diskussion

IHRE DOZENTIN



Jutta Sauer-Klein ist Dipl.-Betriebswirtin (FH), Business-Coachin, zertifizierte Trainerin mit Zusatzausbildung Online-Training. Seit 1989 ist sie selbständige Trainerin für Mitarbeiterführung, Office-Management und Kommunikation.

AUF EINEN BLICK



- **5./06.02.2025** | 44056F
- 9:15 Uhr 15:15 Uhr
- □ ONLINE
- **552,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



E-Mail Netiquette

Gestaltung und Stil geschäftlicher E-Mails

E-Mails sind schneller, kürzer und unkomplizierter als ein Brief und heutzutage ein wichtiger Bestandteil der beruflichen Kommunikation. Aber auch hier gilt es, sinnvolle Grundregeln und Gepflogenheiten zu beachten. Denn genau wie Briefe vermitteln E-Mails Ihren Kommunikationspartnern ein Bild Ihrer Umgangsformen und Ihres Arbeitsstils.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen die aktuellen Umgangsformen der E-Mail-Korrespondenz, bietet Ihnen praktische Kniffe und Tipps für Ihre freundliche, zeitgemäße und korrekte E-Mail-Kommunikation und stellt Ihnen die Empfehlungen der DIN 5008:2005 vor. Sie erhalten Gelegenheit, eigene Mailvorlagen zu formulieren. Sie vertiefen und erweitern Ihre Formulierungsfähigkeiten und schärfen Ihr Fingerspitzengefühl zur sprachlich-kommunikativen Etikette in der elektronischen Kommunikation.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende, die ihre externe und interne Korrespondenz professionell, modern und kundenorientiert gestalten möchten

INHALTE

- Die Betreffzeile: prägnant und empfängerorientiert
- Die Anrede: passend und höflich
- Der Text: klar und übersichtlich strukturiert
- Die Grußformel: freundlich und korrekt
- Groß- und Kleinschreibung
- Emoticons und Akronyme
- Musterformulierungen
- Bearbeitung, Hinweise auf vorangegangene Kommunikation, Anhänge und Verteilervermerke
- Formulierungstraining

METHODEN

Analyse und Diskussion realer Beispiele aus dem Arbeitsalltag, Sensibilisierung für die Wirkung verschiedener Formulierungen, Verfassen eigener Texte

IHRE DOZENTIN



Astrid Nothen ist Germanistin, Trainerin für Lesetechniken, schriftliche Kommunikation und Rechtschreibung. Sie ist Fachbereichsleiterin am Sprachlehrinstitut der Universität Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **02.10.2025** | 44061F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- ★ Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Briefe und E-Mails mit Pfiff -

ansprechend, interessant und verbindlich

Briefe und E-Mails sind wichtige Visitenkarten für Ihr Unternehmen. Ob sie neue Kundschaft oder Partner*innen ansprechen sollen oder der Kontaktpflege dienen: Sie übermitteln nicht nur wichtige Informationen, sondern schaffen und erhalten vertrauensvolle Verbindungen.

In dieser praxisorientierten Schreibwerkstatt entdecken Sie Methoden der Ideenfindung und trainieren, möglichst schnell empfängerorientierte, wirkungsvolle und ansprechende Briefe und E-Mails zu verschiedenen Anlässen und Angelegenheiten zu schreiben.

Das Seminar vermittelt Ihnen die aktuellen Umgangsformen der Korrespondenz. Sie vertiefen und erweitern Ihre Formulierungsfähigkeiten und schärfen Ihr Fingerspitzengefühl zur sprachlichkommunikativen Etikette in der schriftlichen Kommunikation.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende die ihre externe und interne Korrespondenz professionell, modern und kundenorientiert gestalten möchten

INHALTE

Die richtige Form: DIN 5008 für Briefe und E-Mails

- Anschrift, Anrede, Betreffzeile
- Datum, Zahlen, Aufzählungen
- Grußformeln, Unterschrift, Anlagenvermerk
- Netiquette: E-Mails professionell gestalten

Inhalt, Struktur und Stil

- Formulierungsideen finden und die eigene Ausdrucksfähigkeit erweitern
- Zielgruppenorientiert schreiben
- Interesse wecken: Akquisebriefe und Unternehmensbeschreibungen
- Kontakte pflegen: Jubiläen, Geburtstage, besondere Anlässe
- Unangenehme Nachrichten, Mahnungen und Absagen angemessen und verbindlich formulieren

METHODEN

Analyse und Diskussion realer Beispiele aus dem Arbeitsalltag, Sensibilisierung für die Wirkung verschiedener Formulierungen, Verfassen eigener Texte

IHRE DOZENTIN



Astrid Nothen ist Germanistin, Trainerin für Lesetechniken, schriftliche Kommunikation und Rechtschreibung. Sie ist Fachbereichsleiterin am Sprachlehrinstitut der Universität Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **27.11.2025** | 44063F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Update: Fit in Rechtschreibung

Leichter als gedacht!

Muss hier ein Komma stehen oder nicht? Schreibt man "auf Grund" oder "aufgrund"? Machen Sie mit korrekter Rechtschreibung einen guten und kompetenten Eindruck!

In diesem Seminar erhalten Sie einen strukturierten und unterhaltsamen Überblick über die aktuellen Regeln. Das Verständnis der Grundprinzipien der Rechtschreibung gibt Ihnen Sicherheit in Ihrem Arbeitsalltag. Sie können Zweifelsfälle klären und schwierige orthografische Probleme lösen. Spielerische Übungen runden den Seminartag ab.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltung und Wirtschaft, die Sicherheit in der Anwendung der aktuellen Rechtschreibregeln erhalten möchten

INHALTE

- Grundprinzipien der deutschen Rechtschreibung
- Sinn und Ziel der Rechtschreibreform
- Laut-Buchstaben-Zuordnung und Fremdwortschreibung
- Groß- und Kleinschreibung
- Getrennt- und Zusammenschreibung, Schreibung mit Bindestrich, Worttrennung am Zeilenende
- Zeichensetzung
- Wahlmöglichkeiten und Schreibvarianten
- Häufig gestellte Fragen, Tipps für den Arbeitsalltag

METHODEN

Erläuterung und Diskussion der amtlichen Regeln anhand von Textbeispielen aus dem Arbeitsalltag; praktisches und spielerisches Rechtschreibtraining

IHRE DOZENTIN



Astrid Nothen ist Germanistin, Trainerin für Lesetechniken, schriftliche Kommunikation und Rechtschreibung. Sie ist Fachbereichsleiterin am Sprachlehrinstitut der Universität Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **6.11.2025** | 44064F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Barrierefreie und inklusive Sprache

Diskriminierungsfreie Webseiten, Flyer und Korrespondenz

Ein wichtiger Baustein der Barrierefreiheit ist die Sprache. Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) soll die gleichberechtigte und diskriminierungsfreie Teilhabe aller Menschen in einer inklusiven Gesellschaft fördern. Es legt fest, dass Produkte und Dienstleistungen ab 2025 barrierefrei angeboten werden müssen.

Dieses Seminar bietet Ihnen vielseitig einsetzbare Tipps und Leitfäden für Ihren Arbeitsalltag, mit denen Sie Ihre schriftliche Kommunikation inklusiv und modern gestalten. Wir üben gezielt, wie Sie Informationen in verständlichen und zeitgemäßen Sätzen und Wörtern vermitteln können.

Auch die aktuellen Empfehlungen zur gendergerechten Sprache und deren praktische Umsetzung diskutieren wir anhand von Beispielen aus verschiedenen Arbeitsbereichen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus Sekretariat und Assistenz sowie Mitarbeitende aus Marketing & Vertrieb

INHALTE

- Wie vereinfache ich Formulierungen und bewahre Sinn und Aussage des Textes?
- Wie verringere ich die Informationsdichte und bewahre alle wichtigen Elemente im Text?
- Wie formuliere ich inklusiv und gendergerecht?
- Was ist einfache oder verständliche Sprache?
- Wo und wie nutze ich sie sinnvoll?
- Wie erhöhe ich die Verständlichkeit meiner Texte durch diskriminierungsfreie Bilder und hilfreiche Grafiken?
- Was ist die speziell geregelte Leichte Sprache?
- Wo finde ich zuverlässige Leitfäden und Empfehlungen für meinen Arbeitsbereich?

METHODEN

Erläuterung und Diskussion der amtlichen Regeln anhand von Textbeispielen aus dem Arbeitsalltag; praktisches und spielerisches Training

IHRE DOZENTIN



Astrid Nothen ist Germanistin, Trainerin für Lesetechniken, schriftliche Kommunikation und Rechtschreibung. Sie ist Fachbereichsleiterin am Sprachlehrinstitut der Universität Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **15.05.2025** | 44066F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





BETRIEBSWIRTSCHAFT & CONTROLLING

BERUFSBEGLEITEND STUDIEREN · DUAL STUDIEREN





Betriebswirt*in (VWA)

Führungsaufgaben!

Wirtschaftskompetenz ist heutzutage gefragter denn je und das Erfolgsmodell des berufsbegleitenden Studiums der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademien genießt bundesweit einen exzellenten Ruf. Über 20.000 Absolventinnen und Absolventen haben sich allein in Baden-Württemberg damit bereits neue Karrierechancen eröffnet.

Denn Betriebswirt*innen (VWA) haben das unternehmerische Ganze im Blick und sind gleichzeitig Kaufleute mit einem Auge fürs Detail. Durch ihr fachübergreifendes, praxisnahes Wissen können sie gesamtunternehmerische Strategien im Zusammenhang erarbeiten und umsetzen. Als Führungskräfte eines Unternehmens sind ihre Qualitäten in der Personalführung gefragt, sie können Budgetverantwortung übernehmen und erfüllen alle Voraussetzungen, um Positionen in der Geschäftsführung zu übernehmen.

Wir bieten unser Studium mit **maximaler Flexibilität** an: Die Studierenden können bei uns wählen, ob sie entweder 100 % online an den Vorlesungen teilnehmen möchten oder 50 % online und 50 % vor Ort. So können sie von den Vorteilen eines Online-Studiums profitieren und/ oder gleichzeitig die Motivation und den persönlichen Austausch aus den Präsenzveranstaltungen für ihren Studienerfolg nutzen – je nach individueller Präferenz und Lebenssituation.

Die Online-Vorlesungen finden in beiden Fällen live und interaktiv statt, so dass der direkte Austausch mit den Dozierenden und Mitstudierenden gewährleistet ist.

▲ STUDIENGANG

INHALTE & ABLAUF

An zwei Abenden pro Woche werden Ihre im Beruf erworbenen Kenntnisse durch das wissenschaftliche Studium auf Hochschulniveau vertieft und ergänzt. 50 % der Vorlesungen finden dabei online statt. Sie können an einem Ort Ihrer Wahl daran teilnehmen und sind dennoch live und interaktiv dabei. So bieten wir Ihnen die optimale Mischung aus Präsenz- und Online-Studium. Oder Sie studieren 100 % online und damit völlig ortsunabhängig.

Ab dem ersten Semester finden schriftliche Klausuren (u. a. in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Rechtslehre) statt. Mindestens 12 von insgesamt 22 Klausuren müssen bis zur Diplomprüfung erfolgreich absolviert werden. Je mehr Sie schreiben, desto besser – denn nur die Besten werden bewertet. So überlassen wir Ihnen größtmögliche Flexibilität bei der Leistungserbringung.

Nach drei Jahren, in denen 900 Präsenzstunden zu absolvieren sind, schließt das Studium nach erfolgreich abgelegter schriftlicher und mündlicher Prüfung mit dem Wirtschaftsdiplom Betriebswirt*in (VWA) ab.

Der berufsbegleitende Studiengang vermittelt Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Rechtslehre. Durch die generalistische Ausrichtung der Studieninhalte werden die Teilnehmenden für anspruchsvolle Fachaufgaben und die Übernahme von Führungsfunktionen qualifiziert.

ZIELSETZUNG

Der Abschluss Betriebswirt*in (VWA) erweitert Ihre Chancen am Arbeitsmarkt, Sie empfehlen sich mit dem berufsbegleitenden Studiengang der VWA für verantwortungsvolle Führungsaufgaben. Ihre Qualifikation ist mit diesem Abschluss so breitgefächert, dass Sie in allen Wirtschaftszweigen hervorragende Ein- und Aufstiegschancen haben.

STIMMEN ZUM STUDIUM



"Ich habe mich für ein Studium bei der VWA entschieden, weil mich der Mix aus Theorie und Praxis überzeugt hat und es genau das ist, was die Arbeitswelt von einem verlangt, nämlich so viel Theorie und Praxis wie möglich zu erreichen."

Andreas Groß



"Nach dem Abschluss zur Betriebswirtin (VWA) mache ich jetzt noch den Bachelor of Arts bei der VWA Business School, da ich dann einen akademischen Titel verliehen bekomme und mir die Leistungen des Betriebswirts angerechnet werden."

Marina Bläsi

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/betriebswirt



PROFITIEREN SIE VON ...

- √ einem Studium, das in Wirtschaft und Verwaltung höchste Anerkennung genießt
- der optimalen Mischung aus Präsenz- und Online-Studium
- der Option, ergänzend den Abschluss Bachelor Of Arts (B.A.) zu erlangen

AUF EINEN BLICK



- Betriebswirt*in (VWA)
- September 2025 in Freiburg und Offenburg sowie ONLINE.

Wir beraten Sie gerne zu den individuellen Einstiegsmöglichkeiten in Ihr Studium!

- 3 Jahre (6 Semester)2 Abende pro Woche
- 125,00 € pro Monat 150,00 € Einschreibegebühr (bis zum 30.06. 50,00 €) 450,00 € Prüfungsgebühr (nach dem 6. Semester)
- **** 0761 38673-17
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bachelor of Arts (B.A.) Management* – Studium für Berufstätige

Wählbare Vertiefungen: General Management und Digital Leadership

Erweitern Sie Ihre betriebswirtschaftlichen Fachkenntnisse aus dem VWA-Studium und krönen Sie Ihre Karriere mit dem staatlich anerkannten akademischen Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)! Das Bachelor-Studium der VWA Business School ist ideal für alle VWA-Absolvent*innen und die aktiv Studierenden. Denn mit nur wenigen zusätzlichen Vorlesungstagen, Projektarbeiten und Selbststudium sind Sie schon fast am Ziel! Der Studiengang ist modular aufgebaut. So können Sie Ihre Zeit weitgehend frei einteilen und den Studienzeitplan Ihrer beruflichen und privaten Situation individuell anpassen. Die Teilnahme an den Vorlesungen ist auch online möglich.

Der Bachelor of Arts (B.A.) als anerkannter und akkreditierter akademischer Abschluss bietet unseren Absolvent*innen beste Perspektiven für eine erfolgreiche berufliche Zukunft.



IM BERUF STUDIEREN AN DER VWA BUSINESS SCHOOL

Die VWA Business School ist ein Institut der Steinbeis Hochschule und bietet in Freiburg in enger Zusammenarbeit mit der VWA wirtschaftswissenschaftliche, praxisorientierte Studienprogramme an, die zu staatlich anerkannten akademischen Abschlüssen führen.

INHALTE & ABLAUF

In der **Grundlagenphase** werden Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und der Rechtslehre sowie in erweiterten Grundlagenfächern wie Leadership und Management vermittelt.

Zudem erweitert eine **Vertiefungsphase** das Wissen im jeweiligen Schwerpunktbereich: General Management oder Digital Leadership.

Studienbegleitende Projektarbeiten sichern den gewünschten Transfer zwischen wissenschaftlichen Inhalten und der beruflichen Praxis im Betrieb. So werden Sie zielgerichtet zur **Bachelorarbeit** sowie dem damit verbundenen Projektabschluss geführt. Während der ganzen Zeit werden Sie dabei von unseren wissenschaftlichen Mitarbeitenden fachlich betreut.

ZIELGRUPPE

Fach- und (Nachwuchs-) Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen, die ihr betriebswirtschaftliches Wissen praxisorientiert erweitern möchten und dabei einen akademischen Abschluss anstreben.

Ideal für alle VWA-Betriebswirt*innen!

ZIELSETZUNG

Der akademische Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) erweitert Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Sie empfehlen sich mit dem Studiengang für verantwortliche Fach- und Führungsaufgaben. Ihre Qualifikation ist mit diesem Abschluss so vielfältig, dass Sie in allen Wirtschaftszweigen hervorragende Ein- und Aufstiegschancen haben. Gleichzeitig stellen Sie mit diesem Abschluss Motivation und Durchhaltevermögen unter Beweis.

FÜR ALLE, DIE MEHR WOLLEN ...

Krönen Sie Ihre Karriere nach dem Bachelor-Abschluss mit unserem Studium Master of Arts (M.A.) in General Management! Das Studium überzeugt durch seine Flexibilität und ist daher ideal mit dem Beruf zu vereinbaren!

vwa-bs.de/master-studium

IM BERUF STUDIEREN -VIELES SPRICHT DAFÜR

- Arbeiten und Studieren, weiter Gehalt beziehen
- Weitgehend freie Zeiteinteilung der Selbstlernanteile mit gut planbaren Vorlesungstagen
- Praxisnaher Unterricht durch Dozent*innen aus Wissenschaft und Praxis
- Netzwerkaufbau und Erfahrungsaustausch
- Individuelle Betreuung und Unterstützung während der selbstgesteuerten Lernphasen
- Staatlich anerkannter, akkreditierter akademischer Hochschulabschluss mit internationaler Reputation und 180 ECTS-Punkten

Hinweis: In Zusammenarbeit mit der Deutschen Immobilien-Akademie (DIA) in Freiburg und dem Center for Real Estate Studies (CRES) bieten wir dieses berufsintegrierte Bachelor-Studium auch im Bereich Immobilienwirtschaft/ -bewertung an. Informieren Sie sich unter: www.steinbeis-cres.de

AUF EINEN BLICK



- Bachelor of Arts (B.A.) Management*,
 Vertiefungen:
 General Management, Digital Leadership
- Jährlich im April und Oktober
 Gerne beraten wir Sie zu individuellen
 Einstiegsmöglichkeiten.
- © 3 Jahre (6 Semester)

Durch bereits erbrachte Studienleistungen kann sich die Studiendauer um bis zu 18 Monate reduzieren.

Studiengebühren Management 12.110 EUR

Studiengebühr Digital Leadership 14.110 EUR

zuzüglich Immatrikulationsgebühr: einmalig 490 EUR

monatliche Ratenzahlung ist möglich

- **** 0761 38673-10
- info@vwa-bs.de
- vwa-bs.de/bachelor-studium



Bachelor of Arts (B.A.) Management – Duales Studium

Wählbare Vertiefungen: General Management und Digital Leadership

Ein duales Studium ermöglicht den Studierenden den direkten Einstieg ins Berufsleben und gleichzeitig die Möglichkeit, den akademischen Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) zu erreichen. Dafür hat die VWA Business School ein **besonderes Studienmodell** entwickelt: Statt des bekannten dreimonatigen Wechsels zwischen Berufspraxis und Hochschule wird die dreijährige Tätigkeit im Unternehmen mit acht kompakten Vorlesungsblöcken kombiniert, die mit Umsetzungsaufgaben in der Praxis verbunden sind. So kann eine kontinuierliche Verzahnung von Theorie und Praxis stattfinden, von der Unternehmen wie Studierende profitieren!



Institut der Steinbeis School for Real Estate and Management

DUAL STUDIEREN AN DER VWA BUSINESS SCHOOL

Die VWA Business School ist ein Institut der Steinbeis Hochschule und bietet in Freiburg in enger Zusammenarbeit mit der VWA wirtschaftswissenschaftliche, praxisorientierte Studienprogramme an, die zu staatlich anerkannten akademischen Abschlüssen führen.

INHALTE & ABLAUF

Die Grundlagen des Studiums konzentrieren sich auf Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre Rechtslehre. Im Anschluss folgen erweiterte Vertiefungsphasen im jeweiligen Bereich: General Management oder Digital Leadership, die das Studium durch spezifisches Know-how ergänzen. Studienbegleitende Projekte sichern den erwünschten Transfer zwischen wissenschaftlichen Inhalten und der beruflichen Praxis. Damit werden die Studierenden zielgerichtet zur Bachelorarbeit sowie dem damit verbundenen Projektabschluss geführt. Kleine Lerngruppen ermöglichen den regelmäßigen Austausch mit den Unternehmen und die konstante persönliche Betreuung der Studierenden.

ZIELSETZUNG

Mit dem dualen Studium zum Bachelor of Arts (B.A.) werden die Studierenden praktisch und wissenschaftlich hervorragend ausgebildet und auf das Berufsleben vorbereitet. Die Absolvent*innen empfehlen sich für verantwortliche Fach- und Führungsaufgaben und können aufgrund des breitgefächerten Abschlusses vielfältig eingesetzt werden.

DAS ÜBERZEUGT UNTERNEHMEN

- · Gewinnung und Bindung qualifizierter Nachwuchs-
- Drei Jahre Studiendauer mit der Option zur Weiterbeschäftigung
- Studienarbeiten, die sich auf aktuelle Projekte im Unternehmen beziehen
- Ideale Kombination von Wissenschaft und Praxis, um die berufliche Handlungskompetenz der Studierenden zu fördern
- Das Studienmodell eignet sich auch dazu, um bewährte Auszubildende weiterzuentwickeln und fachlich qualifizierte Mitarbeiter*innen auf Führungsaufgaben vorzubereiten.

NUTZEN SIE UNSEREN SERVICE!

- ✓ Wir vermitteln Unternehmen gerne kostenfrei passende Bewerber*innen für das duale Studium!
- ✓ Schulabgänger*innen unterstützen wir im gesamten Bewerbungsprozess, geben wertvolle Tipps und helfen bei der Suche nach dem richtigen Partnerunternehmen.

DAVON PROFITIEREN STUDIERENDE

- International anerkannter akademischer Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.)
- Studieren und dabei Gehalt beziehen
- Interessante Aufgaben mit direktem Praxisbezug
- Karriereplus: Praxiserfahrung während des Studiums
- Individuelle Betreuung während der gesamten Studiendauer
- Renommierte Dozent*innen aus Wissenschaft und **Praxis**
- Kontinuierliche Betreuung durch eine feste Ansprechperson
- Drei Jahre Studiendauer mit der Chance auf Weiterbeschäftigung – Konkrete Zukunftsperspektiven bereits während des Studiums
- Attraktiver Studienort in der Freiburger Innenstadt und Möglichkeit der Online-Teilnahme

Hinweis: In Zusammenarbeit mit der Deutschen Immobilien-Akademie (DIA) in Freiburg und dem Center for Real Estate Studies (CRES) bieten wir dieses duale Bachelor-Studium auch im Bereich Immobilienwirtschaft/-bewertung an. Informieren Sie sich unter: www.steinbeis-cres.de.

AUF EINEN BLICK



- Bachelor of Arts (B.A.) Management* Vertiefungen: General Management, Digital Leadership
- iährlich im September
- O 6 Semester inkl. 8 x 2 Wochen Vorlesungen
- ₹ 490,00 € Immatrikulationsgebühr (einmalig) 525,00 € Studiengebühr (monatlich)

Ausbildungsvergütung und Urlaub werden individuell zwischen Studierenden und Partnerunternehmen vereinbart.

- **** 0761 38673-22
- vwa-bs.de/berufseinsteiger vwa-bs.de/duales-studium-anbieten





HOAI & GRUNDSTÜCKSRECHT · MIETRECHT & WEG GEBÄUDEWIRTSCHAFT & ENERGIE · BAUEN & PLANE BAURECHT · BAUTECHNIK · IMMOBILIENBEWERTUNG





Deutsche Immobilien-Akademie (DIA)

Berufsbegleitende Aus- & Weiterbildung für die Immobilienwirtschaft

Die Deutsche Immobilien-Akademie (DIA) in Freiburg ist eine der größten überregionalen Weiterbildungseinrichtungen für die Immobilienwirtschaft in Deutschland. Träger der gemeinnützigen Gesellschaft sind die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie (VWA) Freiburg und der Immobilienverband Deutschland (IVD).

Die DIA bietet ein vielfältiges Weiterbildungsangebot in den Bereichen Immobilienwirtschaft, Sachverständigenwesen und Vermögensmanagement an – speziell für Berufstätige. Die Studiengänge dauern vier bis sechs Semester und finden berufsbegleitend mit 14 Tagen pro Semester statt. Die Dozentinnen und Dozenten sind renommierte Hochschullehrkräfte oder erfahrene Praktiker*innen. Die DIA bietet damit Kompetenz in Wissenschaft und Praxis und setzt dabei vermehrt auch auf Online-Angebote. So ist Studieren ortsunabhängig möglich.

STUDIENGÄNGE IMMOBILIENWIRTSCHAFT & SACHVERSTÄNDIGENWESEN

Die Studiengänge der Deutschen Immobilien-Akademie (DIA) werden derzeit in den Bereichen **Immobilienwirtschaft** und **Sachverständigenwesen** angeboten.

Der modulare Aufbau des Studienangebots schafft die Möglichkeit, den qualifizierten Zwischenabschluss zum/zur **Geprüften Immobilienfachwirt*in (IHK**) bzw. **Immobilienwirt*in (DIA)** nach insgesamt vier Studiensemestern zu erwerben.

Darauf aufbauend ermöglichen Kontaktstudiengänge mit nur zwei weiteren Semestern eine Ausbildung auf universitärem Niveau für Teilnehmende mit Berufsausbildung und beruflicher Praxis – auch ohne Abitur.

Die Studiengänge dauern vier bis sechs Semester und finden berufsbegleitend mit 14 Tagen pro Semester statt. Das Sachverständigenstudium ist neben dem Standort Freiburg auch in Hamburg oder Bochum möglich.

Abgerundet wird das Angebot durch ein- bis zweisemestrige Aufbaustudiengänge in verschiedenen Bereichen der Immobilienwirtschaft sowie der Ausbildung zum/zur Immobilienmediator*in (DIA).

(KONTAKT-)STUDIENGÄNGE

- Studiengang für die Immobilienwirtschaft
 - Immobilienwirt*in (DIA)
 - Geprüfte*r Immobilien-Fachwirt*in (IHK)
- Kontaktstudiengang Immobilienwirtschaft
 - Diplom-Immobilienwirt*in (DIA)
- Kontaktstudiengang Sachverständigenwesen
 - Immobilienbewerter*in (DIA)
 - Diplom-Sachverständige*r (DIA) für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten

AUFBAUSTUDIENGÄNGE

- Real Estate Asset Management
- Bewertung von Bauschäden
- Beleihungswertermittlung
- Internationale Immobilienbewertung
- Digitalisierungsmanagement
- Immobilienmediation
- Immobilien-Projektentwicklung
- Datenschutz

LEHRGANG & GRUNDLAGENSEMINARE

- Zertifikatslehrgang zum/zur Immobilienmakler*in (DIA)
- Prüfungsvorbereitung auf die Zertifizierungsprüfung für Wohnungseigentumsverwalter*innen gem. §26a WEG
- Grundlagenseminare "Grundlagen der Maklerpraxis"
- Grundlagenseminare "Immobilienbewertung"
- Lehrgang: Zertifizierte*r Immobilienverwalter*in (IHK)
- Vorbereitungsseminar zur Zertifizierung und ÖBuV für Immobiliensachverständige

ZERTIFIKATSLEHRGANG IMMOBILIENMAKLER*IN (DIA)

Mit dem in Kompaktform angebotenen Zertifikatslehrgang verschaffen sich die Teilnehmenden in 14 Tagen einen grundlegenden Überblick über das Maklergeschäft und erhalten die Möglichkeit der Zertifizierung im Bereich der Maklerdienstleistung nach DIN EN 15733.

SEMINARE / WEB-SEMINARE

Seminare zu verschiedenen berufsrelevanten Themen führt die DIA in Kooperation mit der VWA Freiburg durch. Es gibt ein umfassendes Programm an Ein- und Mehrtagesseminaren im Bereich der Immobilienwirtschaft, das Spezialthemen ebenso behandelt wie Grundlagenwissen rund um Bauen und Planen, Mieten und Vermieten u.v.m.. Die meisten Veranstaltungen finden hybrid statt, d.h. die Teilnehmenden können wahlweise in Präsenz in Freiburg daran teilnehmen oder sich online, live und interaktiv zuschalten.

Alle Seminare können auf Wunsch auch bei Ihnen vor Ort oder online durchgeführt werden. Gerne passen wir die Inhalte Ihren speziellen Wünschen an.

FACHVERANSTALTUNGEN & TAGUNGEN

Mehrmals pro Jahr veranstaltet die DIA Tagungen zu aktuellen Themen aus den vielfältigen Bereichen der Immobilienwirtschaft. Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis informieren dabei über aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und Folgen. Tagungen bieten Praktiker*innen die Möglichkeit, unterschiedliche Sichtweisen und Lösungswege zu Problemen des beruflichen Alltags fachübergreifend kennenzulernen und diese kommunikativ mit Kolleginnen und Kollegen zu diskutieren.

KONTAKT



WIR BERATEN SIE GERNE!

Deutsche Immobilien-Akademie an der Universität Freiburg GmbH

- Eisenbahnstraße 56D-79098 Freiburg
- **** 0761 20755-0
- **1** 0761 20755-98
- ✓ akademie@dia.de
- www.dia.de

Thomas Bühren

Anne Glauche

C 0761 20755-26 ✓ glauche@dia.de



ZERTIFIZIERUNG SOWIE ÖFFENTLICHE BESTELLUNG & VEREIDIGUNG FÜR IMMOBILIENSACHVERSTÄNDIGE

Vorbereitungsseminar für die Prüfungen der IHK und der akkreditierten Zertifizierungsstellen

Im Umfeld der Immobilienbewertung gibt es verschiedene Prüfungsmöglichkeiten, die Ihnen den Erwerb eines zusätzlichen Titels und/oder eines Zertifikats ermöglichen. Damit weisen Sie Ihre Qualifikation nach und das kann bei Ihrer beruflichen Tätigkeit von großem Vorteil sein.

Unser **speziell auf die Prüfungen der IHK bzw. akkreditierten Zertifizierungsstellen** konzipiertes Vorbereitungsseminar bietet Ihnen das notwendige Wissen, um Ihre Sachkundeprüfung optimal vorbereitet anzutreten. Sichern Sie sich damit den entscheidenden Vorteil gegenüber Ihrem Wettbewerb und heben Sie Ihre selbstständige Sachverständigentätigkeit in der Immobilienbewertung auf das nächste Level. Unsere Experten begleiten Sie dabei!

WARUM DIESER KURS?

Unser Team erfahrener Immobilienexperten hat diesen Kurs entwickelt, um die Teilnehmenden gezielt auf die Prüfungsanforderungen vorzubereiten. Sie werden von deren umfangreicher Erfahrung und den fundierten Kenntnissen in den wichtigsten Themenbereichen profitieren. Der Kurs eignet sich daher ideal für ausgebildete Sachverständige (z.B. Diplom-Sachverständige mit einem Abschuss der DIA, IFS, Sprengnetter oder TAS), die sich auf die Überprüfung der besonderen Sachkunde durch die Industrie- und Handelskammern vorbereiten möchten. Zudem ist das Seminar zur Vorbereitung auf die Zertifizierungsprüfung nach DIN EN ISO/IEC 17024 verschiedener akkreditierter Stellen geeignet.

ZIELSETZUNG

Schwerpunkt ist die Klausurvorbereitung, aber auch die mündliche Prüfung/ Vereidigung wird auf der Basis des bereits erworbenen Wissens trainiert. Es ist vorgesehen, dass die Teilnehmenden eigene Praxisbeispiele und Problemstellungen als Training zur Aufgabenlösung mitbringen. So wird beispielsweise für die Simulation der mündlichen Prüfung von jedem /jeder Teilnehmenden die Ausarbeitung einer Präsentation eines Bewertungsfalls (Beschreibung des Objekts, besondere Aufgabenstellung/Schwierigkeitsgrad, Herangehensweise und Darstellung der Rechenwege, Argumentation der Wertansätze) benötigt.

Der Kurs kann wahlweise 3- oder 4-tägig belegt werden.

VORBEREITUNGSSEMINAR

THEMEN & TERMINE

Unterrichtszeiten jeweils von 08:30 – 16:45 Uhr (mit Pausen)

<u>1. Tag</u>

Grundlagen/Standards der normierten Verfahren

Dozent: Dr. Stephan Findeisen

- Allgemeine Einführung zu Prüfungsverfahren der öffentlichen Bestellung und Vereidigung sowie Zertifizierungen nach DIN EN ISO/IEC 17024 (DAkkS-Standard)
- Bewertung von Standardimmobilien (Bodenwertermittlung, Vergleichswert-, Sachwert- und Ertragswertverfahren)

2. Tag

Spezialimmobilienbewertung

Dozent: Thorsten Kratzsch

- Gastronomie/Hotel
- Sozialimmobilien wie Pflege-, Senioreneinrichtungen und Sozialimmobilien (u.a. Kindertagesstätten)

3. Tag

Bewertung von Belastungen/Prüfungssimulation

Dozent: Dr. Guido Eusani

- Eintragungen in Abt. II des Grundbuchs wie Dienstbarkeiten und ihre besonderen Formen (Wege- u. Leitungsrechte, Niesbrauch und Wohnungsrecht), Erbbaurechte, weitere Beschränkungen wie Baulasten
- Prüfungssimulation: Verteidigung von Wertansätzen

<u>4.Tag</u>

TEILNAHME OPTIONAL

Beleihungswertermittlung

Dozent: Viktor H. Müller

 Marktwert vs. Beleihungswert: Besonderheiten, Praxisprobleme, Fallstudien

PROFITIEREN SIE VON ...

- ✓ einer optimalen Prüfungsvorbereitung
- den Erfahrungen und Kenntnissen unserer Experten
- √ kleinen Lerngruppen für maximaler Lernerfolg

IHRE DOZENTEN



Dr. jur. Guido Eusani

Rechtsanwalt, Diplom-Sachverständiger (DIA) für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger, Mitglied in Gutachterausschüssen, Lehrtätigkeit und

Veröffentlichungen an verschiedenen Einrichtungen bzw. Medien.



Dr. rer. pol. Stephan Findeisen

M.Sc. Fachrichtung Finance & Banking, Diplom-Sachverständiger (DIA) für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten, Leiter der Zertifizierungsstelle DIAZert in Freiburg, Lehrtätigkeit und Veröffentli-

chungen an verschiedenen Einrichtungen bzw. Medien.



Thorsten Kratzsch

Immobilienfachwirt (IHK), HypZert F, M, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für bebaute und unbebaute Grundstücke, Mitglied im Gutachterausschuss, im Bundesverband der Immobilien-Investment-Sachverständigen e.V. (BIIS), im

Prüfungsausschusses der HypZert GmbH sowie im Sachverständigenausschuss der IHK Oberbayern, Geschäftsführer des Sachverständigenbüros für Immobilienbewertung Astl Kratzsch Klebensberger.



Viktor H. Müller

Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH), Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft (IHK), Immobilienwirt (Diplom VWA Freiburg), von der IHK Region Stuttgart ö.b.u.v. Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken,

von der HypZert GmbH zertifizierter Immobiliengutachter für finanzwirtschaftliche Zwecke





- **07. 09.05.2025** | #60154F (3 Tage)
- **07. 10.05.2025** | #60155F (4 Tage)
- **17. 19.09.2025** | #60157F (3 Tage)
- **17. 20.09.2025** | #60156F (4 Tage)
- © Freitag: 8:30 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- 915,00 € (3 Tage) 1.220,00 € (4 Tage)
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

Der Grundstückskaufvertrag

Sichere Vertragsgestaltung und aktuelle Rechtsprechung

Angesichts einer stetig wachsenden Zahl von Grundstückstransaktionen sind fundierte Kenntnisse im Immobilienrecht für alle unerlässlich, die von Berufs wegen mit Grundstücken zu tun haben.

Das Seminar befasst sich mit den wichtigsten Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Grundstückskauf unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung.

ZIELGRUPPE

Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte sowie Dienstleister aus der Immobilien- und Finanzwirtschaft

INHALTE

- Vertragsinhalt und Vertragsabschluss
- Willensmängel und Formmängel
- Verschulden bei Vertragsschluss
- Die Beurkundung
- Sichere Vertragsgestaltung
- Absicherung des Käufers und des Verkäufers
- Sach- und Rechtsmängel
- Das Vorkaufsrecht
- Sichere Vertragsgestaltung: Grundbuchfähigkeit der Gesellschaft bürgerlichen Rechts
- Die WEG-Reform

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **08.05.2025** | #59000F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- 므 ONLINE
- **276.00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Belastungen im Grundbuch

Dienstbarkeiten, Erbbaurecht und Nießbrauch

Bei der Abwicklung eines Immobilienverkaufes oder beim eigenen Erwerb von Haus oder Grundstück kommt man nicht umhin, sich mit dem Grundbuch auseinanderzusetzen.

In diesem Seminar erhalten Sie einen systematischen Überblick über Aufbau und Inhalte des Grundbuchs und die Rechtswirkungen der darin enthaltenen Eintragungen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende der Immobilienbranche, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Überblick über den Aufbau des Grundbuchs
- Die Rangfolge der Eintragungen
- Eintragung und Löschung von Rechten
- Die Lasten in Abt. II.
 - Die Dienstbarkeit
 - Der Nießbrauch
 - Das Erbbaurecht
 - Die Reallast
- Die Grundpfandrechte in Abt. III.
- Regelungen außerhalb des Grundbuchs

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Fragen und Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandanten fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **02.04.2025** | #59040F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Das 1x1 des Wohnraummietrechts

Grundlagen, Miete, Betriebskosten

In den vergangenen Jahren gab es in der Rechtsprechung zahlreiche Entscheidungen zu den verschiedensten Themenbereichen des Mietrechts. Betroffen sind insbesondere Probleme im Bereich des Vertragsabschlusses, zu Mängeln des Mietobjekts, zur Kündigung und zur Mieterhöhung.

Das Seminar gibt Ihnen den notwendigen Überblick über neueste Entwicklungen im Mietrecht unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Der Abschluss des Mietvertrages Formerfordernisse, Parteien, AGB
- Die Gebrauchsrechte des Mieters

 Bauliche Veränderungen, Tierhaltung, Musizieren
 und andere potentielle Störungen
- Der Anspruch auf Miete und die Mieterhöhung Mietstruktur, zulässige Miethöhe, vertraglich vereinbarte Mieterhöhungen, gesetzliche Mieterhöhungsmöglichkeiten
- Die Beendigung des Mietvertrages
 Tod des Mieters oder Vermieters, Befristung und Kündigungsausschluss, Kündigung
- Ansprüche bei Beendigung
 Herausgabe der Kaution, Durchführung von Schönheitsreparaturen, Beseitigung von Beschädigungen, Rückbau von baulichen Veränderungen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **11.11.2025** | #59115F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen des Wohnungsmietrechts

Dieses Web-Seminar wendet sich an Praktiker*innen und verschafft einen Überblick über die wichtigsten gesetzlichen Regelungen des Wohnraummietrechts. Neben neueren Vorschriften, z.B. zum Mietpreisrecht, wird die aktuelle Rechtsprechung, insbesondere die des Bundesgerichtshofes, näher betrachtet. Aufgrund zahlreicher Urteile des BGH haben sich die rechtlichen Anforderungen sowohl an die Gestaltung des Mietvertrages als auch die erfolgreiche Durchsetzung der vertraglichen Ansprüche des Vermieters bzw. des Mieters weiter erhöht.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Begründung und Inhalt des Mietvertrages
- Mieterhöhungsmöglichkeiten des Vermieters
- Umlage von Betriebskosten auf den Mieter
- Die wichtigsten Vorschriften zur Kündigung des Vertrages
- Ansprüche nach Beendigung des Mietvertrages

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Michael Zimmermann ist Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Er ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Mietrecht und WEG im deutschen Anwaltverein sowie der Arbeitsgemeinschaft Immobilien und Mietrecht im Freiburger Anwaltverein. Zudem fungiert er als Rechtsberater des ivd Immobilienverband Deutschland (Region Süd eV).

AUF EINEN BLICK



- **19.03.2025** | #59116F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Aktuelle Entwicklungen im Wohnraummietrecht

Das Seminar bietet einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Entscheidungen im Wohnraummietrecht der letzten zwölf Monate – mit besonderem Fokus auf Urteile des Bundesgerichtshofs sowie relevanten Instanzgerichten.

Sie lernen nicht nur die einzelnen Urteile kennen, sondern beleuchten auch deren Auswirkungen auf aktuelle und zukünftige Mietverhältnisse. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen mögliche Handlungsalternativen und Anpassungsmöglichkeiten in Mietverträgen auf, damit Sie rechtlich immer auf dem neuesten Stand bleiben und sicher agieren können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs
- Wichtige Urteile der Instanzgerichte
- Neue Ideen aus der mietrechtlichen Literatur
- Aktuelle oder anstehende Gesetzesvorhaben und deren Auswirkung auf das Wohnmietrecht

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **15.07.2025** | #59121F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Erfolgreiche Instandhaltungsplanung und Instandhaltungsmanagement

Eine professionelle Instandhaltungs- und Instandsetzungsplanung ist ein zentrales Element erfolgreicher Verwaltertätigkeit. Instandhaltungsmaßnahmen sollten dabei niemals isoliert betrachtet werden, denn es bestehen enge Berührungspunkte zu anderen Aufgaben des Verwalters und damit auch zu den Entscheidungsbefugnissen der Eigentümergemeinschaft.

Das Web-Seminar beantwortet die wichtigsten Fragen rund um das Thema Instandhaltungsplanung und - management. Der Gebäudelebenszyklus wird beleuchtet, die verschiedenen Instandhaltungsarten erklärt und Sie erfahren, wie eine effiziente Instandhaltungsplanung organisiert wird.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Instandhaltungsplanung
- Instandsetzung
- Gebäudelebenszyklus

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **10.11.2025** | #59123F
- ① 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Tod im Mietrecht

Der Tod eines Mieters beendet nicht automatisch auch das Mietverhältnis. Damit stehen Vermieter plötzlich vor zahlreichen komplexen Fragen und Herausforderungen. Wie geht man mit offenen Mietforderungen um? Was passiert mit dem Hausrat? Welche Sonderkündigungsrechte bestehen? Und wie verhält es sich mit Rückzahlungen des Jobcenters oder der Kommunikation mit den Erben?

In diesem Seminar erhalten Sie fundierte und praxisnahe Antworten auf diese und viele weitere Fragen. Sie erlangen umfassendes Wissen zum Thema "Tod im Mietrecht", damit Sie rechtliche Unsicherheiten vermeiden und eine schnelle, reibungslose Wiedervermietung sicherstellen können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Mietrecht
- Tod im Mietrecht
- Sonderkündigungsrechte
- Rückzahlungen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanageabgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **ö 06.10.2025** | #59124F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Modernisierung im Wohnraummietrecht

Ankündigung, Durchführung und Mieterhöhung

Die Modernisierung einer Mietwohnung durch den Vermieter ist in der Regel mit einer Wertsteigerung der Immobilie und einer Erhöhung der Mieteinnahmen verbunden. Allerdings gilt es dabei, einige Regeln zu beachten. Das Gesetz sieht klare Grenzen vor, wie eine Modernisierungsmaßnahme durchzuführen ist.

Das Web-Seminar gibt Ihnen wichtige Anhaltspunkte, worauf bei der Modernisierung zu achten ist.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Begründung und Inhalt des Mietvertrages
- Abgrenzung Modernisierungs- zu Erhaltungsmaßnahmen
- Die ordnungsgemäße Ankündigung der Modernisierung
- Minderung für den Mieter während der Modernisierung
- Mieterhöhung: Ordnungsgemäße Begründung und Berechnung
- Anspruch des Mieters auf Modernisierung?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **01.10.2025** | #59125F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Die Eigenbedarfskündigung – was ist erlaubt und worauf ist zu achten

Das Thema Eigenbedarfskündigung bereitet Vermietern und Hausverwaltern zunehmend Kopfzerbrechen, besonders seit dem wegweisenden Urteil des Landgerichts Berlin im Frühjahr 2024. Viele fragen sich nun: "Kann ich meinen Mieter überhaupt noch wirksam wegen Eigenbedarf kündigen?"

Das Seminar bietet Ihnen praxisnahe Einblicke und konkrete Lösungsansätze. Anhand realer Fälle und aktueller Urteile wird beleuchtet, wann und wie Eigenbedarf rechtlich geltend gemacht werden kann, wer dazu berechtigt ist und ob ein vertraglicher Ausschluss möglich ist. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Aspekte bei Räumungsvereinbarungen und Schadensersatzansprüchen wegen verspäteter Rückgabe zu beachten sind und welche Rolle die Sozialklausel spielt. Sie erhalten einen fundierten Überblick über die aktuelle Rechtsprechung und weitere wichtige Themen, um rechtssicher handeln zu können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Mietrecht
- Eigenbedarfskündigung
- Räumungsvereinbarungen
- Sozialklausel

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **28.04.2025** | #59126F
- ① 14:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Viel Lärm um nichts? Was es zum Thema Lärm im Mietrecht zu beachten gibt

Lärm ist eines der häufigsten Streitthemen im Mietrecht und führt schnell zu hitzigen Auseinandersetzungen. Doch wann genau liegt ein Mietmangel aufgrund übermäßigen Lärms vor, und wie gehen Sie souverän mit Beschwerden unter Mietern um? Was kann im Falle einer dadurch ausgelösten Mietminderung von Seiten des Vermieters oder Verwalters getan werden und welche Konsequenzen entstehen, wenn sich herausstellt, dass der Vermieter selbst der Übeltäter der Lärmbelästigung ist?

Das Seminar gibt Ihnen praxisnahe Antworten. Anhand realer Fallbeispiele erfahren Sie, wie Sie Konflikte rund um das Thema Lärm effektiv lösen – und wie Sie es schaffen, dass "viel Lärm um nichts" gar nicht erst entsteht.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Mietrecht
- Lärm im Mietrecht
- Mietminderung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **03.06.2025** | #59127F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 138,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Die Kostenaufteilung in der Vermietung

nach dem neuen CO2-Kostenaufteilungsgesetz

In diesem Seminar lernen Sie die Herausforderungen und Lösungen bei der Umsetzung des CO₂-Kostenaufteilungsgesetzes (CO₂KostAufG) in der Vermietung kennen. Erfahren Sie, wie gesetzliche Änderungen und Umweltmaßnahmen seit den 1990er Jahren bis heute zu dringendem Handlungsbedarf geführt haben und welche Auswirkungen dies für Vermieter und Mieter mit sich bringt. Sie erhalten praxisnahe Einblicke, wie Vermieter und Verwalter die neuen gesetzlichen Vorgaben erfüllen können und welche Strategien zur Optimierung der Kostenverteilung zur Verfügung stehen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Betriebskostenabrechnung
- Kostenaufteilungsgesetz
- Mietrecht

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **19.05.2025** | #59128F
- **③** 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Schwierige Mietverhältnisse erfolgreich meistern

Mietnomaden, Querulanten, Messies

Probleme und Unstimmigkeiten mit Mieterinnen und Mietern sind im Verlauf eines Mietverhältnisses keine Seltenheit und können schnell in kostspielige Rechtsstreitigkeiten münden.

In unserem Seminar Iernen Sie typische Problemfälle kennen und erfahren, wie Sie diese effektiv vermeiden. Anhand praxisnaher Tipps und Strategien wird aufgezeigt, wie Sie souverän mit Konfliktsituationen umgehen und das Konfliktpotenzial nachhaltig reduzieren können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Was gilt es bei der Räumungsklage zu beachten?
- Wie geht man mit zahlungsunfähigen Mietern um?
- Wie verhält man sich korrekt, wenn sich Mieter nicht an die Hausordnung halten?
- Was tun, wenn Mieter die Miete mindern?
- Wie verhält man sich in Fällen, in denen Mieter das Treppenhaus nicht reinigen?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **07.07.2025** | #59129F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mietspiegel und Mietpreisbremse

Grundlagen und Rahmenbedingungen

Bundes- und Landesregierungen haben seit einigen Jahren Mietregulierung stärker in den Fokus genommen. Nach der Mietpreisbremse 2015 und ihrer Verschärfung im Jahr 2020 hat sich auch der Berliner Mietendeckel in der Tagespresse festgesetzt.

Die überlappende Regulierung von Mieten zusammen mit der Erfüllung von Klimaschutzzielen verkompliziert die Mietanpassung zunehmend.

Dieses Web-Seminar gib Ihnen einen systematischen Überblick der verschiedenen Mietvertragsformen in Bezug auf Erhöhungsmöglichkeiten vor dem Hintergrund angespannter Wohnungsmärkten, Kappungsgrenzen und Modernisierungsgrundlagen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Grundlagen Mietvertragsrecht ("normale Mietverträge", Staffelmieten, Indexmieten)
- Wesentliche Bestimmungsfaktoren für Mieterhöhungen
- Beispielhafte Darstellungen und Checklisten
- Grundlagen zu Sanierung und Modernisierung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **02.07.2025** | #59137F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Die Schriftformerfordernis im Gewerberaummietrecht

Eine der bedeutendsten Bruchstellen im Gewerbemietvertrag ist die Einhaltung der Schriftform. Ist die Schriftform nicht eingehalten, so führt dies zu einer vorzeitigen Kündbarkeit des Vertrages, frühestens allerdings nach einem Jahr. Haben also beide Parteien ein Interesse an einer möglichst langfristigen vertraglichen Bindung, so ist die Schriftform unbedingt zu wahren. Alles, was Sie darüber wissen müssen, erfahren Sie in diesem Web-Seminar!

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Grundsätzliche Bedeutung der Schriftform nach § 126 BGB
- Die Schriftform im Mietrecht und die Rechtsfolgen einer Formverletzung nach § 550 BGB
- Wer unterschreibt den Vertrag?
- Was muss in der schriftlichen Urkunde geregelt werden, was nicht?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **25.03.2025** | #59139F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Ansprüche bei Beendigung des Mietverhältnisses

Die Abwicklung eines beendeten Mietverhältnisses birgt für Vermieter*innen viele Risiken. Häufig wird dabei auch von erfahrenen Vermieter*innen das eine oder andere übersehen, was im Nachhinein viel Ärger und Kosten verursachen kann.

Wie Sie den Vorgang von der Schlüsselrückgabe bis zur Kautionsabrechnung rechtlich einwandfrei, zeiteffizient und möglichst kostengünstig gestalten und welche Ansprüche dabei geltend gemacht werden können, erfahren Sie in diesem Seminar.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Rückgabe der Mietsache: Schlüsselrückgabe und Räumung
- Zustand der Mietsache: Schönheitsreparaturen, Schadensersatz für Beschädigungen, Rückbau baulicher Veränderungen und die Wegnahme von Einrichtungen
- Ansprüche bei verspäteter Rückgabe: Mietausfallschaden und Schadensersatz wegen entgangener Miete
- Verjährung
- Kautionsabrechnung und-rückzahlung
- Sonderfall Untermietverhältnisse

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **08.07.2025** | # 59140F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Instandhaltung, Instandsetzung und Schönheitsreparaturen im Wohn- und Gewerberaummietrecht

Die Abwälzung von Instandhaltungs- und Instandsetzungspflichten sind sowohl bei der Vertragsgestaltung als auch in der anschließenden Bewirtschaftung der Immobilie ein zentrales Thema. Eine sichere und transparente Verteilung der Erhaltungsverantwortung erfordert eine klare Kenntnis über den Umfang des gesetzlich zulässigen Verhandlungsspielraumes.

In diesem Web-Seminar informieren wir Sie über Rechte und Pflichten. Sie erhalten einen systematischen Überblick über die verschiedenen Mietvertragsformen in Bezug auf Erhöhungsmöglichkeiten vor dem Hintergrund angespannter Wohnungsmärkte, Kappungsgrenzen und Modernisierungsgrundlagen. Mit diesem Wissen können Sie Schlussfolgerungen zur Optimierung von Vertragsmieten ziehen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften sowie Banken und Versicherungen, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Schönheitsreparaturen im Wohnraummietrecht
 Was geht noch?
- Schönheitsreparaturen im Gewerberaummietrecht
 - Vertragsfreiheit?
- Kleinreparaturen im Wohnraummietrecht
- Instandhaltung und Instandsetzung im Gewerberaummietrecht in der Mietsache
- Beteiligung an den Kosten der Instandhaltung und Instandsetzung der Allgemeinflächen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **25.02.2025** | #59145F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0



Die Mietsicherheit im Wohn- und Gewerberaummietrecht

Die Mietkaution ist für Vermieter*innen von Wohn- oder Gewerberaum ein wichtiges Mittel, um sich für Ansprüche gegen den Mieter abzusichern. Die Kaution sollte in keinem Mietverhältnis fehlen.

Erfahren Sie in diesem Web-Seminar alles Wissenswerte über die vertraglichen Regelungen zur Mietsicherheit, deren Höhe, Verzinsung sowie deren Abrechnung und Verwertung.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Vertragliche Regelungen zur Sicherheit
- Welche Sicherheiten sind zulässig?
- Bis zu welcher Höhe darf eine Mietsicherheit verlangt werden?
- Sind zusätzliche Sicherheiten für besondere Aufwendungen/Risiken zulässig?
- Verzinsung der Sicherheit
- Abrechnung und Verwertung der Sicherheit

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **16.10.2025** | #59150F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Aktuelle Entwicklungen im Gewerberaummietrecht

Das Seminar bietet einen Überblick über die wichtigsten Entscheidungen aus dem Bereich des Gewerberaummietrechts der letzten zwölf Monate, insbesondere des Bundesgerichtshofs sowie der Instanzgerichte. Jede Entscheidung wird detailliert vorgestellt und ihre Auswirkungen auf bestehende und zukünftige Mietverhältnisse erläutert. Darüber hinaus werden konkrete Handlungsalternativen und Anpassungsmöglichkeiten in Vertragsurkunden besprochen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs
- Wichtige Urteile der Instanzgerichte
- Neue Ideen aus der mietrechtlichen Literatur
- Aktuelle oder anstehende Gesetzesvorhaben und deren Auswirkung auf das Gewerberaummietrecht

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **15.07.2025** | #59156F
- ① 14:00 Uhr 17:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Das 1x1 des Gewerberaummiet- und Pachtrechts

Der Umgang mit Gewerberaum-Immobilien ist komplexer als bei Wohnraummietverhältnissen. Die Risiken für Vermieter*innen sind zahlreich.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Gewerberaummietverträge rechtssicher und vorteilhaft gestaltet werden und worauf Sie achten sollten, um Ihre Interessen sinnvoll durchsetzen zu können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und-berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Abgrenzung Gewerberaum- zu Wohnraummiete und Pacht
- Vertragsformen
- Der vereinbarte Mietzweck und die Haftungsfolgen
- Miethöhe und Mieterhöhungsmöglichkeiten
- Betriebskosten
- Mietsicherheit
- Schönheitsreparaturen
- Instandhaltung und Instandsetzung
- Verkehrssicherungspflichten
- Parteiwechsel im laufenden Mietverhältnis
- Konkurrenzschutz
- Haftung des Vermieters
- Beendigung des Vertrags/Ansprüche

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **3.12.2025** | #-59158F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen des Gewerbemiet- und Pachtrechts

Dieses Web-Seminar soll Praktikerinnen und Praktikern einen aktuellen und kompakten Überblick über die wichtigsten rechtlichen Fragestellungen des gewerblichen Miet- und Pachtrechtes verschaffen.

Neben den gesetzlichen Grundlagen, die sich von den Vorschriften des Wohnraummietrechts teils erheblich unterscheiden, werden die aktuelle Rechtsprechung und die daraus resultierenden Konsequenzen auf die Vertragsgestaltung näher beleuchtet.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Begründung und Inhalt des Vertrages
- Bedeutung des Schriftformerfordernisses des § 550 BGB
- Allgemeine Geschäftsbedingungen bei der Vertragsgestaltung
- Mieterhöhungsmöglichkeiten
- Betriebskosten in der Gewerbeeinheit
- Instandhaltung und Schönheitsreparaturen
- Besonderheiten bei der Pacht

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Michael Zimmermann ist Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Er ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Mietrecht und WEG im deutschen Anwaltverein sowie der Arbeitsgemeinschaft Immobilien und Mietrecht im Freiburger Anwaltverein. Zudem fungiert er als Rechtsberater des ivd Immobilienverband Deutschland (Region Süd eV).

AUF EINEN BLICK



- **02.04.2025** | #59159F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Allgemeines Pachtrecht

inkl. Landpacht und Kleingartenpacht

Wie unterscheiden sich Pachtrecht und Mietrecht? Welche Paragrafen finden Anwendung und worauf gilt es bei Vertragsabschluss zu achten?

Dieses Seminar bietet Ihnen einen systematischen und praxisnahen Überblick über die wichtigsten Aspekte des allgemeinen Pachtrechts und geht auf die Besonderheiten in der Landpacht und der Kleingartenpacht ein.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und-berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Begriff Abgrenzung zum Mietrecht
- Überblick über die Regelungen in den §§ 581-584b BGB
- Vertragsschluss und Formvorgaben, Rechte und Pflichten während der Vertragslaufzeit
- Besonderheiten bei der Landpacht, u.a. §§ 585-597 BGB
- Sonderfall 1: Jagd- und Fischereipacht
- Sonderfall 2: Kleingartenpacht

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **14.10.2025** | # 59163F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg *oder*
- **□** ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Aktuelle Rechtsprechung im WEG-Recht

In diesem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die neuesten, für die Verwaltung von Wohnungseigentum relevanten Urteile des V. Zivilsenats des BGH sowie der Amts- und Landgerichte. Alle wichtigen Themenbereiche des Wohnungseigentumsrechts werden beleuchtet und analysiert. Der Schwerpunkt liegt auf dem materiellen Recht und den praktischen Herausforderungen in der Verwaltung, wie z. B. bei baulichen Veränderungen, Erhaltungs-maßnahmen, Eigentümerversammlungen oder der Verwalterbestellung.

Aktuelle Entwicklungen und Problemschwerpunkte werden vertiefend erörtert und anhand von Praxisbeispielen verdeutlicht.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Grundfragen zu Beschlusskompetenzen
- Vorbereitung und Durchführung von Eigentümerversammlungen
- Beschlüsse zu Erhaltungsmaßnahmen
- Rechtsfragen zu baulichen Veränderungen
- Störungsabwehr in der GdWE
- Bestellung und Abwahl der WEG-Verwaltung
- Reichweite von Verwalterpflichten und -kompetenzen
- Möglichkeiten zur Kostenverteilung
- Beschlussklagen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Barry Sankol ist Richter am Amtsgericht und Vorsitzender der WEG-Abteilungen beim Amtsgericht Hamburg-St. Georg. Langjährig erfahrener Referent und Fachautor.

AUF EINEN BLICK



- **24.11.2025** | #59164F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen zu baulichen Veränderungen

Welche rechtlichen Anforderungen sind zu beachten

Bauliche Veränderungen gehören zu den "Standmaßnahmen" in einer GdWE, etwa die Errichtung eines Gartenhauses, der Einbau eines Personaufzuges oder die Installation von Ladeinfrastruktur für E-Mobilität. Das Recht der baulichen Veränderungen ist mit der letzten Novelle des WEG (2020) in den §§ 20, 21 grundlegend neu geordnet worden. Das Gesetz nennt eine Reihe von Voraussetzungen, etwa für die Beschlussfassung, für "privilegierte bauliche Veränderungen", für die Grenzen der Umgestaltung der Wohnanlage, aber auch für die Verteilung anfallender Kosten.

Das Seminar vermittelt einen grundlegenden Ein- und Überblick zu den jeweiligen Voraussetzungen von baulichen Veränderungen und den damit verbundenen Praxisproblemen. Anhand vielzähliger Beispiele und aktueller Rechtsprechung werden Grundlagen und praxistypische Fälle dargestellt.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Grundfragen zu baulichen Veränderungen (§ 20 WEG)
- "Beschlusskompetenz" und "Beschlusszwang"
- Abgrenzung zu Erhaltungsmaßnahmen
- privilegierte bauliche Veränderungen
- Grenzen baulicher Veränderungen
- Kostenverteilung (§ 21 WEG)
- typische "Beschlussfehler"
- Vorbereitung und Durchführung von "Baubeschlüssen" durch die Verwaltung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Barry Sankol ist Richter am Amtsgericht und Vorsitzender der WEG-Abteilungen beim Amtsgericht Hamburg-St. Georg. Langjährig erfahrener Referent und Fachautor.

AUF EINEN BLICK



- **5 09.10.2025** | #59165F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Elektromobilität in der WEG

Die Schaffung der technischen Voraussetzungen für die Ladeinfrastruktur in der Gemeinschaft der Wohnungseigentümer ist an eine Vielzahl rechtlicher Anforderungen geknüpft. Zusätzlich stellen sich in der Verwaltungspraxis häufige (Rechts-)Fragen, etwa ob einzelne Wohnungseigentümer einen Anspruch auf die Installation einer eigenen Ladestation haben, welche Pflichten die Verwaltung bei der Umsetzung solcher Anfragen treffen oder wie sich ein Kapazitätsmanagement bewerkstelligen lässt. Diese und andere (Rechts-)Fragen sowie praktische Probleme bei der Schaffung von "privilegierten baulichen Veränderungen", entsprechenden Beschlussfassungen und dem Betrieb der Infrastruktur werden anhand von Praxisbeispielen erläutert. Das Seminar thematisiert außerdem die aktuelle Rechtsprechung und präsentiert Lösungsansätze.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Rechtliche Grundlagen zu baulichen Veränderungen
- Besonderheiten der "privilegierten baulichen Veränderungen"bei E-Mobilität
- Unterscheidung von Vornahme und Gestattung
- Anforderungen an Beschlüsse nach § 20 WEG
- Kostenverteilungsregelungen (§ 21 WEG)
- Kapazitätsprobleme / "Nachzügler"
- Verwalterpflichten rund um E-Mobilität
- Mietrechtliche Gesichtspunkte

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Barry Sankol ist Richter am Amtsgericht und Vorsitzender der WEG-Abteilungen beim Amtsgericht Hamburg-St. Georg. Langjährig erfahrener Referent und Fachautor.

AUF EINEN BLICK



- **10.11.2025** | #59166F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Fallstricke und Stolpersteine bei der Eigentümerversammlung

Die Formulierung von Beschlussvorschlägen für die Eigentümerversammlung spielt in der Verwaltungspraxis eine wesentliche Rolle. Regelmäßig werden Beschlüsse durch die Gerichte schon deswegen aufgehoben oder für nichtig erklärt, weil der Inhalt nicht klar verständlich war. Fehler lassen sich auch durch eine sorgfältige Vorbereitung und Durchführung einer Versammlung vermeiden. Und jeder WEG-Verwalter muss beispielsweise wissen, in welchen Fällen eine Beschlusskompetenz besteht und wie ein Beschluss der Wohnungseigentümer inhaltlich aufgebaut, korrekt verkündet und protokolliert werden muss.

Anhand von typischen Einzelfällen aus der Praxis und unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung sowie der WEG-Reform 2020 werden im Seminar einzelne Fallstricke und Stolpersteine bei Eigentümerversammlungen und Beschlussfassungen erläutert.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Grundfragen zu "Beschlüssen", Abgrenzung von Vereinbarungen u.a.
- Beschlusskompetenzen
- "Beschlussfehlerlehre" (formelle und materielle Fehler)
- Vorbereitung und Durchführung von Eigentümerversammlungen
- "Typische" Beschlussfehler
- Praxisbeispiele für inhaltlich (un-)bestimmte Beschlüsse
- Umgang mit "mangelhaften" Beschlüssen
- Beschlussklagen und Fragen zur Kostenverteilung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Barry Sankol ist Richter am Amtsgericht und Vorsitzender der WEG-Abteilungen beim Amtsgericht Hamburg-St. Georg. Langjährig erfahrener Referent und Fachautor.

AUF EINEN BLICK



- **18.09.2025** | #59167F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Abwehr von Störungen in der Wohnungseigentümergemeinschaft

Störungen im Wohnungseigentum können viele Formen annehmen – sei es die zweckwidrige Nutzung einer als "Laden" ausgewiesenen Teileigentumseinheit als Arztpraxis, übermäßiger Lärm, oder das Abstellen von Gegenständen auf gemeinschaftlichem Eigentum. Sowohl Eigentümer als auch deren Mieter können als "Störer" in Erscheinung treten.

Dieses praxisnahe Seminar bietet Ihnen anhand zahlreicher Fallbeispiele aus der gerichtlichen Praxis einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Störungskonstellationen. Sie erfahren, welche Ansprüche auf Abwehr solcher Störungen bestehen und wie diese – und durch wen – gerichtlich durchgesetzt werden können.

Dabei wird sowohl die aktuelle Rechtsprechung beleuchtet als auch auf noch ungeklärte Rechtsfragen eingegangen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Bauträger, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen

INHALTE

- Woraus können sich "Störungen" in der Gemeinschaft der Wohnungseigentümer (GdWE) ergeben?
- Unterschied zwischen Verstößen gegen das Binnenrecht und sonstigen Störungen
- Wie kann die GdWE die Grenzen der Nutzungsbefugnisse beeinflussen?
- Welche Ansprüche bestehen gegen Störer?
- Unterschiede zwischen Störungen von anderen Eigentümern und Dritten
- Hat ein Mieter einer Wohnung eigene Ansprüche gegen die Eigentümer?
- Kann ein einzelner Eigentümer die Gemeinschaft zur "Störungsabwehr" bewegen?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Barry Sankol ist Richter am Amtsgericht und Vorsitzender der WEG-Abteilungen beim Amtsgericht Hamburg-St. Georg. Langjährig erfahrener Referent und Fachautor.

AUF EINEN BLICK



- **27.11.2025** | #59168F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Zutritt zum Sondereigentum

Unter welchen Voraussetzungen setzt die Gemeinschaft ihre Rechte durch?

Das Wohnungs- und Teileigentum ist grundsätzlich für die Gemeinschaft und deren Verwaltung sowie für andere Sondereigentümer nicht zugänglich. Dennoch gibt es in der Praxis häufig Situationen, in denen ein Betretungsrecht erforderlich wird, sei es zur Wartung von Rauchwarnmeldern, zum Austausch von Heizkostenerfassungsgeräten oder zur Überprüfung baulicher Eingriffe in das gemeinschaftliche Eigentum, etwa bei der Ermittlung von Wasserschäden.

Dieses Seminar erläutert die rechtlichen Grundlagen für ein Betretungsrecht der Gemeinschaft bzw. ihrer Verwaltung und zeigt anhand praxisnaher Fallbeispiele die rechtlichen Möglichkeiten und Grenzen des Zutritts zu Sondereigentum – sowohl bei selbstgenutzten als auch bei vermieteten Finheiten.

ZIELGRUPPE

WEG- und Immobilien-Verwalter*innen, Sachbearbeiter*innen mit wohnungseigentumsrechtlichen Aufgabenfeldern, Quereinsteiger*innen

INHALTE

- Grundlagen zu den Rechtkreisen in einer GdWE Duldungspflichten von Sondereigentümern aus § 14 WEG
- Duldungspflichten von Dritten nach § 15 WEG
- Die "richtige" Ankündigung von Maßnahmen
- Praxisbeispiele (bspw. Wartung von Erfassungsgeräten, Wasserschaden)
- Pflichtenprogramm der Verwaltung
- Schadensersatzpflicht bei unberechtigter Zutrittsverweigerung
- Prozessuale Besonderheiten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Barry Sankol ist Richter am Amtsgericht und Vorsitzender der WEG-Abteilungen beim Amtsgericht Hamburg-St. Georg. Langjährig erfahrener Referent und Fachautor.

AUF EINEN BLICK



- **07.10.2025** | #59169F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Immobilienanzeigen erfolgreich gestalten

Während sich die Kompetenz des Maklers in der Vergangenheit wesentlich bei der Objektakquise zeigte, muss jetzt wieder stärker auf der Käuferseite gearbeitet werden. In Städten wie Freiburg hat sich beispielsweise das Angebot an Immobilien verdoppelt. Bei zurückhaltenden Käufern zählt es umso mehr, eine Marketingstrategie für das Objekt zu entwickeln, die im Kern das Objektexposé enthält.

Die erfolgreiche Gestaltung von Anzeigen beginnt bereits bei der Terminvereinbarung zur Objektaufnahme, setzt sich aber über die Bildauswahl und die Texte fort. Alles muss stimmig und auch auf weitere Werbemedien wie die Homepage ausgerichtet sein. Wie das geht, soll in diesem Web-Seminar betrachtet werden. Am Rande beschäftigen wir uns auch mit leicht zu vermeidenden Fehlern, die potenzielle Käufer in Internetportalen unnötig schnell auf das nächste Exposé klicken lassen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Einordnung der Immobilienanzeige in den Lebenszyklus der Immobilienvermarktung
- Abgrenzung Unternehmens- und Objektvermarktung
- Wesentliche Erfolgskriterien von Immobilienanzeigen
- Verbindungen zwischen Anzeigen und weiteren Marketinginstrumenten
- Fallbeispiele und Diskussion von Erfolgsstrategien

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **01.07.2025** | #59173F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Umsatzsteuer bei Mietverträgen, Kauf und Umbau

Bei gewerblichen Mietverträgen kommt es oft zu Missverständnissen, wenn es um die Umsatzsteuer geht. Das Web-Seminar bietet einen allgemeinen Gesamtüberblick über die Umsatzsteuer, die gleichzeitig die Voraussetzung für die Vorsteuerabzugsberechtigung darstellt. Nicht alle Gruppen von Gewerbemietern sind vorsteuerabzugsberechtigt. Dies wirkt sich dann auf Gewerbemietverträge aus, deren wesentliche Elemente ebenso angesprochen werden wie gewerbenahe Mietverhältnisse, bei denen derartige Themenfelder nicht auftauchen. Anhand von Praxisbeispielen werden Wahlmöglichkeiten und einzelne Rechnungen besprochen. Hierbei ist eine Besonderheit bei der Umsatzsteuer wichtig, das sogenannte Reverse Charge, was häufig im Rahmen von Bauträgergeschäft und dessen Finanzierung eine große Rolle in der Kalkulation und Fakturierung spielt. Schließlich erhalten die Teilnehmenden einen kurzen Einblick in benachbarte Steuerarten, die von den genannten Transaktionen betroffen sein könnten sowie einen systematischen Überblick über die verschiedenen Mietvertragsformen und deren Erhöhungsmöglichkeiten – vor dem Hintergrund von angespannten Wohnungsmärkten, Kappungsgrenzen und Grundlagen von Modernisierungen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Grundsätzliches zur Umsatzsteuer und Vorsteuer
- Steuerbefreiungen (Stichwort:Umsatzsteuerschädlinge)
- Gewerbliche Mietverträge
- Umsatzsteuerbefreiung bzw. Verzicht
- Verträge, bei denen ein Verzicht nicht möglich oder notwendig ist
- Rechnung vs. Vertrag
- Behandlung bei der Steuererklärung von Kleinvermietern
- Umgang mit Sanierungen, abhängig von der steuerlichen Art
- Werkvertrag vs. Dienstvertrag
- Reverse Charge
- Weitere Steuerarten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **09.10.2025** | #59174F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Betriebskosten im Wohn- und Gewerberaummietrecht

Aufgrund der zunehmenden wirtschaftlichen Bedeutung von Betriebskosten sollten die Vertragsparteien bei der Prüfung und Erstellung von Betriebskostenabrechnungen sorgfältig vorgehen. Die Praxis zeigt, dass dabei häufig zahlreiche Fehler passieren.

In diesem Seminar lernen Sie, Betriebskosten rechtssicher zu vereinbaren und Ihre Betriebskostenabrechnung korrekt zu erstellen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Vermieter*innen, Mitarbeitende von Banken und Versicherungen, Immobilienmakler*innen/-berater*innen, Bauträger und alle, die sich mit Betriebskosten beschäftigen müssen

INHALTE

• Begriff der Betriebskosten

Betriebskostenverordnung, weitere umlagefähige Betriebskosten

• Mietstruktur

Inklusivmieten, Vorauszahlung oder Pauschale?

• Umlagevereinbarung

Bestimmtheit der Vereinbarung, Ausfüllen von Formularverträgen, Bestimmtheitsgrundsatz und Transparenz in AGB

Abrechnung

Abrechnungszeitraum und -frist, formale und materielle Mängel der Abrechnung, Umlageschlüssel

- Nachträglich entstehende Betriebskosten
- Neues zu einzelnen Betriebskostenpositionen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandanten fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **25.09.2025** | #59175F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Zwangsversteigerungen – Potenziale und Herausforderungen für Makler

In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten Einblick in die aktuelle Entwicklung der Zwangsversteigerungszahlen sowie regionale und objektspezifische Trends. Sie lernen, welche Immobilien besonders geeignet sind und wie Sie diese gezielt identifizieren können.

Das Seminar beleuchtet detailliert die Abläufe und die Rollen der beteiligten Akteure, insbesondere die Möglichkeiten und Potenziale für Makler und Sachverständige in der Zusammenarbeit mit abwickelnden Banken. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Expertise optimal einsetzen, um sich erfolgreich im Bereich Zwangsversteigerungen zu positionieren und Chancen zu nutzen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Entwicklungen, Zahlen und übliche Immobilien in der Zwangsversteigerung
- Ablauf und Beteiligte von Zwangsversteigerungen
- Mögliche Betätigungsfelder für Makler und Sachverständige
- Geschäftsmodellentwicklung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, Wissenschaftlicher Leiter des CRES – Center for Real Estate Studies und der VWA Business School.

AUF EINEN BLICK



- **08.10.2025** | #59176F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Wohnungspolitik aktuell

Auch im Jahr 2024 haben sich viele politische Diskussionen und Gesetzgebungsverfahren um die Wohnungspolitik und deren Regulierung gerankt.

In diesem Web-Seminar wollen wir verschiedene Themen überblicksartig kennenlernen, um auf aktueller Basis Wirkungen für das Tagesgeschehen in der Immobilienwirtschaft ableiten zu können. So können Sie sich auf dem Laufenden halten und für den künftigen Alltag erfolgreich vorbereiten.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende der Immobilienbranche, die sich über aktuelle politische Entwicklungen informieren möchten

INHALTE

- Aktuelle Gesetzgebungsverfahren
- Diskussionen und politische Initiativen mit Immobilienbezug
- Diskussionen mit Informationen, Hintergründen und Schlussfolgerungen für die Praxis

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies und der VWA Business School. 2024 wurde er außerdem in den Vorstand der DIA Consulting AG berufen.

AUF EINEN BLICK



- **22.01.2025** | #59178F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mietfestlegung und Mieterhöhung

vor dem Hintergrund der ortsüblichen Vergleichsmiete

Das Seminar vermittelt ein Grundverständnis zur Verbreitung, zum Aufbau und zur Nutzung von Mietspiegeln. Auf dieser Basis werden Schlussfolgerungen zur Festlegung der Miethöhe getroffen und mit den vertraglichen Möglichkeiten abgeglichen. Anhand von Beispielverträgen der "normalen" Mietsituation, der Index- und der Staffelmiete werden sinnenhafte Gestaltungen gemeinsam besprochen. Dies ermöglicht die Ermittlung von Erhöhungspotentialen und die Darstellung in beispielhaften Erhöhungsschreiben und Verträgen. Abschließend wird eine Verbindung zur Rendite und zum Wert der jeweiligen Immobilie aufgezeigt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende der Immobilienbranche, die sich über aktuelle politische Entwicklungen informieren möchten

INHALTE

- Grundverständnis ortsübliche Vergleichsmiete bzw. Mietspiegel und deren Nutzung
- Festsetzung der Miethöhe in den drei gängigen Mietverhältnissen
- Möglichkeiten der Mieterhöhung im jeweiligen Mietverhältnis
- Operative Umsetzung von Maßnahmen
- Wirkungen auf Rendite und Wert der Immobilie

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **30.01.2025** | #59180F
- 3 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Modernisierungsumlage

Berechnung und Umsetzung in der Praxis

Wie können im aktuellen Regulierungsdickicht wirksam Mieterhöhungen bei Modernisierungen umgelegt werden? Auf Basis von beispielhaften Rechnungen in Excel (Tool wird zur Verfügung gestellt), sollen diese Potentiale und ggf. auch deren Wertrelevanz im Rahmen vereinfachter Ertragswertüberlegungen bestimmt werden.

Nach Teilnahme am Web-Seminar können Sie Erhöhungen aufgrund von Sanierung und Modernisierung richtig einordnen, kalkulieren und qualifiziert argumentieren.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Checklisten und Grundlagen zu Sanierung und Modernisierung
- Betrachtung von Abzügen (pauschal und Ohnehinkosten)
- Umsetzung der Inhalte auf Beispielfälle der Immobilienwirtschaft
- Kalkulation von Varianten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **11.03.2025** | #59181F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Fallen bei der Mieterauswahl und wie Sie diese vermeiden

Mietverhältnisse gehen in vielen Fällen auch mit Problemen und Streitigkeiten einher. Die Ursache ist hier oftmals bereits bei begangenen Fehlern während der Phase der Auswahl des Mieters/der Mieterin zu finden. Die klassischen Fallen können oftmals einfach vermieden und damit das Konfliktpotential entsprechend verringert werden.

Lernen Sie in diesem Seminar, worauf Sie achten sollten und welche Stolpersteine Sie leicht umgehen können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften sowie Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Welche Fehler sollte man bei der Festlegung der Miethöhe vermeiden?
- Wie wird ein Inserat bzw. eine Anzeige möglichst gut geschaltet?
- Was gilt es hinsichtlich der DSGVO zu beachten?
- Welches Risiko stellen Vormieter dar und wie kann man dieses minimieren?
- Wie erkennt man Mietnomaden?
- Sollte man mehrere Mieter im Mietvertrag festhalten?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **25.03.2025** | #59182F
- ① 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Fallen im Umgang mit Mietern und wie Sie diese vermeiden

Im Verlauf eines Mietverhältnisses treten oftmals Probleme und Unstimmigkeiten auf, insbesondere im Umgang mit Mieterinnen und Mietern. Nicht selten resultieren diese auch in kostspieligen Rechtsstreitigkeiten.

Im Seminar werden typische Problemfälle dargestellt, die Sie vermeiden können und Sie erhalten praxisnahe Vorschläge, wie Sie mit diesen umgehen und somit das Konfliktpotential entsprechend verringern können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften sowie Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Was gilt es bei der Räumungsklage zu beachten?
- Wie geht man mit zahlungsunfähigen Mietern um?
- Wie verhält man sich korrekt, wenn sich Mieter nicht an die Hausordnung halten?
- Was tun, wenn Mieter die Miete mindern?
- Wie verhält man sich in Fällen, in denen Mieter das Treppenhaus nicht reinigen?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **07.04.2025** | #59183F
- ① 14:00 Uhr 16:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mietverhältnisse mit Sozialleistungsempfängern und Behörden

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie als Vermieter*in oder Verwalter*in Ihre Ansprüche gegenüber dem Jobcenter oder Sozialhilfeträgern erfolgreich geltend machen können. Sie lernen Strategien kennen, um die Übernahme von Unterkunftskosten direkt und unkompliziert bei den zuständigen Behörden zu beantragen, ohne Umwege über den/die Mieter*in. Sie erhalten einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen und erfahren, wie Sie effektiv mit den verschiedenen Leistungsträgern kommunizieren können. Darüber hinaus beleuchtet das Seminar typische Herausforderungen bei der Leistungsgewährung und stellt Ihnen praktische Lösungen vor. Anhand praxisnaher Beispiele werden konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, um das Verhältnis zwischen Mietern, Vermietern und Behörde harmonisch zu gestalten und alltägliche Konflikte souverän zu lösen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften sowie Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Mietverhältnisse
- Problematische Mietverhältnisse

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebs-wirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **27.10.2025** | #59184F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00 €**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Mietverträge rechtssicher gestalten

Welche Regelungen sind zulässig, was geht nicht?

Die neuere Gesetzgebung hat zu zahlreichen Veränderungen im Mietrecht geführt. Es gibt inzwischen eine Fülle an Grundsatzentscheidungen des Bundesgerichtshofs. Vorformulierte Vertragsbedingungen wurden in vielen Bereichen für unwirksam erklärt. Dadurch ist es nicht mehr möglich, wie früher üblich, bei Vertragsabschluss einfach und sicher auf vorformulierte Vertragstexte zurückzugreifen. Gerade bei der Vermietung von Gewerberaum können durch unwirksame Klauseln und falsche Vertragsgestaltung enorme Vermögensschäden eintreten.

Wie Sie diese vermeiden und Mietverträge rechtmäßig und sicher gestalten, vermittelt Ihnen dieses Seminar.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Abschluss des Mietvertrages
- Schriftformerfordernis
- Regelung der Miethöhe und der Mieterhöhung
- Transparente Regelungen zur Betriebskostenumlage
- Schönheitsreparaturen, Instandhaltung und Instandsetzung durch den Mieter
- Überwälzung der Verkehrssicherungspflicht
- Wirksame Haftungsausschlüsse

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **17.03.2025** | # 59185F
- **©** 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ₽ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Wohnungsabnahme rechtssicher meistern

Mit der Übergabe und der Abnahme einer Wohnung gehen oftmals viele Zweifel einher. Wie verhält man sich gesetzeskonform? Welche Schönheitsreparaturen darf ich von meinen Mietern verlangen und in welcher Qualität müssen Nachbesserungen geleistet werden? Wie gestalte ich ein Abnahmeprotokoll möglichst gut und was gibt es diesbezüglich unbedingt zu beachten? Was hat das Übergabeprotokoll mit der Abnahme zu tun?

In diesem Seminar bekommen Sie das nötige Wissen praxisnah an die Hand, um künftig gelassen an Wohnungsübergaben und Wohnungsabnahmen heranzugehen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Gesetzeskonformes Verhalten
- Schönheitsreparaturen
- Nachbesserungsarbeiten
- Abnahmeprotokoll

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **01.04.2025** | #59186F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- □ ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Der Mieter zahlt nicht – das können Vermieter tun

Immer wieder kommt es vor, dass Mieter ihre Miete oder auch die Nebenkostennachzahlung nicht begleichen. Vermieter fragen sich daher unweigerlich, ob sie nun mahnen, abmahnen oder Klage einreichen können – insbesondere auch, da man ungern eine Frist verstreichen lassen möchte. Dabei gibt es nicht die eine richtige Vorgehensweise, die für alle Fälle optimal ist. Denn jede*r Mieter*in ist anders und jede Ausgangssituation auch. Bei manchen hilft schon ein klärendes Gespräch, bei anderen müssen zeitnah weitere Schritte in die Wege geleitet werden.

In diesem Seminar wird nicht nur den Mietausfall an sich betrachtet, sondern auch die unterschiedlichen Beweggründe, die dahinterstecken könnten, wie z.B. Zahlungsunfähigkeit. Auf dieser Basis erhalten die Teilnehmenden wichtige Hinweise zu einem sinnvollen Forderungsmanagement.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Reaktion auf Zahlungsverzug von Mietern
- Fristen und Abmahnungen sowie Klageeinreichung
- Mietausfall im Allgemeinen
- Beweggründe für Mietausfälle und geeignete Reaktion darauf
- Einführung eines sinnvollen Forderungsmanagements

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **20.11.2025** | #59187F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Alles rund ums Thema Mietminderung

Schimmel, Wasserschaden, Lärmbelästigung – wie viel darf der Mieter mindern?

Kennen Sie solche Situationen: Ein*e Mieter*in klagt darüber, dass sich vor der Mietwohnung eine Baustelle befindet, die Lärmbelästigung verursacht. Darum kürzt sie/er eigenmächtig die Miete. Ist das gestattet? Wenn ja, um welchen Betrag darf die Miete gemindert werden? Und welche Rolle spielt dabei die Tatsache, dass der/die Mieter*in zu den Zeiten, wenn auf der Baustelle gearbeitet und Lärm gemacht wird, gar nicht zu Hause, sondern bei der Arbeit ist?

Erfahren Sie im Seminar, wann ein Mangel vorliegt, der tatsächlich zur Mietminderung berechtigt, ob der Vermieter schuld an diesem Mangel sein muss und wie die Höhe der Minderung korrekt berechnet werden kann. Sie besprechen, ob es Fälle gibt, in denen trotz eines Mangels die Minderung ausgeschlossen ist, wo der Unterschied zwischen Minderung und Zurückbehaltungsrecht liegt und vieles mehr. All das wird anhand vieler Praxisbeispiele verständlich dargestellt.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Mängel im Mietrecht
- Abweichung Ist- von der Sollbeschaffenheit
- Mietminderung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **15.10.2025** | #59188F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- □ ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



KI in der immobilienwirtschaftlichen Praxis: So gelingt ein effizienter Einsatz

Künstliche Intelligenz und insbesondere Chat GPT sind in aller Munde. Die Innovationen scheinen derzeit revolutionär zu sein. Doch welche Anwendungen findet die Künstliche Intelligenz aktuell bereits in der Immobilienbranche und wie praxistauglich sind die Tools? Kann die KI bei vermeintlich simplen Vorgängen wie dem Erstellen von Einladungen zu Events unterstützen oder bei der Suchmaschinenoptimierung sowie dem Schreiben von Exposés oder gar bei der Korrespondenz in der Immobilienverwaltung? Inwiefern sind Automatisierung, Zeitersparnis und Effizienzsteigerung derzeit bereits möglich und wohin kann die Reise möglicherweise noch gehen? Antworten erhalten Sie in diesem Seminar!

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- KI: Anwendung in der Immobilienbranche, insbesondere Chat GPT
- Automatisierung, Zeitersparnis und Effizienzsteigerung
- Künstliche Intelligenz

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **08.12.2025** | #59189F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- □ ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Miethöhe und Mieterhöhung

bei Neuvermietung und im bestehenden Mietverhältnis

Eine Mieterhöhung im bestehenden Mietverhältnis ist an bestimmte gesetzliche Regelungen gebunden. So darf die Miete lediglich bei Vereinbarung einer Staffelmiete, einer Indexmiete oder bei einer Erhöhung der laufenden Miete auf die ortsübliche Vergleichsmiete erhöht werden. Eine Änderungskündigung mit dem Ziel, dem gekündigten Mieter einen neuen Mietvertrag mit einer erhöhten Miete anzubieten, ist rechtswidrig. Bei einem Mieterwechsel und einer Neuvermietung gelten diese Einschränkungen nicht. In diesen Bereichen tut sich aktuell aber einiges bei der Gesetzgebung.

Bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand und gewinnen Sie Sicherheit bei Ihren Vermietungen.

ZIELGRUPPE

Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte sowie Dienstleister aus der Immobilien- und Finanzwirtschaft sowie Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

Wohnraummiete

Zulässige Miethöhe bei Neuvermietung, Wuchermiete, Mietpreisüberhöhung, Mietpreisbremse, Mieterhöhung im laufenden Mietverhältnis, Erhöhung durch Vereinbarung, vertraglich vereinbarte Erhöhungen, gesetzliche Erhöhungsmöglichkeiten, Erhöhung der Betriebskostenvorauszahlung und -pauschale

Gewerberaummietrecht

Zulässige Miete bei Abschluss des Mietvertrags, wucherähnliches Geschäft, Rechtsfolgen, Sonderformen, z.B. Umsatzmiete oder Investitionsmiete, Mieterhöhung im laufenden Vertrag, Staffelmiete, Wertsicherungsklausel, Automatikgleitklausel, Leistungsvorbehaltsklausel, Sonderformen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Nico Bergerhoff ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Mit seiner Immobilienkanzlei in Freiburg berät und vertritt er seine Mandantschaft fachkundig zu sämtlichen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie.

AUF EINEN BLICK



- **03.06.2025** | #-59190F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **拿** 276,00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Durchführung von Eigentümerversammlungen

Eine der zentralen Aufgaben von Verwaltern und Verwalterinnen ist die regelmäßige Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Eigentümerversammlungen. In der Praxis gibt es jedoch oft Unsicherheiten und Herausforderungen in diesem Bereich.

In diesem Seminar lernen Sie die verschiedenen Arten von Eigentümerversammlungen kennen und erhalten anhand anschaulicher Praxisbeispiele Einblicke in eine effektive Organisation und fachgerechte Planung. Darüber hinaus werden wichtige Formalien wie Stimmrechte und die Durchführung digitaler Versammlungen behandelt. Zusätzlich erhalten Sie hilfreiche Hinweise und Checklisten für eine effiziente Nachbereitung der Versammlungen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Arten von Eigentümerversammlungen
- Wege der Planung und Organisation
- Formalien, Stimmrechte etc.
- Besonderheiten digitaler Versammlungen
- Nachbereitung / Checklisten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **10.02.2025** | #59191F
- ① 14:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Streitfall Betriebskostenabrechnung – das ist erlaubt

In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten und praxisnahen Einblick in die rechtlichen Grundlagen und praktischen Herausforderungen der Betriebskostenabrechnung. Sie lernen die wesentlichen formalen Anforderungen und die Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Abrechnung kennen. Darüber hinaus werden typische Problemfelder, häufige Stolperfallen und gängige Streitpunkte beleuchtet, unterstützt durch die anschauliche Darstellung relevanter Gerichtsurteile. Durch praxisorientierte Tipps und Strategien lernen Sie, Herausforderungen bei der Erstellung und Prüfung von Betriebskostenabrechnungen effektiv zu meistern. Erfahren Sie zudem, wie Sie durch präventive Maßnahmen potenzielle Streitigkeiten bereits im Vorfeld vermeiden können.

Theoretische Konzepte werden durch praxisnahe Beispiele und Fallstudien lebendig vermittelt – so sind Sie bestens gerüstet, um das Gelernte direkt und sicher im Berufsalltag anzuwenden.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Grundlagen der Betriebskostenabrechnung
- Formelle Voraussetzungen
- Anforderungen an eine ordnungsgemäße Abrechnung
- Identifikation typischer Probleme und Stolperfallen
- Häufige Streitpunkte bei der Betriebskostenabrechnung
- Fallbeispiele und Urteile
- Tipps und Strategien zur Vermeidung von Streitigkeiten im Vorfeld

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **27.06.2025** | #59192F
- ① 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Betriebskostenabrechnung

Die Betriebskostenabrechnung zählt zu den zentralen Aufgaben eines jeden Verwalters. Mietrechtsexperten schätzen jedoch, dass jede zweite Nebenkostenabrechnung fehlerhaft ist. Daher ist es umso wichtiger, dass Verwalterinnen und Verwalter sich regelmäßig mit diesem Thema auseinandersetzen, um mögliche Fehlerquellen zu vermeiden.

In diesem Seminar lernen Sie kompakt und praxisnah die Grundlagen der Betriebskostenabrechnung, einschließlich der formellen Voraussetzungen, Anforderungen an eine ordnungsgemäße Abrechnung und der Einhaltung von Abrechnungsfristen. Sie werden befähigt, typische Probleme zu erkennen und zu lösen, die bei der Erstellung von Nebenkostenabrechnungen auftreten können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Grundlagen der Betriebskostenabrechnung
- Formelle Voraussetzungen
- Anforderungen an eine ordnungsgemäße Abrechnung
- Typische Probleme

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **18.12.2025** | #59239F
- O 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Streitfall Mietkaution

Worauf es bei Anlage, Verrechnung und Abrechnung ankommt

In diesem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die rechtlichen Grundlagen und praktischen Aspekte rund um das Thema Mietkaution. Sie erfahren alles Wichtige zur korrekten Zahlung, Dokumentation sowie zur Anlage und Verzinsung der Kaution. Darüber hinaus werden die Rückerstattung, Abrechnung und Verrechnung detailliert behandelt.

Besonderes Augenmerk liegt auf den typischen Stolperfallen und Streitigkeiten aus der Praxis. Dazu gehören unter anderem der Einfluss eines Eigentümerwechsels auf die Kautionsrückzahlung sowie spezielle Regelungen bei Zwangsverwaltung und Insolvenz.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen das notwendige Wissen, um Mietkautionen rechtssicher und effizient zu verwalten und potenzielle Konflikte zu vermeiden

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Rechtliche Grundlagen und Praxis der Mietkaution
- Zahlung und Dokumentation
- Richtlinien für die korrekte Anlage der Mietkaution
- Verzinsung der Kaution
- Prozesse und Vorgaben zur Rückerstattung der Kaution
- Abrechnung und Verrechnung von Mietkautionen
- Typische Stolperfallen und Streitigkeiten
- Eigentümerwechsel und dessen Einfluss auf die Kautionsrückzahlung
- Regelungen bei Zwangsverwaltung und Insolvenz
- Praktische Tipps und Fallbeispiele

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **12.05.2025** | #59194F
- ① 14:00 Uhr 16:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Immobilien erben und vererben

Fundierte Kenntnisse über die Regeln und Strategien zur Übertragung von Immobilien sind in der heutigen Praxis unerlässlich. Dieses Seminar bietet Ihnen umfassende Einblicke in die Immobilienübertragung im Kontext von Erbrecht und Erbschaftsteuerrecht. Sie erhalten praxisnahe Hinweise zur optimalen Vorbereitung von Schenkungen und zur Organisation der Verwaltung im Todesfall, um Ihren Nachlass effektiv zu sichern und unnötige Kosten sowie Streitigkeiten zu vermeiden. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Pflichtteilshaftung des Immobilieneigentümers und seiner Erben. Sie erfahren, wie Sie durch eine lebzeitige Übergabe von Immobilien vorsorgen können. Darüber hinaus werden wichtige Themen wie die Bedeutung einer Generalvollmacht und einer Patientenverfügung behandelt. Diese Instrumente sind entscheidend für die rechtssichere und reibungslose Regelung Ihrer persönlichen und finanziellen Angelegenheiten.

Das Seminar kombiniert theoretische Grundlagen mit praktischen Tipps und bietet Raum für eine vertiefende Diskussion aktueller Fragestellungen. Sie erhalten wertvolle Anregungen, um Ihre Immobilientransfers effektiv und rechtssicher zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Immobilieneigentümer*innen Vermieter*innen, Erben und alle, die sich mit den rechtlichen und steuerlichen Aspekten der Immobilienübertragung auseinandersetzen möchten.

INHALTE

- Überblick: Immobilienübertragung im Erbrecht und Erbschaftsteuerrecht
- Vorbereitung von Schenkungen
- Organisation der Verwaltung im Todesfall
- Pflichtteilshaftung
- Lebzeitige Übergabe von Immobilien
- Rechtliche Instrumente, Generalvollmacht, Patientenverfügung
- Fragen & Diskussion

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Laura Eckert-Rinallo hat Betriebswirtschaft und Recht mit den Schwerpunkten Immobilienmanagement sowie Sanierungs- und Insolvenzmanagement (LL.B.) studiert und einen Master im Immobilienmanagement (M.A.) abgeschlossen.

AUF EINEN BLICK



- **19.05.2025** | #59195F
- ① 14:00 Uhr 16:00 Uhr
- ONLINE
- **38,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Rechtsgrundlagen des Maklergeschäfts

Das Maklerrecht befindet sich stetig im Fluss: Der Gesetzgeber verabschiedet fortlaufend neue gesetzliche Regelungen, die das Maklergeschäft und die damit verbundenen Rechte und Pflichten des Maklers maßgeblich beeinflussen.

Das Web-Seminar stellt die wichtigsten rechtlichen Grundlagen und gesetzgeberischen Neuerungen, die Makler*innen kennen sollten, vor und berücksichtigt dabei die hierzu ergangene aktuelle Rechtsprechung.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen und deren Mitarbeitende

INHALTE

- Die Maklererlaubnis nach § 34c GewO
- Neuerungen der Makler- und Bauträgerverordnung
- Die Begründung des Maklervertrages
- Entstehung und Verwirkung des Provisionsanspruches
- Aktuelle Rechtsprechung zur Haftung des Maklers
- Verbraucherschutz im Maklergeschäft
- Neuregelungen zur Provisionsteilung im Verkauf

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Michael Zimmermann ist Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Er ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Mietrecht und WEG im deutschen Anwaltverein sowie der Arbeitsgemeinschaft Immobilien und Mietrecht im Freiburger Anwaltverein. Zudem fungiert er als Rechtsberater des ivd Immobilienverband Deutschland (Region Süd eV).

AUF EINEN BLICK



- **12.11.2025** | #59196F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Brandschutzhelfer und Evakuierungshelfer

§ 10 Arbeitsschutzgesetz, ASR A2.2 und DGUV-Informationen

Ein funktionierender betrieblicher Brandschutz ist unerlässlich und schützt Führungskräfte vor möglichen Haftungsansprüchen. Das Seminar vermittelt umfassendes Wissen zum vorbeugenden, organisatorischen und abwehrenden Brandschutz gemäß den geltenden gesetzlichen Regelungen. Zusätzlich werden praktische Hinweise zur effektiven Notfallorganisation und Evakuierung gegeben. Es wird besonders auf die Verantwortung und Haftung von Führungskräften eingegangen, da im Falle eines Unfalls Haftungsfragen eine zentrale Rolle spielen.

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung, die auch als Nachweis für die gesetzlich vorgeschriebene jährliche Unterweisung der zuständigen Mitarbeiter (z. B. Brandschutzhelfer, Gebäudeverantwortliche, Hausmeister) genutzt werden kann.

INHALTE

- Rechtliche Grundlagen
- Betreiberverantwortung, Unternehmerverantwortung
- Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), ASR A2.2, DGUV Informationen – Was wird gefordert?
- Zuständigkeiten, Organisationspflichten
- Haftung und Verantwortung Wer haftet wofür?
- Brandursachen und Verbrennungsvorgang
- Prinzipien des Löschens
- Baulicher Brandschutz / Technischer Brandschutz Organisatorischer Brandschutz
- Gefährdungsbeurteilung
- Brandschutzhelfer
- Brennen und Löschen Wie entstehen Brände?
- Verhalten im Brandfall, Löschmittel, Feuerlöscher
- Alarmplan Ein wichtige Voraussetzung im Notfall
- Brandschutzordnung
- Flucht- und Rettungsplan Worauf ist zu achten?
- Feuerwehrplan
- Jährliche Unterweisung der Beschäftigten und Gebäudeverantwortlichen – Was ist zu unterweisen?
- Funktion der technischen Brandschutzeinrichtungen
- Instandhaltung und Prüfung von technischen Brandschutz- und Feuerlöscheinrichtungen
- Objektbegehung zur Kontrolle des Brandschutzes
- Dokumentation Ein unverzichtbarer Nachweis

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Gebäudetechniker, Gebäudeverantwortliche

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Theo Karmann betreibt ein Fachbüro für Immobilienmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **26.06.2025** | #-59268F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen der Gebäudetechnik

für Verwaltungsmitarbeiter*innen und Hausmeister*innen

Das Seminar vermittelt angehenden bzw. berufsfremden Mitarbeitenden das technische Grundwissen für Anlagen in öffentlichen Gebäuden. Die Teilnehmenden erhalten einen Gesamtüberblick über die technischen Anlagen und deren Besonderheiten. So lernen sie die Gebäude- und Anlagentechnik kennen und können mit diesem Wissen die technischen Meldungen von Nutzern, Hausmeistern, Mitarbeitenden, Handwerkern oder Sachverständigen besser verstehen und entsprechend reagieren. Dieses Seminar hilft auch dabei, Rechnungen, Wartungs- und Reparaturberichte besser zu begreifen und richtige Entscheidungen zu treffen.

Die Veranstaltung ist ideal für Verwaltungsmitarbeiter*innen, die sich mit Fragen des technischen Gebäudemanagements befassen müssen. Für angehende Hausmeister*innen und Gebäudeverantwortliche ist das Basiswissen über Gebäudetechnik, Instandhaltung, Wartung und Sicherheit unverzichtbar für ihre tägliche Arbeit.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen und deren Mitarbeiter*innen Gebäudetechniker, Gebäudeverantwortliche, Hausmeister*innen

INHALTE

- Organisation der technischen Verwaltung
- Betriebsführung, Wartung, Inspektion und Instandhaltung in der Dienststellenpraxis
- Heizungs- und Warmwassertechnik
- Klima- und Lüftungstechnik (RLT-Anlagen)
- Park- und Garagentechnik
- Elektrotechnik
- Sicherheit und Sicherheitstechnik
- Telekommunikation
- Brandschutz
- Aufzugstechnik, Fördertechnik
- Äußere Gebäudesicherheit

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Theo Karmann betreibt ein Fachbüro für Immobilienmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **18.09.2025** | #-59269F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Technisches Gebäudemanagement I

Grundlagen

Als Mitarbeitende der Verwaltung planen, steuern und betreuen Sie eine Vielzahl unterschiedlicher Gebäude und Anlagen. Dabei müssen Sie sich mit anspruchsvoller Gebäudeausrüstung befassen, die Anlagen instandhalten und betreiben.

Diese 3-teilige Seminarreihe vermittelt Ihnen Grundwissen über die zentralen Aspekte des Gebäude- und Facility Managements. Dabei erhalten Sie fachübergreifendes Praxiswissen, das Sie im Alltag und bei der Vergabe von Dienstleistungen im technischen Gebäudemanagement umsetzen können. Sie erhalten Entscheidungshilfen für die Einführung eines modernen Gebäudemanagements in Ihrer Verwaltung.

Modul 1 beschäftigt sich mit Betriebsführung und Organisation, Flächenmanagement sowie der Errichter- und Betreiberverantwortung.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Gebäudetechniker*innen, Gebäudeverantwortliche

INHALTE

Betriebsführung und Organisation

- Gebäudemanagement in Kommunen
- Begriffsdefinitionen im Gebäudemanagement (GM)
- Lebenszyklus und Teilbereiche des Facility Management (FM)
- Technisches Gebäudemanagement nach DIN 32736
- Betreiben gebäudetechnischer Anlagen
- Nutzungsphasen von Anlagen
- Kostenblöcke im Baunutzungsprozess

Flächenmanagement

- Flächendefinition nach DIN 277
- Flächendokumentation (Raumbuch)

Errichter- und Betreiberverantwortung

- Mindestanforderungen an die Sicherheit
- Anforderungen der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Verkehrssicherungspflicht
- Arbeitssicherheit
- Haftung und Verantwortung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen

IHR DOZENT



Theo Karmann betreibt ein Fachbüro für Immobilienmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **19.02.2025** | #-59270F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Technisches Gebäudemanagement II

Technik und technische Anlagen

Als Mitarbeitende der Verwaltung planen, steuern und betreuen Sie eine Vielzahl unterschiedlicher Gebäude und Anlagen. Dabei müssen Sie sich mit anspruchsvoller Gebäudeausrüstung befassen, die Anlagen instandhalten und betreiben.

Diese 3-teilige Seminarreihe vermittelt Ihnen Grundwissen über die zentralen Aspekte des Gebäude- und Facility Managements. Dabei erhalten Sie fachübergreifendes Praxiswissen, das Sie im Alltag und bei der Vergabe von Dienstleistungen im technischen Gebäudemanagement umsetzen können. Sie erhalten Entscheidungshilfen für die Einführung eines modernen Gebäudemanagements in Ihrer Verwaltung.

In **Modul 2** erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen technischen Anlagen und deren Anforderungen.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Gebäudetechniker*innen, Gebäudeverantwortliche

INHALTE

- Gebäudetechnik
- Technische Gebäudeausrüstung Grundlagen und Überblick
- Sicherheitstechnische Anlage, Anforderungen und Betreiberpflichten
- Grundlagen Brandschutz und Brandschutzorganisation
- Äußere Gebäudesicherheit, Prüfpflichten

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen

IHR DOZENT



Theo Karmann betreibt ein Fachbüro für Immobilienmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **26.03.2025** | #-59271F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Technisches Gebäudemanagement III

Technischer Unterhalt, Betrieb und Dokumentation

Als Mitarbeitende der Verwaltung planen, steuern und betreuen Sie eine Vielzahl unterschiedlicher Gebäude und Anlagen. Dabei müssen Sie sich mit anspruchsvoller Gebäudeausrüstung befassen, die Anlagen instandhalten und betreiben. Diese Seminarreihe vermittelt Ihnen Grundwissen über die zentralen Aspekte des Gebäude- und Facility Managements.

In **Modul 3** erhalten Sie einen Überblick über die Aufgaben des laufenden Anlagenbetriebes und der Instandhaltung. Sie lernen die Priorisierung der Aufgaben kennen und können das erworbene Wissen in der Praxis anwenden.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Gebäudetechniker*innen, Gebäudeverantwortliche

INHALTE

- Wartung- und Instandhaltungsmanagement
- Begriffserklärung Wartung, Inspektion usw.
- Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen
- Wartungs- und prüfpflichtige Anlagen, Vorschriften, Haftung
- Unterhalts- und Betriebskosten
- Erstellen von Instandhaltungskonzepten
- Budgetierungsmöglichkeiten
- Professionelles Energiemanagement
- Grundlagen Energiemanagement
- Energieverbrauchsanalyse/-kennzahlen
- Energiecheck Grob- und Feinanalyse
- Energetische Bewertung
- Optimierung von Anlagen
- Einspartipps aus der Praxis
- Bestandsdokumentation
- Baubestandserfassung digitale Gebäudegrundrisse
- CAD-Dokumentation
- Dokumentation im Bau- und Nutzungsprozess
- Planung und Übergabe
- Grundlagen Projektmanagement
- Normen und Richtlinien

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen

IHR DOZENT



Theo Karmann betreibt ein Fachbüro für Immobilienmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **5 09.04.2025** | #-59272F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Neu als Hausmeister*in

Praxiswissen zum Einstieg in das neue Aufgabengebiet

Das Berufsbild eines Hausmeisters ist sehr umfangreich und darüber hinaus mit viel Verantwortung verbunden, zum Beispiel im Hinblick auf die Gebäudesicherheit. Im Seminar erfahren Sie, wie Sie die vielfältigen Aufgaben gekonnt anpacken können. Dazu lernen Sie die wichtigsten Grundlagen des Gebäudebetriebes, der Verwaltungsorganisation und der Sicherheit kennen. Sie erhalten eine Übersicht der technischen Anlagen, erfahren Wissenswertes zur Selbstorganisation sowie zum Arbeitsschutz und bekommen wertvolle Hinweise zum Umgang mit Nutzerinnen und Nutzern.

Das Seminar eignet sich **auch** als Unterweisungsfortbildung für langjährige Hausmeister und Mitarbeitende aus der Liegenschaftsverwaltung, die für die Aufgabensteuerung zuständig sind.

ZIELGRUPPE

neue Hausmeister*innen und Gebäudeverantwortliche

INHALTE

- Besonderheiten als Hausmeister*in öffentlicher Gebäude
- Selbstorganisation als Hausmeister*in
- Umgang mit Nutzer*innen, Sondernutzungen, Veranstaltungen
- Betreiberverantwortung
- Verkehrssicherheitspflichten Aufgaben für den Hausmeister*innen
- Arbeitsschutz, Unterweisung und Gefährdungsbeurteilung
- Verkehrs- und Fluchtwege Worauf muss ich achten?
- Elektrosicherheit Was darf ich als Hausmeister*in?
- Grundlagen des betrieblichen Brandschutzes Was muss ich tun?
- Kontroll- und Dokumentationspflichten Was muss ich dokumentieren?
- Regelmäßige Prüfungen der Anlagen und deren Zuständigkeit
- Jährliche Objektbegehung mit Dokumentation
- Ausgewählte Tätigkeiten und deren Sicherheitsaspekte
- Erfahrungsaustausch und Diskussion mit den Beteiligten

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen

IHR DOZENT



Theo Karmann betreibt ein Fachbüro für Immobilienmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **10.04.2025** | #-59297F
- © 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Verkehrs- und Kontrollpflichten für Hausmeister öffentlicher Gebäude

Hausmeister tragen durch die Betreiberverantwortung des Gebäudebetreibers eine Vielzahl an Verpflichtungen und spielen eine zentrale Rolle im Alltag. Sie übernehmen verantwortungsvolle Aufgaben und sind das wichtige Bindeglied zur Verwaltung. Besonders die Verkehrssicherungsund Kontrollpflichten gehören zu den Kernaufgaben – sei es die Streupflicht im Winter, die Wegebeleuchtung oder das Freihalten von Flucht- und Rettungswegen, um Unfälle zu verhindern und die Sicherheit aller Personen, insbesondere von Kindern, zu gewährleisten. Oft sind die gesetzlichen Regelungen jedoch unklar, und die rechtlichen Folgen werden unterschätzt, vor allem für Personen ohne juristische Vorkenntnisse. Im Seminar erhalten Sie daher einen umfassenden Überblick über die Grundlagen der Betreiberverantwortung und Verkehrssicherungspflichten. Zudem erfahren Sie alles Wichtige zu Prüfpflichten, damit Sie sicher und rechtlich einwandfrei handeln können.

ZIELGRUPPE

Hausmeister*innen und Gebäudeverantwortliche

INHALTE

- Grundinformation zur Betreiberverantwortung
- Pflichtenübertragung auf Hausmeister
- Grundlagen Arbeitsschutz
- Verkehrssicherungspflichten
- Kontrollpflichten am Gebäude
- Kontrollpflichten im Außenbereich
- Prüf- undWartungspflichten
- Hinweise zur Dokumentation
- Aktuelle Informationen
- Praktischer Erfahrungsaustausch an technischen Anlagen

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen

IHR DOZENT



Theo Karmann betreibt ein Fachbüro für Immobilienmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **27.03.2025** | #-59299F
- **③** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Brandschutz in der Praxis

Im Seminar erhalten Sie einen Einblick in die Musterbauordnung (MBO) und die wesentlichen Grundlagen des baulichen Brandschutzes. Sie lernen, wie Sie Bauprojekte korrekt in die jeweiligen Gebäudeklassen einordnen und die notwendigen Schutzziele sicher planen und umsetzen.

Zu den weiteren Themen gehören die Eigen- und Fremdrettung sowie die Konzeption und Ausführung von effektiven Löschmaßnahmen. Der Bestandschutz als Basis der Planung wird besprochen und der sichere Umgang mit Brandschutzmaßnahmen bei Neubauten, Umbauten und Nutzungsänderungen. Zudem wird das Brandverhalten verschiedener Baustoffe und Bauteile ausführlich erörtert.

ZIELGRUPPE

Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- kurze Einführung in die Musterbauordnung (MBO)
- Einordnung in Gebäudeklassen
- Schutzziele definieren
- Definition 1. und 2. Rettungsweg
- Rettung durch die Feuerwehr
- Notwendige Flure, notwendige Treppenräume
- Brandschutzkonzepte
- Bestandschutz und Brandschutz

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Primus Spiegelhalter ist Dipl. Ing. Architekt, Bausachverständiger, Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz und zertifizierter Energieberater.

AUF EINEN BLICK



- **20.10.2025** | #60097F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **185,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Professionelle Exposé-Texte erstellen mit Hilfe von KI

Jede*r Makler*in möchte die bestmögliche Darstellung der Immobilie für den Verkäufer erreichen. Aber wie setzt man die richtigen Stichwörter im Inserat oder in der Titelzeile auf Immobilienplattformen ein?

Das Seminar bietet einen Überblick über Studienergebnisse, die zeigen, welche Wörter und Kombinationen sich gut eignen, wie sie mit Bildwelten verbunden werden können und an welcher Stelle der Einsatz von KI sinnvoll ist. Sie erhalten einen Einblick in KI-Technologien und lernen, wie entsprechende Tools (z.B. ChatGPT) im Prozess der Texterstellung hilfreich eingesetzt werden können. Es wird auch geprüft, an welchen Stellen die Nutzung von KI eher kritisch betrachtet werden sollte. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Exposé-Texte optimieren und KI-Technologien sinnvoll nutzen können.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Betreuende von Immobilienanlagen, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Wesentliche, positive Stichwörter in Immobilientexten
- Anwendung und Reihenfolge
- Kopfzeile und Inseratstext bei Immobilienanzeigen
- Konsistenz als wichtiges Konzept im Gesamtauftritt
- KI für einzelne Texte und begleitende Kommunikation

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **20.03.2025** | #60166F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen der Immobilienbewertung – Teil 1: Bodenwert

Immobilien haben eine relativ lange Lebensdauer und können aufgrund unterschiedlicher Lagen meist nicht direkt mit der anderen Immobilien verglichen werden. Doch wie lässt sich der Wert einer Immobilie ermitteln?

In unserer Seminarreihe "Grundlagen der Immobilienbewertung" lernen Sie Definitionen und Rechtsgrundlagen kennen. Ferner stellen wir Ihnen verschiedene Wertermittlungsverfahren und deren Anwendung vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Ermittlung und die Bedeutung der Eingangsgrößen gelegt. Vergleichswert-, Sachwert- und Ertragswertverfahren werden anhand einfacher Beispiele erläutert.

Teil 1 beschäftigt sich mit der Bodenwertermittlung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Grundstücksmerkmale
- Allgemeine Grundstücksmerkmale
- Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (BoG)
- Vergleichswertverfahren zur Bodenwertermittlung
- Statistische Grundlagen
- Vergleichspreise
- Bodenrichtwerte
- Bodenwert bebauter Grundstücke im Außenbereich
- Residualwertverfahren zur Bestimmung des Bodenwerts
- Praktische Übungen (Beispiele) zur Bodenwertermittlung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, praktische Übungen, Beispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Martin Ingold ist Dipl.-Volkswirt und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Professor für Immobilienwirtschaft an der Steinbeis-Hochschule und Dozent an der Universität Freiburg, beim Bundeskriminalamt Wiesbaden sowie der VWA Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **10.04.2025** | #60169F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- ONLINE
- **285,00** €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen der Immobilienbewertung – Teil 2: Sachwert

Immobilien haben eine relativ lange Lebensdauer und können aufgrund unterschiedlicher Lagen meist nicht direkt mit der anderen Immobilien verglichen werden. Doch wie lässt sich der Wert einer Immobilie ermitteln?

In unserer Seminarreihe "Grundlagen der Immobilienbewertung" lernen Sie Definitionen und Rechtsgrundlagen kennen. Ferner stellen wir Ihnen verschiedene Wertermittlungsverfahren und deren Anwendung vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Ermittlung und die Bedeutung der Eingangsgrößen gelegt. Vergleichswert-, Sachwert- und Ertragswertverfahren werden anhand einfacher Beispiele erläutert.

Teil 2 beschäftigt sich mit der Sachwertermittlung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Modellkonformität
- Definition
- Bewerungsmodell zur Sachwertermittlung
- Vergleichswertverfahren zur Bodenwertermittlung
- Eignung und Anpassung von Daten
- Sachwertverfahren
- Anwendungsbereich
- Verfahrensgang
- Vorläufiger Sachwert
- Bodenwert
- Zeitwert der baulichen Anlagen
- Marktanpassung
- Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale
- Endgültiger Sachwert
- Plausibilisierung des Verfahrensergebnisses
- Praktische Übungen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, praktische Übungen, Beispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Martin Ingold ist Dipl.-Volkswirt und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Professor für Immobilienwirtschaft an der Steinbeis-Hochschule und Dozent an der Universität Freiburg, beim Bundeskriminalamt Wiesbaden sowie der VWA Freiburg

AUF EINEN BLICK



- **08.05.2025** | #60170F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- ONLINE
- **285,00** €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen der Immobilienbewertung – Teil 3: Ertragswert

Immobilien haben eine relativ lange Lebensdauer und können aufgrund unterschiedlicher Lagen meist nicht direkt mit der anderen Immobilien verglichen werden. Doch wie lässt sich der Wert einer Immobilie ermitteln?

In unserer Seminarreihe "Grundlagen der Immobilienbewertung" lernen Sie Definitionen und Rechtsgrundlagen kennen. Ferner stellen wir Ihnen verschiedene Wertermittlungsverfahren und deren Anwendung vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Ermittlung und die Bedeutung der Eingangsgrößen gelegt. Vergleichswert-, Sachwert- und Ertragswertverfahren werden anhand einfacher Beispiele erläutert.

Teil 3 beschäftigt sich mit der Ertragswertermittlung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Modellkonformität
- Definition
- Bewertungsmodell zur Ertragswertermittlung
- Vergleichswertverfahren zur Bodenwertermittlung
- Eignung und Anpassung von Daten
- Finanzmathematische Grundlagen
- Zins- und Zinseszinsrechnung
- Kapitalisierung
- Wirtschaftliche Restnutzungsdauer der baulichen Anlagen
- Ertragswertverfahren
- Praktische Übungen (Beispiele) zur Ertragswertermittlung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, praktische Übungen, Beispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Martin Ingold ist Dipl.-Volkswirt und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Professor für Immobilienwirtschaft an der Steinbeis-Hochschule und Dozent an der Universität Freiburg, beim Bundeskriminalamt Wiesbaden sowie der VWA Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **04.06.2025** | #60171F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- ONLINE
- **285,00** €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Grundlagen der Immobilienbewertung – Teil 4: Vergleichswert

Immobilien haben eine relativ lange Lebensdauer und können aufgrund unterschiedlicher Lagen meist nicht direkt mit der anderen Immobilien verglichen werden. Doch wie lässt sich der Wert einer Immobilie ermitteln?

In unserer Seminarreihe "Grundlagen der Immobilienbewertung" lernen Sie Definitionen und Rechtsgrundlagen kennen. Ferner stellen wir Ihnen verschiedene Wertermittlungsverfahren und deren Anwendung vor. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Ermittlung und die Bedeutung der Eingangsgrößen gelegt. Vergleichswert-, Sachwert- und Ertragswertverfahren werden anhand einfacher Beispiele erläutert.

Teil 4 beschäftigt sich mit der Vergleichswertermittlung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Modellkonformität
- Definition
- Statistische Grundlagen
- Mittelwerte
- Vergleichswertverfahren
- Anwendungsbereich
- Verfahrensgang
- Ableitung von Vergleichspreisen
- Ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse
- Vergleichsfaktoren
- Ermittlung des vorläufigen Vergleichswerts
- Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale
- Rohertrag
- Bewirtschaftungskosten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, praktische Übungen, Beispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Martin Ingold ist Dipl.-Volkswirt und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Professor für Immobilienwirtschaft an der Steinbeis-Hochschule und Dozent an der Universität Freiburg, beim Bundeskriminalamt Wiesbaden sowie der VWA Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **02.07.2025**| #60172F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- ONLINE
- **285,00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Steuerliche Aspekte in der Immobilienbewertung

Fundierte steuerliche Kenntnisse sind entscheidend für eine präzise und rechtssichere Immobilienbewertung. In diesem kompakten Web-Seminar erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die steuerlichen Wechselwirkungen im Immobilienbereich – gezielt ausgerichtet auf deren Bedeutung für die Bewertung. Das Seminar vermittelt Ihnen detailliert die steuerlichen Bewertungsverfahren des Bewertungsgesetzes, insbesondere für Grunderwerbsteuer sowie Erbschaft- und Schenkungsteuer, und vergleicht diese mit den Vorgaben der Immo-WertV.

Profitieren Sie von wertvollem Wissen, das Ihnen hilft, sich als Immobilien-Gutachter*in erfolgreich am Markt zu positionieren und abzuheben.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Sachverständige, Gutachter*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Ertragsteuerliche Implikationen bei Immobilieninvestitionen durch natürliche Personen,
 Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften im Überblick
- Wichtige Aspekte der Abgrenzung von Anschaffungs-/ Herstellungskosten und Erhaltungsaufwand
- Bewertungsverfahren bei Immobilien für Zwecke der Grunderwerb- und Erbschaftssteuer

METHODEN

Vortrag, Diskussion, praktische Übungen, Beispiele

IHR DOZENT



Dr. Niels Arnold ist Steuerberater und Partner der dhmp GmbH & Co. KG Karlsruhe.

AUF EINEN BLICK



- **08.05.2025** | #60173F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bewertung von Immobilien in Regionen mit Demographie- bzw. Abwanderungs- problemen

Es ist allgemein bekannt, dass unsere Gesellschaft auf eine Alterungsproblematik zusteuert, die Renten- und Sozialsysteme zunehmend belastet. Im Seminar wird analysiert, wie genau sich diese Entwicklungen auf regionale Immobilienmärkte auswirken.

Während einige Ballungsräume rund um die Groß- und Universitätsstädte in Süddeutschland weiterhin wachsen, verzeichnen ländliche Gebiete einen Abwanderungstrend. Diese Divergenz stellt Sachverständige bei der Wertermittlung vor besondere Herausforderungen, da sie zunehmend gefordert sind, demographische Veränderungen und Binnenmigration in ihren Gutachten zu berücksichtigen. Im Seminar lernen Sie ein grundlegendes Rechenmodell kennen, mit dem Sie die Effekte von demographischer Alterung sowie Zu- und Abwanderung abschätzen können. Dieses Modell lässt sich auch nach dem Seminar flexibel anpassen und anwenden. Anhand eines Beispiels einer typischen Immobilie wird aufgezeigt, wie Sie die gewonnenen Erkenntnisse zur präziseren Bestimmung des Verkehrs- oder Beleihungswerts nutzen können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Sachverständige, Gutachter*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Beschreibung der Problemstellungen Demographie und Wanderung
- Analyse der Berücksichtigungsmöglichkeiten in der Wertermittlung
- Anpassung der gängigen Verfahren an den entsprechenden Stellen
- Vergleichende Beispielrechnungen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **03.06.2025** | #60174F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bodenrichtwerte ableiten für Praktiker

Bei der Verkehrswertermittlung werden normalerweise Eckdaten gesammelt und nach den drei normierten Verfahren zu einem marktüblichen Wert verdichtet. Zumindest im Rahmen des Sachwert- und Ertragswertverfahrens gehen dabei auch Bodenrichtwerte in die Berechnung ein. Soll aber aus Sicht eines Projektentwicklers geprüft werden, wie viel pro Quadratmeter Boden marktüblich bezahlt werden sollte, kann der umgekehrte Rechenweg von Relevanz sein. Auch in der Arbeit von Gutachterausschüssen ist die Ableitung von Verkehrswerten keine triviale Aufgabe, zumal oft nur eine geringe Anzahl an Kauffällen herangezogen werden kann.

Im Seminar wird unter anderem ein Aufstellen der Verfahren in anderer Reihenfolge besprochen. Es werden auch Interpolationsmöglichkeiten vorgestellt, wenn mangels Kaufpreise nur benachbarte Richtwertzonen mit Zahlen besetzt werden können. Für die durchgeführten Verfahren wird eine Rechentabelle in Excel zur eigenen Anwendung und Modifikation zur Verfügung gestellt.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Sachverständige, Gutachter*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Normierte Verfahren der Wertermittlung im Überblick
- Umkehr der Verfahren zur Ermittlung von Bodenrichtwerten
- Objekt- und Rechenbeispiele aus der Realität

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **10.04.2025** | #60175F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bewertung von Ferienimmobilien

Die Verkehrswertermittlung in Deutschland folgt klar definierten Abläufen und basiert auf zuverlässigen Datengrundlagen sowie gesetzlich normierten Verfahren. Bei Ferienimmobilien, insbesondere solchen im Ausland, treten jedoch besondere Herausforderungen auf, die im Seminar besprochen werden.

Anhand von Beispieldaten aus Mallorca und der Alpenregion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Wertentwicklung und den Wertespannen von Ferienimmobilien aufgezeigt. Ziel ist es, Sachverständigen praxisnahe Anhaltspunkte und Methoden zur Bewertung solcher Immobilien zu vermitteln.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Sachverständige, Gutachter*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Markt- und Datengrundlage bei Ferienimmobilien
- Anwendbarkeit normierter Verfahren der Wertermittlung
- Näherungsweise Berechnung abhängig vom Gutachtenzweck
- Beispielrechnungen und kritische Diskussion

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **19.03.2025** | #60176F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Altlasten und Kontaminierungen

Sach- und fachgerechter Umgang von Immobiliensachverständigen mit Belastungen auf Grundstücken

Grundstückssachverständige haben bei Verkehrswertermittlungen in Gutachten die tatsächlichen und die rechtlichen Gegebenheiten darzulegen und ihre Auswirkungen zu berücksichtigen. Zu den tatsächlichen Gegebenheiten gehören die Altlasten und Kontaminierungen. Bei Immobilienbewertungen können Grundstücke mit Altlasten und Kontaminierungen belastet sein, die negative Auswirkungen auf die Verkehrswerte nach 194 BauGB haben können. Recherchen u.a. im Altlastenkataster der Umweltbehörden geben entsprechende Hinweise auf derartige Belastungen.

Das Web-Seminar bietet einen Überblick darüber, inwiefern Altlasten bei der Bewertung von Grundstücken zu berücksichtigen sind.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Vorbemerkungen/Behandlung von ökologischen Belastungen in Verkehrswertgutachten
- Rechtsvorschriften/Begriffsdefinitionen
- Sanierungsmethoden (Dekontaminationsmaßnahmen/Sicherungsmaßnahmen)
- Festlegung des Handlungsbedarfs (Sanierungsuntersuchung und Sanierungsplanung – Durchführung der Sanierung)
- Nachweis altlastenverdächtiger Flächen im Altlastenkataster
- Berücksichtigung der Kosten von Kontaminationen bei der Verkehrs-/Bodenwertermittlung von Grundstücken (Beispiele)
- Zusammenarbeit zwischen Wertermittlungs- und Umweltsachverständigen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Martin Homes ist Dipl.-Ing., Vermessungsdirektor und Dezernatsleiter für Wertermittlung und städtebauliche Bodenordnung in der Regionaldirektion Aurich des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen.

AUF EINEN BLICK



- **10.11.2025** | #60177F
- ① 10:00 Uhr 12:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 149,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



(Wohn-) Immobilienrenditen richtig ermitteln und optimieren

"Lohnt sich meine Immobilie denn überhaupt?": Das ist sicher eine Frage, die Sie in Ihrer Aufgabe als Immobilienmakler, -verwalter oder -sachverständiger nicht selten hören. Auch wenn diese Frage nicht mit einem simplen "Ja" oder "Nein" beantwortet werden kann und sollte, werden in diesem Web-Seminar praxisorientierte Fallbeispiele vorgestellt, mit welchen Immobilieninvestitionen kurz- und langfristig "Geld verdient" werden kann. Dabei werden Stück für Stück gemeinsame Überlegungen in einem Excel-Tool aufgebaut, welches Sie im Nachgang mit weiteren eigenen Gedanken und Informationen anreichern können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Sachverständige, Gutachter*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Bruttoanfangsrendite und weitere Kennzahlen zur Ermittlung langfristiger Erfolge
- Einfluss von Bewirtschaftskosten (umlagefähige und nicht-umlagerfähige)
- Eigener Verwaltungsaufwand der Inventionen
- Wechselwirkungen zu anderen Investitionen
- Einfluss von Risiko auf die Überlegungen
- Einfluss / Berücksichtigung steuerlicher Erwägungen
- Anwendbarkeit normierter Verfahren der Wertermittlung
- Näherungsweise Berechnung abhängig vom Gutachtenzweck
- Beispielrechnungen und kritische Diskussion

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **18.03.2025** | #60178F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Verwalterhonorar optimieren

Die Aufgaben der Immobilienverwalter*innen haben sich durch technischen Fortschritt und neue Gesetze in den letzten Jahren deutlich erhöht. Seit 2022 kommen noch hohe Inflationsraten und steigende Kosten hinzu. Trotz des gestiegenen Aufwands können Immobilienverwalter*innen diese Mehrkosten nicht an ihre Auftraggeber weitergeben, wie regelmäßige Befragungen zum Verwalterentgelt zeigen.

Dieses Seminar bietet wertvolle Anhaltspunkte, wie Verwalterhonorare bereits mit Vertragsabschluss und im Verlauf der Immobilienverwaltung gestaltet werden können. Erfolgreiche Verwalter*innen erzielen bis zu fünfzig Prozent ihres Umsatzes durch Sonderleistungen statt der Grundvergütung. Anhand von Praxisbeispielen wird gezeigt, wie dies möglich ist. Zudem werden Marktnischen und die dort üblichen Vergütungsmodelle besprochen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Sachverständige, Gutachter*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Grundlagen und Eckdaten
- Verwaltervergütung und Vertrag
- Optimierungsmöglichkeiten: Aufnahmegebühr, Sonderleistungen, Marktnischen, Sonderfälle

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT

Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und

Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA

Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.



AUF EINEN BLICK



- **29.01.2025** | #60195F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Immobilienwertgutachten in MS Excel

Praktikerworkshop

Bei der Erstellung von Wertgutachten für Immobilien bietet sich MS Excel als ideale Software zur Erfassung, Verarbeitung und zur übersichtlichen Darstellung der Daten an. Dieses Programm haben die meisten mit dem Microsoft Office Paket standardmäßig auf ihrem Rechner installiert und wer die passenden Funktionen kennt, kann damit rechnen, programmieren und die Ergebnisse verständlich darstellen.

Mit diesem sehr praxisorientierten Workshop erhalten Sie eine grundlegende Einführung in MS Excel und lernen darauf aufbauend alle für die Erstellung von Wertgutachten relevanten Funktionen kennen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

Einführung in MS Excel

- Programmierung wesentlicher Rechenoperationen
- Das Runden von Ergebnissen
- Programmierung der normierten Bewertungsmethoden der ImmoWertV

Einführung in SVT (Smart Valuation Tool)

- Verknüpfung einer Word-Datei mit einer Excel-Tabelle
- Einfügen von Excel-Tabellen in eine Word-Datei
- Einfügung von Platzhaltern in eine Word-Vorlage
- Automatische Aktualisierung einer in Word eingefügten, veränderten Excel-Tabelle

METHODEN

Theoretische Erläuterungen, praktische Übungen, Beispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Martin Ingold ist Dipl.-Volkswirt und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Professor für Immobilienwirtschaft an der Steinbeis-Hochschule und Dozent an der Universität Freiburg, beim Bundeskriminalamt Wiesbaden sowie der VWA Freiburg.

AUF EINEN BLICK



- **5.04.2025** | #60179F
- **27.09.2025** | #60180F
- 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **305.00** €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bewertung von Immobilien mit Lärmbelastung

Lärmbelastungen bei Immobilien knüpfen meist nicht an einer einzelnen Immobilie an, sondern sind ein lokaler Faktor, der in der Mikrolage erfasst wird. Dennoch müssen aber bei der Wertermittlungspraxis manchmal Aussagen zu Abschlägen bei Lärmbelastung ermittelt werden. Dies kann zum Beispiel bei Entschädigungszahlungen oder bei der Kostenübernahme von gemeinsamen Lärmschutzmaßnahmen eine relevante Überlegung sein.

Im Seminar erhalten Sie einen kurzen Einstieg zu den verschiedenen Arten von Lärm und deren Wirkungen vor dem Hintergrund der rechtlichen Normen. Danach werden die verschiedenen methodischen Zugänge zur Ermittlung von Lärmabschlägen vorgestellt, die auch in Kleiber verarbeitet sind. Wir rechnen beispielhaft ein typisches Ertragswertobjekt in Excel durch und modifizieren unser Fallbeispiel, um die Wirkung veränderter Parameter aufzuzeigen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Grundlegende Lärmeigenschaften
- Problematiken der Bewertung, die sich für Lärm ergeben
- Verschiedene Möglichkeiten zur Feststellung von Lärmabschlägen
- Anpassung und Nutzung bei der Verkehrswertermittlung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, Wissenschaftlicher Leiter des CRES – Center for Real Estate Studies und der VWA Business School.

AUF EINEN BLICK



- **30.04.2025** | #60181F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Wertermittlung bei wenig Datengrundlage

Modifiziertes Zielbaumverfahren und weitere Methoden

Ein übliches Problem der Immobilienwertermittlung ist die geringe Datenlage. Meistens soll auf möglichst fundierter Basis berechnet werden, obgleich kaum belastbare Grundlagen vorliegen. Auch der Austausch von Daten, Fakten und teilweise Meinungen mit Kollegen ist nicht immer zielführend, wenn der Auftraggeber eines Gutachtens anschauliche Rechenwege auf breiter Basis wünscht. Für Fälle mit wenig Datengrundlage lässt sich das Zielbaumverfahren gut nutzen. Denn mit wenigen Anhaltspunkten, die der Sachverständige mit seiner Kompetenz befüllt, lassen sich belastbare Informationen generieren. Nutzbar ist das Verfahren zum Beispiel bei Preisen für Grundstücke, allgemein im Vergleichswertverfahren, aber auch zur Ableitung von Liegenschaftzinssätzen bzw. zu deren Modifikation.

Das Seminar zeigt Ihnen die gängigen Anwendungsfälle, verweist auf grundlegende und weiterführende Literatur zur Anwendung und geht anhand von Beispielrechnungen verschiedene Anwendungsfälle durch, die im Kreise der Teilnehmer auch kritisch diskutiert werden sollen. Am Ende stehen Ihnen Excel-Tabellen zur eigenen Nutzung und Modifikation zur Verfügung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Grundproblem: geringe Datenlage in der Wertermittlung
- Mögliche Fragestellungen und Anwendungsgebiete
- Darstellung der klassischen Herangehensweise mit Excel-Tabelle zur weiteren, eigenen Anwendung
- Modifikationen und Hilfestellungen bei der Kriterienfindung
- Eigene Anwendung für Werte und Liegenschaftszinssätze
- Diskussion und weiterentwickeltes Modell

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **26.06.2025** | #60182F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Kalkulation (Bau-)Projektentwicklung

Städtische Immobilienmärkte sind zunehmend durch steigende Miet- und Kaufpreise geprägt, während das Angebot an geeigneten Objekten immer knapper wird. Allein im Jahr 2021 hat sich das Immobilienangebot in einigen deutschen Großstädten auf ein Viertel reduziert. Viele erfolgreiche Makler und Immobilienexperten möchten daher ihr Geschäftsfeld erweitern und Bestandsimmobilien weiterentwickeln

Im Seminar werden wichtige Eckdaten für die Planung und die Zusammenarbeit mit den Gewerken betrachtet, um dann zielgerichtet eigene Berechnungen anzustellen. Eine vorbereitete Excel-Tabelle wird genutzt und beide üblichen Kalkulationsschemen (Development-Rechnung) werden dargestellt. Im Nachgang stehen die Tabellen und Tools zur eigenen Weiterentwicklung und Anpassung zur Verfügung.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Übliche Beteiligte in der Wertschöpfungskette der Projektentwicklung
- Kurzüberblick HOAI
- Vorstellung Konzept Development-Rechnung
- Übungen und Zahlenbeispiele

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, Wissenschaftlicher Leiter des CRES – Center for Real Estate Studies und der VWA Business School.

AUF EINEN BLICK



- **15.10.2025** | #60183F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Forecasting-Modelle für Immobilienmärkte

Wie lassen sich künftige Immobilienpreise prognostizieren?

Die gängige Wertermittlung bei Immobilien basiert auf dem Prinzip des Stichtags und greift dabei auf Werte aus der Gegenwart und Vergangenheit zurück. Entwicklungstrends können aber in manchen Marktphasen dazu genutzt werden, auch weitere Bewegungen in der Zukunft zu nutzen. Dies gilt zumindest, solange sich die Rahmenbedingungen nicht verändern. Die aktuell veränderten Immobilienmärkte machen die Situation nicht einfacher.

Zu diesem Zweck vermittelt dieses Web-Seminar die wesentlichen Faktoren bei der Prognose von Immobilienpreisentwicklungen aber auch die Grenzen der möglichen Modelle.

Die Teilnehmenden üben dabei anhand mehrerer Beispieldatensätze und später verwendbarer Excel-Tabellen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Grundlagen und Anforderungen an Daten für die Prognose
- Wesentliche Faktoren von Angebot und Nachfrage auf Immobilienmärkten
- Rechenmöglichkeiten und Prognoseansätze
- Eigene Übungen und Daten
- Prognosetrichter, Wahrscheinlichkeiten/ Konfidenzintervalle und Sonderfälle bei Veränderungsraten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **04.11.2025** | #60184F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Gutachten des Immobilienbewerters vor Gericht

Mit Gerichtsgutachten werden zumeist öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige, in Zwangsversteigerungsverfahren aber auch zertifizierte sowie freie Sachverständige betraut. Und auch ein im Privatauftrag erstelltes Verkehrswertgutachten kann auf dem Tisch eines Richters landen, wenn der Auftraggeber das Gutachten zur Begründung einer Klage verwendet. Jedem Immobilienbewerter kann es also passieren, dass er zur Erörterung seines Gutachtens zu Gericht geladen wird.

Das Seminar zeigt die Bedeutung von Verkehrswertgutachten im gerichtlichen Kontext auf. Der Schwerpunkt liegt auf dem Zivilprozess. Dargestellt werden gerichtliche Abläufe im Allgemeinen sowie Besonderheiten bei der Tätigkeit als Gerichtsgutachter – vom Beweisbeschluss, über den Ortstermin bis zur Abgabe des gefertigten Gutachtens. Ob Gerichts- oder Privatgutachten: Schließlich gilt es, typische Angriffspunkte in Verkehrswertgutachten herauszuarbeiten und die Teilnehmenden für die Ladung zu Gericht und die dort lauernden Angriffe durch Rechtsanwälte zu wappnen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Bewertungsanlässe vor Gericht
- Zivilgerichtsbarkeit und Sachverständigenbeweis
- Gerichtsgutachten: Besonderheiten und Abläufe
- Verkehrswertgutachten: Erstellen und Fehlervermeidung
- Erörterung von Verkehrswertgutachten vor Gericht

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Guido Eusani ist Rechtsanwalt und ö.b.u.v. Sachverständiger für Immobilienbewertung sowie Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Professor für Privatrecht an der EBZ Business School im Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Bochum.

AUF EINEN BLICK



- **18.09.2025** | #60185F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Berechnung von Bewirtschaftungskosten

Nach den Vorgaben der ImmoWertV 2021

Mit der ImmoWertV 2021 wurden die im Ertragswertverfahren zu berücksichtigenden Bewirtschaftungskosten eindeutig definiert (§ 32) und mit Anlage 3 die Modellansätze für die Bewirtschaftungskosten verbindlich festgelegt. Die Bewirtschaftungskosten sind auch die notwendige Grundlage für die Ermittlung der Liegenschaftszinssätze (§ 12).

In dieser Veranstaltung stellen wir die notwendigen Quellen und Einzelwerte für die Berechnung der Bewirtschaftungskosten zusammen und berechnen die Bewirtschaftungskosten für unterschiedliche Immobilien (z.B. ETW, EFH, MFH, Gewerbe) zu variierenden Stichtagen, unterschiedlicher Restnutzungsdauer und wechselnden Kaufpreisen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innnen von Gutachterausschüssen, Hausverwaltungen, Makler*innen und alle, die allgemein mit Wertermittlung befasst sind

INHALTE

Begriffsdefinitionen

- Ertragswertverfahren
- Liegenschaftszinssätze
- Instandhaltungskosten
- Verwaltungskosten
- Mietausfallwagnis
- Restnutzungsdauer
- Stichtagsregelung / Jährliche Anpassung

Gesetzliche und weitere Grundlagen

- ImmoWertV 2021
- ImmoWertA
- Destatis
- Mietspiegel/Marktdaten
- Kaufpreise

Excel-Tool

Erstellen einer Excel-Datei mit der grundlegend die Bewirtschaftungskosten berechnet werden können

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen

IHR DOZENT



Dr. Bernhard A. Greiner ist geprüfter Immobilienwirt (WAF), zertifizierter Sachverständiger nach DIN 17024 (EU-Cert) und Leiter der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses in Bad Säckingen.

AUF EINEN BLICK



- **08.04.2025** | #-60186F
- **③** 9:15 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 190,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Steuern in der Immobilienwirtschaft I

Grunderwerbsteuer · Grundsteuer

In der Immobilienbranche ist es grundsätzlich nicht erlaubt, Steuer- oder Rechtsberatung anzubieten. Dennoch begegnet man im Arbeitsalltag immer wieder steuerlichen Fragestellungen, mit denen man die Kundinnen und Kunden nicht allein lassen möchte. Auch erfahrenen Fachkräften, die bereits lange in der Immobilienwirtschaft tätig sind und auf eine fundierte Ausbildung sowie umfangreiche Praxiserfahrung zurückgreifen können, kann es helfen, ihr Wissen aufzufrischen oder sich abzusichern.

Diese Seminarreihe setzt genau hier an: Sie bietet eine fundierte Einführung in die wesentlichen Steuerarten rund um das Thema Immobilie. Die Inhalte sind auf drei separate Module aufgeteilt, die individuell besucht werden können. Darüber hinaus werden an geeigneten Stellen auch verwandte Themen wie der Einfluss von Rechtsformen (z.B. GmbH oder Holding) auf die Besteuerung behandelt.

Modul 1 beschäftigt sich mit der Grunderwerbsteuer und Grundsteuer.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Grundlagen und Rechtsformen
- Grunderwerbsteuer
- Grundsteuer

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **14.01.2025** | #60187F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Steuern in der Immobilienwirtschaft II

Erbschafts- und Schenkungssteuer · Umsatzsteuer

In der Immobilienbranche ist es grundsätzlich nicht erlaubt, Steuer- oder Rechtsberatung anzubieten. Dennoch begegnet man im Arbeitsalltag immer wieder steuerlichen Fragestellungen, mit denen man die Kundinnen und Kunden nicht allein lassen möchte. Auch erfahrenen Fachkräften, die bereits lange in der Immobilienwirtschaft tätig sind und auf eine fundierte Ausbildung sowie umfangreiche Praxiserfahrung zurückgreifen können, kann es helfen, ihr Wissen aufzufrischen oder sich abzusichern.

Diese Seminarreihe setzt genau hier an: Sie bietet eine fundierte Einführung in die wesentlichen Steuerarten rund um das Thema Immobilie. Die Inhalte sind auf drei separate Module aufgeteilt, die individuell besucht werden können. Darüber hinaus werden an geeigneten Stellen auch verwandte Themen wie der Einfluss von Rechtsformen (z.B. GmbH oder Holding) auf die Besteuerung behandelt.

Modul 2 beschäftigt sich mit der Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie der Umsatzsteuer.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Erbschafts- und Schenkungsteuer
- Umsatzsteuer

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **21.01.2025** | #60188F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Steuern in der Immobilienwirtschaft III

Einkommenssteuer · Körperschaftssteuer · Gewerbesteuer

In der Immobilienbranche ist es grundsätzlich nicht erlaubt, Steuer- oder Rechtsberatung anzubieten. Dennoch begegnet man im Arbeitsalltag immer wieder steuerlichen Fragestellungen, mit denen man die Kundinnen und Kunden nicht allein lassen möchte. Auch erfahrenen Fachkräften, die bereits lange in der Immobilienwirtschaft tätig sind und auf eine fundierte Ausbildung sowie umfangreiche Praxiserfahrung zurückgreifen können, kann es helfen, ihr Wissen aufzufrischen oder sich abzusichern.

Diese Seminarreihe setzt genau hier an: Sie bietet eine fundierte Einführung in die wesentlichen Steuerarten rund um das Thema Immobilie. Die Inhalte sind auf drei separate Module aufgeteilt, die individuell besucht werden können. Darüber hinaus werden an geeigneten Stellen auch verwandte Themen wie der Einfluss von Rechtsformen (z.B. GmbH oder Holding) auf die Besteuerung behandelt.

Modul 3 beschäftigt sich mit der Einkommenssteuer, Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer.

ZIELGRUPPE

Immobilienverwalter*innen, Immobilienmakler*innen und -berater*innen, Mitarbeitende aus Verwaltungsgesellschaften, Haus- und Wohnungseigentümer*innen

INHALTE

- Einkommenssteuer
- Körperschaftssteuer
- Gewerbesteuer

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **28.01.2025** | #60189F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Praxisseminar Immobilienakquise

In diesem Praxisseminar wollen wir uns einen systematischen Überblick über Möglichkeiten der aktiven und passiven Auftragsakquise verschaffen und prüfen, ob diese für unser eigenes Geschäftsmodell nutzbar sind. Die meisten Erfolgsmodelle sind möglicherweise bereits bekannt. Dennoch kann es manchmal hilfsreich sein, einen Gesamtüberblick zu erhalten, sich mit Kolleginnen und Kollegen zu deren Erfahrungen auszutauschen, aber letztlich auch zu prüfen, wie viel Aufwand die einzelnen Akquisemaßnahmen bedeuten und welche Erfolgsmaße dahinter stehen.

Genau darin besteht das Ziel des Seminars. Es ist meist unmöglich, alle Maßnahmen gleichzeitig umzusetzen. Im Gegenteil hilft es manchmal sogar, sich zu konzentrieren und bewusst abzuwägen. Dies gilt vor allem auch für die Zeit, die im Social-Media-Bereich investiert wird und den nötigen Content. Auch hierüber soll diskutiert werden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Bank- und V ersicherungskaufleute

INHALTE

- Grundsätzliches und Einordnung ins Marketing
- Auftragsakquise
- Aktiv
- Passiv
- Bewertungsraster für die Umsetzung der Strategie
- Erfahrungsaustausch und neue Entwicklungen
- Social Media einsetzen
- Cross-Media-Strategie

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist
Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter
und Studienleiter des CRES – Center
for Real Estate Studies sowie der
School und seit 2024 im Vorstand der

AUF EINEN BLICK



- **14.10.2025** | #60190F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Anforderungen an Gutachten mit zurückliegendem Wertermittlungsstichtag

In diesem Seminar erfahren Sie alles über die speziellen Anforderungen bei der Erstellung von Wertgutachten mit einem zurückliegenden Wertermittlungsstichtag. Ein zentraler Aspekt ist das Stichtagsprinzip, das die Grundlage jeder Bewertung bildet und sicherstellt, dass ausschließlich Informationen berücksichtigt werden, die bis zum Stichtag bekannt waren.

Bereiten Sie sich umfassend auf die Besonderheiten und Herausforderungen solcher Gutachten vor und sichern Sie sich fundiertes Fachwissen sowie praxisnahe Lösungen.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter*innen, Sachverständige, Architekt*innen, Jurist*innen und alle Fachleute, die Verkehrswertgutachten erstellen oder prüfen

INHALTE

- Besonderheiten bei der Bewertung
- Stichtagsprinzip
- Möglichkeiten der Datengewinnung
- Probleme und Stolpersteine bei der Bewertung
- Herausforderungen bei der Bewertung
- Wurzeltheorie des Bundesgerichtshofs
- Probleme in der Bewertungspraxis
- Rechtsquellen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Dr. Stephan Findeisen, M.Sc. Fachrichtung Finance & Banking und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Leiter der Zertifizierungsstelle DIAZert in Freiburg und unterrichtet und veröffentlicht an verschiedenen Einrichtungen bzw. Medien.

AUF EINEN BLICK



- **5.02.2025** | #60191F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172, 00 €
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Anforderungen an den Aufbau von Verkehrswertgutachten

In diesem Seminar Iernen Sie die wesentlichen Anforderungen für den korrekten und rechtssicheren Aufbau von Verkehrswertgutachten kennen. Sie erhalten praxisnahe Anleitungen zur Strukturierung und Methodik, um Gutachten klar, nachvollziehbar und prüfbar zu gestalten – im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben und Bewertungsstandards.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Anforderungen der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) sowie der Vermeidung typischer Fehler, die in der Praxis häufig auftreten.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter*innen, Sachverständige, Architekt*innen, Jurist*innen und alle Fachleute, die Verkehrswertgutachten erstellen oder prüfen

INHALTE

- Aufbau von Verkehrswertgutachten
- Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit
- Struktur von Gutachten
- Anforderungen aus der ImmoWertV
- Wurzeltheorie des Bundesgerichtshofs
- Probleme in der Bewertungspraxis
- Leitfaden für Gutachten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Dr. Stephan Findeisen, M.Sc. Fachrichtung Finance & Banking und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Leiter der Zertifizierungsstelle DIAZert in Freiburg und unterrichtet und veröffentlicht an verschiedenen Einrichtungen bzw. Medien.

AUF EINEN BLICK



- **19.02.2025** | #60192F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172, 00 €
- **** 0761 38673-0



Statistische Analyse von Vergleichspreisen gemäß der ImmoWertV

In diesem praxisorientierten Seminar lernen Sie, statistische Methoden zur Analyse von Vergleichspreisen sicher und präzise anzuwenden – exakt nach den Vorgaben der ImmoWertV.

Sie erhalten fundierte Kenntnisse sowohl in der Theorie als auch in der Praxis der statistischen Auswertung, sodass Sie auch komplexe Bewertungsprobleme zuverlässig lösen können.

ZIELGRUPPE

Ilmmobiliengutachter*innen, Sachverständige, Architekt*innen, Jurist*innen und alle Fachleute, die Verkehrswertgutachten erstellen oder prüfen

INHALTE

- Grundlagen der Statistik
- Arithmetischer Mittelwert, Varianz und Standardabweichung
- Berechnungsbeispiele mit Vergleichspreisen
- Praktische Übungen
- Median und Variationskoeffizient
- Anforderungen aus der ImmoWertV
- Probleme in der Bewertungspraxis
- Anforderungen an die Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Dr. Stephan Findeisen, M.Sc. Fachrichtung Finance & Banking und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Leiter der Zertifizierungsstelle DIAZert in Freiburg und unterrichtet und veröffentlicht an verschiedenen Einrichtungen bzw. Medien.

AUF EINEN BLICK



- **5.03.2025** | #60193F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172, 00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Nutzung von Chat-GPT im Rahmen von Verkehrswertgutachten

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie ChatGPT und andere KI-Technologien Sie bei der Erstellung von Verkehrswertgutachten unterstützen können. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die Einsatzmöglichkeiten von ChatGPT, lernen die grundlegende Funktionsweise der Künstlichen Intelligenz kennen und entdecken anhand konkreter Beispiele, wie diese Tools Ihre Arbeit effizienter und präziser machen können.

ZIELGRUPPE

Immobiliengutachter, Sachverständige, Analysten und alle Fachleute, die sich für den Einsatz von KI in der Immobilienbewertung interessieren.

INHALTE

- Einsatzmöglichkeiten- was kann ChatGPT und was kann ChatGPT nicht
- Künstliche Intelligenz
- Grundlegende Funktionsweise
- Anwendungsbeispiel in Verkehrswertgutachten
- Automatisierung, Zeitersparnis und Effizienzsteigerung

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Dr. Stephan Findeisen, M.Sc. Fachrichtung Finance & Banking und Dipl.-Sachverständiger (DIA). Er ist Leiter der Zertifizierungsstelle DIAZert in Freiburg und unterrichtet und veröffentlicht an verschiedenen Einrichtungen bzw. Medien.

AUF EINEN BLICK



- **26.03.2025** | #60194F
- O 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **3** 172, 00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bautechnik – Feuchtigkeit im Gewerkeloch (GEG)

Das Gewerkeloch ist eine Stelle, an der sich eine funktionstaugliche Abdichtung befinden müsste. Tatsächlich findet man aber häufig eine Fehlstelle, durch die Wasser in das Gebäude eindringen kann. Das Gewerkeloch ist eine Schnittstelle, an der mehrere Gewerke aufeinandertreffen und gemeinsam eine Lösung für eine Bauwerksabdichtung finden müssen. Typisch dafür sind die unteren Anschlüsse beim Einbau von Fenstern und Türen, wo häufig viel falsch oder nichts gemacht wird. Im Schadensfall kann so eine ganze Etage unter Wasser stehen und es stellt sich die Frage, wer dafür verantwortlich ist.

Aus Bauschäden kann man lernen, sie warnen vor gefährlichen Stellen. In diesem Kompaktseminar werden typische Bauschäden und deren Abhilfemaßnahmen anhand von zahlreichen Fallbeispielen anschaulich und leicht verständlich erläutert.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager, Bauträger

INHALTE

- Grundlagen für den Einbau von Fenstern und Türen
- Warum reicht eine Sockelabdichtung nicht aus?
- Wer ist für die Planung und Ausführung zuständig?
- Fachregeln und Fachbegriffe
- Welche Fensterbank ist geeignet und welche nicht?
- Wieso Eingangsstufen nur bei der Haustür?
- Dürfen Terrassen/Balkone überhaupt niveaugleich zum Innenfußboden sein?
- Wie ist das bei einem Staffelgeschoss?
- Ist Gefälle erforderlich?
- Reicht eine Dränrinne aus?
- Wie geht das im Holzbau?
- Wer ist für die Außenanlagen verantwortlich?
- Was bedeutet wasserdicht und regensicher?
- Muss auch der Galabau Bedenken mitteilen?
- Was, wenn der ganze Estrich schwimmt?

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Ralf Schumacher ist Dipl.Ing..
ö.b.u.v. Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden sowie
Wärme-, Feuchte-, Schallschutz.
Er ist seit 1998 Dozent bei der DIA
und Leiter des Aufbaustudiengangs:
"Bewertung von Bauschäden".

AUF EINEN BLICK



- **12.03.2025** | #60409F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 190,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bautechnik – Feuchtigkeit im Keller

Das Seminar befasst sich mit den typischen Schäden und Problemen, die beim Wohnen im Keller und bei Feuchtigkeit im Keller auftreten können. Es geht vor allem darum, die Anzeichen für das Eindringen von Wasser im Keller zu erkennen und fachgerecht zu sanieren.

Erfahren Sie, welche Bauweisen dabei besonders betroffen sind und welche Feuchtemessung sich eignet und lernen Sie, einen trockenen von einem feuchten Keller zu unterscheiden.

Die Inhalte werden anschaulich und leicht verständlich anhand von zahlreichen Fallbeispielen aus der Praxis vermittelt.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- Grundlagen zu Baustoffen und Baukonstruktionen
- Lastfälle der Wasserbeanspruchung
- Typische Feuchteschäden: Ausblühungen, Auslaugungen und wasserführende Risse
- Anforderungen an die Bauwerksabdichtung
- Anforderungen an die Dränanlage
- Die maßgeblichen Komponenten für einen trockenen Keller
- Voraussetzungen für die Nutzung eines Kellers zum Wohnen
- Bauwerksabdichtung von innen oder außen?
- Sanierung mechanisch, chemisch oder elektrophysikalisch?
- Sperrschichten oder Zauberkästchen?
- Sanierputz als Allheilmittel?
- Der besondere Baustoff WU-Beton

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Ralf Schumacher ist Dipl.Ing., ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an Gebäuden sowie Wärme-, Feuchte-, Schallschutz. Er ist seit 1998 Dozent bei der DIA und Leiter des Aufbaustudiengangs: "Bewertung von Bauschäden".

AUF EINEN BLICK



- **05.02.2025** | #60410F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **190,00 €**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bautechnik – Risse an Gebäuden

Risse werden von Laien meist überschätzt, aber auch von "Fachleuten" leider nicht immer richtig beurteilt. Nicht jeder Riss ist ein Setzungsriss. Woran erkennt man das? Wie geht man bei Risseschäden vor?

Das Seminar befasst sich mit den Grundlagen zur Rissentstehung bis hin zur Sanierung und Vermeidung von Rissen. Anhand zahlreicher Fallbeispiele aus der Gutachterpraxis werden Risse in den verschiedenen Bauteilen und Baustoffen wie Putz, WDVS, Mauerwerk, Beton und Holz behandelt. Ziel ist es, Unterscheidungskriterien aufzuzeigen, um harmlose von schwerwiegenden Fällen abgrenzen und bewerten zu können.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- Verschiedene Arten von Rissen
- Typische Rissbilder und Rissursachen
- Professionelle Rissaufnahme und -dokumentation
- Technische und optische Bewertung von Rissen
- Risse durch Eigenspannungen
- Risse durch statische Überlastung
- Risse durch Baugrundeinwirkungen
- Risse infolge Deckendurchbiegung und Auflagerverdrehung
- Fugenrisse zwischen Fußboden und Wand

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Ralf Schumacher ist Dipl.Ing., ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an Gebäuden sowie Wärme-, Feuchte-, Schallschutz. Er ist seit 1998 Dozent bei der DIA und Leiter des Aufbaustudiengangs: "Bewertung von Bauschäden".

AUF EINEN BLICK



- **04.06.2025** | #60411F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **190,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bautechnik – Schimmel in Wohnungen

Schimmelpilze in Wohnungen sind seit fast 50 Jahren ein Topthema, weil kaum ein anderer Bauschaden von den Beteiligten so unterschiedlich bewertet wird. Die Fragen nach Ursache und Verantwortlichkeit beschäftigen Sachverständige, Biologen, Mediziner, Juristen sowie die betroffenen Bewohner und Eigentümer. Schimmelpilzschäden gehören zu den besonders anspruchsvollen Bauschadensfällen, weil verschiedene Fachdisziplinen eingebunden sind, der Mensch in seiner Gesundheit beeinträchtigt ist und er allein durch sein Verhalten ursächlich sein kann.

Wie beurteilt man Schimmelpilzbefall im Altbau, der nicht nach dem heutigen Stand gedämmt ist? Wie unterscheidet man zulässige und unzulässige Wärmebrücken? Weshalb schimmelt es auch im gut gedämmten Neubau? Das Seminar gibt Antworten.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- Grundlagen für das Schimmelpilzwachstum und Anforderungen
- Untersuchungsmethoden
- Feuchtemessungen
- Probenentnahmen
- Beweislasten und das Ausschlussverfahren
- Mögliche Schimmelpilzursachen und deren Sanierungsempfehlungen z.B. bei:
 - Restbaufeuchte,
 - Regenfeuchte,
 - Bodenfeuchte,
 - unzureichendem Wärmeschutz,
 - zulässigen und unzulässigen Wärmebrücken,
 - fehlerhaftem Wohnverhalten,
 - Ursachenkombinationen und
 - nicht sichtbarem Schimmelpilzbefall

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Ralf Schumacher ist Dipl.Ing..
ö.b.u.v. Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden sowie
Wärme-, Feuchte-, Schallschutz.
Er ist seit 1998 Dozent bei der DIA
und Leiter des Aufbaustudiengangs:
"Bewertung von Bauschäden".

AUF EINEN BLICK



- **5.11.2025** | #60413F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 190,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Asbest und Gefahrstoffe

Erkennen, bewerten und beurteilen

Im April 2020 wurde vom Umweltbundesamt (UBA), Bundesamt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) und dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) die "(…) Leitlinie für Asbesterkundung zur Vorbereitung von Arbeiten in und an älteren Gebäuden (…)" herausgegeben. Diese kann vom Grundsatz her auf Gefahrstoffe anderer Art übertragen werden, z.B. Blei in alten Lackierungen, Formaldehyd in Holzspanplatten oder aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) in schwarzen, bituminösen Klebern von Parkett.

Nach der Landesbauordnung hat der/die Gebäudeeigentümer*in dafür Sorge zu tragen, dass seine baulichen Anlagen so errichtet, geändert und instandgehalten werden, dass die öffentliche Sicherheit und Ordnung – insbesondere Leben, Gesundheit und natürliche Lebensgrundlagen – nicht gefährdet werden. Das Web-Seminar gibt Hinweise zur Absicherung bei der Planung und Bauüberwachung für die Revitalisierung von Gebäuden im Bestand, Vermietung/Verpachtung und/oder Verkauf.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innnen von Gutachterausschüssen, Hausverwaltungen, Makler*innen und alle, die allgemein mit Wertermittlung befasst sind

INHALTE

- Leitlinie für Asbesterkundung
- Gefahrstoffe in Gebäuden aus dem Bestand
- Baurecht
- Sanktionen bei Nichtbeachtung
- Haftungsfalle für Gebäude vor 1995

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen.

IHR DOZENT



Hans-Joachim Rolof ist Dipl. Ing. (FH), Gebäude-Energieberater (HWK) und ö.b.u.v. Sachverständiger für Bautenschutz, Beschichtungen, Bodenbeläge. Er ist als Berufssachverständiger für die Bereiche Planen und Bauen tätig, arbeitet als Fachdozent an einschlägigen Akademien und ist Fachautor und Herausgeber technischer Schriften.

AUF EINEN BLICK



- **02.07.2025** | #-60414F
- ① 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg oder
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

 $\sqrt{3}$

Typische Bauschadensfälle bei Neubauten

Bauschadensfälle gehören zu den häufigsten Herausforderungen in der Baupraxis und erfordern ein präzises Verständnis der Ursachen, um wirtschaftliche und effektive Lösungen zu entwickeln. Im Seminar lernen Sie, Mängel und Schäden korrekt voneinander abzugrenzen und erhalten einen fundierten Einblick in das Werkvertragsrecht. Ein Schwerpunkt liegt auf der Ursachenforschung und Schadensbeurteilung als Voraussetzung für die Entwicklung kosteneffizienter Lösungsansätze. Zudem werden die Planungsgrundlagen für geeignete Ausführungsstrategien besprochen sowie der sichere Einsatz von Werkverträgen als Qualitätssiegel. Darüber hinaus vermittelt das Seminar, wie Normen, Merkblätter, Regelwerke und Vorschriften korrekt angewendet und ausgelegt werden, um eine erfolgreiche Baubegleitung und Qualitätssicherung zu gewährleisten.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- Einführung in das Werkvertragsrecht
- Abgrenzung BGB-VOB
- Definition Mangel
- Definition Schaden
- Richtige Anwendung von Normen und Regelwerken
- wirtschaftliche Lösungsansätze entwickeln
- Planungsgrundlagen definieren
- Baubegleitung und Abnahme
- Baustoffe und Baustofftechnologie

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Primus Spiegelhalter ist Dipl. Ing. Architekt, Bausachverständiger, Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz und zertifizierter Energieberater.

AUF EINEN BLICK



- **19.03.2025** | #60415F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **185,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Falsches Heizverhalten und Schimmel

Die Notwendigkeit der Energieeinsparung setzt neue Maßstäbe im Umgang mit beheizbaren Räumen. Nicht falsches Lüftungsverhalten, sondern falsches Heizverhalten sind Ursache für eine Vielzahl von Schimmelbefall. In diesem Seminar werden die Wirkungsweisen von Wärme und Feuchtigkeit zueinander in Abhängigkeit der jeweiligen Fassadenteile erläutert: Ursachenforschung für die Entstehung und Behebung von Schimmel.

Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in die Grundlagen der bauphysikalischen Abhängigkeiten zur Vermeidung von Schimmel (Wärmeschutz, Luftdichtigkeit, Lüftung).

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- Einführung in das Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Ausblicke auf das kommende "Heizungsgesetz"
- Erläuterung der Ursache und Entstehen von Schimmel
- Energetische Sanierungen von Neubauten
- Energetische Sanierungen von Bestandsgebäuden
- Wirkungsweise Gebäudehülle Heizungssystem
- Baujahresspezifische Analyse von Bestandsimmobilien
- Fördermöglichkeiten durch den Bund (BEG)

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Primus Spiegelhalter ist Dipl. Ing. Architekt, Bausachverständiger, Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz und zertifizierter Energieberater.

AUF EINEN BLICK



- **02.07.2025** | #60416F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- □ ONLINE
- **185,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Schäden an Fassaden & Ausbau

Ursachen erkennen, Fehler vermeiden, Sanierung planen

Im Seminar werden für WDVS-Fassaden und Holzbauteile Fallstricke in Planung und Ausführung aufgezeigt. Für den Innenausbau erfolgen Hinweise zur Vermeidung von Schäden in Planung und Ausführung für Trockenbau, Innenputze, Estriche und Oberböden.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innnen von Gutachterausschüssen, Hausverwaltungen, Makler*innen und alle, die allgemein mit Wertermittlung befasst sind

INHALTE

- Schäden an WDVS: Fehler in Planung und Ausführung
- Beschichtete Hölzer und Holzwerkstoffe im Außenbereich: Schäden vermeiden, Ursachen erkennen, Sanierung planen
- Innenputze & Wandbekleidungen: Fehler in Planung und Ausführung
- Qualitätsstufen Q1 bis Q4 für Innenputze & Gipsplatten: typische Planungs- und Ausführungsfehler
- Estriche und Bodenbeläge: Fallstricke in Planung und Ausführung

METHODEN

Vortrag, Praxisbeispiele, Diskussion, Übungen

IHR DOZENT



Hans-Joachim Rolof ist Dipl. Ing. (FH), Gebäude-Energieberater (HWK) und ö.b.u.v. Sachverständiger für Bautenschutz, Beschichtungen, Bodenbeläge. Er ist als Berufssachverständiger für die Bereiche Planen und Bauen tätig, arbeitet als Fachdozent an einschlägigen Akademien und ist Fachautor und Herausgeber technischer Schriften.

AUF EINEN BLICK



- **03.07..2025** | #-60417F
- **O** 9:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg *oder*
- **□** ONLINE
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Bautechnik – Die Regenentwässerung am Gebäude

Extreme Wetterereignisse wie Starkregen und Überschwemmungen treten zunehmend häufiger auf und stellen Bauverantwortliche vor große Herausforderungen. Das Seminar beleuchtet typische Bauschäden an flachen und geneigten Dächern sowie an Balkonen und Terrassen.

Die Häufigkeit und Intensität von Starkregenereignissen hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Daher ist es umso wichtiger, dass Wasser sicher und effizient abgeleitet wird, um Gebäude, Grundstücke und Menschen zu schützen. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele und Schadensfälle erfahren Sie, welche Maßnahmen wirklich wirksam sind und worauf es in der Planung und Ausführung ankommt. Verschaffen Sie sich mit diesem Seminar einen umfassenden Überblick und lernen Sie, Bauschäden präventiv zu vermeiden.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- Grundlagen zur Konstruktion von Dächern
- Dachdeckung und Dachabdichtung
- · Regensicher ist nicht wasserdicht
- Wassereintritt nach Montage der PV-Anlage
- Das Flachdach und sein schlechter Ruf
- Achtung: Blasenbildung gibt es auch heute noch
- Sind Flachdächer aus Holz "tickende Zeitbomben"?
- Ist Wasserdampfdiffusion von innen ursächlich?
- Grundsätze der Gebäudeentwässerung
- Balkone müssen fachgerecht entwässert werden
- Innen- oder außenliegende Entwässerung?
- Vor- und Nachteile sowie Schadensrisiken
- Notüberlauf bzw. Notentwässerung sind Pflicht
- Kaskadenentwässerungen sollte man vermeiden
- Wasserfangkästen sind Ursache vieler Bauschäden

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Ralf Schumacher ist Dipl.Ing..
ö.b.u.v. Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden sowie
Wärme-, Feuchte-, Schallschutz.
Er ist seit 1998 Dozent bei der DIA
und Leiter des Aufbaustudiengangs:
"Bewertung von Bauschäden".

AUF EINEN BLICK



- **17.09.2025** | #60418F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **190,00 €**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Energetische Sanierungsmaßnahmen auf Grundlage des Gebäudenergiegesetz (GEG)

Die Notwendigkeit der Energie- und CO2-Einsparung setzt neue Maßstäbe im Umgang mit beheizbaren Räumen und Heizungssystemen. Die Gesetzeslage zielt auf den Einsatz erneuerbarer Energien nicht nur bei Neubauten, sondern gerade im Gebäudebestand ab und ist eine große Herausforderung.

In diesem Seminar werden die Wirkungsweisen der Gebäudehülle sowie der Heizungssysteme erläutert und auf die Notwendigkeiten des GEG abgestimmt. Ein kleiner Exkurs zu Wandoberfläche und Kondensat bringt praktische Erkenntnisse zur Schimmelvermeidung.

ZIELGRUPPE

Immobilienmakler*innen, Objektverwalter*innen, Projektverantwortliche, Asset- und Facilitymanager*innen, Bauträger

INHALTE

- Einführung in das Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Anwendung der DIN 1946-6 als Lüftungsnorm zur Vermeidung von Schimmel
- Erläuterung der Ursache und Entstehen von Schimmel
- Richtiges Analysieren von Schadensfällen
- Anwenden der jeweiligen Normung
- Die richtige Wohnnutzung
- Richtig Heizen als Nutzerpflicht
- Sicherer Umgang mit Bewertung und Vermeidung von Schimmel

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Primus Spiegelhalter ist Dipl. Ing. Architekt, Bausachverständiger, Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz und zertifizierter Energieberater.

AUF EINEN BLICK



- **14.05.2025** | #60724F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 185,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG)

In dem Seminar werden die Inhalte des Gebäudeenergiegesetzes sowie wesentliche Unterschiede und Neuerungen zur bestehenden Gesetzeslage vorgestellt.

Ziel ist es, Struktur und Inhalt des neuen GEG transparent zu machen und Anregungen zur praktischen Umsetzung aufzuzeigen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Immobilien-/Grundstückswirtschaft, Immobilienmakler*innen, Sachverständige, Gutachter*innen, Bauingenieur*innen, Bank- und Versicherungskaufleute

INHALTE

- Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (Gebäudeenergiegesetz – GEG)
- Inkrafttreten/Umsetzung/Rechtliche Einordnung/ Allgemeine Inhalte – Unterschiede zur "alten" EnEV und EEWärmeG
- Anforderungen an zu errichtende Gebäude
- Jahresprimärenergiebedarf/Wärmeschutz (Wohn- und Nichtwohngebäude)
- Überblick Berechnungsgrundlagen und -verfahren
- Nutzung von erneuerbaren Energien zur Wärmeversorgung
- Anforderungen an bestehende Gebäude
- Nutzung von erneuerbaren Energien zur Wärmeversorgung in bestehenden, öffentlichen Gebäuden
- Anforderungen an die technische Ausrüstung von Gebäuden/Betreiberpflichten

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Prof. Dr. Marco Wölfle ist Professor für Finanz- und Immobilienwirtschaft, wissenschaftlicher Leiter und Studienleiter des CRES – Center for Real Estate Studies sowie der VWA Business School und seit 2024 im Vorstand der DIA Consulting AG.

AUF EINEN BLICK



- **12.02.2025** | #60725F
- ① 10:00 Uhr 13:00 Uhr
- ONLINE
- **3** 172,00 €
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





PFLEGE & GESUNDHEITSMANAGEMENT

PRAXISANLEITUNG · KINÄSTHETIK · NOTFALLMANAGMENT PALLIATIVCARE · KOMMUNIKATION · KI & DIGITALISIERUNG





Praxisanleiter*in (nach DKG)

Praxisanleiter*innen sind examinierte Fachkräfte im Gesundheitswesen, die eine berufspädagogische Weiterbildung absolviert haben. Sie sind dafür verantwortlich, Auszubildende in Pflegeberufen zu betreuen und bei der praktischen Umsetzung ihres theoretischen Wissens zu unterstützen. In Zusammenarbeit mit Pflege- oder Berufsfachschulen gestalten sie den Ausbildungsplan und legen Lernziele fest.

Praxisanleiter*innen begleiten die Auszubildenden am Praktikumsort, beurteilen deren Leistungen und unterstützen bei Prüfungen. Darüber hinaus tragen sie zur Verbesserung der Arbeitsqualität in Pflegeeinrichtungen bei, indem sie auch neue Mitarbeitende einarbeiten und konstruktives Feedback geben.

Gemäß der Pflegeberufe-Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (PflAPrV) muss jeder Ausbildungsbetrieb über eine ausgebildete Praxisanleiterin oder einen ausgebildeten Praxisanleiter verfügen.

ZIELSETZUNG

Unser Online-Lehrgang qualifiziert die Teilnehmenden praxisnah und fundiert für die diversen Aufgaben der Praxisanleitung. Sie vertiefen ihr Wissen und erweitern ihre Fähigkeiten in der Anleitung von Auszubildenden und anderen Mitarbeitenden. Der Schwerpunkt liegt auf den pädagogischen Themen. Mit dieser Weiterbildung fördern die Teilnehmenden nicht nur ihre eigene berufliche Entwicklung, sondern tragen auch maßgeblich zur Qualifizierung des Fachkräftenachwuchses bei. Mit der Qualifikation als Praxisanleiter*in eröffnen sich ihnen neue berufliche Perspektiven und erhöhen ihre Karrierechancen!

Die Grundlage für diese Weiterbildung ist § 4, Abs. 3 der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe (PflAPrV) § 4 Praxisanleitung.

ZIELGRUPPE

Zur Weiterbildung wird zugelassen, wer über eine der folgenden Ausbildungen verfügt und eine mindestens einjährige Berufstätigkeit nachweisen kann (Teilzeit entsprechend länger):

- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen
- Kinderkrankenpfleger*innen
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann
- Altenpfleger*innen
- Operationstechnische Assistent* innen / Anästhesie technische/r Assistent*innen
- Notfallsanitäter*innen
- Hebammen bzw. Entbindungspfleger

LEHRGANG

THEMEN & TERMINE

Modul 1

Grundlagen der Praxisanleitung anwenden

- Lernen
- Theoriegeleitet pflegen
- Anleitungsprozesse planen und gestalten
- Qualitätsmanagement Arbeitsprozesse in komplexen Situationen gestalten

Modul 2

Im Tätigkeitsfeld der Praxisanleitung professionell handeln

- Die Rolle als Praxisanleiter bewusst wahrnehmen
- Auszubildende, Weiterbildungsteilnehmende und Mitarbeitende anleiten, beurteilen und bewerten

Modul 3:

Persönliche Weiterentwicklung fördern

- die Rolle des Praxisanleiters gestalten
- Handlungskompetenzen in der Praxis fördern
- Mit kultureller Vielfalt professionell umgehen

Vorlesungszeiten (ONLINE)

Dienstag 9:00 – 16:00 Uhr Mittwoch 9:00 – 16:00 Uhr

ABLAUF

Die Vorlesungen finden im genannten Zeitraum jeweils dienstags und mittwochs live online statt (insgesamt 100 Unterrichtsstunden). Zusätzlich absolvieren die Teilnehmenden zwei praktische Anleitungen vor Ort in ihrem jeweiligen Arbeitsbereich. Diese werden vorbereitet und pädagogisch-didaktisch begleitet, reflektiert und ausgewertet. Anschließend erfolgt eine Dokumentation und Präsentation, die die Abschlussarbeit darstellt und zum Erhalt des Zertifikats "Praxisanleiter*in (anerkannt nach DKG) berechtigt.

WEITERE INFORMATIONEN:

vwa-freiburg.de/studiengang/ praxisanleiter



PROFITIEREN SIE VON ...

- √ einer fundierten Weiterbildung nach Empfehlung der DKG (Deutsche Krankenhausgesellschaft)
- √ der ortsunabhängigen Online-Teilnahme
- ✓ praxisnahen Inhalten, vermittelt von erfahrenen Dozentinnen und Dozenten

IHRE DOZENT*INNEN u.a.

Nadine Czarnyan ist M.Sc. im Gesundheitswesen, Krankenschwester und Mediatorin. Sie ist seit über 14 Jahren als freiberufliche Dozentin im Bereich der Pflege tätig und arbeitet im Qualitäts- und Wissensmanagement.

Stephan Geitel hat als Quereinsteiger aus der Industrie die generalistische Pflegeausbildung absolviert und ist bei der Berliner Hauptstadtpflege Vivantes Forum für Senioren als Praxisanleiter in der Altenpflege tätig.

Petra Goebel ist hauptberuflich Rechtsanwältin und ausgebildete Mediatorin. Sie ist seit über 20 Jahre als Dozentin für alle Rechtsgebiete bei unterschiedlichen Bildungsträgern sowohl in Präsenz als auch online nebenberuflich tätig.

Johanna van Eckert-Schoof ist staatlich anerkannte "Lehrerin für Pflegeberufe". Darüber hinaus ist sie seit vielen Jahren als Dozentin im Gesundheitswesen in vielen Fachbereichen tätig und zudem zertifizierte Wundassistentin WAcert/DDG.

Geprüft und anerkannt

Die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie (VWA) Freiburg e.V. wird gemäß Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft für die Weiterbildung zur Praxisanleitung für (...) als Weiterbildungsstätte für die Praxisanleitung anerkannt.

AUF EINEN BLICK



- Praxisanleiter*in (nach DKG)
- **1** 01.04. 30.09.2025
- **2** 02.10.2025 31.03.2026
- Dienstag 9:00 16:00 Uhr
 Mittwoch 9:00 16:00 Uhr
- 므 ONLINE
- **2**.750,00 €
- **** 0331 2005792-1
- anmeldung@vwa-freiburg.de

Notfallmanagement Praxisanleitung – Möglichkeiten im Rettungsdienst

Die Praxisanleitung im Rettungsdienst ist eine wichtige Komponente, um die Qualität der Notfallversorgung zu gewährleisten und die Auszubildenden auf die Herausforderungen im Einsatz vorzubereiten. Das Seminar bietet wertvolle Einblicke in die effektive Ausbildung von Rettungsdienstmitarbeitenden

Der Schwerpunkt liegt auf einer strukturierten Praxisanleitung, die es ermöglicht, systematisch und zielgerichtet Wissen und Fähigkeiten zu vermitteln. Es wird erörtert, wie situationsgerechtes Lernen gefördert werden kann, um Auszubildende auf realistische Notfallszenarien vorzubereiten. Spielerische Ansätze werden integriert, um das Lernen zu erleichtern und die Motivation der Auszubildenden zu steigern. Zusätzlich werden Methoden und Strategien besprochen, um Herausforderungen im Notfallmanagement zu meistern und die Auszubildenden effektiv zu unterstützen. Dieses Seminar bietet praxisnahe Tools und Techniken zur Optimierung der Praxisanleitung im Rettungsdienst und trägt zur Verbesserung der Notfallversorgung bei.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Einsatzmöglichkeiten
- Skills Lab
- Fallbeispiele
- Trainieren und Üben am Modell
- Möglichkeiten der Anleitung mit Schülerinnen und Schülern

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT

Prof. Andreas Rüter ist Dozent im Gesundheitswesen, Pflegemanagement und Notfallmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **11.12.2025** | #69010F
- **O** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

Registrierung® beruflich Pflegender

Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



KI und Digitalisierung in der Pflege

Die Digitalisierung hat auch die Pflegebranche revolutioniert und verändert kontinuierlich den Ausbildungs- und Anleitungsprozess. Dieses Seminar bietet eine umfassende Erkundung der Potenziale und Herausforderungen, die die Digitalisierung in diesem Kontext mit sich bringt. Die Teilnehmer*innen lernen die Einführung und Integration digitaler Lehr- und Lernplattformen kennen, um die Ausbildungsqualität zu verbessern. Es werden Methoden wie E-Learning und Mobile Learning vorgestellt, die das Wissen und die Fähigkeiten von Auszubildenden fördern.

Weitere Schwerpunkte sind die elektronische Dokumentation, Ethik und Datenschutz im digitalen Pflegebereich sowie die praktische Anwendung digitaler Tools und Technologien. Das Seminar vermittelt wertvolle Kenntnisse und Fertigkeiten für den Umgang mit digitalen Entwicklungen in der Pflege.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende im Gesundheitswesen, insbesondere Praxisanleiter*innen

INHALTE

- Einführung in die Digitalisierung und deren Auswirkungen auf die Pflegepraxis
- Digitale Lehr- und Lernplattformen zur Verbesserung der Ausbildungsqualität
- E-Learning und Mobile Learning zur F\u00f6rderung des Wissens und der F\u00e4higkeiten von Auszubildenden
- Bedeutung der elektronischen Dokumentation und Pflegeaktenführung
- Ethik und Datenschutz im digitalen Pflegebereich
- Praktische Anwendung digitaler Tools und Technologien



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Stephan Geitel ist Dozent im Gesundheitswesen sowie Praxisanleiter.

AUF EINEN BLICK



- **23.10.2025** | #69031F
- **O** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Die Sprache in der Pflege

In der Pflege ist Kommunikation weit mehr als der Austausch von Informationen – sie schafft Vertrauen, baut Beziehungen auf und fördert das Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten. Doch gerade in stressigen Situationen kann es eine Herausforderung sein, die richtigen Worte zu finden. Im Seminar Iernen Sie, wie Sie Ihre Kommunikation gezielt verbessern und eine einfühlsame, klare und respektvolle Sprache im Pflegealltag etablieren.

Anhand praxisnaher Übungen und Beispiele zeigen wir Ihnen, wie Sie Missverständnisse vermeiden, Konflikte deeskalieren und sowohl mit Patientinnen und Patienten als auch im Team effektiv kommunizieren. Erfahren Sie, wie nonverbale Signale, aktives Zuhören und der gezielte Einsatz von Sprache zu einer besseren Pflegequalität beitragen können.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende und Führungskräfte in pflegenahen/ sozialen Berufen

INHALTE

- Rollenkonform kommunizieren: Die Sprache als Ausdruck des eigenen Selbstverständnisses
- Die Bedeutung der inneren Haltung
- Adressatengerecht kommunizieren: WAS sage ich WEM und WIE?
- Positive sprachliche Signale senden in schwierigen Situationen
- Lösungsorientiert, klar und überzeugend sprechen
- Killersätze im Kundenkontakt und Alternativen
- Raus aus der Opfersprache: einen kraftvollen Sprachstil nutzen
- Alltagssprache professionelle Sprache: Die Wirkung von Worten
- Zauberworte: Kleine Worte große Wirkung



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.

METHODEN

Thematische Impulse, Arbeitsblätter, Sprachexperimente, kreativ-spielerische Elemente, Formulierungshilfen

IHRE DOZENTIN



Eva Himmelsbach ist Dipl.-Psychologin, Trainerin, Beraterin und Coachin sowie Lehrbeauftragte der Steinbeis Hochschule.

Ihre Schwerpunkte sind Führungsthemen, Persönlichkeitsentwicklung und Umgang mit schwierigen Kommunikations- u. Kundensituationen.

AUF EINEN BLICK



- **30.06.2025** | #69033F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- A Haus der Akademien, Freiburg
- **276.00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Menschen mit Demenz sorgsam begegnen

Menschen mit Demenz stellen ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen vor besondere Herausforderungen. Häufig ist es schwierig, ihr Verhalten zu verstehen, sich auf ihre Bedürfnisse einzustellen und gemeinsam den Pflege- und Betreuungsalltag zu gestalten.

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Ausprägungen von Demenz. Darauf aufbauend vertiefen wir den professionellen Umgang und effektive Kommunikationsmöglichkeiten mit demenziell erkrankten Menschen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen und darauf, wie Sie diese empathisch und erfolgreich meistern können.

ZIELGRUPPE

Pflegende und Betreuungskräfte

INHALTE

- Krankheitsbild der Demenz
- Die Bedeutung der Beziehungsgestaltung
- Kommunikation mit Menschen mit Demenz
- Umgang mit herausforderndem Verhalten und Aggression
- Umgang mit verändertem Ess- und Trinkverhalten
- Angemessene Aktivierungs- und Beschäftigungsangebote

METHODEN

Wissensimpulse, Kurzvorträge, Austausch und Diskussion, Sensibilisierungsübungen solo und in Kleingruppen, Kommunikationsübungen

IHRE DOZENTIN



Eva Himmelsbach ist seit 1990 selbstständige Trainerin für Persönlichkeitsentwicklung. Ihre Hauptthemen sind das Selbstund Zeitmanagement, Kommunikation in schriftlicher, verbaler und nonverbaler Form sowie Coachings und Motivationstraining.

AUF EINEN BLICK



- **09.10.2025** | #69035F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- 🖀 Haus der Akademien, Freiburg
- **276,00€**
- **4** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Kitwood – ein besonderes Konzept für dementiell Erkrankte

Tom Kitwoods Konzept der Person-zentrierten Pflege ist besonders wertvoll für die Betreuung von Menschen mit Demenz. Es betont die Bedeutung der individuellen Bedürfnisse und die Aufrechterhaltung der Personenwürde.

Das Seminar bietet wertvolle Einblicke in das Konzept. Im Mittelpunkt steht die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse und die Wahrung der Würde der Betroffenen. Es werden die Grundlagen der person-zentrierten Pflege und die psychologischen Bedürfnisse von Demenzkranken vermittelt. Ein besonderer Fokus liegt auf der Bedeutung der Kommunikation und der Fähigkeit, die Bedürfnisse der Patienten zu erkennen und darauf einzugehen. Zudem wird die Positive-Person-Arbeit vorgestellt, die darauf abzielt, das Selbstwertgefühl und die Lebensqualität der Betroffenen zu stärken.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende im Gesundheitswesen, insbesondere Praxisanleiter*innen

INHALTE

- Grundlagen der "Person-zentrierten Pflege nach Tom Kitwood"
- Bedürfnisorientiertes Arbeiten
- Kitwood Blume in der Anwendung
- Sozialpsychologische Erkenntnisse in der Umsetzung
- Dementia Care Mapping (DCM)
- Möglichkeiten der Umsetzung im Pflegealltag

Registrierung® beruflich

Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Sabine Baumbach ist Dozentin im Gesundheitswesen, Musikgeragogin, Palliativcare, Demenzspezialistin.

AUF EINEN BLICK



- **20.03.2025** | #69037F
- **O** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Update Wundmanagement für Praxisanleiter*innen

Aktuelle Entwicklungen im Wundmanagement bei chronischen Wunden sind Grundlagen für Praxisanleiter*innen, da sie sicherstellen müssen, dass Auszubildende stets auf dem neuesten Stand der Wundversorgung ausgebildet werden. Die Weiterentwicklung der Wundbehandlung, die Wundversorgungsmaterialien sowie deren Anwendbarkeit werden im Seminar aufgezeigt und auf die "Generalistische Pflegeausbildung" abgestimmt, damit Praxisanleiter*innen entsprechend fachkompetent anleiten können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Wundmanagement bei chronischen Wunden
- Dekubitus / Diabetisches Fußsyndrom / Ulcus cruris
- Update: Wundbehandlungsmöglichkeiten
- EPUAP / NPUAP Klassifikationen
- Update: Wundversorgungsmaterialien
- Fallbeispiele in der Anwendung mit Schüler*innen

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Johanna van Eckert-Schoof ist Lehrerin für Pflegeberufe, Dozentin im Gesundheitswesen.

AUF EINEN BLICK



- **23.01.2025** | #69073F
- O 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Palliativcare – Einführung der Auszubildenden in dieses Konzept

Die Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase ist ein wesentlicher Bestandteil der Pflegeausbildung. In diesem Seminar lernen Praxisanleiter*innen, wie sie das Konzept der Palliativcare kompetent und einfühlsam an ihre Auszubildenden weitergeben können. Dabei übernehmen sie eine anspruchsvolle pädagogische Rolle und leisten einen entscheidenden Beitrag zur Sensibilisierung und Entwicklung der fachlichen und sozialen Kompetenzen der Auszubildenden.

Das Seminar bietet praxisorientierte Methoden und Ansätze, um die Auszubildenden gezielt auf die besonderen Herausforderungen und emotionalen Anforderungen der Palliativpflege vorzubereiten.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Grundlagen der Palliativcare
- Sensibilisierung in der Palliativpflege
- Symptommanagement
- Alternativtherapien
- Ethische und rechtliche Aspekte
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT

Prof. Andreas Rüter ist Dozent im Gesundheitswesen, Pflegemanagement und Notfallmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **20.02.2025** | #69074F
- **©** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de

Registrierung®
beruflich
Pflegender

Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Kompetenzen in der "Generalistischen Pflegeausbildung"

Das Seminar für die Generalistische Pflegeausbildung "Pflegefachfrau/Pflegefachmann" vermittelt die nötigen Kompetenzen, um eine hochwertige Ausbildung sicherzustellen. Dabei werden die fachlichen Kenntnisse vertieft und die pädagogischen Fähigkeiten geschult, um Auszubildende effektiv anzuleiten. Ein besonderer Fokus liegt auf der Entwicklung kommunikativer Kompetenzen, um eine klare und empathische Interaktion zu fördern.

Zudem werden rechtliche und ethische Grundlagen vermittelt, die für die pflegerische Praxis unerlässlich sind. Curriculare Kompetenzen werden erfasst, zugeordnet, aufgezeigt, geschult und anwendbar gestaltet, um diese dann in der Praxis mit den Schülerinnen und Schülern umsetzen zu können

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Kompetenzen in der "Generalistischen Pflegeausbildung" Pflegefachfrau/ Pflegefachmann
- Curriculare Struktur der Kompetenzen und Zuordnung
- Pflegerelevante Kompetenzbereiche
- Kompetenzen in der Bewertung von Schüler*innen
- Fallbeispiele in der Anwendung und Umsetzung



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT



Stephan Geitel ist Dozent im Gesundheitswesen sowie Praxisanleiter.

AUF EINEN BLICK



- **24.04.2025** | #69075F
- © 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Kinästhetik – Einbindung in den Pflegealltag mit Schüler*innen

Im Seminar erfahren Praxisanleiter*innen, wie sie Kinästhetik in den Pflegealltag integrieren können, um die Eigenaktivität der Patientinnen und Patienten zu fördern und gleichzeitig gesundheitsschonend zu arbeiten. Die Teilnehmer*innen lernen, Bewegungsprozesse bewusst wahrzunehmen und zu steuern, indem sie sich mit Themen wie Bewegungslernen, Interaktion über Berührung und Bewegung sowie der Analyse eigener Bewegungsphänomene auseinandersetzen.

Dieses Seminar ist eine wichtige berufspädagogische Maßnahme, die darauf abzielt, die Bewegungswahrnehmung und -kompetenz sowohl der Praxisanleiter*innen als auch der Schülerinnen und Schüler zu stärken und in die tägliche Pflegepraxis zu integrieren.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Grundlagen der Kinästhetik
- Transfertechniken und Bewegungstechniken
- Rückenschonende Arbeitsweise
- Möglichkeiten der Umsetzung im Pflegealltag
- Praktische Anleitungsmöglichkeiten mit Schülern

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Sabine Baumbach ist Dozentin im Gesundheitswesen, Musikgeragogin, Palliativcare, Demenzspezialistin.

AUF EINEN BLICK



- **18.09.2025** | #69076F
- **©** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- **276,00**€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Validation – Praxisnahe Anwendbarkeit mit Auszubildenden

In diesem Seminar lernen Praxisanleiter*innen die Grundlagen der Validation nach Naomi Feil kennen und vertiefen ihr Wissen, um es gezielt an ihre Auszubildenden weiterzugeben. Das Konzept bietet eine einfühlsame und wertschätzende Herangehensweise im Umgang mit dementiell erkrankten Menschen, basierend auf einem tiefen Verständnis ihrer Grundbedürfnisse und der unterschiedlichen Phasen der Erkrankung. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie durch eine einfühlsame und urteilsfreie Kommunikation eine bessere Verbindung zu den Betroffenen herstellen können. Zudem werden praktische Techniken vermittelt, die im Pflegealltag angewendet werden können. Anhand von Fallbeispielen aus dem Pflegealltag wird praxisnah gezeigt, wie diese Techniken effektiv in der Anleitung von Auszubildenden eingesetzt werden können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Grundsätze der Validation nach Naomi Feil
- Grundbedürfnisse von dementiell Erkrankten
- Phasen der Erkrankung
- Einfühlsame und urteilsfreie Kommunikation
- Techniken in der Anwendung
- Fallbeispiele für Schüler aus dem Pflegealltag

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Johanna van Eckert-Schoof ist Lehrerin für Pflegeberufe, Dozentin im Gesundheitswesen.

AUF EINEN BLICK



- **26.06.2025** | #69077F
- **O** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Delegationsrecht Pflege – Umgang in der Praxisanleitung

Im Seminar werden die rechtlichen und praktischen Grundlagen der juristischen Delegation detailliert behandelt, um bei den Teilnehmenden die Basis für ein klares Verständnis der relevanten Vorschriften und Verantwortlichkeiten zu schaffen. Ein wesentlicher Bestandteil des Seminars ist die Auseinandersetzung mit Verantwortung und Haftung im Rahmen der Delegation vor dem Hintergrund, Risiken minimieren zu können. Darüber hinaus wird die praktische Umsetzung von Delegationsprozessen thematisiert, um eine effiziente und rechtssichere Delegation im Pflegealltag zu gewährleisten.

Das Seminar legt besonderen Wert auf effektive Kommunikation und die praktische Umsetzung von Delegationsstrategien, um den Praxisanleiter*innen zu ermöglichen, ihr Wissen erfolgreich an Auszubildende weiterzugeben und so die Qualität der Pflege praxisnah zu verbessern.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Rechtliche Grundlagen
- Delegationsrecht
- Verantwortung und Haftung
- Praktische Umsetzung
- Kommunikation und Umsetzung mit Schüler*innen
- Fallbeispiele und Urteile aus dem Pflegealltag

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Petra Manuela Goebel ist Dozentin im Gesundheitswesen, Volljuristin Pflegerecht, Rechtsanwältin und Mediatorin.

AUF EINEN BLICK



- **10.07.2025** | #69078F
- **O** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Prüfungsmodalitäten in der Generalistik

Workshop für Praxisanleiter*innen

In diesem Workshop erfahren Praxisanleiter*innen alles Wichtige rund um die Prüfungsmodalitäten in der Generalistischen Pflegeausbildung. Der Fokus liegt auf den relevanten pädagogischen und didaktischen Methoden, die Sie gezielt in der Praxisanleitung einsetzen können, um Auszubildende optimal auf ihre Prüfungen vorzubereiten. Es wird besprochen, wie Sie den gesamten Ausbildungsprozess effektiv begleiten und die Leistung Ihrer Auszubildenden objektiv bewerten und beurteilen können.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Vier-Stufen-Methode
- Arbeiten mit Fällen
- Pflegevisite
- Modell der vollständigen Handlung
- Pflegequiz
- Modeling mit Metalog auf Grundlage des Cognitive-Apprenticeship
- Übergabeauftrag mit Rollentausch
- Einzeldemonstration
- Gruppenanleitungen
- Projektmethode



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT

Prof. Andreas Rüter ist Dozent im Gesundheitswesen, Pflegemanagement und Notfallmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **25.09.2025** | #69079F
- **③** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Basale Stimulation – Anwendbarkeit mit Auszubildenden

Basale Stimulation ist ein pflegetherapeutisches Konzept, begründet auf Andreas D. Fröhlich und Christel Bienstein, das besonders in der Arbeit mit Menschen mit eingeschränkter Wahrnehmung, Bewegung und Kommunikation angewendet wird. Das Seminar fokussiert sich auf die praktische Anwendbarkeit dieses pflegetherapeutischen Konzepts.

Neben den Grundlagen dieses Konzeptes werden Anleitungsmöglichkeiten in der Ausbildung mit Schülerinnen und Schülern vermittelt und praktische Anleitungen aufgezeigt, um dieses Wahrnehmungskonzept im Pflegealltag integrieren zu können.

Abschließend bietet das Seminar Raum für Reflexion und Feedback, um die Lernerfahrungen zu vertiefen und den Austausch über die praktische Anwendung zu fördern.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Grundlagen der Basalen Stimulation
- Die verschiedenen Sinne und deren Bedeutung
- Nonverbale und verbale Kommunikation
- Möglichkeiten der Sinnesaktivierung
- Praktische Anleitungsmöglichkeiten mit Schülern
- Integration in den Pflegealltag in der Ausbildung
- Reflexion und Feedback

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHRE DOZENTIN



Johanna van Eckert-Schoof ist Lehrerin für Pflegeberufe, Dozentin im Gesundheitswesen.

AUF EINEN BLICK



- **13.11.2025** | #69080F
- **O** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Bewertung und Beurteilung von Auszubildenden für Praxisanleiter*innen

Das Seminar vermittelt praxisrelevante Kenntnisse zur effektiven Durchführung von Beurteilungsgesprächen. Die Bewertung und Beurteilung sind wesentliche Bestandteile der Ausbildung, die sowohl zur Motivation der Auszubildenden beitragen als auch klare Zielsetzungen und Orientierung bieten.

Im Seminar werden zunächst die Ziele eines Beurteilungsgesprächs erläutert, um ein tiefes Verständnis für die Bedeutung und den Zweck dieser Gespräche zu entwickeln. Es werden spezifische Kriterien für die Beurteilung vorgestellt, die als Grundlage für eine faire und transparente Bewertung dienen. Der Ablauf des Beurteilungsgesprächs wird detailliert erklärt, um eine strukturierte und zielführende Durchführung zu gewährleisten. Zudem werden häufige Fehler bei der Beurteilung aufgezeigt und Strategien zur Vermeidung dieser Fehler vermittelt. Dieses Seminar hilft Praxisanleiter*innen dabei, Beurteilungsgespräche effektiv zu führen und die Ausbildungsqualität zu sichern.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Notenkultur/Bewertungskultur
- Kriterien für die Beurteilung
- Lerntypen
- Führen und Ablauf von Beurteilungsgesprächen
- Feedback/Reflexion
- Fallbeispiele und Musterformulare
- Fallstricke und Beurteilungsfehler

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

IHR DOZENT

Prof. Andreas Rüter ist Dozent im Gesundheitswesen, Pflegemanagement und Notfallmanagement.

AUF EINEN BLICK



- **27.11.2025** | #69081F
- **O** 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Das Erstgespräch im Rahmen des SIS

Die strukturierte Informationssammlung (SIS) kommt im Rahmen des Erstgesprächs zum Einsatz. Dabei ist das Erstgespräch das solide Fundament, auf dem weitere Maßnahmen und Schritte erfolgen – deshalb bedarf es auch besonderer Aufmerksamkeit. Das Anwenden narrativer Interviewtechniken ist dabei hilfreich, um eine gute Beziehung zum/zur Bewohner*in und seiner/ihrer Angehörigen zu gestalten und gleichzeitig, relevante Informationen zu gewinnen. Diese Art der Gesprächsführung erfordert einiges an Geschick und vor allem Übung, um mit den sehr unterschiedlichen Situationen und Voraussetzungen der Betroffenen das Gespräch zielführend zu gestalten.

Die Teilnehmenden erwerben in diesem Seminar mehr Sicherheit, das Erstgespräch durchzuführen, geeignete Zugangswege zum/zur Bewohner*in zu finden und die Gesprächsführung flexibel und ergebnisorientiert zu gestalten. Im Vordergrund steht das konkrete Üben.

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Altenpflege

INHALTE

- Die Bedeutung des Erstgesprächs und die Themenbereiche der SIS
- Günstige Voraussetzungen und Haltungen auf Seiten der Pflegekraft
- Narrative Techniken der Gesprächsführung
- Fragen, zuhören und dokumentieren
- Besondere Herausforderungen bei der Gesprächsführung
- Flexibel Agieren das Gespräch lenken und im Fluss halten

METHODEN

Vermittlung von Hintergrundwissen, Austausch im Plenum, Kurzübungen zu Interviewtechniken, Simulationen

IHRE DOZENTIN



Eva Himmelsbach ist seit 1990 selbstständige Trainerin für Persönlichkeitsentwicklung. Ihre Hauptthemen sind das Selbstund Zeitmanagement, Kommunikation in schriftlicher, verbaler und nonverbaler Form sowie Coachings und Motivationstraining

AUF EINEN BLICK



- **17.02.2025** | #69083F
- **O** 09:15 Uhr 16:45 Uhr
- Haus der Akademien, Freiburg
- **276,00€**
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.



Betreuungsrechts-Reform

Was hat sich verändert im Pflegealltag

Zum 1. Januar 2023 trat das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts in Kraft. Es stärkt die Selbstbestimmung von betreuten Menschen und die Qualität der rechtlichen Betreuung. Mit dieser Reform werden in der professionellen Betreuungsarbeit zum Teil ganz neue Anforderungen gestellt und es ergeben sich im Pflegealltag Neuerungen im Umgang mit Betreuern und für Betreuer.

Dieses Seminar bringt Sie verständlich auf den neuesten Stand, damit dies in den praktischen Pflegealltag eingepflegt und an Schüler*innen weitervermittelt werden kann.

ZIELGRUPPE

Praxisanleiter*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Einführung in die Digitalisierung und deren Auswirkungen auf die Pflegepraxis
- Digitale Lehr- und Lernplattformen zur Verbesserung der Ausbildungsqualität
- E-Learning und Mobile Learning zur F\u00f6rderung des Wissens und der F\u00e4higkeiten von Auszubildenden
- Bedeutung der elektronischen Dokumentation und Pflegeaktenführung
- Ethik und Datenschutz im digitalen Pflegebereich
- Praktische Anwendung digitaler Tools und Technologien



Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte gemäß §4 PflAPrV.

METHODEN

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele



IHRE DOZENTIN

Petra Manuela Goebel ist Dozentin im Gesundheitswesen, Volljuristin Pflegerecht, Rechtsanwältin und Mediatorin.

AUF EINEN BLICK



- **22.05.2025** | #69230F
- O 09:00 Uhr 16:00 Uhr
- □ ONLINE
- ₹ 276.00€
- **** 0761 38673-0
- anmeldung@vwa-freiburg.de





Inhouse-Akademie

Holen Sie sich das Wissen ins Haus!

Sie sehen Qualifizierungsbedarf in Ihrem Unternehmen, möchten die Inhalte aber speziell auf Ihre Mitarbeitenden, ein Team oder eine ganze Abteilung zugeschnitten haben? Wir holen Sie dort ab, wo Sie gerade stehen! Für Ihr Unternehmen entwickeln wir **individuelle** Weiterbildungskonzepte, die sich an Ihren firmenspezifischen Bedürfnissen orientieren und bei denen Sie die Themenschwerpunkte setzen. Dabei gehen wir auf Ihre konkrete Situation vor Ort ein und berücksichtigen Ihre betrieblichen Besonderheiten.

Ob es sich um ein Konfliktmanangement-Seminar für Ihre Führungskräfte handelt oder Sie eine Schulung zum Datenschutz im Unternehmen wünschen: Unsere erfahrenen Expertinnen und Experten qualifizieren Sie und Ihre Mitarbeitenden bei Ihnen vor Ort oder auf Wunsch auch online.

Wir haben dafür Trainer*innen mit Fachkompetenz in allen Bereichen: Führungs- & Personal-management, Marketing, PR & Social Media, Methoden- & Sozialkompetenz, Office-Management sowie in aktuellen rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Themen, Controlling, Finanz- und Rechnungswesen und der Immobilienwirtschaft.



INDIVIDUELL

Wir bieten Ihnen individuelle Lösungen. Das Seminarkonzept richtet sich nach Ihrem Anliegen und dem Kenntnisstand der Teilnehmenden. Einzelne Themen können flexibel kombiniert und mit Ihren Wünschen ergänzt werden, so dass eine höchstmögliche Effektivität hinsichtlich des Lernerfolgs gewährleistet wird.



KOSTENEFFIZIENT

Sie sparen nicht nur Zeit, sondern erhalten eine individuelle Schulung, die genau zu Ihren Bedürfnissen und Ihrem Budget passt. Unser Seminar findet dort statt, wo Ihre Mitarbeitenden sind, so dass keine Reise- und Übernachtungskosten entstehen.



ONLINE

Gerne stellen wir Ihnen individuell konzipierte Schulungen auch ONLINE zur Verfügung.



PRAXISNAH

Unsere erstklassigen Dozentinnen und Dozenten aus Praxis und Wissenschaft verfügen über umfassende didaktische Erfahrungen und bringen das aktuellste Wissen direkt zu Ihnen. Gemeinsam mit den Teilnehmenden entwickeln sie konkrete Lösungsansätze und erarbeiten Maßnahmen, die unmittelbar in Ihrem Arbeitsalltag umgesetzt werden können.



PASSGENAU

Aus unserem großen Wissensnetzwerk wählen wir gemeinsam mit Ihnen genau die Dozentin bzw. den Dozenten aus, die*der Ihr Weiterbildungsziel erreicht. Ob Hochschulprofessor*in oder erfahrene*r Praktiker*in: Wir beraten Sie gerne und finden die ideale Lehrkraft für Ihre Weiterbildung.



ZERTIFIZIERT

Teilnehmende erhalten Seminarunterlagen zur Nachbereitung und wir bestätigen mit einem Zertifikat die erfolgreiche Teilnahme an der Maßnahme.





Coaching, Training & Beratung

Für Führungskräfte, Einzelpersonen und Teams

Impulse. Unterstützung. Entwicklung. Ob Mitarbeiterförderung, Führungskräfteentwicklung, Teambuilding oder Begleitung im Veränderungsprozess: Coaching gehört zu den individuellsten und effektivsten Formen der Personalentwicklung. Coaching kann Veränderungsprozesse anstoßen, diese begleiten und Menschen – ob alleine oder im Team – dabei unterstützen, die ersten Schritte auf ihrem neuen Weg zu gehen.

Zielgruppen. Formen. Angebote. Wir verstehen Coaching als einen kontinuierlichen Prozess und sehen es als unsere Aufgabe an, Sie über eine bestimmte Zeit hinweg zu begleiten, bis Ihre beruflichen oder persönlichen Ziele erreicht sind. Coaching und Coaching-Anliegen können sehr vielfältig sein. Entsprechend Ihren eigenen Wünschen und Bedürfnissen sowie Ihrer persönlichen und der Unternehmenssituation, stehen Ihnen bei uns unterschiedliche Formen des Coachings zur Verfügung. Diese geben keine Schemata vor, sondern sollen lediglich der Orientierung dienen.



... FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE & FÜHRUNGSNACHWUCHS

Führung ist eine dauerhaft herausfordernde Aufgabe. Wenn Sie oder eine*r Ihrer Mitarbeiter*innen eine erste Führungsposition besetzen, die Führungspersönlichkeit gestärkt werden soll oder Unterstützung in einer konkreten Führungssituation benötigt wird, ist ein Führungscoaching die richtige Wahl.



... FÜR EINZELPERSONEN

Im Privat- wie im Arbeitsleben stehen wir immer wieder vor Herausforderungen, für die wir Anlauf nehmen müssen, um sie zu meistern. Ein Coaching hilft in einer solchen Situation, sich die eigene Rolle bewusst zu machen, Handlungsoptionen zu entwickeln und abzuwägen und eine klare Position zu beziehen. Sie erhalten Unterstützung bei Ihrem nächsten persönlichen oder beruflichen Schritt und lernen, mit möglichen Problemsituationen umzugehen.



... FÜR TEAMS

T.E.A.M. – Together Everyone Achieves More. Damit aus Einzelpersonen mit unterschiedlichen fachlichen und persönlichen Fähigkeiten ein Team wird, das genau von dieser Vielfalt profitiert, bedarf es einer gemeinsamen Kommunikations- und Konfliktkultur. Ziele, Rollen und Verantwortlichkeiten müssen geklärt sein und es muss Toleranz im Umgang miteinander geübt werden. Unsere maßgeschneiderten Teamcoachings bieten eine flexible und effektive Begleitung in einem solchen Wachstumsprozess und machen aus einer Gruppe ein effektives Team mit Freude an der Zusammenarbeit.

KONTAKT



Ihr Coaching-Anliegen ist bei uns in den besten Händen: Wir finden gemeinsam den passenden Coach und die Ihnen und Ihren individuellen Bedürfnissen angepasste Form des Coachings – für Sie oder Ihr Unternehmen.



Kommen Sie auf uns zu:

Christian Heinrich

**** 0761 38673-15

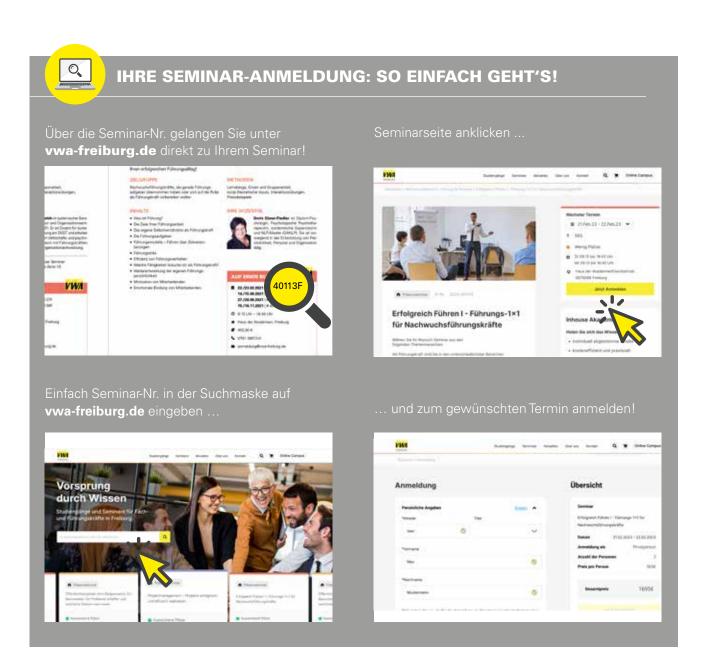
✓ heinrich@vwa-freiburg.de

SERVICE & BUCHUNG

Unter **vwa-freiburg.de** können Sie sich zu all unseren Seminar- und Studienangeboten informieren und online anmelden. Der kürzeste Weg führt über dieses E-Book. Ein Klick auf die Seite Ihrer gewünschten Veranstaltung führt Sie direkt auf die entsprechende Seite unserer Website.

Alternativ können Sie auch die Seminarnummer im Suchfeld auf unsere Website eingeben und gelangen zur gewünschten Seminar-Seite. Die Studiengänge und Fachstudiengänge finden Sie ebenfalls ganz einfach über die Volltextsuche oder im Menüpunkt "Studiengänge".

Bei allen Fragen rund um Ihre Weiterbildung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns an: Tel.0761 38673-0!



SERVICE & AGB VWA-FREIBURG.DE



ANFAHRT

Sie finden unser Haus der Akademien mitten im Herzen Freiburgs, nur wenige Meter vom Bahnhof entfernt. Wir empfehlen Ihnen daher, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu uns zu kommen.

... mit der Deutschen Bahn:

- vom Ausgang des Hauptbahnhofes gehen Sie direkt in die Eisenbahnstraße
- nach 100 m finden Sie das Haus der Akademien auf der rechten Seite

... mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von der Straßenbahnhaltestelle Stadttheater aus folgen Sie dem Rotteckring in Richtung Deutsche Bank und biegen nach dieser links ab in die Eisenbahnstraße. Dort erreichen Sie nach ca. 100 m das Haus der Akademien auf der linken Seite.

... mit dem Auto:

- Autobahn A5: Ausfahrt → Freiburg Mitte
 → Stadtmitte, am Hbf rechts in die Eisenbahnstraße
- B31 bzw. B3: Richtung Hauptbahnhof, am Hbf rechts in die Eisenbahnstraße

PARKEN

Das Haus der Akademien befindet sich im Freiburger Innenstadtbereich. Wir empfehlen Ihnen, die Parkmöglichkeiten in den umliegenden Tiefgaragen zu nutzen, z.B.:

- Parkgarage Universität FMF P5, Stefan-Meier-Straße 19/21
- Parkplatz Katharinenstraße
- Tiefgaragen "SchwarzwaldCity" und "Quartier Unterlinden"

ÜBERNACHTEN

Wir haben für Sie mit zahlreichen Hotels Sondervereinbarungen für Ihre Übernachtung in Freiburg getroffen. Eine Hotelliste unserer Partnerhotels finden Sie auf unserer Homepage. Gerne senden wir Ihnen diese auf Anfrage auch per E-Mail zu.

BILDUNGSURLAUB

Eine berufliche Weiterbildung absolvieren, ohne dafür Urlaub einreichen zu müssen? Bei uns als anerkannte Bildungseinrichtung im Rahmen des Bildungszeitgesetzes Baden-Württemberg (BzG BW) ist das möglich. Auf unserer Homepage haben wir Ihnen im SERVICE-Bereich die wichtigsten Informationen für Ihre Bildungszeit zusammengestellt.

ZERTIFIZIERUNG



ANERKANNT FÜR
BILDUNGSURLAUB
gemäß \$10 BzG BW

Als Bildungsträgerin führt die Akademie qualifizierte Seminare und Studiengänge im Bereich der berufsbegleitenden Erwachsenen-Fort- und Weiterbildung durch. Dies wird durch jährliche Zertifizierungsaudits bestätigt. Ein von der ZDH-Zert GmbH zertifiziertes Qualitätsmanagement-System (entsprechend der DIN EN ISO 9001:2008) stellt die Qualität der Dienstleistungserbringung und die Transparenz der Prozesse sicher.

AGB

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter vwa-freiburg.de/service/agb

Die Inhalte dieses Programms wurden von uns sehr genau und mit äußerster Sorgfalt erstellt. Jedoch können Druck- und Satzfehler sowie sonstige Irrtümer nicht ausgeschlossen werden und bleiben daher vorbehalten.

#informiertbleiben

Alle Themen und Termine digital erhalten!

PERSÖNLICH | AKTUELL | UNVERBINDLICH

- ✓ Termine und Seminarinfos aktuell per E-Mail erhalten
- ✓ Themenbereiche individuell auswählen
- ✓ immer auf dem Laufenden bleiben

